

STAATSARCHIV HAMBURG

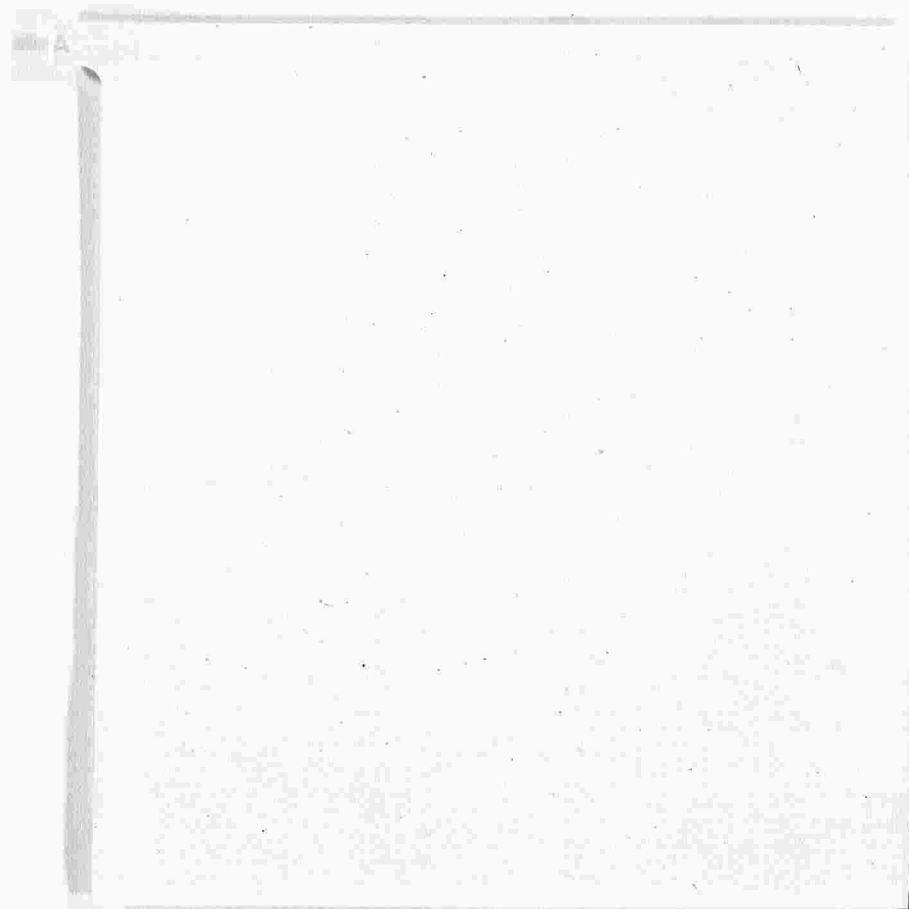
213-12
Staatsanwaltschaft
Landgericht
- NSG -

0048-013



EITZ
egister A-Z 1

A



15.3.1972

FF

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

9.11.42

Name : Beyer

(K)

Vorname : Franz

Geboren am : 24.11.13

in : Bromberg

Dienstgrad : Otf.

Dienststelle: RAD-Abt. K 1/16

KVK E.H. m. Jd. 20.12.47

Anschrift

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC	16. MAI 1972	16. MAI 72			f
WSt.	16. MAI 1972	- - -			f
BVA f. Angest.					
BVerWA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Ern.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: Beyer

Vorname: Franz
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 24.11.13 Ort: Bamberg
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Ostf. 1. Seft.

Einheit: RAD-Abt. K 1/16 P./Seem. Rept. 531
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 1941

Damaliger Wohnsitz:
(oder Landmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: 7. 9. 42 Jwanowka
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen KVK 2. Kl. m. Schw. 20.12.41
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

Kopie 2. K. K. K.
27.8.72/
lmm.

31.8.13

V

Fr. J. G. 531 Hindene U. P. ...
Sterbefall beurk. am 25. 12. 13. b. Stand. Amt in
unter Nr. 18. 1. 14. 13.

Volger ...

SK 335/71

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Name und Adresse der anfragenden Dienststelle
Behörde für Inneres
Polizei
Kriminalamt/SK
2 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

Datum: 10 JUL 1972

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

1727936

Vor- und Zuname: Franz Beyer
Geburtsort: Bromberg
Geburtsdatum: ~~24.11.13~~ 24.11.13
Beruf: O.T. RAD-Abt. K 1/16 -KVK 2.Kl. m.Schw. 20.12.41
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: Osteinsätze, Heimatanschrift

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schultze, Krim. Ang., genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

V. Kunkel
(Kunkel)

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	✓	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
kartei	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

15.11.40 Roemmel, Pilschke, 10.11.40, RAD Abt. K 1/16
d/90 AP 1.1.71

Keine Kopien
22.8.72
L. K.

Eingangsdatum
JUL 12 1972

Ausgangsdatum

15.3.1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt 17
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben 9.1.44

Name : B i r k h o f f (K)
Vorname : Wilhelm
Geboren am : 20.11.14 in : Rhein
Dienstgrad : Fm. Dienststelle : RAD-Abt. K 3/16

NVK 2. Bd. m. Nr. 20.11.44

Anschrift

jetzige:
damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

verstorb. lt. Schreiben vom 10.4.72 (Bundesarchiv)

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Antwort Anfrage:am:	Ergebn. Blatt:
DC	8.5. MAI 1972	16.6.72		+
WASt.	8.5. MAI 1972	-		+
BVA f. Angest.				
BVerwA				
LVA				
DRK				
Kraftf. BA				
HOK				

- 2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
- 3. PK — Parteikorrespondenz
- 5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
- 8. OPG — Oberstes Parteigericht
- 9. RWA — Rückwandereramt
- 10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
- 15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Erm.Verf. StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: Birkhoff

Vorname: Wilhelm
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 20.11.14 Ort: Rhein Kr. Lötzeh
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Fm.

Einheit: RAD-Abt. K 3/16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 1941

Damaliger Wohnsitz:
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: H 9.1.44 Brookow
(wann oder wo)

Bemerkungen: KVK 2.Kl. m.Schw. 20.11.1941
Angaben über Verwundungen,
Orden und Ehrenzeichen, am 9.1.1944 verstorben
Beruf und dgl.

*Kopie Z Karten
33.872/
cm*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10. JULI 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Verbleibendes erteilt 12.08 + 402

Familiennamen: Birkhoff I

Vorname: Wilhelm

Erstnamensmarke: 12

Geboren am: 20. 11. 1914 in Rhein Kreis Lützen

Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: Elisabeth: Leebing B. Johannesburg Ostpr. Feldstr. 19

Truppenteil: Stab / Pz. B. 320 / Pz. S. u. A. B. 28 Breslau 33 neue Anschrift: Fürstberg, Fürstentum 44.354

Dienstgrad: Leutn. / Oblt. 4.244

Eingegangene Meldungen: k. d. V.

5.7.44	I	9.1.44 15 ⁰⁰ Uhr bei <u>Wronkows</u> gefallen: Gr. Spl. Räfte u. Wried:
		<u>St. Post. 108 v. Tr. (16-6762/44)</u>
4.8.44	I	Meldg. wie zuvor: Grabl. <u>Wronkows</u> , M. V. d. 67 Sp. Nr. 813
8.10.45	I	Sterbetau beurk. am <u>4.8.44</u> b. Stand. Amt in <u>Johannisburg Ostpr.</u>
vs		Unter Nr. <u>133144</u> <u>616762/44</u> <u>12. Sp. Kch. 076.58</u>

4.11.53 Dem Städt. Versicherungsamt Nürnberg auf Schreiben v. 4.11.1953
Beurkundung mitgeteilt.

3.12.53 Städt. Versicherungsamt auf Schrift. 4.11.53, aus vom St-A. I
Berlin-Charlottenburg amtlich mitgeteilt über übersandt, Besche.
über Beurkundung übersandt.

27.2.1954 Ehefr. auf Schreiben vom 11.2.54 Bescheinigung über erfolgte
Beurkundung übersandt.

11

Familienname: Birkhoff 916 11 Erkennungsmark:

Vorname: Margelen

Geboren am: 30.11.14. in Rhein Kreis

Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: Obmann: Weidling Lina M. geb. Dieder

Truppenteil: Inf.-Pion.-Batt.-330.

Dienstgrad: Ob. Leutn. d. B.

Eingegangene Meldungen:

10.45	9.1.44, 1520 Mt. Bronkovo gefallen. Nachr. 108. u. 114. d. Inf.-Batt. 102.
	Leutn. d. Landwehr Johannstierg Offiz. am 4.8.44. Nachr. aus No 133/44.
9.5.58	7. Lt. Kurt Krimberg aus Leut. vom 915.58 - Inf. B./FB 27. 12.44.
	wegen Herberste. Bestätigung über erfolgte

Genealogie übersant 1 Fe. 68

23.6.58 Ref. Zentr.-Reg. Vorgang Nr. 6-6762/44 Gest. nicht vor.
24.7.58 Fekl. St. Oberst Fürnkroff überschreibt am 13.6.58 -
44/1/58 er - einher Pers. Mangert in. bittet um
Merkblätter, welche Angaben zu. von. Unterlagen
interessieren. Zur Fertigstellung des
Familienbuches werden noch Angaben über die Eltern
d. Ehefrau sowie Eheschließungstag in. Ort d. 19. Jh.
in d. Binde benötigt.

25.7.58 Fekl. Auf Schrb. Standesamt Nürnberg, Rathaus, Hauptmarkt 18 vom
13.6.58 - Akz.: StN/EP er - betr. Familienbuch mitget., daß
in uns. Unterlagen die Heimatanschr. des B. mit Ehefrau: Hedwig
Birkhoff, Johannisburg, Feldstr. 19 vermerkt ist. Angaben
über die Eltern, den Eheschließungstag und -ort sowie über die
Kinder des Gefallenen sind nicht enthalten. - Siehe Vig. Sch

24.11.63 Ulli Totmeldung Ref. VII - Band Nr. 26892 Seite Nr. 86

Halle und Hauptstadt Hamburg

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Polizei
Kriminalamt/SK
2 Hamburg 1

Datum: 10 JULI 1972

T-URGENT

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **Wilhelm Birkhoff** **1727938**
Geburtsort: **Rhein**
Geburtsdatum: **20.11.14**
Beruf: **Fm. RAD-Abt. K 3/16** (KVK 2.Kl. m.Schw. 20.11.41)
Gegenwärtige Adresse: **(soll am 9.1.1944 verstorben sein)**
Auskünfte werden erbeten über: **Osteinsätze, Heimatanschrift**

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

W. Kunkel
(Kunkel)

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	✓	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
karzel	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	✓
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen	—	—						

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

30. M. 40 Johannsbrunn / Ostpr., Feldpost. 14

*Archiv O 137, Seite 86, Besetzung a. O. fm. m. H. v. 1.1.40
abt. 3/133 (3)*

*Keine Kopie
24.8.72
LHM*

Eingangsdatum
JUL 12 1972

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
 noch nicht - vernommen
 Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben 73. 7. 1944

Name : Busch
 Vorname : Philipp K
 Geboren am : 26.10.1910 in : Kriftel/Thür.
 Dienstgrad : Dienststelle: Feldkdr. 819 V

Anschrift

jetzige:
 damalige: 1940: Bad Sooden, Sulzbacher Str. 10 Hess?
Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WASt.					
BVA f. Angest.					
BVerwa					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LVA Hess,	23. SEP. 1971		11. 10. 71		+

DC

WASt.

BVA f. Angest.

BVerwa

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

LVA Hess, 23. SEP. 1971 11. 10. 71

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.Z. SK 355/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 23.9.1971

39105 2329 (Durchwahl)

Fernsprecher 966 15

Telex: 2-14578

Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das

Hessische Landeskriminalamt

-Abt. V/5 - SK/NSG -

Lam.

62 Wiesbaden

Postfach 2203

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., Komplex Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

B u s c h , Philipp,

26.10.1910 Kriftel/Thür.,

ehem. Angeh. der Feldkdt. 819 V in Schaulen,

letzte bekannte Anschrift (1940) :

Bad Sooden, Sulzbacher Str. 10.



Hentschel
(Hentschel)

I 581

Wiesbaden, den 7. Oktober 1971

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- ~~gemeldet für ...~~ verstorben am (Reg.Nr.) -

gefallen am 13. 7. 1944 in Rußland

beurkundet beim Standesamt Bad Soden Reg.-Nr. 54/1947

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Eing. am:	11. OKT. 1971
File-Nr.:	355/71
Sachbearb.:	A. Kunkel
Termin:	

Im Auftrag



Sonderkommission

Hamburg, den 11.10.1971

Ermittlungsbericht

Betr.: Ern.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71,
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

Bezug: Dortiges Ersuchen vom 10.9.1971


Der ehemalige Angeh. der Feldkommandantur 819 V

Philipp B u s c h ,
geb. 26.10.1910 in Kriftel/Thür.,

ist lt. Mitteilung des IKA Hessen am

13.7.1944 in Rußland gefallen .

Beurkundet beim Standesamt Bad Soden Reg.-Nr. 54/1947.


(Kunkel)

1950-1951 Annual Report of the United States

Department of the Interior

1950-1951 Annual Report of the Department of the Interior
Bureau of Land Management

Department of the Interior

Department of the Interior

Department of the Interior

Department of the Interior

Department of the Interior

Department of the Interior

1950-1951

1950-1951

C

15.3.1972

+

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen *28.4.72*
Lichtbild - nicht - vorhanden *Tunesien*
gefallen - vermißt - verstorben

Name : Christof (K)
Vorname : Josef
Geboren am : 27.12.14 in : Amplatz
Dienstgrad : Tf. Dienststelle: RAD-Abt. K 1/16

KvK 2.12. m. 64. 20.12.71

Anschrift

jetzige:
damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
------------------	-------------	-------------	---------------------	-------------	----------------

DC	6. MAI 1972	Sept. 72			+
----	-------------	----------	--	--	---

WAST.	6. MAI 1972	Sept. 72			+
-------	-------------	----------	--	--	---

BVA f. Angest.

BVerWA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Erm.Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: C h r i s t o f

Vorname: Josef
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 27.12.14 Ort: Amplatz C. S. R.
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Tf.

Einheit: RAD-Abt. K 1/16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) ¹⁹⁴⁴

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmenschaft)

Kriegsgefangenschaft: EI 28.443 - Pinesien
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen, KVK 2.Kl. m. Schw. 20.12.41
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

Kopie - 2 Kart
23.8.72 / am.

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g I
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10. JULI 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Überkartei orloš 189 *siehe auch, übertrag* I
1. Mrz. 1958

Familienname: Christof
Vorname: Josef

Erkennungsmarke:
- 5972 -
11 23 9 72

Geboren am: 27. 12. 14 in Amplatz C.S.R. Kreis

Name und Anschrift der zu l.W. Amplatz / C.S.R.
benachrichtigenden Person: Vater: Wenzel Ch. (17a) Ilmspan Kreis Tauberbischofs-
heim

Truppenteil: 5./ I. R. 282 Feldpostnr. 16 558 c

Dienstgrad: Sepreiter Obergefreiter

Wenzel Christof, Karlsruhe, Güterstr. 24 u. Lichdienst.
Eingegangene Meldungen:

<u>3. 10. 49</u>	<u>28. 4. 43 gefallen. T.O. Tunesien. Grablage</u>
	<u>umgebettet am 19. 4. 48 auf d. Militärfriedhof</u>
	<u>Kassen / Tunesien Grab 35 614 T. 49.</u>
	<u>u. Grab d. dtch. Militärfriedhof Kassen / Tunesien</u>

Mat. 17 282, Din A 5, 86 077, 6. 42 9

41

*Arch. v. Service de l'Etat Civil et des Funeraires
v. Tunisie, Tunis Seite 14, 165*

StOrt AV. 14. 54

Stand. A. I. Sterb. K. 15

Angeh. ben. Nr. L. 9485

21.12.50 *Leite Nachr 23.4.1945 Tunisia Afrika*

21.12.50 **REGISTRIERFALL** Ra 2096 595

8.52.Pr. Versorgungsamt Heidelberg, Karlsruhe auf Schrb. v. 21.7.52.
Az. RB II/19, S 308381 mitgeteilt, Todesmeldung u. Sterbefall
angezeigt.

13/9. 68 Di **Pers.-Unterlagen Dzb**

Familienname: (Christoph) Christoph
 Vorname: Josf

Erkennungsmarke:

-5792
1. J. B. 42.

Geboren am: 24. 12. 14 in Amplatz Kreis Salten
Leutnant

Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: Bruder Wenzel C. Bruchsal/Bad, Salinenstrasse 3

Truppenteil: 5/9. R 200 Fp. Nr. 16558 D

Dienstgrad: Soldat Gefr.

Eingegangene Meldungen:

26.9.42	II	12.9.42	Rev. Log. Heilbronn (St. 186)	Leibrentzuschlag am 22. Sept.
				Leibrentzuschlag am 24. 12.
		28.6.42	A.: J. E. B. 481	Rechen
28.9.42	II	28.3.42	R. H. L. III	Wurzburg - St. H. 2519 - v. Log. 39.

1.11.50.Pr.

Bei Ref. VII nach Abgang nachgefragt.

6.12.44

Schreiben des Bruders v. 19.8.44: bittet um Übersendung einer vermissterklärung.

Da lt. Schreiben des Bruders v. 8.3.44 J. seit dem Abschluss der Kämpfe in Tunesien vermisst wird, wurde um Übersendung einer Abschrift des Benachrichtigungsschreibens der Truppe gebeten.

2) 25.8.44

Anfrage des Reichsarbeitsdienstes, der Führer des Arbeitsganges XXIX Regensburg (13a) Weissenburgstrasse 5 v. 3.8.44, Az. Pers. I 206-a/44 an RAD: Keine Meldung, Anfrage vorgemerkt/Kl.

31.3.44

Anfr. v. 8.3.44 Bruder- wird seit Abschluß der Kämpfe in Tunesien vermisst-keine Meldung, Vodr.649/Pr.-

Gräberkartei ~~als unklarbar abgestellt~~
Jahr 28.6.68 /lt

Familienname: *Christof*

Vorname: *Josif*

- 5792 -
1. / 3. 6. 72

Geboren am: *27.12.1914* in *Amplatz 1692* Kreis

Name und Anschrift der zu
benachrichtigenden Person:

Truppenteil: *5./5.R.282*

Dienstgrad: *Oberst*

Eingegangene Meldungen:

<i>14. 28. 51</i>	<i>Freundschaft Amerika - Simultakt 2669 Nr. 42</i>
	<i>Gratlage: Feldgemeinschaft, beim Volk. Akt. 5</i>
	<i>Nr. 4851 -</i>
<i>22. 12. 55</i>	<i>Kriegsereignisse vom 28. 6. 68 /lt</i>

~~1 JAN 1968~~

~~Als unklar abgestellt~~ Da gest. 22.6.68/87

22.6.68

lt

Personal. ergänzt ✓

U. Fall Ad. inf ✓

4

6

Bezeichnung zur grünen Führerkarte von Ref. 12 ges (Vb 229) 21.

Ablog 7 11

SK 335/71

Freie und selbständige Herabgehenden Dienststelle)

Behörde für Inneres

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742Polizei
Kriminalamt/SK
2 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

Datum: 10 III 1972

T-URGENT

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Josef Christof 1727939
 Geburtsort: Amplatz
 Geburtsdatum: 27.12.14
 Beruf: Tf. RAD-Abt. K 1/16 - KVK 2.Kl. W.Schw. 20.12.49
 Gegenwärtige Adresse:
 Auskünfte werden erbeten über: Osteinsätze, Heimatanschrift

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	✓	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Anträge	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsrätekommission	—	—
3. PK	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
4. SS-Führer	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
5. RuSHA	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
lagen	—	—						

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

MSDAP a.M. 40 Liebeshaer/Smdachen

Rin Meyer

21.2.72

/am

Eingangsdatum
JUL 12 1972

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
 noch nicht - vernommen
 Lichtbild - nicht - vorhanden
 gefallen - vermisst - verstorben

17
 6.3.67
 3

Name : Dr. Conrad
 Vorname : Johannes
 Geboren am : 22.3.1888 in : Lomitz
 Dienstgrad : Kriegsgerichts- Dienststelle: Stab 207. Sicherungsdiv.
rat

Anschrift

jetzige:
 damalige: Kriegsanschrift: Hannover, Gellertstr. 8

Angehörige/Auskunftspersonen:

Bl. 644: soll in Braunmehring verstorben sein

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC					
WASSt.					
BVA f. Angest.					
BVerWA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LRA W-5					

DC

WASSt.

BVA f. Angest.

BVerWA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

LRA W-5 23. SEP. 1971

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 395/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

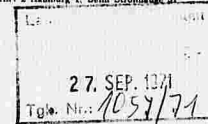
Hamburg, den 23.9.1971
39105 2329 (Durchwahl)
Fernsprecher 965
Schlößchen 15
Telex: 2-14578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das
Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen

- Sonderkommission Z -

3 Hannover
Am Wolfenplatz 4

Lam.



Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. + Komplex Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Dr. Conrad, Johannes,
22.3.1888 Lomitz,

ehem. Kriegsgerichtsrat beim Stab der 207.Sicherungsdivision in
Schaulen,
letzte bekannte Anschrift während des Krieges:

Hannover, Gellertstr. 8.

Soll angeblich in Braunschweig verstorben sein, wann ist nicht
bekannt.

Hentschel
(Hentschel)

1 581

Hannover, den 29.9.1971

Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen
- Sonderkommission Z -

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~gewendet~~ ~~verzoogen~~ ~~maach~~ - verstorben am (Reg.Nr.) - 6.3.1967
in Hannover - Standesamt Hannover I - 642/67 -

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg I
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei -Sonderkommission-	
Datum:	4. Okt. 1971
Urt.Nr.:	3 SS 171
Sachbearb.:	H. Conrad
Termin:	2. Nov. 1

Im Auftrag:



Sonderkommission
Teb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 4.10.1971
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen
NSG in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehem. Kriegsgerichtsrat und Angehörige des Stabes der
207. Sicherungsdivision

Dr. Johannes Conrad,
22.3.1888 in Lomitz,

ist gem. Mitteilung des IKA Hannover vom 29.9.1971, am

6.3.1967 in Hannover verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Hannover I unter der
Reg. Nr. 642/67.



Lausch, KHM

10/10/10

10/10/10

10/10/10

10/10/10

10/10/10

10/10/10

10/10/10

10/10/10

10/10/10

[Handwritten signature]

D

- 2. OKT. 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

HFI
6.10.71
K

Name : D i e d r i c h
Vorname : Paul
Geboren am : 14. 9. 1895 in : *München binn, Koo, Findeberg / Koo - mark*
Dienstgrad : Dienststelle: RAD Gau VIII, Abt. 3/84

Anschrift

jetzige:
damalige: 1969: ~~Kxx~~ Kevelaer, Maasstr. 4o

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC					
WASt.					
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LKA N-4	10. OKT. 1972	13. 10. 72			

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.Z. SK 335/71

(Bei Beantragung mit Angabe)

Hamburg, den 18.10.1972

39105 2329 (Durchzahl)

Fernsprecher 2-11578

Belegkarte 15

Anschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhauer 31

An das

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.3 -

4 D ü s s e l d o r f

Postfach 5009

Landeskriminalamt NW				
Dez.	1	2	3	4
10	10	03	1	2
Eingang: 23. OKT. 1972				
Tageb. Nr.: 25682 (82)				

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a, wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Kartei
nicht vorhanden
ergänzt: _____
angelegt: _____

D i e d r i c h , Paul,

ehem. RAD Angehöriger in der Abt. 3/84 bezw. Gau VIII,
letzte bekannte Anschrift (1969) :

Kevelaer, Maasstr. 40.

Im Auftrage:


Lammich

I 581

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

213 - Tgb.-Nr.: 25682-Go-

4 Düsseldorf, den 9.11.1972 196

Fernruf für das Sachgebiet 213 nur:
02101 1811 (Polizei Neuss)
Bei Durchwahl 181

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist Diedrich Paul, Kraftfahrzeugmeister,
geboren am 14.9.1895 zu Mückenburg Kreis Friedeberg/Neumark
- gemeldet für ~~xxxxxx~~ ~~xxxxxx~~ nach- verstorben am (Reg.Nr.) -

6.10.1971 in Kevelaer, ~~xxxxxx~~ beurrk.Standesamt
Kevelaer Nr.192/71

Sterbeurkunde liegt bei

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

H a m b u r g

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Datum:	13. NOV. 1972
Nr.:	331/71
Erledigt durch:	W. Pennig
Telefon:	

Im Auftrag

Müller

Stadt Kevelaer
Der Stadtdirektor
Abt. 1/Sch

Kevelaer, den 25.10.1972

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

zurückgesandt.

Die gesuchte Person: ist am 6.10.1971 in Kevelaer
~~xxxx~~ verstorben.

hat sich abgemeldet am: nach:

Rückmeldung liegt -nicht- vor.

ist verstorben am: 6.10.1971 in Kevelaer Reg. Nr. 192/1971

Im Auftrage:

Müller

Landeskriminalamt NW					
Dezernat	Abteilung				
n. 01	02	03	1	2	3 4 5
Eingang: 31. OKT. 1972					
Lageb. Nr.:					

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - 25682 (22) Bra

4 Düsseldorf, den 23.10.72
Postfach 5009

Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen
Einwohnermeldeamt

4178 Kevelaer

Eingegangen
25. OKT. 1972
Stadt Kevelaer

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: D i e d r i c h Vorname: Paul

geb. am: _____ in: _____
Personalien bitte ergänzen

hier bekannte Anschrift: (1969) Kevelaer, Maastr. 4o

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist,
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag
[Signature]

b. w.

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 25682-9o-

4 Düsseldorf, den 2.11.1972
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW	
Dezernat	Abteilung
Dir. 01 02 03 1 2 3 4 5	
Eingang: 7. NOV. 1972	
Eingegangen Tageb. Nr. 1972	

An das
Standesamt

4178 Kevelaer

Zur Verwertung in einem staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung eines ~~Geburts-/Heirats-/~~ Sterbe-Registerauszeuges mit allen Hinweisen gebeten. Von Bedeutung sind Nachträge für Eheschließung oder Tod.

Name: Diedrich Vorname: Paul

geb. am:? in:?
lt. EMA am 6.10.1971 in Kevelaer verstorben

Register-Nr.: 192/1971

Im Auftrag
[Signature]

Urschriftlich

mit der(n) gewünschten
Staat Urkunde(n)
zurückgesandt.

Kevelaer, den 19.....

Der Standesbeamte

in Vertretung

[Signature]

Nr. 192

Kevelaer, den 7. Oktober 1971

Paul Diedrich, Kraftfahrzeugmeister, evangelisch, ✓

wohnhaft in Kevelaer, Maasstraße 40, ✓

ist am 6. Oktober 1971 um 15 Uhr -- Minuten

in Kevelaer, Basiliakastraße 55, ✓

verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 14. September 1895 ✓

in Mückenburg, Kreis Friedeberg/Neumark ✓

Der Verstorbene war verheiratet mit Frieda Diedrich
geborene Höft. ✓

Eingetragen auf mündliche-schriftliche-Anzeige der Vorsteherin des
Marienhospitals. ✓

persönlich bekannt - ausgewiesen durch

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: *[Signature]*

1. Geburtseintrag de Verstorbenen:

Standesamt und Nummer

2. Das Familienbuch de Verstorbenen
der Eltern Familienname des Mannes / Mädchenname der Frau
wird geführt in

3. Eheschließung de Verstorbenen am 4.4.1920 in Neu Mecklenburg,
Kreis Friedeberg/Neumark

Standesamt und Nummer

Die Übereinstimmung des
Bildabzuges
mit dem Ein-
trag im Per-
sonenstands-
buch des
Standesamtes
Kevelaer wird
hiermit be-
gläubigt.
Der Abzug ent-
hält keine
Randvermerke.

Kevelaer, den

6. Nov. 1972

Der Standes-
beamte

in Vertretung:



Nur für den
Dienstgebrauch

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 13.11.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
AZ. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in
Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 2.10.1972

Der ehemalige Angehörige des RAD Gaus VIII und der RAD Abt.
3/84

Paul D i e d r i c h ,
14.9.1895 Mückenburg, Krs. Friedeberg/Neumark,

ist gem. Mitteilung des LKA Nordrhein-Westfalen vom 9.11.1972

am 6.10.1971 in Kvelaer verstorben.
Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Kvelaer unter der
Reg.Nr. 192/1971.


Lammich, KHM

- 2. OKT. 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben 18.3.67

+

Name : D u h m
Vorname : Rudolf
Geboren am : 19. 5. 1894 in : *Sinddal*
Dienstgrad : Dienststelle: Gau VIII

(K)

24/67
H. Hockenhain

Anschrift

jetzige:
damalige: 1969: 7063 Welzheim, Tulpenstr. 3
Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC		24.11.72	Feb. 73		+
WAST.		-	-	-	+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LVA B-W		18.10.72	30.11.72		+
EHA Hockenhain		1.12.72	13.12.72		+
LVA B-W		13.12.72	12.1.73		+

I 590

Handwritten text, possibly a date or reference number.

Handwritten text, possibly a name or title.

Handwritten text, possibly a description or report content.

Handwritten text, possibly a name or title.

Handwritten text, possibly a description or report content.

Handwritten text, possibly a name or title.

Handwritten text, possibly a description or report content.

Handwritten text, possibly a description or report content.

Handwritten signature or name.

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen an _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

BK 535/71

den 18.10.1972

An das

Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
- Insp. 330 (NSG) -

7 Stuttgart-West

Johannesstr. 15

147 Js 25/71

Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen

D u h m , Rudolf,

chem. Angeh. des RAD Gaus VIII,
letzte bekannte Anschrift (1969) :

7063 W e l z h e i m , Tulpenstr. 3.


Lammich

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG.

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, 39105 den 18.10.1972
Fernsprecher 2329 (Durchwahl)
Behördennetz 915
Telefax: 2-11578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das
Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
- Insp. 330 (NSG) -

7 Stuttgart-West
Johannesstr. 15

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird:

D u h m , Rudolf,

ehem. Angeh. des RAD Gaues VIII,
letzte bekannte Anschrift (1969) :

7063 W e l z h e i m , Tulpenstr. 3.

Im Auftrag:


Lammich

I 581

Waiblingen ,den 7.11. 19872

Kriminalaußenstelle
705 Waiblingen
Neue Bahnhofstr. 1

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

war- gemeldet für - verzogen nach ex verstorben am (Reg.Nr.)
Welzheim, Krs.Waiblingen, Tulpenstraße 3 und ist am
14.8.1965 verzogen nach Hockenheim, Krs.Mannheim, Breslauer
Straße 1.

6832
Rad-/Vordr.-Ls.

2. Sonstige Mitteilungen:

D u h m ist am 19.5.1894 in Stendal geboren. Er ist verheiratet.
Als Beruf ist beim EMA Welzheim Oberfeldmeister eingetragen.
Er war also früher beim RAD.

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei - Sonderkommission -
Eing.am: 30. NOV. 1972
Tgh.Nr.: 335/71
Sachbearb: H. Lammich
Termin: 2. Vorgang

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

H a m b u r g
Beim Strohause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

7000 Stuttgart, den 23.11.72
330 Tgb. Nr. 101/71 (6)
Landeskriminalamt Baden-Württemberg
-Inspektion 330-

Kriminaloberkommissar

SK 335/71

13.12.1972

An das
Landeskriminalamt
Baden-Württemberg

- Insp. 330 -

7 St u t t g a r t - West
Johannesstr. 15

(Kunkel)

147 Jc 25/71

Hungerberg u.e.

Bezug: Antwortschr. v. 23.11.72 - 330 Tgb.Nr. 101/71 (6)

Rudolf D u h m, geb. 19.5.1894 in Stendal,
wohnh. gewesen: Hockenheim, Breslauer Str. 1

D. soll am 18.3.1967 in Hockenheim verstorben sein.

Trifft das zu? Kann eine Ablichtung der Sterbe-
urkunde beschafft oder die Reg.Nr. des zuständigen
Standesamtes festgestellt werden?

(Kunkel)

(KUNDEL)

weiteren diese Angaben zur Kernabklärung ohne
Bekanntgabe oder Reg.Nr. des zuständigen
Orts festzustellen werden.
In Hockenheim.
Es soll am 18.5.1967 verstorben sein, und zwar
1955 Wohn. in Hockenheim, Hockenheimstr. 1.
Geb. 19.5.1894 in Stendal.
Auftrag

Dienststelle
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres
Polizei
- Sonderkommission -
Gz. 2 Hmb. I. Beim Strohhause 31
SK 335/71
Den 1.12.1972
0411 - 39105 2332
BN 9.

Betr.: Auskunft aus dem Melderegister

UR. an die Behörde für Inneres - E 2 -
 Einwohnerdienststelle Hockenheim

Es wird gebeten, die nachstehenden Angaben zu prüfen zu vervollständigen und die jetzige Anschrift festzustellen.

Familienname* D u h m
(bei Frauen auch Geburtsname)
Vornamen* Rudolf
(Rufname unterstreichen)
geb. am 19.5.1894 in Stendal
Beruf
letzte Anschrift 1965: Hockenheim, Krs. Mannheim, Breslauer Str. 1
Staatsangehörigkeit
Name des Ehemannes (bei Ehefrauen)
Name des Vaters (bei Kindern)

Bemerkungen (zusätzliche Angaben):
* erforderliche Mindestangaben
Auftrag:
Kunkel

Dienststelle
Den
BN 9.
U. zurück an anfragende Dienststelle
Die vorstehenden Angaben sind geprüft vervollständig worden.
Der/Die Genannte ist seit
 gemeldet wie angegeben
 gemeldet für Hamburg
 abgemeldet nach
 ohne Abmeldung verzogen
 ab als gemeldet bzw. gemeldet gewesen nicht ermittelt worden
 am 18.3.67 verstorben (StA Hockenheim Reg.-Nr. ?)
 Im Register werden mehrere Personen gleichen Namens geführt. Es wird um nähere Angaben zur Person gebeten.

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei - Sonderkommission -	
Eing.am:	13. DEZ. 1972
Tgb. Nr.:	335/71
Sachbearb.:	J. Kunkel
Termin:	Z. Vorgang

Bemerkungen:
Für die Berufsangabe wird keine Gewähr übernommen

Im Auftrag:
Stadth. Hockenheim
8. DEZ. 1972
J. Kunkel
Einwohnermeldeamt

Landeskriminalamt Baden-Württemberg
- Inspektion 330 -

Stuttgart ,den 9. Jan.

1973

Tgb.Nr. 101/71 (6) E

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- ~~gebildet für xxxxxxxx~~ - verstorben am (Reg.Nr.) - 18.3.1967
Standesamt Hockenheim, Reg.-Nr. 24/1967

2. Sonstige Mitteilungen:

S. angeschl. Sterbeurkunde

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

F und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei - Sonderkommission -	
Eing am:	12. JAN. 1973
Tg. Nr.:	335/71
Sach bearb.:	H. Kunkel
Termin:	Z. Vorgang

I. A.

Heutner

Kriminaloberkommissar

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.-Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, 13.12.1972
3910R
Fernsprecher 2329 (Durchwahl)
Behördennetz 15
Tele: 2-14578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhaus 31

An das
Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
- Insp. 330 -

7 Stuttgart - West
Johannesstr. 15

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a.
hier: Aufenthaltsermittlung

Bezug: Antwortschr. v. 23.11.72 - 330 Tgb.Nr. 101/71 (6)

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird: Rudolf D u h m ,
geb. 19.5.1894 in Stendal,
wohn. gewesen: Hockenheim, Breslauer Str. 1

D. soll am 18.3.1967 in Hockenheim verstorben sein.

Trifft das zu? Kann eine Ablichtung der Sterbeurkunde beschafft oder die Reg.Nr. des zuständigen Standesamtes festgestellt werden?

Kunkel
(Kunkel)

Im Auftrage:

I 581

Geldüberweisungen an die Amtskasse der Behörde für Inneres
Konten: Hamburgische Landesbank Kto.-Nr. 104 356, Hamburger Sparcasse v. 1827 Kto.-Nr. 24/20222, Neue Sparcasse v. 1864 Kto.-Nr. 2/13603
Postcheck-Kto. Hamburg 6707 - Kassenstunden: montags bis freitags 9-13 Uhr.

STERBEURKUNDE

(Standesamt Hockenheim -/- Nr. 24/1967)
Rudolf Wilhelm Franz D u h m, evangelisch -/-
wohnhaft in Hockenheim -/-
ist am 18. März 1967 -/- um 18 Uhr 33 Minuten
in Hockenheim -/-

verstorben.

D er Verstorbene war geboren am 19. Mai 1894 -/-
in Stendal, Kreis Magdeburg. -/-
D er Verstorbene war verheiratet mit Gertrud Helene Luise Duhm
geb. Knuth. -/-

Hockenheim, den 22. Dezember 1972



Der Standesbeamte

i.V.

Brünig
(Brünig)

Ämtlich

Beleg-Nr. CMZ 251, (Passend zum Durchschreibesatz CMZ).
(Komplett-StA-Mappe III Tasche 63).
Sterbeurkunde.
Verlag für Standesamtswesen Frankfurt/M. (Bayer. Geschäftsstelle München) Vo. 712 - 32

CMZ 251

Betr.: Ern. Verf. d. StA Hamburg Az. 147 Js 25/71

Name: D u h m

Vorname: Rudolf
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 19.5.1904 Ort: Standal
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Feldmstr. RAD

Einheit: Gau VIII
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des
betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz: idstt Hockenheim, Breslauer Str. 1
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

Kopie 2-Karte
17.11.73 Com.

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strönhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 13. DEZ. 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

118
Familienname: Dükm
Vorname: Rudolf
Geboren am: 19. 5. 97. in Stendal Kreis
Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person:
Truppenteil: P. A. D. Garibstab R. I. Reg. - Ab. Chor. I.
Dienstgrad: Haupt - Stabswaller. - H. - Ambwaller.

Eingegangene Meldungen:

28. 4. 71. / F. 2.	22. 3. 71	z. B.: Magen v. Tys. v. Belsas III, Königsberg (fr. Marquardenhof, - Hrb.: 2380 - 16. 7. 71 beirteilt bis Kurantbuch
12. 4. 71. / F. 2.	1. 5. 71	inf.: Stab. Belsas nicht mit Herz beschweide wenden!

Frei und Unversiehb. Mitarbeiter
(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71

Beförderungsinteresse

Politisch

13. DEZ. 1972

Berlin Document Center - Sonderkommission -

Datum:

U.S. Mission Berlin 2 Hmb. 1. Behn Str. 10, 10000 Berlin

APO 09742

T-URGENT 1744721

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Rudolf D u h m
Geburtsort: Stendal
Geburtsdatum: 19.5.1894
Beruf: RAD Feldmeister Gau VIII
Gegenwärtige Adresse: Hockenheim, Breslauer Str. 1
Auskünfte werden erbeten über: Osteinsätze, Zugehörigkeit

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett- aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Telefon-Nr.

Unterschrift

Kunkel
(Kunkel)

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	✓	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
kartei	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

NSDAP Eintritt 14. 1934, Abt. 489 432, wehrh. Reetz, Jan Ostmark
1935 FAD Ostmark, Pörschen
Juli 1938 Kampfbüro, Hohenwollersdorf G

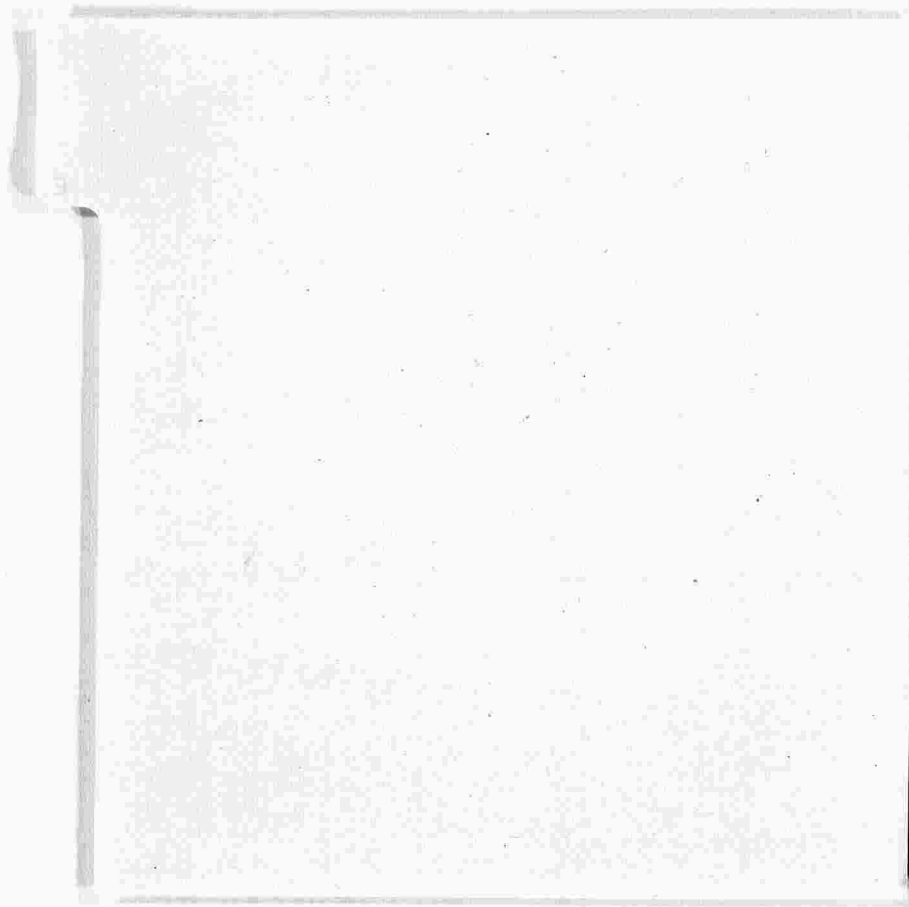
Keine Einreise
auf Ostmark.
Keine Kopien
5.2.73
/GMM.

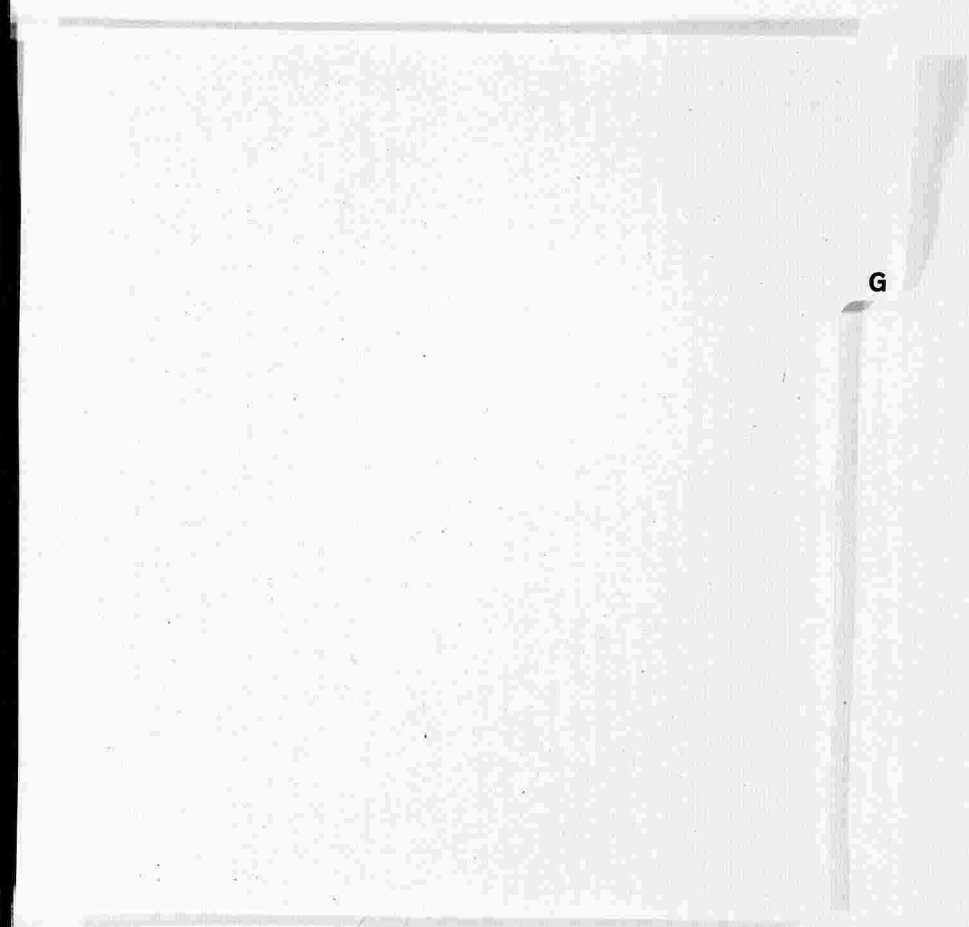
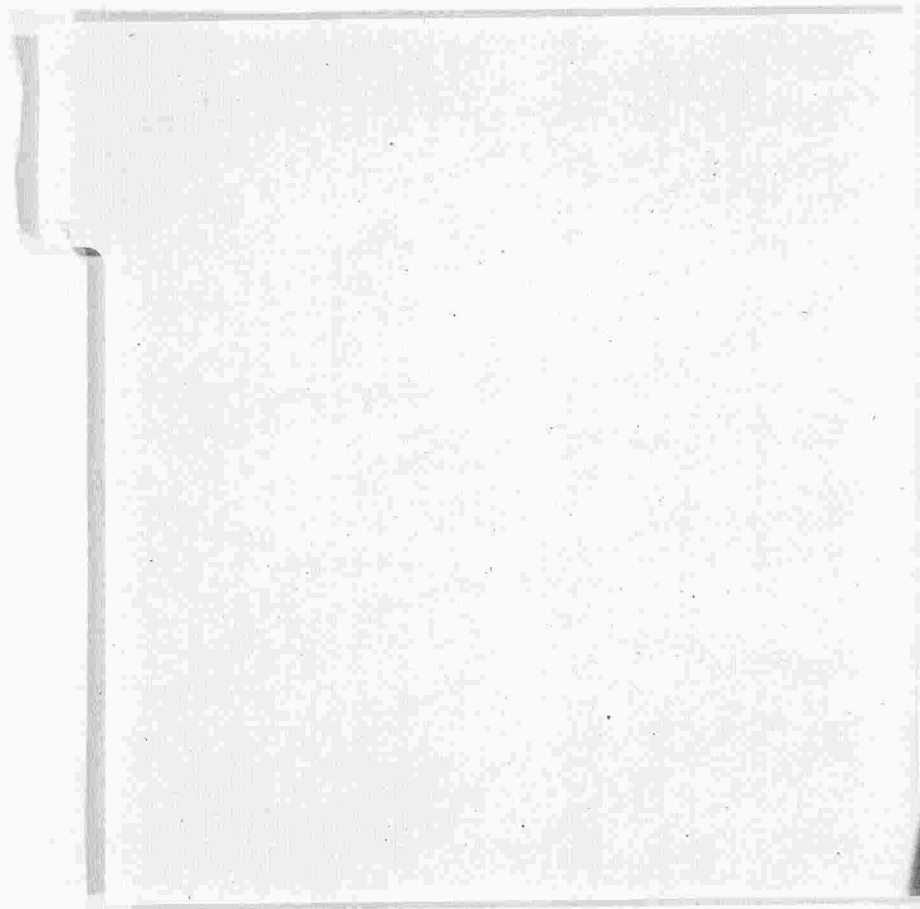
Eingangsdatum
DLG 19 1972

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

E





10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt I
noch nicht - vernommen 17.5.69
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

Name : G e h r k e (K)
Vorname : Otto
Geboren am : 27.1.1892 in : *Polzin, Ko. Belgard*
Dienstgrad : Major d.Res. Dienststelle: Stab 207 Sicherungs-Div

Anschrift

jetzige:
damalige: *(1956): Schnevedingen, Bahnhofstr. 6*

Angehörige/Auskunftspersonen:

1942: Kriegswehrmachtsgefängnis Wilna kam vom WBrbezirkskommando
(WBK) Kolberg

Auskunftsstellen Anfrage Antwort erneute Antwort Ergebn.
am: am: Anfrage:am: Blatt:

DC

WAsT.

gef. 23.9.71 - 1. DEZ. 1971

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

LVA N-5 - 1. DEZ. 1971 13.7.72

Bericht an SIA 14.1.72

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Gefallen/vermißt/verstorben
Geburtsname: *Lehrke* 700
Wohnort: *Wendlandstr. 26, 8. 31.*
Erkennungsmark: *14. Ter. Amt Verden*
M-Karte *erläßt*
Vorname: *Witt*
1-1-1-1-1-1-1-1-1-1
Geboren am: *27.1.1893* in *Belgien* Kreis *Spelgard*
Name und Anschrift der zu Pers. Anschrift lt. Mittlg. v. G. v. 18.6.56:
benachrichtigenden Person: *(20a) Schneverdingen, Bahnhofstr. 6*
lt. Ver. Amt Verden
Truppenteil: *1. Infanterie-Regiment, 1. Bataillon, 1. Kompanie, 1. Zug*
1. Bataillon, 1. Kompanie, 1. Zug
Dienstgrad: *Major* *1. Lt. F.*
1. Bataillon, 1. Kompanie, 1. Zug *1. Lt. F.*
Eingegangene Meldungen:
1. 11. 43 R. Kisch, Albrechte Bad - d. 11. 11. 43 Hypertonie,
Myocardschw. geringgrad. Kardiastolie - v. G.
30. 11. 43 off. p. Ep. I 406 73
14. 5. 56 Aufg. v. Ver. Amt Verden (1944) v. 27. 4. 56 - Az. II/8 KB Ge 84/52 r.

Betr.: Em. Vorf. d. St. Hamburg, 147 Js 25/71

Name: G e h r k e

Vorname: Otto
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 27.1.1892 Ort: _____
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Major d. Res.

Einheit: Stab 207. Sicherungsdiv. / Kriegswehrmaschinenab. Wilna
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
des betr. Zeitraums) 1941 1942

Damaliger Wohnsitz: 1956: (20a) Schneverdingen, Bahnhofstr. 6
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen: kam vom WEK Kolberg
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

/Iam.
Abbildung des Z-Karte

23.11.71. Krimin

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK 355/91
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

SK 335/71

den 1.12.1971

An das
Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen
- C 5 (SK - Z)

3 H a n n o v e r
Am Wolfenplatz 4

147 Js ~~33~~ 25/71
Hungrberg u.a., wegen NSG in Schaulen

G e h r k e , Otto,
27.1.1892 Polzin, Mrs. Belgard,
ehem. Major d. Res. und Angeh. des Stabes der 207. Sicherungs-
division in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1956) :

Schneverdingen, Bahnhofstr. 6.
Das Versorgungsamt Verden hat bei der WAST am 30.10.1959, Az.
36/o8/33546, wegen G. Nachfrage gehalten.


Lemmich

1971.12.11 ab

17/335 20

Landeskriminalpolizei
Niedersachsen

(2 - 2) 2 0 -

1 2 7 4 1 1 1

Am Wolfenplatz 4

1971.12.11 ab

Handlung wegen NSG in Schaulen

Das Versorgungsamt Verden hat bei der WAST am 30.10.1959, Az. 36/o8/33546, wegen G. Nachfrage gehalten.
Ist bekannt: (1956)

Das Versorgungsamt Verden hat bei der WAST am 30.10.1959, Az. 36/o8/33546, wegen G. Nachfrage gehalten.
Ist bekannt: (1956)

[Handwritten signature]
Lammich

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI / Kriminalamt
-Sonderkommission-
Az. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 1.12.1971
39105 2229
Fernsprecher 946 (Durchwahl)
Behördennetz 946
Telefax: 2-14578

An das
Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen
- C 5 (SK - Z)
3 Hannover
Am Wolfenplatz 4

Postanschrift: 2 Hamburg i. Beim Strohhause 31
Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen
C 5 (SK-Z)
3. DEZ. 1971
Tgb. Nr.: 4300/71

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 33 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

G e h r k e , Otto,
27.1.1892 Polzin, Krs. Belgard,
ehem. Major d. Res. und Angeh. des Stabes der 2o7. Sicherungs-
division in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1956) :

Schneverdingen, Bahnhofstr. 6.
Das Versorgungsamt Verden hat bei der WAST am 30.10.1959, Az. 36/o8/33546, wegen G. Nachfrage gehalten.



[Handwritten signature]
Lammich

1 581

Schneverdingen, den 9.12.1971

Polizeistation (S) 3043 Schneverdingen
Polizeiabschnitt Landkreis Soltau
Regierungsbezirk Lüneburg

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~geb. am 27.1.1892 in Polzin~~ - verstorben am (Reg.Nr.) -

14.5.1961 (Registernr.: 47/61 Standesamt Schneverdingen)

2. Sonstige Mitteilungen:

- keine -

Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen
C.S (K-Z)
Tgb.Nr. 1360/71 (Me)

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhaus 31

nach Erledigung zurückgesandt.

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]
Polizeiobermeister
Polizeiabschnitt Schneverdingen

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei/Kriminalamt	
-Sonderkommission-	
Erteilt am	13. JAN. 1972
Erteilt an	270/69
Erteilt durch	W. Kunkel
Telefon	2. K.

Sonderkommission
-Az. SK 335/71-

Hamburg, den 14.1.1972

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft
Hamburg, Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a.
wegen NSG in Schaulen.

Bezug: Ersuchen vom 10. Sept. 1971

Der ehemalige Major d.Res. im Stab der Sicherungsdiv. 207

G e h r k e , Otto,
geb. am 27.1.1892 in Polzin, letzte Anschrift:
3043 Schneverdingen, Bahnhofstr. 6,

ist am 14.5.1961 verstorben. (Registernummer: 47/61
Standesamt Schneverdingen)

[Handwritten signature]
(Kunkel)

Handlung, am 14.7.1972

Gendarmesektion
-AE. 22 32774-

Kriminalverteilung der Staatsanwaltschaft
Handlung, am 14.7.1972, gegen Hauptangekl. n. n.
wegen MDR in Schönen.

Handlung vom 10. Sept. 1971

Zur Ermittlung haben 6 Beamte im Stad. der Sicherungsabw. 207

Beim 1. K. a. 1972
geb. am 22.7.1922 in Pömlitz, letzte Anschrift:
2002 Schöneberg, Berlin-Neukölln, S.

hat am 14.7.1972 verurteilt (Rechtsnummer: 47/72)
Standamt Schöneberg

[Handwritten signature]
(Kauf)

15.3.1972

171
6.2.43

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

Name: Giese (K)

Vorname: Helmut

Geboren am: 1.2.16

in: Wenowken

Dienstgrad: Otf.

Dienststelle: RAD-Abt. K 6/16

UVK 2. K. n. 14. 20.12.71

Anschrift

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort	Ergebn. Blatt:
------------------	-------------	-------------	---------------------	---------	----------------

DC	10. MAI 1972	Sept. 72			+
----	--------------	----------	--	--	---

WASt.	10. MAI 1972				+
-------	--------------	--	--	--	---

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen an _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: F.m. Verf. der SA Hamburg, Az. 447 Js 25/74

Name: Giese

Vorname: Helmut
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 1.2.16 Ort: Wenkowken *Ms. Engelberg*

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Ostf.

Einheit: RAD-Abt. K 6/16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 1941

Damaliger Wohnsitz:
(oder Landsmannschaft) _____

Kriegsgefangenschaft: 41 6.3.43 Andreevka
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen, KVK 2.Kl. m.Schw. 20.12.41
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

*Kopie 2 Kack
33.8.78
AM.*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 Hamburg 1
Beim Strohhaus 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10. JULI 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Überkartei erfasst

1/58
Familienname: Giese M
Vorname: Helmut
Geboren am: 1.2.1916 in Wensacken, U. Rep. / Kreis Angerburg
Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: Bruder Meinhard Giese, Lübeck, Hamsterweg 12
Vater, Otto Giese tot / Mutter, Emma Giese tot.
Truppenteil: Halskrump. G. Reg. 531
Dienstgrad: Obgefr.

Erkennungsmarke:

24

Abt. 7.R. 531

Wensacken, U. Rep.

Kreis

Angerburg

Krogerlandsiedlung

Eingegangene Meldungen:

27.7.73 i 62.9 Andreyewka gefalle. i 79. Kopf Grablage:
Schilborn, ca. 15 km südwestl. Mals-Bückangelsk - 7.6.9
Ud. Kr. 5.
13.11.43 i 23.2/14538/43, Sterbefall Weinh. a. 8.5.43 b. Stander

SK 335/71

Freie und Hansestadt Hamburg
(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)
Behörde für InneresBerlin Document Center Kriminalamt/SK
U.S. Mission Berlin 2 Hamburg 1
APO 09742 Beim Straßburger

Datum: 10. JULI 1972

1727942

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Helmut Giese
 Geburtsort: Wenowken
 Geburtsdatum: 1.2.16
 Beruf: Otf. - RAD-Abt. K 6/16 -KVK 2.Kl. m.Schw. 20.12.41
 Gegenwärtige Adresse:
 Auskünfte werden erbeten über: Osteinsätze, Heimatanschrift

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzort bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, (Krim.Ang., genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist; z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	7. SA	—	13. NS-Lehrerbund	—
kartei	—	8. OPG	—	14. Reichsärztekammer	—
2. Anträge	—	9. RWA	—	15. Parteist. Erhebung	—
3. PK	—	10. EWZ	—	16. NS-Frauenschaft	—
4. SS-Führer	—	11. Kulturkammer	—	17.	—
5. RuSHA	—	12. Volksgerichtshof	—	18.	—
6. Versch. SS-Unter-	—				
lagen					

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

BERLIN DOCUMENT CENTER
Keine Unterlagen vorhanden

Eingangsdatum

Ausgangsdatum

JUL 12 1972

298.73/-
Loren

- 2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
- 3. PK — Parteikorrespondenz
- 5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
- 8. OPG — Oberstes Parteigericht
- 9. RWA — Rückwandereramt
- 10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
- 15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

- 2. OKT. 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt 47
 noch nicht - vernommen
 Lichtbild - nicht - vorhanden 17.9.72
 gefallen - vermißt - verstorben (K)

Name : G i g g a (K)
 Vorname : Wilhelm
 Geboren am : 11.3.1911 in : Gladbeck
 Dienstgrad : Dienststelle: RAD Abt. 1/16

Anschrift

jetzige:
 damalige: 1969: Gladbeck/Westf., Otto-Hue-Str. 26
Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn. Blatt:
DC					
WASt.					
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LVA N-W	18.10.72	13.11.72			+

DC

WASt.

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

LVA N-W 18.10.72 13.11.72 +

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

wird belastet von----- i.d.Vernehmung Bl.-----

von----- i.d.Vernehmung Bl.-----

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.-Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Landeskriminalamt		39105	den 18.10.1972
Disziplin	Abteilung	2329	(Durchwahl)
03	1	2	4
Eingang		23. OKT. 1972	
Tagab. Nr.:		25682 (22)	

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.3 -

4 D ü s s e l d o r f

Postfach 5009

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a, wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt unseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

G i g g a , Wilhelm,

ehem. Angeh. der RAD Abtl. 1/16,
letzte bekannte Anschrift (1969) :

Gladbeck/Westf., Otto-Huene-Str. 26.

Im Auftrage:


Lammich

I 581

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
213 - Tgb.-Nr.: 25682-00-

4 Düsseldorf ,den 9.11.1972 196

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur:
02101 1811 (Polizei Neuss)
Bei Durchwahl 181521.....

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für ~~xxxx~~ verzogen nach - verstorben am (Reg.Nr.) -

am 17.9.1972, beurk. b. Standesamt Gladbeck Nr. 568/72
Personalien lauten richtig: Gigga Wilhelm, geb. 11.3.1911 zu Gladbeck
Antwortschreiben v. EMA liegt bei

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Datum am:	13. NOV. 1972
Uhrzeit:	3:35/91
Schreiber:	A. Lamm
Telefon:	

Im Auftrag

[Handwritten Signature]

Der Oberstadtdirektor 439 Gladbeck, den 6. 11. 1972
- Amt 32/2 -

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW	
Dezernat	11
Ort	01 02 03 1 2 3 4 5
Eingang:	8. NOV. 1972
Tageb. Nr.:	

zurückgesandt.

Die gesuchte Person:

wohnt: -----

hat sich abgemeldet am: ----- nach: -----

~~Rückmeldung~~
ist verstorben am: 17. 9. 72 Sta. Gladbeck Reg. Nr. 568/72

I. A.

[Handwritten Signature]

Angestellte

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 -25682 (22) Bra

4 Düsseldorf, den 23.10.72
Postfach 5009

An das
Einwohnermeldeamt

439 Gladbeck / Westf.

Stadt Gladbeck
Eing. 25. OKT. 1972
St.A.

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der
nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: G i g g a Vorname: Wilhelm

geb. am 11. 3. 1911 in: Gladbeck
Personalien bitte ergänzen

hier bekannte Anschrift: (1969) Gladbeck/W., Otto-Huene-
Str. 26

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist,
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag
Grasch

b. w.

Sonderkommission
Tsb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 13.11.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in
Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 2.10.1972

Der ehemalige Angehörige der RAD Abt. 1/16

Wilhelm G i g g a ,
11.3.1911 Gladbeck,

ist gem. Mitteilung des LKA Nordrhein-Westfalen vom 9.11.1972

am 17.9.1972 in Gladbeck verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Gladbeck unter der
Reg.Nr. 568/72.

Lammich
Lammich, KHM

15.3.1972

1+1
S. 345

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

Name : Gillig **(K)**
Vorname : Erich
Geboren am : 20.4.09 in : Koblenz
Dienstgrad : Ofm Dienststelle : RAD-Gr. K 16

KVK 2. Kl. o. St. 20.8.41

Anschrift

jetzige:
damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Antwort Anfrage am:	Ergebn. Blatt:
DC	10.11.71	Sept 72		+
WAST.	10.11.71	- < -		+

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: G i l l i g

Vorname: Erich

(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 20.4.09 Ort: Koblenz
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Ofm. RAD-XXXX Gruppe K 16

Einheit: RAD - Gr. K 16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz:
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: 1. 5.3.45 Kriegsgef.
(wann oder wo)

Bemerkungen: KVK 2.Kl. o.Schw. 20.9.1941
Angaben über Verwundungen,
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

Kopie Z-Karte
33.8.72
Am

SK 335/71

~~Freie und Hansestadt Hamburg~~ (den Dienststelle)

Behörde für Inneres

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Polizei
Kriminalamt/SK
2 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

Datum: 10. JULI 1972

1727943

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **G i l l i g , Erich**
 Geburtsort: **Koblenz**
 Geburtsdatum: **20.4.09**
 Beruf: **Ofm. - RAD-Gr. K 16 (KVK 2.Kl. o.Schw. 20.9.1941)**
 Gegenwärtige Adresse:
 Auskünfte werden erbeten über: **Osteinsätze, Heimatanschrift**

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personendaten nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrade, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lezzett-enthalten, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 105 2332

Telefon-Nr.

Kunkel
(Kunkel)

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
Kartei	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

NSDAP 15.37 Köpenicker, Clarastr. 23
 Dez. 38 Ranken, Gey, Moltkestr. 62
 Dez. 40 Eoldap, Friedrichstr. 5

Eingangsdatum

JUL 12 1972

Ausgangsdatum

20.8.72

/

Keine Meyers

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

H

Sonderkommission

- 2. OKT. 1972

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

141
20.7.67
K

Name : Henkelmann
Vorname : Arthur
Geboren am : 9.11.1899 in : Lambhorst/Posen
Dienstgrad : Dienststelle: Gau VIII

Anschrift

jetzige:
damalige: 1969: Trier, Gartenfeldstr. 3

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
------------------	-------------	-------------	---------------------	-------------	----------------

DC

WAST.

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

1914 Rh-Inf. 18.10.72 16.11.73

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 18.10.1972

39105 2329 (Durchwahl)

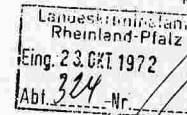
Telefax: 2-11578

Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Ströbner 31

An das

Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz

54 K o b l e n z
Neustadt 21



Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

H e n k e l m a n n , Arthur,

ehem. Angeh. des RAD Gaus VIII,

letzte bekannte Anschrift (1969) :

Trier, Gartenfeldstr. 3.

Im Auftrag:

Lammich

I 581

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~- gemeldet für -~~ ~~- verzogen nach -~~ ~~- verstorben~~ am (Reg.Nr.) - 20. Juli 1967
in Trier - Reg.-Nr. 900/67 -

2. Sonstige Mitteilungen:

siehe Anlage

LK-Amt Rheinland-Pfalz

- 324 / 81-126 / 2319 -

Koblenz, den 14. November 1972

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1

Beim Strohhouse 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei/Kriminalamt	
-Sonderkommission-	
Datum:	13. NOV. 1972
Nr.:	335/71
Unterschrift:	H. Lamm
Initialen:	/

Im Auftrage :

(-Rees-)

- III/St -

55 Trier, den 8. November 1972

Vermerk:

Der Arthur Henkelmann, geb. am 9. Nov. 1899 in
Laubhorst/Posen, zur Wohnhaft in 55 Trier, Gartenfeldstraße Nr. 3,
ist am 20. Juli 1967 in Trier verstorben.

Der Tod ist beurkundet beim Standesamt der Stadt Trier unter
Reg.- Nr.: 900/67.

Thurn
- Thurn, KHM -

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 16.11.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Scheulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 2.10.1972

Der ehemalige Angehörige des RAD Gaues VIII

Arthur Henkelmann,
9.11.1899 Laubhorst/Posen,

ist gem. Mitteilung des LKA Rheinland-Pfalz vom 14.11.1972

am 20.7.1967 in Trier verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Trier unter der Reg.Nr.
900/67.


Lammich, KHM

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

171
8445
K

Name : Hillig (K)
Vorname : Kurt
Geboren am : 1.6.1911 in : Weinböhla/Sachsen
Dienstgrad : UFeld-Mstr. Dienststelle: RAD Abt. K 1/13

Anschrift

jetzige:
damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC		23.9.71			
WASSt.		23.9.71	2. DEZ 1971		

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am: 9.4.45 in: Königsberg

lt. Auskunft: WAST

beurkundet: HG Schwabent 10.9.58 HZ 7187/58

vernommen an _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 355/71

Kriminalamt/SK

Berlin Document Center

2 Hamburg 1

Datum: 26. Okt. 1971

U.S. Mission Berlin

Beim Strohhause 31

APO 09742

1699613

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Hillig, Kurt

Geburtsort: Weinböhla/Sachsen

Geburtsdatum: 1.6.1911

Beruf: UFeldmeister in RAD Abt. K 1/13

Gegenwärtige Adresse:

Auskünfte werden erbeten über: Zugehörigkeit NS-Organisationen, RAD, Osteinsätze, Anschriften

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personennamen nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schütze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z.B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarettaufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 10 5 2332

Telefon-Nr.

Unterschrift

Lammich, KHM.

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentralkartell	_____	_____	7. SA	_____	_____	13. NS-Lehrerbund	_____	_____
2. Anträge	_____	_____	8. OPG	_____	_____	14. Reichsärztekammer	_____	_____
3. PK	_____	_____	9. RWA	_____	_____	15. Parteist. Erhebung	_____	_____
4. SS-Führer	_____	_____	10. EWZ	_____	_____	16. NS-Frauenschaft	_____	_____
5. RuSHA	_____	_____	11. Kulturkammer	_____	_____	17.	_____	_____
6. Versch. SS-Unterlagen	_____	_____	12. Volksgerichtshof	_____	_____	18.	_____	_____

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

lt Karte: Kurt Hillig, geb. 1. 6. 11 in Weinböhla

1937 Schönkenndorf / Dltpr. +
Braunsbreg / Dltpr., Schanzenstraße 9

Eingangsdatum
OCT 28 1971

Ausgangsdatum

24. 11. 71

Von ...

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK – Parteikorrespondenz
5. RuSHA – Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG – Oberstes Parteigericht
9. RWA – Rückwandereramt
10. EWZ – Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Betr.: Erw.-Verf. d. StA. Hamburg, 147 Js 25/71

Name: H i l l i g ✓

Vorname: Kurt ✓
(Rufname unterstreichen).

Geburtsdatum: 1.6.1911 ✓ Ort: Weinböhle/Sachsen *(Km. Dresden)*
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: UFeldmstr.

Einheit: RAD Abt. K 1/13
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraums)

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen: *Durch Besuchs AT in Stuttgart v. 10.9.58
A2. 79 87/58, für tot erklärt*

Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

*/Lau.
Up. 1
Kun. Nr. 23.1174*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK 355/91
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

1095
Geburts

Familienname: Hillig

Vorname: Kurt

Erkennungsmarke: 11

Geboren am: 16. 1911 * Weinhöhlen (lt. Postbuch)
in (Humboldt) Kreis Dresden

Name und Anschrift der zu * Ww.: Braunsberg/Ostpr., Scharnhorststr. 9
benachrichtigenden Person: Ehefrau: Anna geb. Schrenk, Meißen/Sa., Vorbrückerstr. 9
oder 30

Truppenteil: 7. Luftwaffen Gp. * RAD Flak Btr. 5/127

Dienstgrad: * U. Feldweb. *RAD-Führer

Jetzt: Stuttgart-Meckelfingen, Albstetterstr. 68 a

Eingegangene Meldungen:
1. 12. 39. Res. Lsg. Stellung 404 Yuletag. re. Leistungsgew. v. Trp.
Kbg. 11. 10. 39. d. g. r. Trp.

Übertrag: Von Zonenzentrale Hamburg eingeg. Heimk. Erklärg. an Ehefrau zurückges.
4. 2. 49 * da bestimmungsgem. für Beurk. nicht ausreichend. Amtsg. verwiesen.
(Soll Kbg./Pr. 8. 4. 45 durch MG-Gesch. Kopf schwer verwundet und
liegen (gebl. sein). Wahrscheinl. verstorben.)
- wenden -

2.7.1958	To.	Anfrg.Versorg.Amt I Stuttgart vom 30.5.58 - 3/58 (W1.) - u. zurück: Umseitige Laz.-Meldung mitget.. Auf seinerzeit eingeg.HK-Erklärung hingew... <i>W</i>
19.8.58	Ma.	A.G.Stuttgart, Anfrg.v.13.8.58/Az.- GR 7187/58 u.zk.mitget.. lt.Hk.Erkl. vom 8.4.45 l.MG.-Gesch.am Kopf schwer verwund. und liegen gebil. Aussage reicht zur Veranlassg.einer standesentl. Beurk.l.n.aus <i>W</i>
16.11.58	<i>JHK</i>	Durch Beschluß des A.G. <i>Stuttgarter</i> vom 10.9.58 Az. 7187/58 für tot erklärt Tod festgesetzt. Todeszeitpunkt: <i>31.12.1945 - 2100 -</i>
28.11.1958	<i>Kai</i>	9.4.45 in Königsberg gefallen lt. St. 70.8.45 <i>Walterin Julia Geamböry-Mergstedt</i> <i>Hindenburgstr 4 (Helm Ungendring) v. h. h. 61</i> <i>10. R. 21. S. 4.</i>

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 2.12.1971
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehemalige Unterfeldmeister und Angehörige der RAD Abt.
K 1/13

Kurt H i l l i g ,
1.6.1911 Weinböhla/Sachsen,

ist lt. WAST am 9.4.1945 in Königsberg gefallen (Heimkehrerer-
klärung).

H i l l i g wurde beim Amtsgericht Stuttgart, Az. 7187/58,
am 10.9.1958, für tot erklärt.


Lämmich, KHM.

Hamburg, den 21.9.1972
Tel. 9 12 333

Sonderkommission
Az. 270/63 u. 535/71

Betreff: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Ja 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen Mord
in Schlesien

Besand: Dort, Besuchen vom 10.9.1971

Der ehemalige Untersuchungsleiter und Angehörige der RAD ABG,
H 1/73

Kurt H i l f e,
1.6.1931 Weidenhagen

ist im Mord am 24.1.1945 in Königsberg gefallen (Hintergrund-
klärung).
H i l f e wurde beim Aufgehens Eutgericht, Az. 187/28,
am 10.9.1958, im Tod erklärt.


Hilf, Kurt

Hamburg, den 21.9.1972


Sonderkommission
Az. 270/63 u. 535/71

Betreff: a) Erm.Vorf. der StA Hamburg, Az. 147 Ja 534/60
gegen Heybold u.a.,
b) Erm.Vorf. der StA Hamburg, Az. 147 Ja 25/71
gegen Hungerberg u.a.

Der in den beiden Verfahren bekannte

Herbert Walter Horst,
geb. am 17.4.1910 in Riesa,
zuletzt wohnhaft in Hamburg 92,
Altwieventhaler Str. 55,

ist am 7.6.1972 im Krankenhaus Harburg verstorben.
Beurkundet beim Standesamt Harb.-Harburg, Reg.Nr. 1192/72.
Ablichtung der Sterbeurkunde wurde angefordert.


(Kunkel)

STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT

STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT

STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT
STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT
STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT

STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT

STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT
STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT
STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT

STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT
STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT
STÄNDIGER VERWALTUNGSRAT

(10/11)

147 Js 25/71

Bundesministerium für Inneres
Abteilung 18

Zahl : 10.203/21-18/74

Wien, am 26. 4. 1974

Betr.: HRUBESCH Otto,
Erhebung.

B e r i c h t

Laut Auskunft des Zentralmeldeamtes der BPD
Wien ist der Hofrat i.R. Otto HRUBESCH, geboren am
17.11.1891 in Wien, am 7. 1. 1973 in Wien verstorben.
Der Todesfall ist im Standesamt Wien - Penzing, Buch
Nr. 00433/73 beurkundet.

Franz Bertscher
(Franz BERTSCHER) KBI.

10 SEP. 1971

+ 15. 3. 1978

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt

noch nicht - vernommen

Lichtbild - nicht - vorhanden

gefallen - vermißt - verstorben

7.1.73

Hofrat i. R.

Name : H r u b e s c h

(K)

Vorname : Otto

Geboren am : 17.11.1891

in : Wien

Dienstgrad : Kriegs-Verw.-Rat Dienststelle: Feldktr. 819 V

Könnte am 11.9.72 mit vernommen werden, da er krank und zur Kur ver.

Evtl. nächste Dienstreise!

Anschrift

jetzige: *Wien 18, Rieglingasse 11/14*

(K)

damalige: 1941: Wels/Österreich, Hermann-Göring-Str. 67

Angehörige/Auskunftspersonen:

Myer Polizeirat

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC	6.10.71	2. DEZ. 1971			1/1
WAST.	6.10.71	20. DEZ. 1971			+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
<i>Ordner-L</i>	29.12.71	23.2.78			+

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

wird belastet von----- i.d.Vernehmung Bl.-----

von----- i.d.Vernehmung Bl.-----

Sonstiges:

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Inneres

Polizei

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71

2 Hamburg 1

Berlin Document Center

Beim Strohhause 31 Datum:

26. OKT. 1971

U.S. Mission Berlin

APO 09742

T-URGENT

1699615

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: H r u b e s c h , Otto

Geburtsort: Wien

Geburtsdatum: 17.11.1891

Beruf:

Kriegs-Verw.-Rat. Feldkommandantur 819 V

Gegenwärtige Adresse:

Auskünfte werden erbeten über:

Osteinsätze, Anschriften

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzort bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Kunkel

Kunkel

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	_____	_____	7. SA	_____	_____	13. NS-Lehrerbund	_____	_____
kartei	_____	_____	8. OPG	_____	_____	14. Reichsrückemmer	_____	_____
2. Anträge	_____	_____	9. RWA	_____	_____	15. Parteist. Erhebung	_____	_____
3. PK	_____	_____	10. EWZ	_____	_____	16. NS-Frauenschaft	_____	_____
4. SS-Führer	_____	_____	11. Kulturkammer	_____	_____	17.	_____	_____
5. RuSHA	_____	_____	12. Volksgerichtshof	_____	_____	18.	_____	_____
6. Versch. SS-Unter-	_____	_____						
lagen	_____	_____						

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

RR Hrubesch (ohne Daten)

Parolenbuch f. Verw. Beamte 1943,

Seite 576 - 6102 - 0. Daten

24.10.71

Kunkel

Eingangsdatum

Ausgangsdatum

OCT 28 1971

- 2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
- 3. PK — Parteikorrespondenz
- 5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
- 8. OPG — Oberstes Parteigericht
- 9. RWA — Rückwandereramt
- 10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
- 15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Betr.: Bew. Vorf. der StA Hamburg, 147 Je 25/74

Name: Hrubesch

Vorname: Otto
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 17.11.1891 Ort: Wien
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Kriegs-Verw. Rat

Einheit: Feldkdt. 819 V
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraums) 1941

Damaliger Wohnsitz: 1941: Wels/Osterreich, Hermann-Göring-Str. 67
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: Keine Kriegsgefangenschaft
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen, Kind. - Tar 207 Einzug: 20.6.41
Beruf u. dgl. Abzug: 18.12.41

Lehrer - Tar 213 Einzug: 19.12.41
Abzug: 11.8.42
zum Milit. d. Bef. Fdbr.

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: U 13-1894

Berlin-Borsigwalde, den 16.12.71
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK 335/71
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Lehmann

(Lehmann)

Sonderkommission
Tel.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 23.2.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 10.9.1971

Das Bundesministerium für Inneres in Wien teilte mit Schreiben
vom 2.2.1972 auf Anfrage mit, daß der ehem. Kriegsverwaltungs-
rat und Angehörige der Feldkommandantur 819 V in Schaulen,
der Hofrat i.R.

Otto H r u b e s c h ,
geb. 17.11.1891 in Wien,
in Wien 18, Rieglergasse 11/14,

wohnhaft ist.

Um eine Vernehmung in Österreich (im Rahmen einer Dienstreise
mit Vernehmung von Zeugen im Erm.-Verf.d.StA Hamburg, Az. 141 Js
534/60, gegen Maywald u.a., Riga Komplex) durchführen zu
können, wird um ein entsprechendes schriftliches Ersuchen
gebeten.

Lehmann
Lehmann, KHM

10.9.71

H r u b e s c h , Otto
geb. 17.11.1891 Wien,
Wien 18, Rieglergasse 11/14

Feldkommandantur 819 V / Stab der Sicherungsdivision 207 /
ehemaliger Kriegsverwaltungsrat

Bl. 610 Schlechtweg (Militärverw.-Amtmann):

.... wenige Tage danach wurde die gesamte Sicherungs-
division, d.h. der gesamte Divisionsstab, nach Schaulen
in Marsch gesetzt. Zum Verwaltungsstab der Division gehörten
außer mir:
Kriegsverwaltungsoberrat Dr. I h n e n ; er fungierte als
Dienststellenleiter und war vorher Landrat im Landkreis
Frankfurt a.d.Oder.

Kriegsverwaltungsrat Otto H r u b e s c h , er stammte
aus Wels/Niederösterreich und war vorher Polizeirat.

Der Verwaltungsstab kam nach etwa vier Tagen mit der gesamten
Sicherungsdivision 207 von Schaulen weg nach Riga.

Bl. 1096 Bundesarchiv Kornelimünster nennt Namen von ehem.
Angehörigen der 207. Sicherungsdivision:

Kriegsverwaltungsrat Otto H r u b e s c h , geb. 17.11.91
wohn. gewesen: Wels, Herm. Göringstr. 67

Bl. 126 Gottschalk - KdS:

Beim Kommandeur der Sicherheitspolizei bestanden die
Abteilungen III, IV, und V.
Als ich in Riga war, leitete die Abt. V ein Kriminalrat
aus Wien, an dessen Namen ich mich nicht mehr erinnern
kann.
(Anm.: evtl. Gradel - Bl. 2291 Rigaverfahren)

Ex-offo Sterbeurkunde

(Standesamt Wien—Penzing)

Nr. 01033773

Otto Franz Hübner,

geboren in Wien, 09. 08. 1908,

wohnhaft Wien 18, Rindlgasse

ist am 07. Jänner 1974 um 11 Uhr 15 Minuten

in Wien 18, Rindlgasse 18004 verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 09. 08. 1908

in Wien

(Mutter: Maria Hübner geb. Jäger)

Vater: Franz Hübner, geb. Johann Hübner

Mutter: Josefine geb. Bauer, geb. Maria Josefine

Der Verstorbene war geboren am 09. 08. 1908

Josefine geb. Weismann

Wien, 20. MAI 1974



Der Standesbeamte:

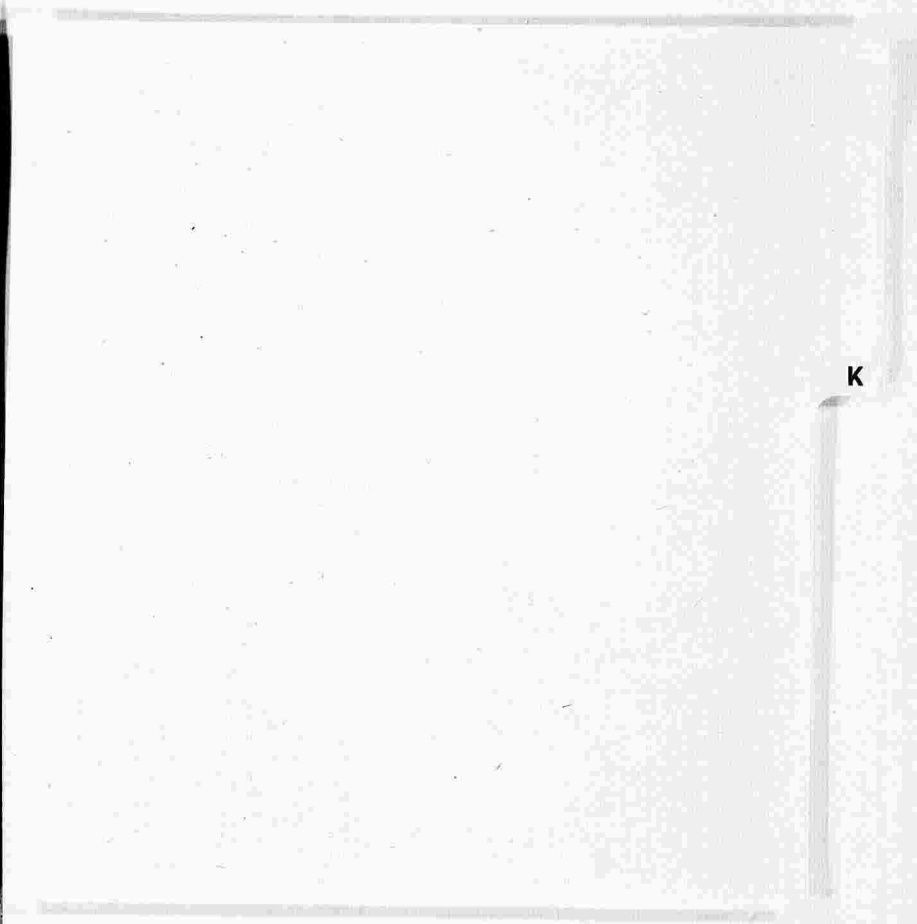
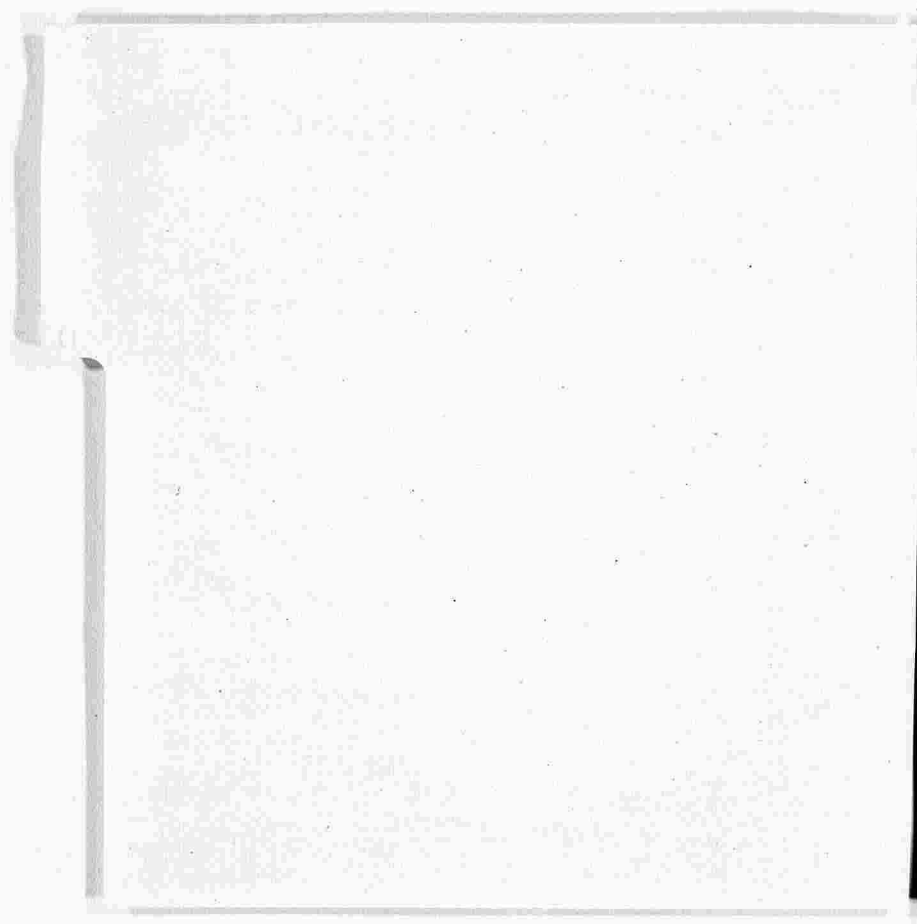
Cherney

Hru b

10.9.71

٤٠

١١



30. MRZ. 1972

Sonderkommission

43.63

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

Name : Knecht **(K)** *Knecht* (Kommilitone identisch)
Vorname : Johann ? *Johann*
Geboren am : 22.12.1888 in : *Elmsborn*
Dienstgrad : Dienststelle:

Anschrift

jetzige: *Michenstr. 9*
damalige: *Elmsborn, Am Bahnhof*

Angehörige/Auskunftspersonen:

1941 Leiter der Lederfabrik Johann Knecht & Söhne, Schaulen

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
Wast.					
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
<i>ZNA 54</i>		<i>6.5.72</i>	<i>3.5.72</i>		
<i>- 1 -</i>		<i>3.5.72</i>	<i>8.5.72</i>		
<i>StA</i>		<i>8.5.72</i>			

DC

Wast.

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

ZNA 54

6.5.72 *3.5.72*

- 1 -

3.5.72 *8.5.72*

StA

8.5.72

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte Angeben)

Hamburg, 39105 den 6.4.1972

Fernsprecher 9.45 2329 (Durchwahl)

Telefax: 2-14 578

Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein
23 Kiel
Mühlenweg 166, Haus 11

Empf: 10. APR. 1972

Wickl. Egeh. Nr.

Der Innenminister
des Landes
Schleswig-Holstein

23 Kiel

Mühlenweg 166, Haus 11

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen/Litauen

hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird:

Knecht, Johann (?),
Elmshorn, Am Bahnhof (Nachkriegsanschrift)

Der Gesuchte war 1941 Leiter der Lederfabrik
Johann Knecht & Söhne in Schaulen.

Kunkel
(Kunkel)

1 581

Geldüberweisungen an die Amtskasse der Behörde für Inneres
Konten: Deutsche Landesbank Kto.-Nr. 104 356, Hamburger Sparkasse v. 1827 Kto.-Nr. 24/20222, Neue Sparkasse v. 1864 Kto.-Nr. 2/15603
Postbank-Kto. Hamburg 6767 - Kassenzustunden: montags bis freitags 9-13 Uhr.

Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein
- Kriminalpolizei -
- 32 - Tgb. Nr. 127/72
23 Kiel
Mühlenweg 166, Haus 11

Kiel ,den 25. April 1972

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für - verzogen nach - verstorben am (Reg. Nr.) -

2. Sonstige Mitteilungen:

Lt. EMA Elmshorn ist ein

Johann Knecht,
nicht gemeldet oder gemeldet gewesen.

Notiert ist ein

Johannes Knecht,
geb. 22.12.1888 in Elmshorn,
letzte Wohnanschrift:
Elmshorn, Meteorstr. 9.

Johannes Knecht ist am 1.3.1963 in Elmshorn verstorben.

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
-Sonderkommission-	
Eing. Nr.	2. MAI 1972
Reg. Nr.	335/72
Sachbearb.	H. Kunkel
Termin	2. Vorg.

Im Auftrage des Amtsleiters

H. Kunkel

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt

-Sonderkommission-
G. L. SK 335/72
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein
Kriminalpolizeiamt -32-

23 Kiel

Mühlenweg 166, Haus 11

Hamburg, 39105 den 3.5.1972
Fernsprecher 2329 (Durchwahl)
Büroanmelder 941
T-lex: 2-14578
Postanschrift: 2 Hamburg 1 Beim Strohhause 31

Der Innenminister des Landes Schleswig-Holstein Kriminalpolizeiamt 32	
Eing.: 4. MAI 1972	
V. v. d.	Tgb.-Nr.

163/72

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen/Litauen

hier: Aufenthaltsermittlung

Bezug: Dort. Schreiben v. 25.4.72 - -32- Tgb. Nr. 127/72

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird: Johann Knecht,

der evtl. mit dem am 1.3.1963 verstorbenen

Johannes Knecht, geb. 22.12.1888 in Elmshorn,
zuletzt wohnh. Elmshorn, Meteorstr. 9, identisch

sein könnte. Wir bitten, in dieser Sache noch folgende Feststellungen
zu treffen:

- Existiert in Elmshorn, Am Bahnhof,
eine Lederfabrik 'Johann Knecht und Söhne'
oder hat dort nach dem Kriege eine solche
existiert?
- Läßt sich die Register-Nr. feststellen, unter
der der Tod des o.a. J. Knecht eingetragen wurde?

H. Kunkel
(Kunkel)

1 581

Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein
- Krimin. Polizeip.
180.Nr. 163/72-
23 Kiel
Mühlenweg 166, Haus 11

Kiel , den 5.5.1972 196

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- ~~gemeldet~~ ~~in~~ ~~verstorben~~ ~~am~~ - verstorben am (Reg.Nr.) -
am 1.3.1963 - Reg.Nr. Standesamt Elmshorn Nr. 114/63

2. Sonstige Mitteilungen: Es hat in Elmshorn eine Lederfabrik
" J. Knecht u.Söhne" gegeben, die allerdings lt. Auskunft der
Kripo Elmshorn seit Kriegsende nicht mehr besteht.

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Im Auftrage des Amtsleiters

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Eingangs-Nr.	8. MAI 1972
File-Nr.	335/71
Sachbearb.	W. Kunkel
Tele-Nr.	

Sonderkommission
Az. SK 335/71

Hamburg, den 8.5.1972

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a. (NSG)

Bezug: Ersuchen vom 30.3.1972

Nach Auskunft der örtlich zuständigen K.-Dienststelle
hat es in Elmshorn eine Lederfabrik " J. Knecht & Söhne "
gegeben, die allerdings nach Kriegsende nicht mehr besteht.

Bei dem zu ermittelnden Zeugen könnte es sich um den inzwischen
verstorbenen

Johannes Knecht,
geb. 22.12.1888 in Elmshorn,
letzte Wohnanschrift:
Elmshorn, Meteorstr. 9,

handeln, zumal weitere Personen mit diesen Namen in Elmshorn
weder gemeldet sind noch gemeldet waren.

Johannes Knecht ist am 1.3.1963 in Elmshorn verstorben.
Sein Tod ist beim Standesamt Elmshorn - unter Reg.Nr. 114/63 -
beurkundet.

W. Kunkel
(Kunkel)

Hamburg, den 8.2.1972

Sonderkommission
M. B. 332/72

Ermittlungsverfahren der SA Hamburg
M. B. 332/72 gegen Hagerberg, n.s. (NSD)

Wachen vom 30.3.1972

Nach Auskunft des örtlich zuständigen K.-Dienststelle
hat es in Minsorn eine "Lehrerbildung" 1. Klasse 3 Jahre
gegeben, die allerdings nach Kriegsende nicht mehr besteht.
Bei dem zu ermittelnden Namen könnte es sich um den inzwischen
verstorbenen

Johannes Knecht
geb. 22.12.1908 in Minsorn
letzte Wohnschilft
Minsorn, Heisterstr. 2

behandelt, zwei weitere Personen mit diesen Namen in Minsorn
weder ermittelt sind noch ermittelt waren.
Johannes Knecht ist am 1.2.1969 in Minsorn verstorben.
sein Tod ist beim Standesamt Minsorn - unter Reg.Nr. 14465 -
beurkundet.

(Knecht)

2.6.1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

171
1.5.70
3

Name: Kohlhepp, Emil
Vorname:
Geboren am: 24.12.02 in: Würzburg
Dienstgrad: Oberstfeldmeister Dienststelle: 3/13 (?)
Abteilungsführer (soll verstorben sein.)

Anschrift

jetzige:
damalige: Würzburg, Weiderstr. 28 (1969)

Angehörige/Auskunftspersonen:

Bl. 30, 44

Auskunftstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC	24.12.72	28.8.72			+
WAST.	24.12.72	28.8.72			+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
Bef. LK.	29.8.72 gfb.	19.10.73			+
Bef. SA	17.10.73				

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen an _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: M Kohlhepp (phon.)

Vorname: Emil
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 24.12.1902 Ort: Witzburg
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Oberstfeldmeister/Abteilungsführer

Einheit: RAD - K 3/13 2/13
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen: soll verstorben sein
Angaben über Verwundungen,
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

*Keine Kopien
22.8.72
Lem.*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10 JUN 1972 AZ.: EK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Betr.: Walscheinstr.!

Kohlbepp, Ernst, 24. 12. 1902 Wismarburg
Stundachbomp. 2/113 Wiederaufb. Keim

Oberstfeldmstr. 1. Div. 101

2. Karte: RAD Gumppe 390

Wohnort: Wismarburg, Rosenmühlweg,
Lagerplatz Moll

19. 12. 55 empf. Sozialdienst Wismarburg,
13. Kammer Wismarburg. 24. v. 8. 11. 55

- Str. L. Nr. NOV 1899/53. -

Freie Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Polizei
Kriminalamt/SK
2 Hamburg
Beim Strohhause 31

Datum: 10. JULI 1972

URGENT 1727957

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **K o h l h e p p**

Geburtsort:

Geburtsdatum:

Beruf:

Oberstfeldmeister/Abteilungsführer RAD - K 3/13

Gegenwärtige Adresse:

Auskünfte werden erbeten über: **Osteinsätze (K. soll verstorben sein)**

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Dienstorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schütze, Krim.Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z.B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Kunkel
(Kunkel)

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	7. SA	—	13. NS-Lehrerbund	—
kartei	—	8. OPG	—	14. Reichsärztekammer	—
2. Anträge	—	9. RWA	—	15. Parteist. Erhebung	—
3. PK	—	10. EWZ	—	16. NS-Frauenschaft	—
4. SS-Führer	—	11. Kulturkammer	—	17.	—
5. RuSHA	—	12. Volksgerichtshof	—	18.	✓
6. Versch. SS-Unter-	—				
lagen	—				

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

*ohne weitere Angaben
nicht möglich
24.8.72
Kunkel*

Eingangsdatum
JUL 12 1972

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 3337/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, 3. OKT. 1972
39105 2329 (Durchwahl)
Fernsprecher 946
Behördenamt 15
Telefax: 2-14 570
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

Bayerisches Landeskriminalamt
- SG 76 -

8 München 19
Postfach 225

76
Eingangs: 5. OKT. 1972
Tag-Nr.:
Sachbearbeiter: ... 46
Anlagen: ... 585 172

Bayerisches Landeskriminalamt	
Dtng	5. OKT. 1972
Leg. Nr.	...
Akt.	AMH

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a.
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird: der ehemalige RAD-Angehörige (Oberstfeldmeister
Abt. K 2/13)

Emil Kohlhepp,
geb. 24.12.1902 in Würzburg.
Anschrift von 1969:
87 Würzburg 4, Neiderstr. 28.

(Es ist möglich, daß K. inzwischen verstorben
ist - lt. Zeugenaussagen.)

Kunkel
(Kunkel)

1 581

Nr. 76 - 585/72 - Ha.

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- ~~gebildet/~~ ~~tot/~~ ~~verloren/~~ ~~nach/~~ ~~verstorben~~ am (Reg.Nr.) - 1.5.1970
in Würzburg, Reg.Nr. 953/70 beim Standesamt Würzburg.

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Bayer. Landeskriminalamt

I. A.

hann
Thaler
Kriminalamtsrat

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
Sonderkommission	
Datum:	12. OKT. 1972
Reg.Nr.:	335/71
Sachverh.:	H. Kumbel
Termin:	2. Vortrag

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
Kriminalamt	
Datum:	12. OKT. 1972

Sonderkommission
Trg.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 19.10.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 15.3.1972

Der ehemalige Arbeitsführer und Angehörige der RAD Gruppe K 16

Dr. Hubert K l e i n f e l d ,
geb. 9.4.1912 Seifersdorf, Krs. Jägerndorf/Sudeten,

ist gem. Mitteilung des Bayerischen Landeskriminalamtes vom 10.10.
1972

am 1.5.1970 in Würzburg verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Würzburg unter der Reg.-
Nr. 953/70.

Lammich
Lammich, KHM

2. Okt. 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

Fi
23.3.70
K

Name : Dr. Krän z
Vorname : Walter
Geboren am : 2.3.1894
Dienstgrad : Arzt

in : *Berlin-Lichtenfelde*
Dienststelle: Gau VIII

Anschrift

jetzige:
damalige: 1969: Wilhelmshaven, Gökestr. 75

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WAST.					
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					

2.11.72 N-5 18.10.72 30.10.72

Handlung des 12.10.1972
Kell. 9 12 2322

Sonderkommission
12.10.1972

Ermittlungsverfahren des Staatsanwaltschaft Hamburg
am 14.7.72 gegen Hungerberg u.a. wegen NSG
in Schulen

Beauftragter: Herr. ...

Der ehemalige Vorsitzende und Angehöriger der NSDAP Gruppe 1 ist
Dr. Robert Kränz

geb. 02.03.1894, Berlin-Lichtenfelde, Gau VIII, verstorben

ist eine Mitteilung des Reichsausschusses für die Bekämpfung
des NSG

am 1.2.1970 in Hamburg verstorben.

Die Besondere Ermittlung wurde beim Reichsausschuss
am 2.11.72


Lassen, H.H.

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Beantragung bitte angeben)

Hamburg, den 18.10.1972
39105 2329 (Durchwahl)
Fernsprecher 9.45
Behördenetz 15
Telex: 2-11578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An die
Landeskriminalpolizei
Niedersachsen
- C 5 (SK-Z)
3 H a n n ö v e r
Am Welfenplatz 4



Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Dr. K r ä n z , Walter, geb.8.3.1894 in Berlin-
Lichterfelde.

ehem. Arzt beim RAD Gau VIII,
letzte bekannte Anschrift (1969) :

Wilhelmshaven, Gökestr. 75.

Im Auftrage:


Lammich

I 581

Wilhelmshaven , den 25.10. 1972

Landeskriminalpolizei
Außenstelle Wilhelmshaven

3.K. 6013/72

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- ~~gemeldet~~ ~~fix~~ ~~verstorben~~ - verstorben am (Reg.Nr.) - 22.3.1970
in Wilhelmshaven, Reg.Nr. 422/1970 Standesamt Wilhelmshaven.

I.A.

(Has) KHM.

2. Sonstige Mitteilungen:

Landeskriminalpolizei
Niedersachsen
OS (K 2)

Hannover, 26. Okt. 1972

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei - Sonderkommission -
Eing.am: 3 J. OKT. 1972
Tr.Nr.: 331/71
Sachbearb.: H. Lammich
Telephon:

Im Auftrag:

H. Lammich

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 30.10.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 2.10.1972

Der Arzt im Arbeitsgau VIII

Dr. Walter K r ä n z ,
8.3.1894 Berlin-Licherfelde,

ist lt. Mitteilung der Landeskriminalpolizei Außenstelle
Wilhelmshaven vom 25.10.1972

am 22.3.1970 in Wilhelmshaven verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Wilhelmshaven, Reg.Nr.
422/1970.

H. Lammich
Lammich, KHM

10. SEP. 1971

143.51

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

Name : Kraulich
Vorname : Wilhelm
Geboren am : 19.2.1885 in : Seelenberg
Dienstgrad : Hptm. Dienststelle: Feldkdt. 819 V

Anschrift

jetzige:
damalige: 1940: Fr.Wilh. Kr., Saarlautern 3, Gorch-Fock-Str. 21

Angehörige/Auskunftspersonen:

*Am Bunker eines Sägewerks in Seelenberg, soll 1960 verstorben sein,
B1.697*

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WAST.					
BVA f. Angest.					
BVerWA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LVA - Saarbrücken	23.9.71	25.10.71			t

DC

WAST.

BVA f. Angest.

BVerWA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

LVA - Saarbrücken 23.9.71 25.10.71 t

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

335/71 -kun.

den 23.9.1971

An das
Kriminalpolizeiamt
des Saarlandes - K-Insp. I

66 Saarbrücken

Postfach 217

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen ^{147 Js 25/72}

der ehemalige Angehöriger der Feldkdtz. 819 V

Wilhelm Kraulich
geb. 19.2.1885 in Seelenberg.

K. soll in Saarlouis Besitzer eines Sägewerks gewesen und im
Jahre 1960 verstorben sein.

(Anschrift von 1940: Fr. Wilh. Kr., Saarlautern 3, Gorch-Fock-Str. 21)

(Hentschel)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. 335/74 -Iun.
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 23.9.1974
33105 2329 (Durchwahl)
Fernsprecher 9.45
Behördennetz 15
Telex: 2-14578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das
Kriminalpolizeiamt
des Saarlandes - K-Insp. I
66 Saarbrücken
Postfach 217

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/72
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird: der ehemalige Angehöriger der Feldktr. 819 V
Wilhelm Kraulich,
geb. 19.2.1885 in Seelenberg.

K. soll in Saarlouis Besitzer eines Sägewerks gewesen und im
Jahre 1960 verstorben sein.

(Anschrift von 1940: Fr. Wilh. Kr., Saarlautern 3, Gorch-Fock-Str. 21)

Hentschel
(Hentschel)

1 581

Saarbrücken ,den 18. 10. 1967

Kriminalpolizeiamt
KJ I - 495/71

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für - verzogen nach - verstorben am (Reg.Nr.) - 19.3.1951
in Saarlouis - Standesamt Saarlouis Registernummer 115/71

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1
Beim Strohhouse 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Dat. des	25. Okt. 1971
Tr. Nr.	335/71
Sachbearb.	H. Kunkel
Vermerk	2. Vor

H. Kunkel
(Bantle)
Kriminaloberkommissar

Sonderkommission
- Az. SK 335/71 -

Hamburg, den 25.10.1971

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Bezug: Ersuchen Vom 10. Sept. 1971

Der ehem. Angeh. der Feldkdtr. 819 V

Wilhelm Kraulich,
geb. 19.2.1885 in Seelenberg

ist lt. Mitteilung des Kriminalpolizeiambtes in Saarbrücken
am 19.3.1951 in Saarlouis verstorben.

Standesamt Saarlouis, Reg.-Nr. 115/71 (Vermutl. 115/51)

Kunkel
(Kunkel)

10. SEP. 1971
17

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt 7.7.58
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

Name : Kropp
Vorname : Alfred
Geboren am : 1.12.1890
Dienstgrad : Hauptm. d. Res.
in : Wrotschen
in : Wrotschen, Wro. Wirsitz / Posen
Dienststelle: Stab. 207. Sicherungsdiv.

Anschrift

jetzige:
damalige: Pennekow od. Tennekow, Wro. Schlawe / Pom.

Angehörige/Auskunftspersonen:

kam vom WBK Köslin
Chäpan; Else Kr.

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC					
WAST.		24. 9. 71		2. DEZ 1971	+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK		2. DEZ 1971		13. 12. 71	+
LVA Ni		13. 12. 71		5. 7. 72	+

DC

WAST. 24. 9. 71 - 2. DEZ 1971 +

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK 2. DEZ 1971 13. 12. 71 +

LVA Ni 13. 12. 71 5. 7. 72 +

Bevoll. an STA Hms.
I 590

Sonderkommission
- Nr. 88 532/71 -

Befehl: 1. Befehl
Zahl-Vordr. der BVA Hamburg, Nr. 447 Ja 52/71

Befehl: 2. Befehl
Kreuzen vom 10. Sept. 1971

Der ehes. Inhab. der Vork. Nr. 849 V

Wittwe K r a u s e
geb. 19. 12. 1888 in Neuland

ist die Wittwe des Kriegerpolitzweites in Brandenburg

am 10. 8. 1971 in Berlin verstorben.

Bestattung Berlin, Krieger- (Vermeidung)

(Anker)

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Kasten-Nr.

443

Erkennungsmarke:*

- 15 -

Familienname :

Kropp

Stab Jolo. 207 Inf. Div.

Vorname :

Alfred

geboren am :

1. 12. 90

in:

Mrotschen

Kreis:

Wärsitz / Posen

Truppenteil :

Stab Gren. Ers. Btl. 368

Stab Nr. 207. Inf. Div.

Dienstgrad :

Wohnsitz vor

Einberufung

(bei Berufssoldaten: Garnison bzw. Friedensstandort)

Wohnsitz 19..... :

Beruf :

Religion:

Familienstand :

led. - verh. mit Else Kr.

geborene:

wohnhaft in :

Tennelaw Kr. Schlause Pom.

Vater :

Mutter:

geborene:

wohnhaft in :

Sonst. Angehörige:

Meldungen, Anfragen, Auskünfte:

18. NOV. 1977	VII/18	Storb. Lynn. Ers. Teil. 368	Bd. 65669/196	
		Abg. 17.7.44 entlassen	geb. Ort: Wrotachin	1/6 P. 20.
19. 11. 77	VII/190	Storb. du 207. Inf. Div.	Bd. 22527/1 -	
		Zug: L.v. 10.9.39	FM. Ansgate	
		H. A. Pennickow		Pw.

D. D. 6. ⁴⁴²
 (Bei D. u. G. die Staatsangehörigkeit angeben)

Formblatt 5a
 A. B. D. (H) II. Teil
 472 478

Familien- und Vorname: *Erzogg, Alfred*

geb. am 1.9.90 In: *Thüringen*

Titel: *Admiral / Pol.*

Truppenteil: *Gruppenf. 368*

Befähigung der Ehrenrangklasse: *Off. d. 2. Kl. 207 Inf. Div. 1.15*

Dienstgrad: *Major*

2/ste Nr. des Laz.-Krankenbuches: 1138

Name des Lazarets:	Ekrankungstag, Art der Erkrankung oder Verwundung:	Zugang:	Abgang:
<i>Inf. - Lazarett Bad Liebenstein</i>	<i>Zitt. u. Gelenk schmerz. 30</i>	<i>/</i>	<i>wie, wohin: auftrag. nach am: 3.8.43.</i>

Wenden!

1785 Formularbucherei Geb. 33/Dr. Hoffel

407
 J. D. D. **Kroppe Alfred** Formblatt 5a
 (Bei W. u. O. die Staatsangehörigkeit angeben) 1
 X. S. D. (H) II. Teil
 Familien- und Vorname: **Kroppe Alfred** 432549 0

geb. am **1. 12. 90** in: **Worpswöhre** Kreis: **Wersitz, Posen**

Truppenteil: **Inf. in. Ost. 368** Besichtigung der Entenscheinarte: **Nr. 4**
1. Inf. Bataillon **Abt. 207 Inf. Div.**

Dienstgrad: **Major** Spde. Nr. des Laz.-Krankenbuches: **5280**

Name des Lazarets:	Erkrankungstag, Art der Krankheit oder Verwundung:	Zugang: woher:	Abgang: wie, wohin:
Inf.-Lazarett Bad Liebenstein	zurück nach Selenbrunn	Inf. Laz. II Bad Liebenstein	/
	30	3. 8. 43	am:

227 v. Mittweg Gießen Wenden!

400

D. ~~Form~~
 (Bei D. u. G. die Staatsangehörigkeit angeben)

Formblatt 5a
 A. B. D. (H) II. Teil

Familien- und Vorname: Kropp, Alfred 432069

geb. am 1. 12. 90 in: Waldschau Kreis: Wernitz / Rosen

Truppenteil: Gen. Inf. Btl. 36 P. Spätkommando Bezeichnung der Ehrennennungen: 15. Jah. Kdo. 237 Cul. Div.

Dienstgrad: Major 2/0c. Nr. Des Log.-Krankenbuches: 1138

Name des Lazaretts:	Ereignungstag, Art der Krankheit oder Verwundung:	Zugang:	Abgang:
<u>Res. Laz. II</u>	<u>Zustand u. Gelenke</u>	<u>waher:</u>	<u>wie, wohin:</u>
<u>Bad Lieben-stein</u>	<u>akut mit</u>	<u>von der</u>	
	<u>in der</u>	<u>Zeitsp. am:</u>	
	<u>Schädigung - 30.</u>	<u>26.7.43</u>	

1785 Formelndruckerei Gb. Müller, Rolfel (12)

Wenden

Betr.: Ern.-Verf- der StA Hamburg, 147 Js 25/71

Name: K r o p p

Vorname: Alfred
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 1.12.1890 Ort: _____
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Hauptm. d.Res.

Einheit: Stab der 207. Sicherungsdivision
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
des betr. Zeitraums) 1941

Damaliger Wohnsitz: Kan von WBK Köslin
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

*Kopie
25.11.74 Köslin*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG.
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 Hamburg 1
Beim Strohhaus 31

Betr.: Ihre Anfrage vom

Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

SK 355/71

den 2.12.1971

An die
Heimatortskartei
- Pommern -

24 L ü b e c k
Packerburger Allee 31

147 Js 25/71

Hungerberg u.a., wegen Mordes

K r o p p, Alfred,

1.12.1890 Wrotschen oder Mrotschen, Krs. Wirsitz/Pösen,

Ehefrau: Else Kr., letzte bekannte Anschrift:

Pennekow oder Tennekow, Krs. Schlawa/Pommern.


Lemmich

1971.12.08

1971.12.08

AN
Hilfskommission
- Sonderkommission -
Hamburg
Postfach 118
Hilfskommission

1971.12.08

Hilfskommission

K r o p p, A l f r e d, geb. 1.12.1890
in Mrotschen, Kr. Wirsitz, Lehrer, und dessen
Ehefrau Else, geb. Küster, geb. 2.2.1892, aus
Pennekow, Kr. Schlawe, wohnen in Hildesheim, Kr.
Hildesheim-Marienburg, Hohnsenstr. 18.

Eintrag: Lisa K., geb. 1890, geb. Küster, geb. 2.2.1892, aus
Pennekow, Kr. Schlawe, wohnen in Hildesheim, Kr.
Hildesheim-Marienburg, Hohnsenstr. 18.

[Handwritten signature]
Leitender



HEIMORTSKARTEI

für Pommern

An die
Freie und Hansestadt Hamburg
Kriminalamt
-Sonderkommission-
2 Hamburg 1
Beim Strohhouse 31

Kirchlicher Suchdienst

Ämtlich anerkannte
Auskunftsstelle

2400 LÜBECK 8.12.1971
Fackelburger Allee 31

Unsere Zeichen

III-6202
(bei Antwort bitte angeben)

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg-
Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen Mordes
dort: Aufenthaltsermittlung
Az.: SK 355/71

Der von Ihnen gesuchte Alfred Kropp, geb. 1.12.90
in Mrotschen, Kr. Wirsitz, Lehrer, und dessen
Ehefrau Else, geb. Küster, geb. 2.2.1892, aus
Pennekow, Kr. Schlawe, wohnen in Hildesheim, Kr.
Hildesheim-Marienburg, Hohnsenstr. 18.

Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt für Inneres
Polizei
- Sonderkommission -
Einl. am: 10. 12. 1971
Tgl. Nr.: 355/71
Sachbch.: H. Kündel
Termin: 2. Nov. 1

[Handwritten signature]
Kartelleiter

AZ 335/74

13.12.1974

Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen
- G 5 (SK-Z) -
3000 Hannover
Am Wellenplatz 4

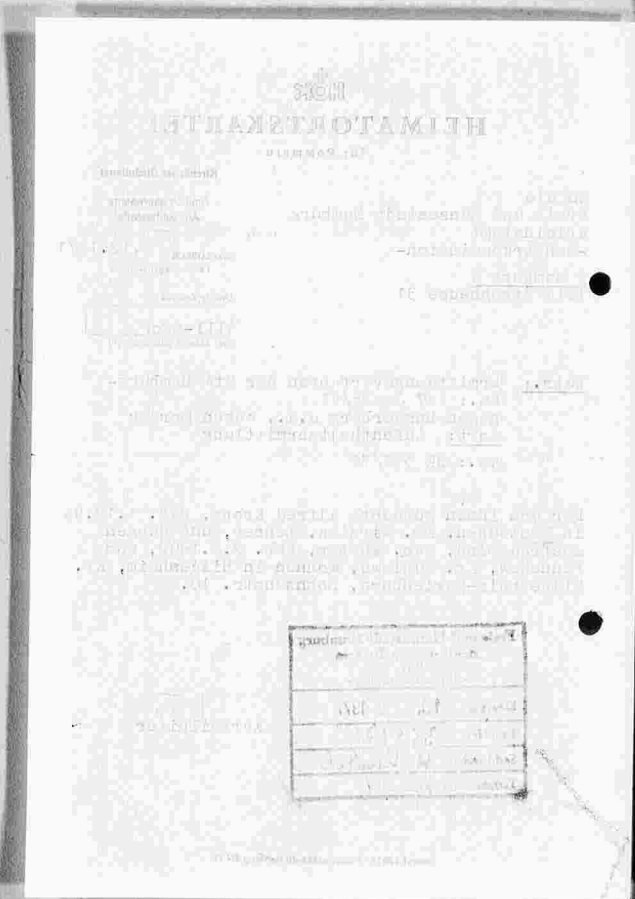
147 Js 25/74

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schulen

als Zeuge der ehemalige Hauptmann der Reserve
beim Stab der Sicherungsdivision 207

Alfred K r o p p ,
geb. 1.12.1890 in Wrottschen.
Hier als Anschrift bekannt:
Hildesheim - Marienburg, Eohnenstr. 18.

V. Winkel
(Winkel)



Sonderkommission
Hamburg
Az.: SK 335/71

Hamburg, den 5.1.1972

Betr.: Ermittlungsverf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71,
gegen Hungerberg u.a.

Bezug: Ersuchen vom 10. Sept. 1971

Der ehemalige Hauptmann d.R.G. beim Stab der Sicherungsdivision
207

Alfred K r o p p ,
geb. 1.12.1890 in Mrotschen,
zuletzt wohnh. in
Hildesheim - Marienburg, Hohsenstr. 18

ist am 7.7.1958 in Hildesheim verstorben. (Reg.Nr. 395/58)


(Kunkel)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI / Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.-Z. AZ 335/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen

- C 5 (SK-Z) -

3000 H a n n o v e r
Am Welfenplatz 4

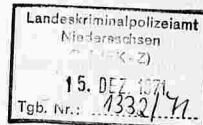
Hamburg, 39105 13.12.1971

Perusprecher 2329 (Durchwahl)

Behördennetz 9 65 15

Tele: 2 - 14 576

Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhaus 31



Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird: als Zeuge der ehemalige Hauptmann der Reserve
beim Stab der Sicherungsdivision 207

Alfred K r o p p ,
geb. 1.12.1890 in Mrotschen.

Hier als Anschrift bekannt:

Hildesheim - Marienburg, Hohsenstr. 18.

Winkel
(Kunkel)

~~Im Auftrage:~~

I 581

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für verzoogen nach - verstorben am (Reg.Nr.) -

7.7.1958 in Hildesheim - 395/58

2. Sonstige Mitteilungen:

Freie und Hansestadt Hamburg	
Geschäfts- und Personal	
Polizei	
Sonderkommission	
Eingangs:	3. JAN. 1972
...	335/71
...	W. Kimmel
...	z. Vogt

Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen
C 5 (SK-2)

Hannover, den 29.12.1971

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Im Auftrag:

W. Kimmel

15. MRZ 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt

noch nicht - vernommen

Lichtbild - nicht - vorhanden

gefallen - vermißt - verstorben am 28.10.70

Name : Kulcke
Vorname : Otto
Geboren am : 13.3.04 in : Tilsit
Dienstgrad : Ostfm. Dienststelle : RAD Gr. K 16

Anschrift

jetzige:

damalige: 74 Tübingen, Charlottenstr. 20

Angehörige/Auskunftspersonen:

z. 112 1/8 4

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:
DC				
WSt.				
BVA f. Angest.				
BVerwa				
LVA				
DRK				
Kraftf. BA				
HOK				
BW	20.4.72	29.3.72	8.5.72	
Benn STA		8.5.72		

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

An das
Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
- Insp. II/VI -

714 L u d w i g s b u r g

Postfach 723

Hamburg, den 29.3.1972

39105 2329 (Durchwahl)

Fernsprecher 945

Behördenref. 15

Telex: 2-13578

Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 51

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

K u l c k e , Otto,

w.P.n.b.,

ehem. Arbeitsführer und Stabsleiter im Stab der RAD-Gruppe 16,
soll 1969 in Tübingen, nähere Anschrift nicht bekannt, gewohnt
haben.


Lammich

1 581

Landespolizeidirektion
Südwestfalen-Lippe
Kriminalhauptstelle

741 Tübingen, den 14. April 1972

Az.: II D 1 - 756/72-Ot.

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~gemeldet für xxxxxxxx~~ - verstorben am (Reg.Nr.) -
29. Oktober 1970 in Tübingen. Reg.Nr. 990/1970.

(Otto KULCKE ist am 13.03.1904 in Tilsit geboren)

2. Sonstige Mitteilungen:

Nach Erklärung der Ehefrau des Otto KULCKE, war ihr Mann zunächst Stabsleiter und später Arbeitsgruppenführer 16. Über weitere Namen dürfte der fr. Obergeneralarbeitsführer Martin B. EISENBECK, wohnhaft in Aurich, Auskunft geben können. Von ihm wird anscheinend ein Archiv unterhalten. Die Familie Kulcke hat früher in der Nähe von Schlaun gewohnt.

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei - Sonderkommission	
Eingangs-Nr.:	8. MAI 1972
Tz-Nr.:	335/71
Sachbearb.:	H. Lemmich
Termin:	2. Völgang

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

TzD.Nr.: II-6-12-101/71
Ludwigsburg, den 4.5.1972
Landeskriminalamt Baden-Württemberg
-II-6-(NSG)-

I.A.

Bramm
Opferkuch

Kriminalhauptkommissar

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung Seite angeben)

Hamburg, den 20.4.1972
39105 2329 (Durchwahl)
Fernsprecher
Behörden-Nr. 94
Telex: 2-14578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
Inspektion II/VI

714 Ludwigsburg
Postfach 723

Betr.: Ermittlungsverfahren der STA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schlaun
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird: der ehemalige RAD-Angeh. (Ostfm. Gr. 16)

Otto K u l c k e ,
geb. 13.3.1904 in Tilsit,
Anschrift: 1969
74 Tübingen, Charlottenstr. 20

Kunkel
(Kunkel)

1 581

Ludwigsgurg ,den 3. Mai 196x 72

Tgb.Nr.: II-6-12-101/71

Landeskriminalamt Baden-Württemberg
-II-6-(NSG)-

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- ~~gestorben für xxx verzogen xx~~ - verstorben am (Reg.Nr.) -

29.10.1970 in Tübingen

Standesamt: Tübingen, Reg.Nr.: 990/70

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
-Sonderkommission-	
Datum:	8. MAI 1972
File-Nr.:	835/71
Sachbearb.:	M. Kunkel
Telefon:	7. Votgang

I.A.

M. Kunkel
Opferkuch

Kriminalhauptkommissar

Sonderkommission
Az. SK 335/71

Hamburg, den 8.5.1972

Betr.: Erm. Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71,
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

Bezug: Ersuchen vom 15.3.1972 (Ermittlung von RAD-Angehörigen
der Gruppe K 16)

Der ehemalige höhere RAD-Angehörige (Arbeitsführer und
Stabsleiter im Stab der RAD-Gruppe 16)

Otto K u l c k e ,
geb. 13.3.1904 in Tilsit,
zuletzt wohnhaft gewesen:
Tübingen, Charlottenstr. 20,

ist am 29.10.1970 in Tübingen verstorben. Der Tod ist beim
Standesamt Tübingen, unter Reg.-Nr. 990/70, beurkundet.

Wie aus dem von der zuständigen Pol.-Dienststelle übersandten
Schreiben weiter hervorgeht, hat die Familie Kulcke früher
in der Nähe von Schaulen (gemeint ist sicher Schaulen) gewohnt.

M. Kunkel
(Kunkel)

Hamburg, den 8.2.1972

Fonderkommission
i. S. 333/72

Best.:
Ermittlung der BVA Hamburg, i. S. 147 de 22/72
Ermittlung der BVA Hamburg, i. S. 147 de 22/72
Ermittlung der BVA Hamburg, i. S. 147 de 22/72

Best.:
Ermittlung von 12.2.1972 (Ermittlung von RAD-Angehörigen
der Gruppe K 10)

Der ehemalige höhere RAD-Angehörige (Angehöriger) und
Stabsleiter im Stab der RAD-Gruppe 10)

Otto K r i e g
geb. 12.2.1904 in Litzke,
Kulmburg, Ostpreußen, SO,
Litzke, Ostpreußen, SO

hat am 29.10.1970 in Litzke verstorben. Der Tod hat beim
Stabschef BVA, unter Nr. 100/70, dokumentiert.

Wie aus dem von der zuständigen pol.-Militärischen Dienststelle
Schlesien weiter bezogenen hat die Familie Krieg (Mutter
in der Nähe von Hohenau) gemeldet hat nicht bekannt (gewohnt)

(Anlage)

10 SEP 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

+
15.11.72

Name : v. Kunowski
Vorname : (Kuno), Wilhelm, August Carl, Cuno
Geboren am : 9.11.1889 in : Hirschberg/Schles.
Dienstgrad : Oberst a.D. Dienststelle: Feldkdtr. 819 V

Anschrift
jetzige: 1111 Rheinfelden, Nollingerstr. 42
damalige: Frau v. K., Schloß Hausen bei Ulm a.d. Donau (1940)
Angehörige/Auskunftspersonen:
lebte nach dem Krieg in Rheinfelden,
soll nun verstorben sein, Bl. 678

Auskunftsstellen Anfrage Antwort erneute Antwort Ergebn.
am: am: Anfrage:am: Blatt:

- DC
- WAST.
- BVA f. Angest.
- BVerwA
- LVA
- DRK
- Kraftf. BA
- HOK

LKA/BW 27. 9. 71 8. 11. 71. (Mutter, an SA Hamburg) +

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

am----- von----- Bl.-----

wird belastet von----- i.d.Vernehmung Bl.-----

von----- i.d.Vernehmung Bl.-----

Sonstiges:

SK 335/71

den 24.9.1971

An das
Landeskrimineamt
Baden-Württemberg
-Insp. II /VI -

714 Ludwigsburg
Postfach 723

147 Js 25/71

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

als ehemaliger Angeh. der Feldkommandantur 819 V

Kuno von K u n o w s k i ,
geb. 9.11.1889 in Hirschberg/Schles.

Herr v. Kunowski soll nach dem Kriege in Rheinfeldern gelebt
haben- inzwischen aber verstorben sein.

Als weitere Anschrift ist hier bekannt:

1940 - Frau v. Kunowski, Schloß Hausen bei ULM a.d. Donau.

(Hentschel)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 24.9.1971
Fernsprecher 39106 2329 (Durchwahl)
Behördenamt 945
Telefax: 2-14578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strahause 31

An das
Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
-Insp. II /VI -

714 Ludwigsburg
Postfach 723

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird: als ehemaliger Angeh. der Feldkommandantur 819 V

Kuno von Kunowski,
geb. 9.11.1889 in Hirschberg/Schles.

Herr v. Kunowski soll nach dem Kriege in Rheinfelden gelebt
haben- inzwischen aber verstorben sein.

Als weitere Anschrift ist hier bekannt:

1940 - Frau v. Kunowski, Schloß Hausen bei Ulm a.d. Donau.

Hentschel
(Hentschel)

1 581

Geldüberweisungen an die Amtskasse der Behörde für Inneres
Konten: Demos die Landesbank Kto.-Nr. 104 356, Hamburger Sparasse v. 1827 Kto.-Nr. 24/20222, Neue Sparasse v. 1864 Kto.-Nr. 2/3403
Postcheck-Kto. Hamburg 6767 - Kassenstunden: montags bis freitags 8-13 Uhr.

Ludwigsburg, den 4.11. 1971

Tgb.Nr.: II-6-12-101/71

Landeskriminalamt Baden-Württemberg
-II-6-(NSG)-

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für ~~verstorben nach~~ - verstorben am (Reg.Nr.) -

15.11.1962 in Freiburg/Br.,
Standesamt: Freiburg/Br.
Reg.Nr.: 2166/62

2. Sonstige Mitteilungen:

Anl.: 1 Sterbeurkunde

*Wohnort gem. Rhinpfalz. U. Söckingen
Vollinger Str. 42*

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1

Beim Strohhouse 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei -Sonderkommission-
Eing. am: 8. NOV. 1971
Tgb.Nr.: 335/71
Sachbearb.: W. Kunkel
Termin: 2. Nov 71

I.A.

M. Kunkel
Opferkuch

Kriminalhauptkommissar

Sonderkommission
-Az. SK 335/71 -

Hamburg, den 8.11.1971
NA: 9/15/2332 oder 2329 (GZ)

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft
Hamburg, Az. 147 Js 25/71 gegen Hungerberg u.a.

Bezug: Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehemalige Angehörige der Feldkommandantur 819 V

Kuno von K u n o w s k i ,
geb. 9.11.1889 in Hirschberg/Schles.,

ist lt. Mitteilung des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg

am 15.11.1962 in Freiburg/Br., verstorben.

Beurkundet beim Standesamt Freiburg/Br. Reg.Nr. 2166/62.

Anlage:

Ablichtung der Sterbeurkunde

W. Kunkel
(Kunkel)

1950-1951

1950-1951

1950-1951

1950-1951

1950-1951

1950-1951

1950-1951

1950-1951

1950-1951

1950-1951

L

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

H/I
23.11.41
Maraschino

Name : Lange (K)

Vorname : Karl (K)

Geboren am : 4.10.1914

in : Rogarsen

Dienstgrad : OTruppf.

Dienststelle : RAD Abt. K 2/13

Anschrift

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC	24.9.71	2. DEZ 1971			+
WASSt.	24.9.71	2. DEZ 1971			+

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

1058	Erkennungsmatte:	
Familienname: <i>Lange</i>		
Vorname: <i>Karl Hermann</i>	<i>J</i>	<i>325</i>
	<i>58</i>	<i>2/24. 11. 44</i>
Geboren am: <i>4. 11. 14</i>	in <i>Pogasen</i>	Kreis _____
Name und Anschrift der zu beauftragenden Person:		
Truppenteil: <i>1./G.R. 22.</i>		
Dienstgrad: <i>Gef.</i>		

Eingegangene Meldungen:

<i>1058442</i>	<i>V. 1.</i>	<i>23. 11. 44</i>	<i>gefallen, Maraschino, 0.9. Wollt.</i>
			<i>Grablage: Offizierg. Meljuzja, 2 km süd.</i>
			<i>Schluselburg, U. M. S. 26. H. 4/6628142</i>
<i>81</i>	<i>3. 11. 44</i>	<i>J</i>	<i>Kind 2/1 - 6628142. Hochgefühl bei Rückkehr aus.</i>

24.8.42 from Wand Lohia under No. 151/1002

Betr.: Ern.-Verf.d.StA.Hamburg, 147 Js 25/71

Name: Lange

Vorname: Karl Hermann
(Rufname unterstreichen) Rogasen

Geburtsdatum: 4.10.1914 Ort: Rogasen
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: OTruppführer

Einheit: RAD Abt. K 2/13
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
des betr. Zeitraums)

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

H 33.11.41 Hepp / Lea.
3. Karte 33.11.71 Lea

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom

Az.: SK 355/71

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Inneres

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 355/71

Kriminalamt/SK

Berlin Document Center 2 Hamburg 1

Datum: 26. Okt. 1971

U.S. Mission Berlin

Beim Strohhause 31

APO 09742

1699620

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: L a n g e, Karl Rogasen
Geburtsort: Rogasen
Geburtsdatum: 4.10.1914
Beruf: OTruppführer bei RAD Abt. K 2/13

Gegenwärtige Adresse:

Auskünfte werden erbeten über: NS-Organisationen, RAD, Ostseinsätze, Anschriften

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht!) In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarettaufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 10 5 2332

Telefon-Nr.

Lammich

Unterschrift

Lammich, KHM

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	✓		7. SA			13. NS-Lehrerbund		
karte			8. OPG			14. Reichsärztekammer		
2. Anträge			9. RWA			15. Parteil. Erhebung		
3. PK			10. EWZ			16. NS-Frauenschaft		
4. SS-Führer			11. Kulturkammer			17.		
5. RuSHA			12. Volksgerichtshof			18.		
6. Versch. SS-Unter-								
legen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Süsse Milken, RAD-Abt. 9/10, Ochsenpfe Franz Rod

Eingangsdatum

OCT 28 1971

Ausgangsdatum

Keine Kopie

24.11.71

KHM

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK – Parteikorrespondenz
5. RuSHA – Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG – Oberstes Parteigericht
9. RWA – Rückwandereramt
10. EWZ – Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 2.12.1971
Tel. 9 15 2332


Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in
Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehemalige Obertruppführer und Angehörige der RAD Abt. K 2/13

Karl L a n g e ,
4.10.1914 Rogasen,

ist als Angehöriger der 1./IR. 22 am 23.11.1941 bei Maraschino
gefallen.
Der Sterbefall ist, Lt. WAST, beim Standesamt Labiau am 24.8.1942
unter der Reg.Nr. 151/1942, beurkundet.


Lamsich, KHM

Frankfurt, den 15.12.1972
Karl 9 12 5535

Sonderkommission
Frankfurt am Main

Herbert Lehmann
Geboren am 4.12.1914
Dienstgrad: Ufm.
Dienststelle: RAD-Abt. K 4/16

Herbert Lehmann
Geboren am 4.12.1914

Herbert Lehmann
Geboren am 4.12.1914

Herbert Lehmann
Geboren am 4.12.1914

Herbert Lehmann
Geboren am 4.12.1914

Herbert Lehmann
Geboren am 4.12.1914

15.3.1972

FI

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

4.9.42

Name : Lehmann **(K)**
Vorname : Herbert
Geboren am : 4.12.1914 in : Frankfurt / Oder
Dienstgrad : Ufm. Dienststelle: RAD-Abt. K 4/16

KVK m. 140. 20.11.41
246

Anschrift

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC	16. MAI 1972	Sept 72			r
WAST.	16. MAI 1972	-			+

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr. Ern. Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/74

Name: Lehmann

Vorname: Horst
(Rufname unterst. Stufen) Horst

Geburtsdatum: 4 Ort: Frankfurt/Oder
(evtl. Jahrgang) 12.9.14

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Ufm.

Einheit: RAD-Abt. K 4/16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 1941

Damaliger Wohnsitz:
(oder Landsmannschaft) _____

Kriegsgefangenschaft: L 4.9.42 Linnou (Aöke 189.5)
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen, Orden und Ehrenzeichen, Beruf und dgl.
KVK 2.Kl. m.Schw. 20.11.1941

Kopie 2 Karte
33.272/
cm.

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10. JULI 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Gräberkartei erfäß

58

Familienname: <u>Schumann</u>		Erkennungsmarte:	
Vorname: <u>Gerhart Richard</u>		108-9/2.1.1. Aug 531	
Geboren am: <u>12. 9. 14</u>		in <u>Frankfurt 7. Ober Kreis</u>	
Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: <u>Gefährt: Maria Margat R. geb. Bonavent Lützke, postl. Postamt Ried Hofweg</u>			
Truppenteil: <u>9/ Inf. Reg 531</u>			
Dienstgrad: <u>Gefr.</u>			

Eingegangene Meldungen:

2. 8. 10. 72	I	4 9. 42.	gefallen: 2 Km. offen Linn an Gufa 189, 5) 3. 9. 72
			Großanz: Gefährtenhof 7. 2. 1972; Siedewer 11. 11. 72
11. 9. 12. 72	I	23/173 22/ 42	Sterbefall bes. am 30. 8. 72 b. Stand. Ami in Lützke
			unter Nr. 285 1

va

SK 335/71

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Bezeichnung der anfragenden Dienststelle

Behörde für Inneres

Polizei

Datum: 10. JULI 1972

Kriminalamt SK

2 Hamburg

Beim Straß...

URGENT 1727959

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **Herbert Lehmann**
Geburtsort: **Frankfurt/Oder**
Geburtsdatum: **12.9.14**
Beruf: **Ufm. RAD-Abt. K 4/16 (KVK 2.Kl. m.Schw. 20.11.41)**
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: **Osteinsätze, Heimatanschrift**

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

V. Kunkel
(Kunkel)

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Anträge	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsärztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Parteist. Erhebung	___	___
4. SS-Führer	___	___	10. EWZ	___	___	16. NS-Frauenschaft	___	___
5. RuSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Versch. SS-Unter-	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

BERLIN DOCUMENT CENTER
Keine Unterlagen vorhanden

20.7.72 *lmm.*

Eingangsdatum
JUL 12 1972

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

10 SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
 noch nicht - vernommen
 Lichtbild - nicht - vorhanden
 gefallen - vermißt - verstorben 28.4.64

Name : Leuser
 Vorname : Georg K
 Geboren am : 14.7.1894 in : Bad Mergentheim
 Dienstgrad : Dienststelle: Feldkdr. 819 V

Anschrift

jetzige:
 damalige: Eliese L., Bad Mergentheim, Kirchstr. 4 (1940)
Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WASt.					
BVA f. Angest.					
BVerWA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LVA Bw	24.9.71		11.10.71		+

DC

WASt.

BVA f. Angest.

BVerWA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

LVA Bw 24.9.71 11.10.71 +

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

An das
Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
-Insp. II/VI -

714 L u d w i g s b u r g

Postfach 723

Betr.: Ermittlungsverfahren der STA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen/Litauen

hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird: als ehemaliger Angeh. der Feldkommandantur 819 V

Georg L e u s e r ,
geb. 14.7.1894 in Bad Mergentheim.

Anschrift von 1940:

Eliese L.,
Bad Mergentheim, Kirchstr. 4.

Hentschel
(Hentschel)

1 581

Ludwigsburg, den 8.10. 1971

Tgb.Nr.: II-6-12-101/71

Landeskriminalamt Baden-Württemberg
-II-6-(NSG)-

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~gestorben~~ - verstorben am (Reg.Nr.) -

25.4.1964 in Bad Mergentheim
Standesamt: Bad Mergentheim
Reg.Nr.: 121/64

2. Sonstige Mitteilungen:

Georg L e u s e r, geb. 14.7.1894 Bad Mergentheim,
wohnz.zul.: Bad Mergentheim, Stifter-Str. 4,
Ehefrau: Elisabetha, Anna, geb.Kantner.

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Eing.am:	11. OKT. 1971
Tgb.Nr.:	335/71
Sach.bearb.:	H. Kunkel
Termin:	2. Nov. 71

I.A.

Mann
Opferkuch
Kriminalhauptkommissar

Sonderkommission

Hamburg, den 11.10.1971
Anruf: 9/15/2332

Ermittlungsbericht

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

Bezug: Dortiges Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehemalige Angehörige der Feldkommandantur 819 V

Georg L e u s e r,
geb. 14.7.1894 in Bad Mergentheim,
zuletzt wohnhaft gewesen in
Bad Mergentheim, Stifter Str. 4,

ist lt. Mitteilung des Landeskriminalamtes
Baden-Württemberg

am 25.4.1964 in Bad Mergentheim verstorben.

Beurkundung: Standesamt Bad Mergentheim - Reg.Nr. 121/64

Kunkel
(Kunkel)

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

Dr. Erich Wery v. Limont

Name : Dr. v. Limont

(K)

Vorname : ~~Wery~~ Erich

Geboren am : 7.7.1895

in : Opladen

Dienstgrad :

Dienststelle: Feldkdr. 819 V

Anschrift

jetzige:

Wienstein / Ostpr.

damalige: Marie Luise Wery v.L., Bischofsburg, Hindenburgstr. 39
(1940)

Angehörige/Auskunftspersonen:

nach Angaben seiner Schwiegertochter:

Am 15.12.1953 in Koblenz verstorben

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:
DC				
WAST.				
BVA f. Angest.				
BVerwA				
LVA				
DRK				
Kraftf. BA				
HOK				
Sohn: Wolf-Dieter Wery von Limont, HH 22, Eilbeker Weg 163 Tel. 200 76 93				

DC

WAST.

Sef. 24.9.71 - 2. DEZ 1971

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

24. SEP. 1971

Sohn: Wolf-Dieter Wery von Limont, HH 22, Eilbeker Weg 163
Tel. 200 76 93

I 590

Hamburg, den 11.10.1971
Anzahl: 2/12/333

Sonderkommission

Zusammenfassung

Der ehemalige Angehörige der Feldkommunikation 819 V
geb. am 7.7.1895 in Opladen, ist am 15.12.1953 in Koblenz
verstorben. Die Leiche wurde am 17.12.1953 in Koblenz
beigesetzt.

Derzeitige Wohnort: Wienstein / Ostpr.

Der ehemalige Angehörige der Feldkommunikation 819 V

geb. am 7.7.1895 in Opladen, ist am 15.12.1953 in Koblenz
verstorben. Die Leiche wurde am 17.12.1953 in Koblenz
beigesetzt.

Derzeitige Wohnort: Wienstein / Ostpr.

Am 15.12.1953 in Koblenz verstorben.

Lebenslauf: Standort: Koblenz

(Handwritten signature)
(Name)

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:



HEIMATORTSKARTEI

für Ostpreußen und Memelland - Kirchlicher Suchdienst
Amtlich anerkannte Auskunftsstelle

An die
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1
Beim Strohhaus 31

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
-Sonderkommission-	
Eing.am:	1. Okt. 1971
Tab.Nr.:	355/71
Sachbearb.:	H. Wenzel
Termin:	8.10.71

24 LÖBECK, den 30.9.71
Fackenburger Allee 31
Postfach 1836

Ihre Zeichen SK 355/71 Ihre Nachricht vom 24.9.71 Unsere Nachricht vom

Unsere Zeichen He/RöS/Pers/Behö/71

(Bei Antwort bitte angeben)

Betreff: Ihre Anfrage nach Dr. Wery von Limont, geb. 7.7.1895 in Opladen.
HA: Bischofsburg/Ostpr. - Ermittlungsverfahren der StA Hamburg -
Az. 147 Js 25/71 gegen Hungerberg u.a., wegen Mordes.

In unserer HOK liegen folgende Meldungen über die von Ihnen gesuchten Personen vor:

Amtsgerichtsrat

Dr. Brich Wery von Limont, ohne Altersangabe, soll verstorben sein.

Marie-Luise Wery von Limont geb. Schaake, geb. 9.5.1898. Jetztsanschrift:
2 Hamburg-Wellingbüttel, Saseler Chaussee 30 c ✓

Vorstehende Auskünfte werden ohne Gewähr gegeben. Es wird daher empfohlen, sich zu vergewissern, ob Personengleichheit besteht. Sollte dies nicht der Fall sein, wird gebeten, eine weitere Anfrage an die HOK zu richten.

Der HOK werden nicht alle Anschriftenänderungen gemeldet. Sollten Sie feststellen, daß Adressen überholt sind, ist das jeweils zuständige Einwohneramt zu befragen. Für Übermittlung der neuen Anschrift wäre auch die HOK dankbar.

Hochachtungsvoll

i.A.

Sonderkommission
- Az. SK 335/71 -

Hamburg, den 6.10.1971
Tel. 9/15/2332

Ermittlungsbericht

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71,
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

Bezug: Dortiges Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehemalige Amtsgerichtsrat und Angehörige der Feld-
kommandantur 819 V

Dr. Erich Wery von Limont,
geb. am 7.7.1895 in Opladen,

ist nach Angaben seiner Angehörigen (Sohn: Wolf-Dieter
Wery von Limont, Hamburg 22, Eilbeker Weg 163, Tel.:
200 76 93)

in Koblenz, am 15.12.1953, verstorben.

Bei den einschlägigen Karteien in Hamburg ist lediglich
beim Einwohnerzentralamt der Todestag (keine weiteren
Eintragungen) notiert.

Kunkel
(Kunkel)

1939.07.11

1939.07.11

Personenregister

1939.07.11

1939.07.11

1939.07.11

1939.07.11

1939.07.11

1939.07.11

1939.07.11

(1939.07.11)

Betr.: EW.-Verf.d.StA.Hamburg, 147 Jg 25/71
 Name: Dr. von Limont / Dr. Wery von Limont
 Vorname: (Wery) Erich
 (Rufname, unterstreichen)
 Geburtsdatum: 7.7.1895 ✓ Ort: Opladen
 (evtl. Jahrgang)
 Dienstgrad bzw. Dienststellung: Kriegsgerichtsrat
 Einheit: Feldktr. 819 V (1941) in Schaulen
 (evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
 des betr. Zeitraums)
 Damaliger Wohnsitz: Bischofsburg, Hindenburgstr. 39
 (oder Landmannschaft)
 Kriegsgefangenschaft: _____
 (wann oder wo)

Bemerkungen:
 Angaben über Verwundungen,
 Orden u. Ehrenzeichen,
 Beruf u. dgl.

*Hj. m. E. in Hamburg. (Jahn, Eberhard)
 Diesbezüg. Erkundigungen eingezogen.
 Gemäß akt. Versterben. Schriftverkehr
 mangels vorhanden sein.
 Kuntze*

*/Len.
 2. Karte vorhanden. Abklärung
 keine Anschaften.*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwäld, den
Eichborndamm 167 - 209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK 355/71
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

304
Familienname: Dr. Werrj v. Limonk

Erkennungsmark:

Vorname: Erich

37

Geboren am: 7. 7. 95 in Oppladen, Solingen Landkreis, Kreis Solmsfeld

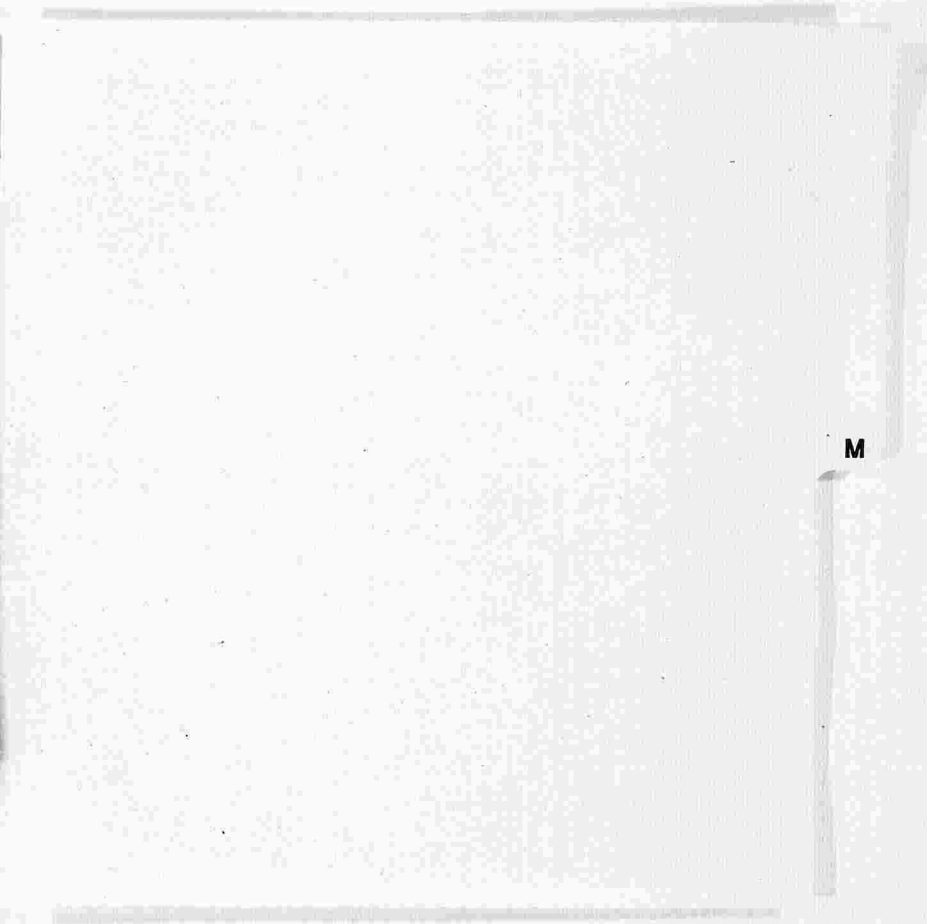
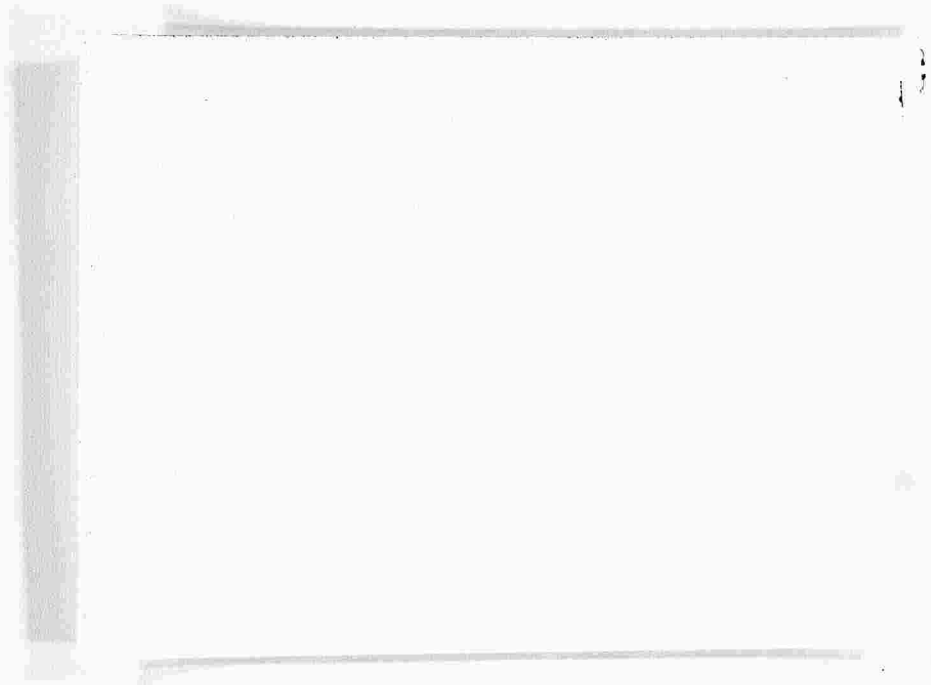
Name und Anschrift der zu
benachrichtigenden Person:

Truppenteil: Feldkommandantur 819

Dienstgrad: Kriegsgerichtsrat

Eingegangene Meldungen:

<u>15.5.41</u>	<u>2</u>	<u>7.5.41</u>	<u>Rea-Loa I Bad Finken Abt. Joh. Krankenhaus,</u> <u>(266, 137), Kienenbuckenterrung, v. d. Gr.</u>
<u>18.6.41</u>	<u>2</u>	<u>5.6.41</u>	<u>dfg. Feldkommandantur 819 Königsberg Ostpr.</u> <u>(Hierankinvolk. f. Reflektivmusk. Ellen, Epilepsie, Arterio-</u> <u>schem. des H. Gehirngelenkes)</u>



Sonderkommission

30.3. 1972

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

13.4.43

Ponewers

Name : Mack
Vorname : Heinz Robert Otto
Geboren am : 14.7.1908 in : Berlin
Dienstgrad : SS.Hscharf Dienststelle: EG A HSSPF

Anschrift

jetzige:
damalige: Plauen, Marktstr. 15

Angehörige/Auskunftspersonen:

evtl. identisch mit Mack (Bl. 112 d.A. 147 Js 25/71)

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC	gef. 3.10.72	13.02.72			+
WAST.	6.4.72	14.6.72			+

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Bericht an STA 29.6.78

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen an _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

M a c k

Bl. 112 d.A. : ... ein großer blonder Mann, der später
im Partisaneneinsatz gefallen ist

Bl. 1407 : ... Nach meiner Erinnerung ist Mack anwesend
gewesen, als Dr. Czerny dort war. Ich
meine, daß sie zusammen dort gewesen sind.
Ich meine, daß Herr Mack nach Ponewesch
versetzt wurde und daß er, das wurde mir
erzählt, dort gefallen sei...

M a c k
Johann, geb. 11.6.09
in München

M a c k
Heinz, geb. 14.7.08
in Berlin

war
Oberwachtmeister,
Krim.-Sekretär
Untersturmführer
letzte Daten lt. DC:
30.1.1945

war SS-Hauptscharführer
Krim. Oberassistent / Beamter
Angehöriger des SD Kauern
am 13.4.1943 in Ponewesch
an Verwundung verstorben

Lichtbild von 1940 vorh.

*Bericht am STA
2/7. 1973 K₂*

Die Aussage ~~xxx~~ von Gewecke , daß Mack nach Ponewesch
versetzt und dort gefallen sei, läßt den Schluß zu,
daß es sich aller Wahrscheinlichkeit ~~xxx~~ ^{na} im hiesigen
Verfahren um

Heinz M a c k , geb. 14.7.08 in Berlin

handeln dürfte.

Johann M. dürfte nicht mit dem Gesuchten identisch sein.
Sein Schicksal (DC-Unterlagen) läßt sich bis zum 30.1.45
zurückverfolgen. Er ~~hatte sich als SS-Führer~~
wird seit März 1945 vermißt und ist vom AG Frankfurt für
tot erklärt.

Wast-Unterlagen beigelegt.

Er von

*30.3.72
10.3.71*

Mack
Johann geb. 11.6.09 München

Mack
Heinz geb. 14.7.08 in Berlin

einzig Quelle: Bl. 112 Gewecke

"Ein großer blonder Mann, der im Partisaneneinsatz gefallen ist."
Ehem. Angeh. der der SD-Außenstelle in Schaulen - SS-Mannschaftsdienstgrad: 1941

Ersuchen der StA Hmb. vom 10.9.71 und 30.3.72

Oberwachtmeister / Krim. Sekretär
Unterwachtmeister

SS-Schulz. - SS Hauptaufw. d. Krim. O'Pos. / Bramke

1.10.36: als Pol. Ob. v. v. Pol. Dir. Regierung aus Gotago Regierung

E.L.A. H SS PF - Cl. W/ST

1940: Stapo Wenzlagel, Krim. Pro. Lichtbild

19.3.43: Durchsch. - Hüft/Kiem/Leber Magen
- 2. Loz. nicht v. Wären, Penovocals

1945: ~~Wacht~~ Unterwachtmeister
RSHA → (80)

13.4.47: in f. Vernehmung verstorben. (F)

Verheiratet

geb. 15.11.1835 mit
Centa, Frampack geb. 15.8.02 Fering

Verheiratet mit Märtha Mack, geb. Zimm
4. geb. Planen, Marktstr. 15

im Erm. Verf. der StA Frankfurt
gegen Schmitz u. a., 17. 4. 45
bekannt geworden.

Verurte vom 17. Frankfurt
für tot erklärt, (Seit März 45
vermisst)

1367

SK 335/71

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Frei und Unversichert Harburg
(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)
Polizei

Datum: 7. NOV. 1972

T-URGENT

1740418

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Heinz Robert Otto Mack
Geburtsort: Berlin
Geburtsdatum: 14.7.1908
Beruf: SS-O.Scharführer / EG A - HSSPF - Kfm. 744
Gegenwärtige Adresse: nicht bekannt (am 13.4.1943 an Verwundung verstorb.
Auskünfte werden erbeten über: Osteinsatz 1941 und genaue Truppenzugehörigkeit

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 105 2332

Telefon-Nr.

Kunkel
(Kunkel)


Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	7. SA	—	13. NS-Lehrerbund	—
kartei	—	8. OPG	—	14. Reichsärztekammer	—
2. Anträge	—	9. RWA	—	15. Parteist. Erhebung	—
3. PK	—	10. EWZ	—	16. NS-Frauenschaft	—
4. SS-Führer	—	11. Kulturkammer	—	17.	—
5. RuSHA	—	12. Volksgerichtshof	—	18.	—
6. Versch. SS-Unter-	—				
lagen					

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Mitgl. Nr. 7675 335 - Eingeb. 11.6.40

Ausgabe:  Sachen - 1.44 - OK - vernichtet.

A. o. Daten - s. Bef. Bl. SD # 84/43 → Kopie
Zusammenfassung 43

✓ C. o. Angabe - s. Samml. 7 - 1941 + 1942 - terminiert persönliche Angabe
Lebenslaufunterlagen

Eingangsdatum

Ausgangsdatum

NOV 3 1972

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Graderkartei erl. 159		Erkennungsmarke:	
WS Familienname: Mack		- 448 -	
Vorname: Dring, Robert Otto		Sich. Pol. z. Luis kehr.	
Geboren am: 14. 7. 1918 in Borsdorf		Kreis	
Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: le. No. = Plauen / Sachsen Leipziger: Giesela Marie Plauen - Vglh.		Markstraße 15.	
Eruppentell: 1/ pol. Sich. Pol. S. D. 4 kom. Sich. Pol. S. D. Kanten			
Dienstgrad: 19. Scharf. 2 41 Hauptwachtmeister		Krim. O. Ges. / Beamter	
Eingegangene Meldungen:			
6. 43	I	19. 3. 43	incl. durchsuchung d. Kiste Zimmer Morgens, Lebensmittel - w. kennek. Dornwisch. i. bes. d. 912 mit. Kanten d. 22. 43
29. 5. 43	I	13. 4. 43	auswärtig 6. 15 Uhr. Grablg. Grab 1. 889 143.

15.5.43	T	13.4.43	El. u. v. L. Tschistun 10.15.4.43
			Kapsel 9/12 Kainu -
			Wortbeben: infolge Transminderung
			Extr - Nieren durch Nervenst. s.
			Glablage: Gefäßst. Kainu -
			peri. Kainu - Einzelgeb. 889.
19.5.43	=	13.4.43	El. Tschistun 10.15.4.43 Kaps. 9/12
			i. Kainu Wortbeben: infolge
			Transminderung Extr - Nierenst. s.
			Nervenst. - Glablage: Gefäß -
			st. Kainu - Einzelgeb. 889.
20.4.43	Orth.	13.4.43	im 6.15 Uhr 4 Kaps. 9/12 infolge Peritonitis
			Magen & Lebererkrankung. Nieren
			Glablage: Nervenst. Kainu Einzelgeb. 889
			u. Symptomatik

Arbeiterkartei erstellt II/51

II

Familienname: Mack

Erkennungsmarke:

Vorname: Heinz Robert Otto

= 448 =
Sich. Pol. Zus. Kdo.

Geboren am: 14.7.1908 in Berlin Kreis

Name und Anschrift der zu
benachrichtigenden Person:

Truppenteil: Schutzpolizei a) EG. „A“, Pol. K. in Pol. Fhr.

Dienstgrad: Revier-Oberwachtmeister a) 4. Dsh.

Eingegangene Meldungen:

18.	10.47	./.	Frau Liska Lieder, Plauen/Vgtl. Bertrand Rothstr. 21 auf Schr. v. 10.9.47 mitget., dass hier keine dienstl. Todesmeldung vorl. Ausr. Todesunterl. angefordert.
			Lsg. Kto. im Archiv
	10.4.67	Arzt	13.4.43 ⁴⁰ <u>Prüfung</u> an Verminderung v. 1.3.43 <u>erwähnt</u>

Kasten-Nr.



III

Erkennungsmarke:

Familiename : Mark

Vorname : Heinz Robert Otto

geboren am : 14. 7. 1908 in: Berlin Kreis: Lich. Polizei Inspekt. Kdo.

Truppenteil : Pol. Lich. Pol. J. D.

Dienstgrad : 44 Hauptwachtmeister

Wohnsitz vor Einberufung : Marin. Marktstr. 15
(bei Berufssoldaten Garnison bzw. Friedensstandort)

Wohnsitz 19 : _____

Beruf : Polizeiangehöriger Religion: ?

Familienstand : led. — verh. mit Matha Giesela M. + 1947 geborene: Linn

wohnhaft in : _____

Vater : _____ Mutter: _____ geborene: _____

wohnhaft in : _____

Sonst. Angehörige: Schwermutter Matha Lommer

St. Statistik D.F. - SS

11.9.67	KB3	Kripo Berlin Alt I, Altm-Tempelhof (App 2542 - Lorenz)
		auf telef. Anfrage telef. Ansicht über M. gegeben
a) 20.2.63	KB3	Formbl. Aufg. Gentr. Stelle Ludwigshafen v. 22.11.62 - 7 AK.2 7/59 -
26.2.63	KB3	Personalien beibringt Ort, wo, Einheit, dann Anstalt, Todem. mitpt. keine Anrede.
6.5.66	Z.	Hh. Aufg. Rückfrage b. St. Amt. i. Bln. (West) = kein Eintrag.
13.5.66	"	d. DRK-Bln. V 8 auf Aufg. v. 18.4.66, Ab: 1220 Fini - mitget. d. Fordernmeldung ohne Beibrückungswesen, ist richtig, nun ergänz. sunde Personalien in Prüfung gegeben, ob d. Statistik b. St. Amt. i. Bln. N 1054 bereits eingetragen ist. (v. Wfg.) Fragebogen beigef.
18.6.66	Yp	DRK 108 sendet ergänzten Fragebogen.

769

Einmündige für Einzugspolizei
Eing. 29 MAI 1943

157

Nur für Behördengebrauch!

Befehlsblatt

Ausgabe A

des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD

Herausgegeben vom Reichssicherheitshauptamt Berlin
Erscheint im allgemeinen jeden Sonnabend. Schriftleitung im Reichssicherheitshauptamt, Amt II, Berlin SW 11, Prinz-Albrecht-Straße 8. Ausgabe A (zweiseitiger Druck), Ausgabe B (einsseitiger Druck). Einzelnummern durch die Schriftleitung. Druck: Preußische Verlags- und Druckerei GmbH., Berlin.

Nummer 24

Berlin, den 22. Mai 1943

4. Jahrgang



Für Führer und Reich gaben ihr Leben

— Als Angehörige der Wehrmacht oder Waffen-SS —

- Heinz Schneegaß, # -Helferführer, SD-Lettabschnitt Berlin, im Oktober 1942
- Erich Sawetzky, # -Oberscharführer, SD-Hauptaufseherstelle Salzburg, im Februar 1943
- Karl-Heinz Weise, Polizeinspektorenwärter, Staatspolizeistelle Halle, im Februar 1943
- Karl Töpl, Dr., # -Obersturmführer, SD-Abschnitt Innsbruck, im Februar 1943
- Walter Kern, # -Obersturmführer, SD-Hauptaufseherstelle Karlsruhe, im März 1943
- Josef Perlwieser, Kriminalassistentenanwärter, Kriminalpolizeistelle Linz/Donau, im April 1943
- Richard Klisch, # -Bewerber beim Inspekteur der Sicherheitspolizei und des SD in Königsberg, im April 1943
- Karl Seer, Kriminalangestellter beim Inspekteur der Sicherheitspolizei und des SD in Salzburg, im April 1943

im Einsatz der Sicherheitspolizei und des SD:

- Edmund Lotholz, # -Rottenführer, Kriminalangestellter beim Kommandeur der Sicherheitspolizei und des SD in Warschau, im Mai 1943
- Heinz Mack, # -Hauptsturmführer, Kriminaloberassistent, Staatspolizeistelle Chemnitz, im April 1943
- Max Werner, Dr., # -Obersturmführer, Kriminalkommissar, Reichssicherheitshauptamt, im April 1943
- Erich Reeps, # -Rottenführer, Kommandierter der Waffen-SS, Stabskompanie im Reichssicherheitshauptamt, im April 1943
- Kurt Ollisch, # -Oberscharführer, Kriminalassistent, Staatspolizeistelle Hamburg, im April 1943
- Georg Schwaning, # -Untersturmführer, Kriminalsekretär, Staatspolizeistelle Wilhelmshaven, im Mai 1943

Wir werden das Andenken an unsere Kameraden stets in hohen Ehren halten

Der Chef der Sicherheitspolizei und des SD
Dr. Kaltefleiter
#-Gruppenführer und Generalleutnant der Polizei

Es muß sich um
Heinz Mack geh. 14.7.43 in Berlin
Handwritten note at the bottom of the page.

nicht identisch
mit dem
geruchsten Mack

führ

N. u. S.-Fragebogen

(von Frauen fünggemäß auszufüllen)

Name und Vorname des SS-Mitglieds, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

M...a...c...k...Johann

Dienstgrad: ...SS-Pr.

B. B. Nr.

Name (feierlich schreiben): M a c k Johann

in H seit..... Dienstgrad:..... SS-Dienststelle Stapo

in SA von..... bis....., in SS von..... bis..... 4-Einheitsstadt / Weinstadt

Mitgliedsnummer in Partei: 3.614.050 in H:

geb. am 11.6.1909 zu München Kreis: Oberbayern

Land: Bayern jetzt Alter: 28 Jahre Glaubensbef.: kathl.

Jetziger Wohnort: Regensburg Wohnung: Orleanstrasse Nr. 5/0 r.

Beruf und Berufseinstellung: Kriminalassistent.

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein.

Liegt Berufswechsel vor? nein.

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsbescheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnungen):

Reichs-Sportabzeichen in Bronze Nr. 91670, SA-Sportabzeichen Nr. 998162

Grundschein der Lebensrettungsgesellschaft.

Ehrenamtl. Tätigkeit: Übungsleiter d. Leichtathletikabteilung d. SSV. Jahn Reggb.

Dienst im alten Heer: Truppe..... von..... bis.....

Freikorps..... von..... bis.....

Reichswehr..... von..... bis.....

Schützpolizei u. Landespol. Aschaffenburg, Bamberg, München u. Regensburg von 11.10.1927 bis 1.4.1935

Neue Wehrmacht..... von..... bis.....

Letzter Dienstgrad: Wachtmeister (Richtkreismachtmeister)

Frontkämpfer:..... bis..... verwundet.....

Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): verh. seit 15.11.1935

Welcher Konfession ist der Antragsteller? kathl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? kathl.

(Auch Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein. Ja

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? kathl.

Ist Ehestandsbarleben beantragt worden? Ja — nein. Ja

Bei welcher Behörde (genaue Aufschrift)? Stadtrat Regensburg

Wann wurde der Antrag gestellt? 1935

Wurde das Ehestandsbarleben bewilligt? Ja — nein. Ja

Soll das Ehestandsbarleben beantragt werden? Ja — nein. nein

Bei welcher Behörde (genaue Aufschrift)?

Gefährt

Nr. 2 Name des leibl. Vaters: M a c k Vorname: Johann
Beruf: Verwalter Jch. Alter: 58 Jahre Sterbealter: ./.
Todesursache: ./.
Überliefene Krankheiten:

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: B a u m a n n Vorname: Maria
Jch. Alter: 56 Jahre Sterbealter: ./.
Todesursache: ./.
Überliefene Krankheiten: Blasenleiden

Nr. 4 Großvater väterl. Name: M a c k Vorname: Christian
Beruf: Zimmermann Jch. Alter: verstorben Sterbealter: 73 Jahre
Todesursache: Altersschwäche
Überliefene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: R e i n b o l d Vorname: Maria
Jch. Alter: verstorben Sterbealter: 70 Jahre
Todesursache: Altersschwäche
Überliefene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: B a u m a n n Vorname: Matthias
Beruf: Maurer (Gütler) Jch. Alter: verstorben Sterbealter: 53 Jahre
Todesursache: ?
Überliefene Krankheiten:

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: M e h r i n g e r Vorname: Theresia
Jch. Alter: verstorben Sterbealter: 61 Jahre
Todesursache:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

..... Regensburg , den 28. 12. 1937.
(Ort) (Datum)

Hack
(Unterschrift)

Die Unterschrift der anstehenden
Gefrau bezieht sich nur auf Punkt a

UNITED STATES DEPARTMENT OF THE INTERIOR
BUREAU OF LAND MANAGEMENT

WATER RIGHTS
STATE OF MONTANA
COUNTY OF _____

TO HAVE AND TO HOLD unto the said _____
of the County of _____ State of Montana

that the said _____ do hereby certify that the
said _____ is the owner of the water right

described in the foregoing certificate and that the
said water right is subject to the provisions of the

Act of Congress of March 3, 1899, entitled "An Act
to provide for the reclamation of arid lands"

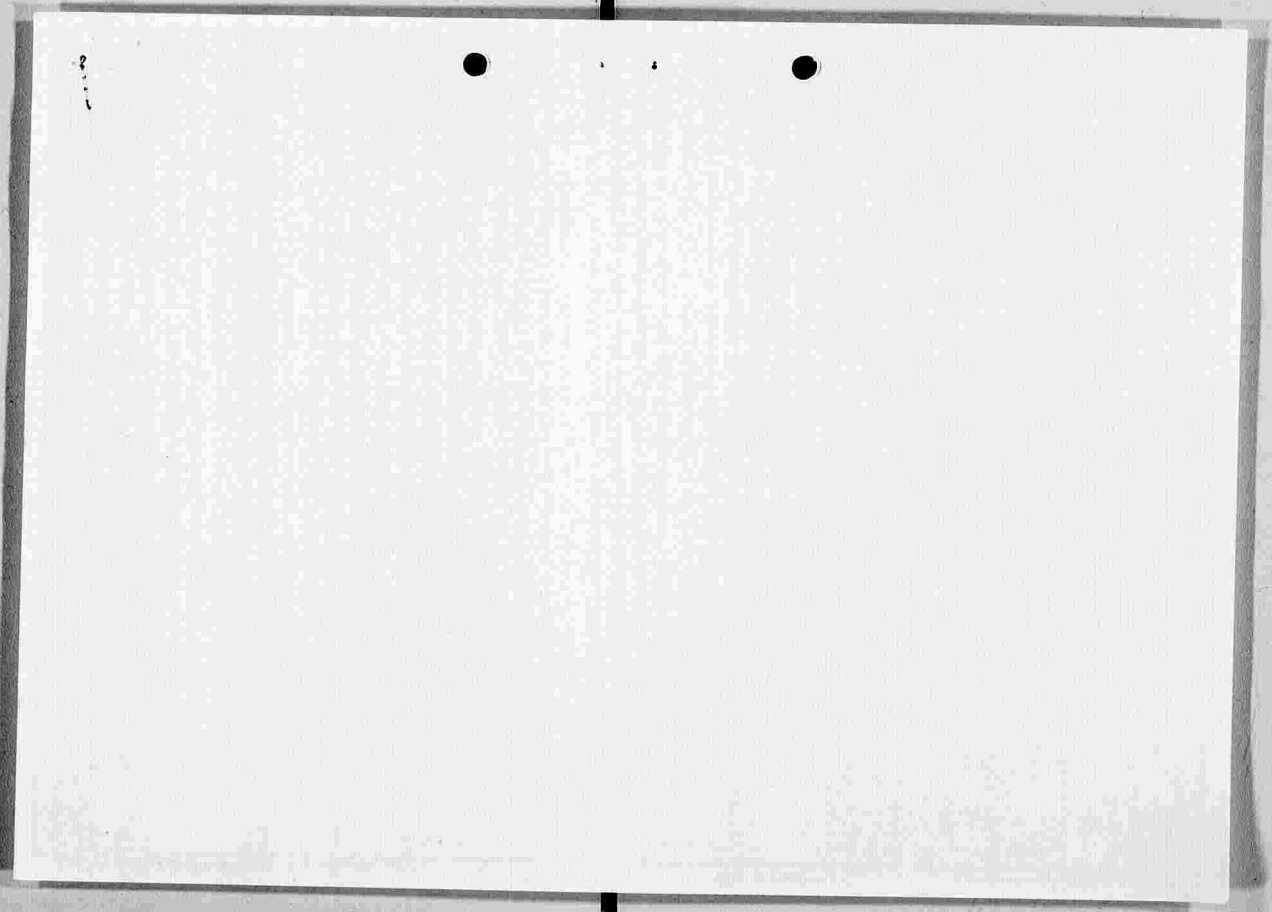
and that the said water right is subject to the
provisions of the Act of Congress of March 3, 1899,
entitled "An Act to provide for the reclamation of arid lands"

IN WITNESS WHEREOF, I have hereunto set my hand and
the seal of the Bureau of Land Management at Washington,
District of Columbia, this _____ day of _____, 19____.

Director

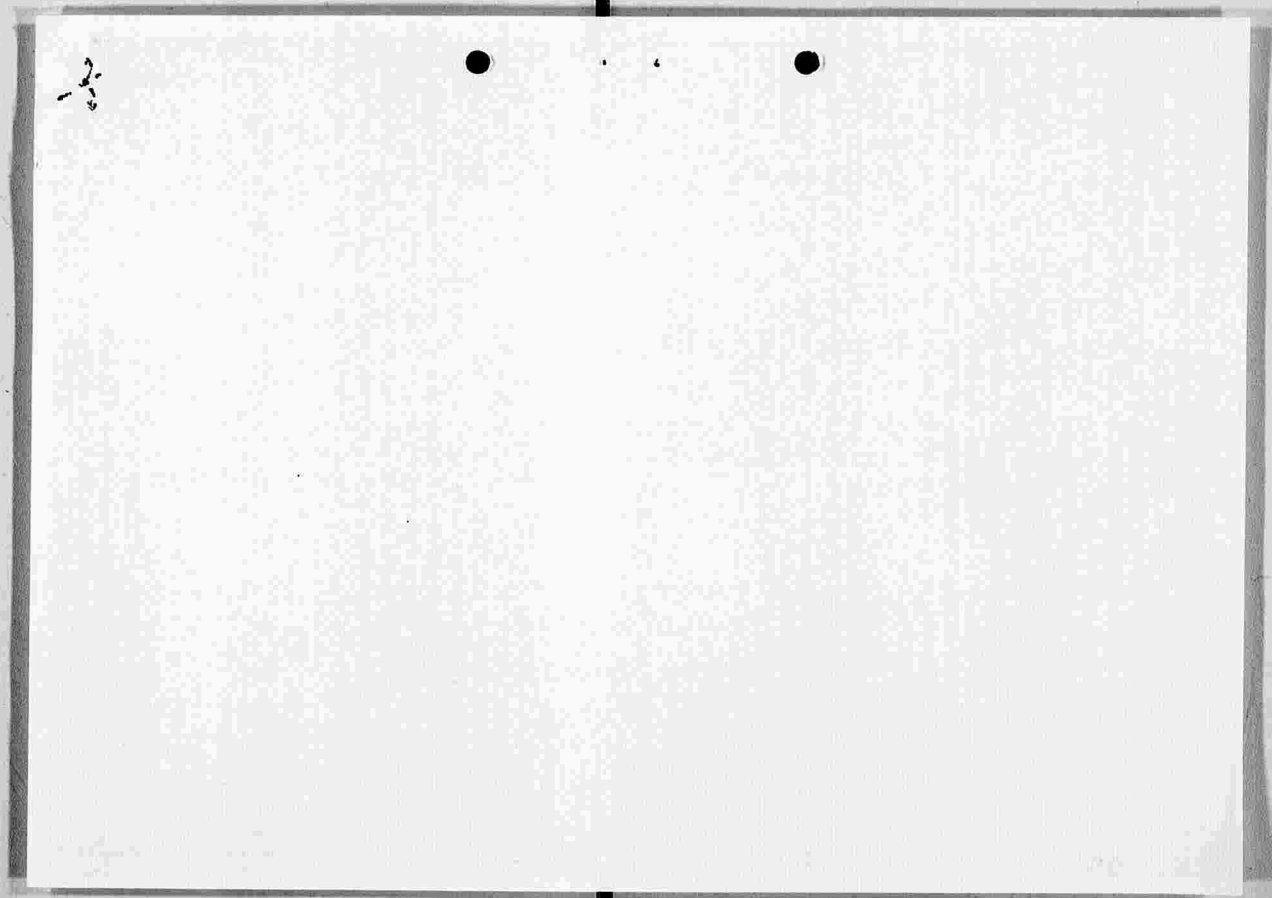


Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	b'Amtl.	Eintritt in die H: 396298		Dienststellung	von	bis	b'Amtl.
U'Stuf.	30.1.45	R.S.H. Hmt				Eintritt in die Partei: 15.35 3614050					
O'Stuf.						Mack Hans 11.6.09					
Hpt'Stuf.						Größe: 1,80cm Geburtsort: München					
Stubaf.						H.Z.A. Winkelträger SA-Sportabzeichen * brz Olympia					
O'Stubaf.						Coburger Abzeichen Reitersportabzeichen Fahrabzeichen					
Staf.						Blutorden Gold. III-Abzeichen Reichsportabzeichen D.L.R.G. * brz.					
Oberf.						Gold. Parteiabzeichen Gauhorenzeichen H-Leistungsabzeichen					
Brif.						Totenkopfring D.A. d. NSDAP.					
Gruf.						Ehrenbogen					
O'Gruf.						Jullendster *					
Zivilstrafen:	Familienstand: Vh. 15.11.35		Beruf: Moschmannschele M. Seitz		Parteitätigkeit:						
	Ehefrau: Franziska, geb. 15.01.1884 Freising		Arbeitgeber:								
	Parteiangehörigkeit: Tätigkeit in Partei:		Volkschule 4 Kl. Fach- od. Gew.-Schule 3 Kl. Handelsschule Fachrichtung:		Höhere Schule Technikum Hochschule						
H-Strafen:	Religion: ggl. K.A.		Sprachen:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):						
	Kinder M. 1. 1.6.38 4. 1. 8.15.37 4. 2. 5. 2. 5. 3. 6. 3. 6.		Führerscheine:								
	Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis:		Lebensborn:						



Freikorps: von bis Stahlhelm: Jungdo: HJ: SA: SA-Res.: NSKK: NSFK: Ordensburgen: Arbeitsdienst:	Alter: Front: Dienstgrad: Gefangenschaft: Orden und Ehrenzeichen: Verw.-Abzeichen: Kriegsbeschädigt %:	Auslandsfähigkeit: Deutsche Kolonien: Besond. sportliche Leistungen:
H-Schulen: von bis Töle: Braunschweig: Berne: Forst: Bernau: Dahnau:	Reichswehr: 1.10.32 - Polizei: 16.3.35 - 1.7.38 Dienstgrad: Reichsheer: Dienstgrad:	Aufmärsche:

13.3.61



N. u. S.-Fragebogen

(von Frauen fangemäß auszufüllen)

Name und Vorname des NS-Angehörigen, der für sich
oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

M. a. c. k. Johann

Dienstgrad: SA-Tr.

J. B. Nr.

Name (leserlich schreiben): M a c k Johann

In H seit ... Dienstgrad: SA-Dienststelle Stab-

In SA von ... bis ... in SS von ... bis ...
H-Einheitskreis: Neuhaus / Weinstraße

Mitgliedsnummer in Partei: 3.614.050 in H: ...

geb. am 11.6.1909 zu München Kreis: Oberbayern

Land: Bayern jetzt Alter: 28 Jahre Glaubensbet.: kathl.

Jetziger Wohnst.: Regensburg Wohnung: Orleanstrasse Nr.5/0 r.

Beruf und Berufseinstellung: Kriminalassistent

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein.

Liegt Berufswechsel vor? nein.

Besitzstand

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsbescheine (z. B. Führerscheine, Sportabzeichen, Sportauszeichnungen):
Reichs-Sportabzeichen in Bronze Nr. 91670, SA-Sportabzeichen Nr. 998162
Grundschein der Lebensrettungsgesellschaft.

Ehrenamt, Tätigkeit: Übungsleiter d. Leichtathletikabteilung d. SSV. Jahn Regbg.

Dienst im alten Heer: Truppe ... von ... bis ...

Freikorps ... von ... bis ...

Reichswehr ... von ... bis ...

Schutzpolizei u. Landespol. Aschaffenburg von 11.10.1927 bis 1.4.1935

Neue Wehrmacht ... von Regensburg bis ...

Letzter Dienstgrad: Wachtmeister (Richtkreiswachtmeister)

Frontkämpfer: ... bis ... verwundet ...

Orden und Ehrenabzeichen einschlt. Rettungsmedaille: ...

Personenstand (lebhaft, verwitwet, geschieden — seit wann): verh. seit 15.11.1935

Welcher Konfession ist der Antragsteller? kathl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? kathl.
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein. Ja

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? kathl.

Ist Ehestandbarlehen beantragt worden? Ja — nein. Ja

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? Stadtrat Regensburg

Wann wurde der Antrag gestellt? 1935

Wurde das Ehestandbarlehen bewilligt? Ja — nein. Ja

Soll das Ehestandbarlehen beantragt werden? Ja — nein. nein

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? ...

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben)

Ich wurde als erstes Kind der damaligen Regimentsfeldwebel
Lehrerfamilie geboren und bin am 21. März 1909 in München geboren. Mein
Vater ist in Ettershausen, Regensburg, Naumburg etc. und in der
Lehrerfamilie. Auf dem Land wurde ich als erstes Kind geboren.
Im Jahr 1914 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1917 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1920 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1923 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1926 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1929 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1932 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1935 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1938 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1941 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1944 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1947 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1950 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1953 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1956 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1959 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1962 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1965 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1968 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1971 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1974 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1977 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1980 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1983 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1986 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1989 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1992 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1995 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 1998 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2001 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2004 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2007 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2010 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2013 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2016 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2019 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2022 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2025 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2028 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2031 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2034 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2037 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2040 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2043 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2046 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2049 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2052 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2055 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2058 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2061 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2064 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2067 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2070 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2073 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2076 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2079 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2082 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2085 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2088 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2091 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2094 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2097 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im
Jahre 2100 wurde ich in die Volksschule aufgenommen. Im

Maria Gumb
Regensburg, Oktober 1915

Geirand

Nr. 2 Name des leibl. Vaters: M a c k Vorname: Johann
Beruf: Verwalter Jch. Alter: 58 Jahre Sterbealter: ./.
Todesursache: ./.
Überstandene Krankheiten:

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: B a u m a n n Vorname: Maria
Jch. Alter: 56 Jahre Sterbealter: ./.
Todesursache: ./.
Überstandene Krankheiten: Blasenleiden

Nr. 4 Großvater väterl. Name: M a c k Vorname: Christian
Beruf: Zimmermann Jch. Alter: verstorben Sterbealter: 73 Jahre
Todesursache: Alterschwäche
Überstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: R e i n b o l d Vorname: Maria
Jch. Alter: verstorben Sterbealter: 70 Jahre
Todesursache: Alterschwäche
Überstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: B a u m a n n Vorname: Matthias
Beruf: Maurer (Gütler) Jch. Alter: verstorben Sterbealter: 53 Jahre
Todesursache: ?
Überstandene Krankheiten: ?

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: M e h r i n g e r Vorname: Theresia
Jch. Alter: verstorben Sterbealter: 61 Jahre
Todesursache:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorsehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Regensburg, den 28.12. 1937
(Ort) (Datum)

Mack
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

30. MARZ 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

Name : Mack
Vorname : Johann
Geboren am : 11.6.1909 in : München
Dienstgrad : SS-Oscharf Dienststelle: SD-Aussenstelle Schaulen

Anschrift

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Im Erm.Verf. StA Frankfurt/M., gegen Schmitz u.a., Az. 4 Js 1106/59
bekannt geworden.

Wurde vom AG Frankfurt/M. für tot erklärt.

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Antwort Anfrage:am:	Ergebn. Blatt:
------------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------

DC	6.6.72	16.6.72	2.7.73	+
----	--------	---------	--------	---

WSt.	-	14.6.72		+
------	---	---------	--	---

BVA f. Angest.

BVerWA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

378 Gefolge

Familiennam: <i>Marc</i>	Erkennungsmarke:
Vorname: <i>Joseph</i>	
Geboren am: <i>11.6.09</i> in <i>Meinicken</i> Kreis	
Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person:	
Truppenteil: <i>Wing pol</i>	
Dienstgrad: <i>Prinzipalsergeant/Oberwachtmeister</i>	

Eingegangene Meldungen:

944 *Def. Corp. S. Oberpostamt Pflz vom 17.8.49*
- 62.4RE 543/49 - verbleibt, Papr kein Stellung
verbleibt, Kommand pol seit März 45 in Pflz

DOCUMENT-CENTER
(SS-Unterr. u. -Mannschaften)
ohne EM

Mat. 17.202. Dtn A 5. 86 000. 6. 49 g

22.12.59 KBZ / Auf Schrb. Landeskriminalamt Baden-Württemberg Sonderkommission -Zentrale Stelle-, Ludwigsburg, Wilhelmstr. 1, v.23.7.59
Schdt. Personalienmitgeteilt, auf Anfrage Amtsgericht Frankfurt/M.
v. 17.8.49 hingewiesen, wonach M. als Kriminalsekretär u.
Oberwachmeister der Schupo seit März 1945 in Frankfurt/M.
vermisst wird.

30.5.72 N/14 SS - Außenstelle Schauen keine Unterlagen.
Rel. 7/1

Betr.: Gen. Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: W a c k *evtl. Mack*

Vorname: Johann *Leiner Robert Otto*
(Rufname unterstreichen) *14.7.1908*

Geburtsdatum: 14.6.1909 *14.7.1908* Ort: München *Berlin*
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: SS-OScharf. Oadm./Krim.-Schr.

Einheit: SD-Außenstelle Oskulien *Schnitz*
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
des betr. Zeitraums) *1.41*

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen: _____
Angaben über Verwundungen, N. wurde vom Amtsgericht
Orden u. Ehrenzeichen, Frankfurt a.M. für tot erklärt.
Beruf u. dgl. *17.8.49* *Kopie 2 Karte*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strochause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 3. MAI 1972 Az.: SK 335/71
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Versuchsweise

Mark, Heinz 14.7.1908
Berlin

44-Hpd.-Geh.-Flw.

Kom. d. Gich. Pol. G.L. Kainen

13.4.1943 in Kainen

verstorben.

III/4 20.5.72 Rd.

Sta Hamburg - Az. 147 Js 25/71

SK 335/71

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Behörde für Inneres
Polizei
Kriminalamt/SK
2 Hamburg 1
Beim Strohhaus 31

Datum: 3. MAI 1972

T-URGENT

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **Johann Mack** 1721092
Geburtsort: **München**
Geburtsdatum: **11.6.1909**
Beruf: **SS-Oscharf.** SD-Außenstelle Schaulen
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: **Orteinsätze 1941**

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett- aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 405 2329
Telefon-Nr.

Yunkel

(Yunkel) Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	7. SA	—	13. NS-Lehrerbund	—
kartei	—	8. OPG	—	14. Reichsärztekammer	—
2. Anträge	—	9. RWA	—	15. Parteist. Erhebung	—
3. PK	—	10. EWZ	—	16. NS-Frauenschaft	—
4. SS-Führer	—	11. Kulturkammer	—	17.	—
5. RuSHA	—	12. Volksgerichtshof	—	18.	—
6. Versch. SS-Unter-	—				
lagen					

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Krim - Insistent - SD - Dienststelle Stapo / Venstorf / Wamstr.

1.) o. Daten
s. Sammelliste 48, Seite 174 - 5. Okt 1935 - SS-Untst. Johann Mack 1692
1189
angef. in Nr 572

2.) o. Ang.
o. Sammelliste 7 = 44 - Unkarsdörfer Mack
am 17.4.1942 bei Gm büh.
mit LK4 die kommunale - so birk Grenze obersteck
Eingangdatum b.w. Ausgangsdatum X Yunkel

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Rom als Pol. Ob. Vn. von der Pol. Dir. Regierung.
 Am 1. 10. 36 zur letzten Regierung

1940: Slapo Neustadt, Krim Hs.
 Wohnung: Regierung Orleansstr. 5/10c - Lib.

amk als → (SSD)

Mack, Hans, geb. 11. 6. 09 in München

30. 1. 45: U-Stufe. R.S.H Amt

verh. seit 15. 11. 35 mit Franspeck, Centg, geb 15. 8. 07 Freising

X Zusammen mit 44-Ditaf. Reich.

Betr. Lebensmittelbedürfnis aus den Balkanländern
 für Stommatovogel Wien. (44-Jahrb.)

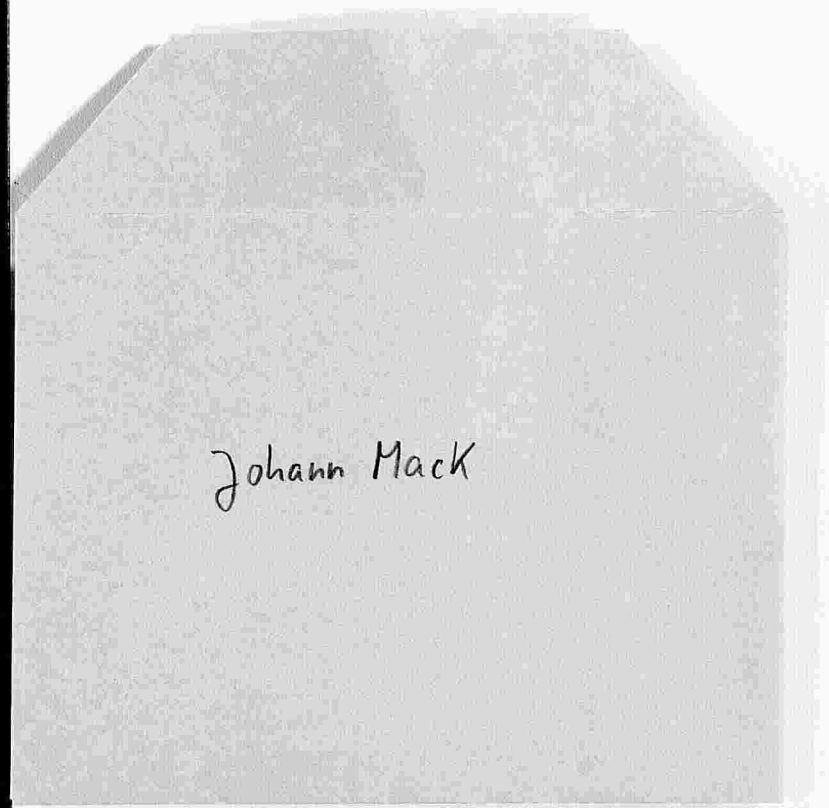
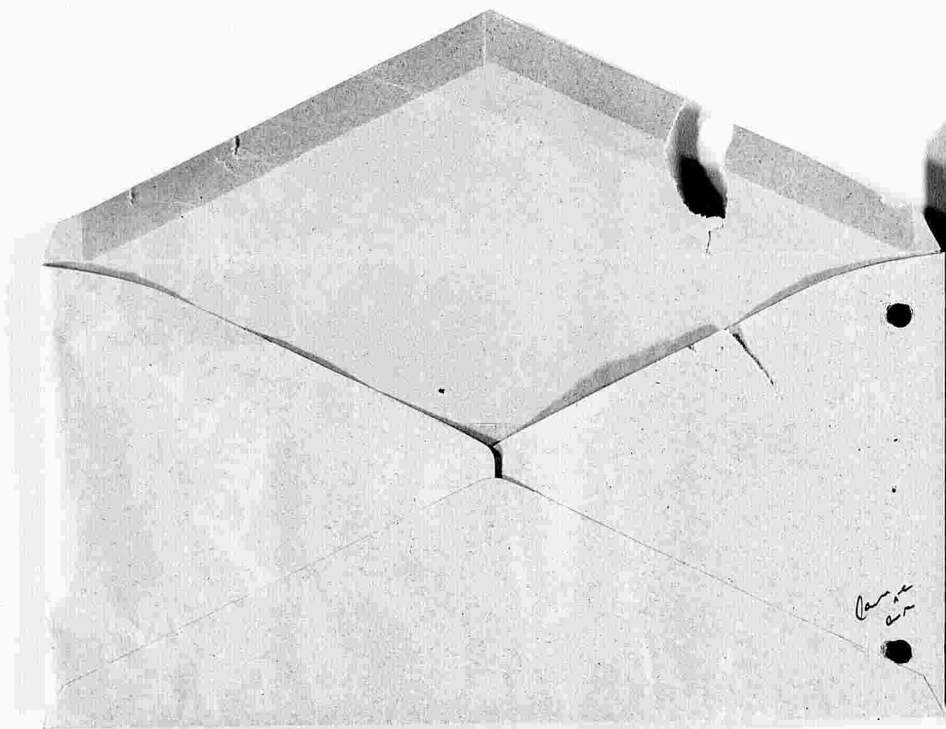
Weitere Namen wie

Widmann, Pöcher, Markmann, Rüdke,

Schwalm, Hahn, Vogel

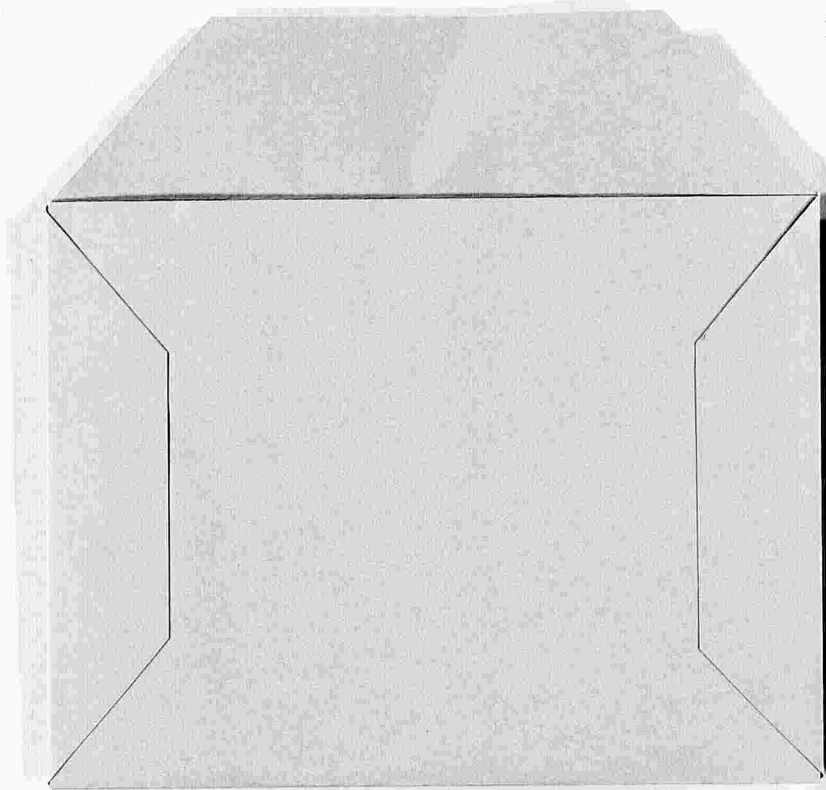
Mack spielt eine wichtige Rolle und wird überall
 eine nennenswerte Erwähnung

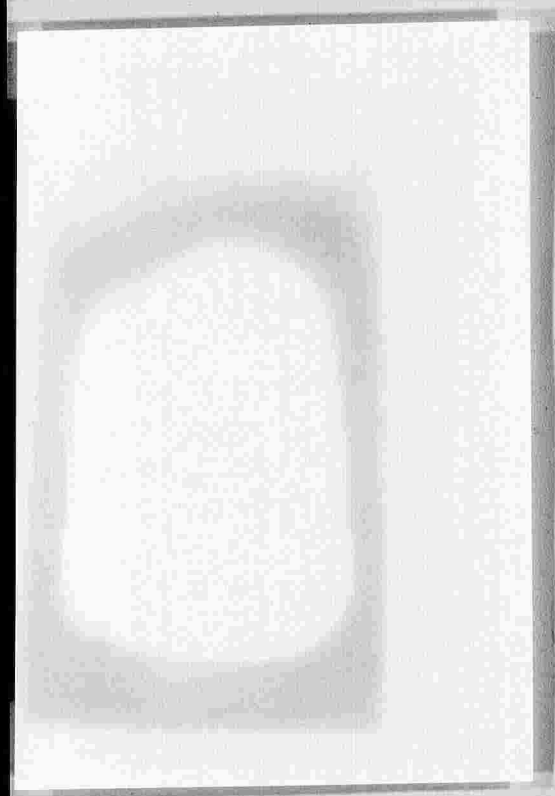
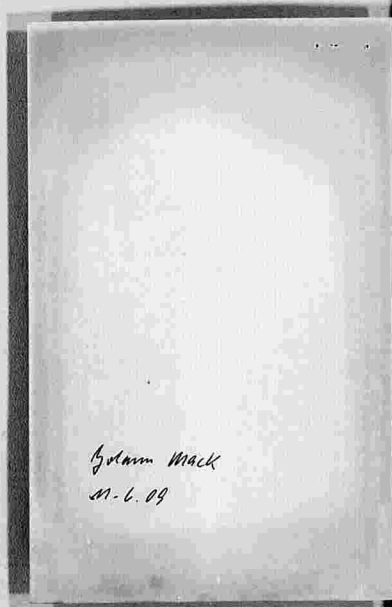
Freie und Hansestadt Hamburg
 Behörde für Inneres
 Polizei



Johann Mack

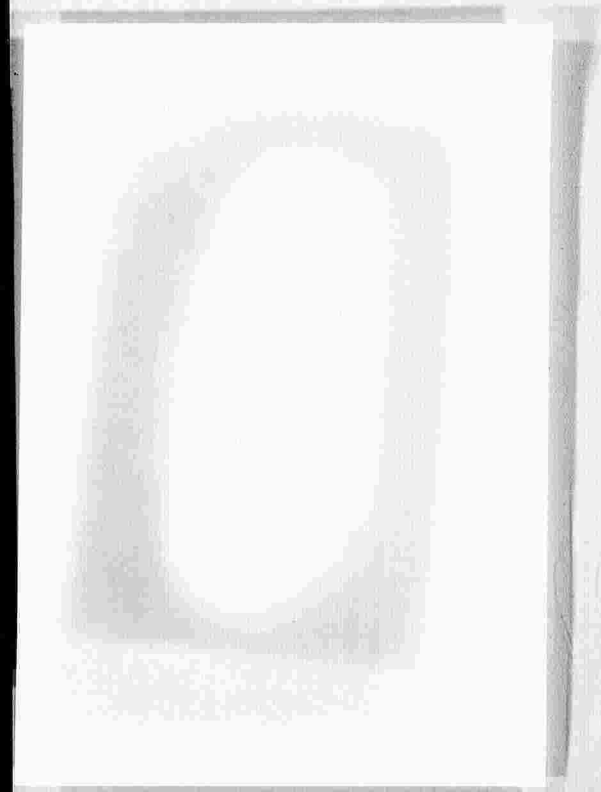
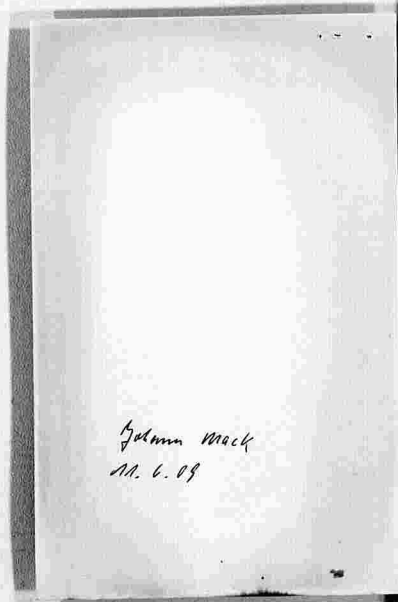














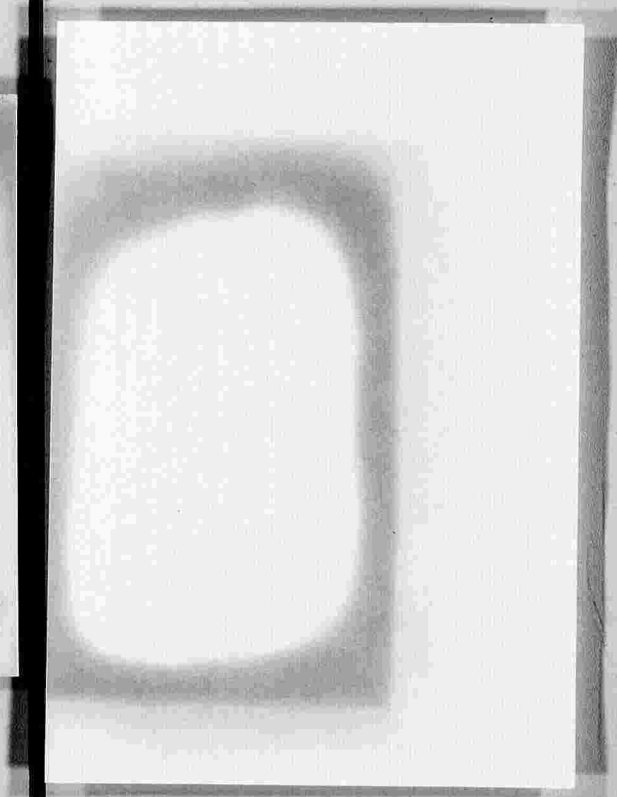
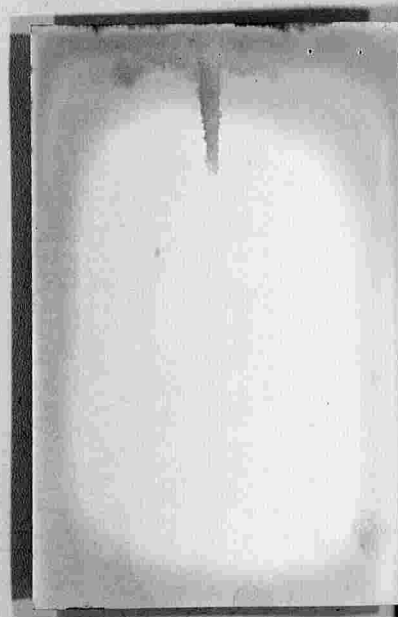


Johann Wack
geb. M. 6. 1909 in München



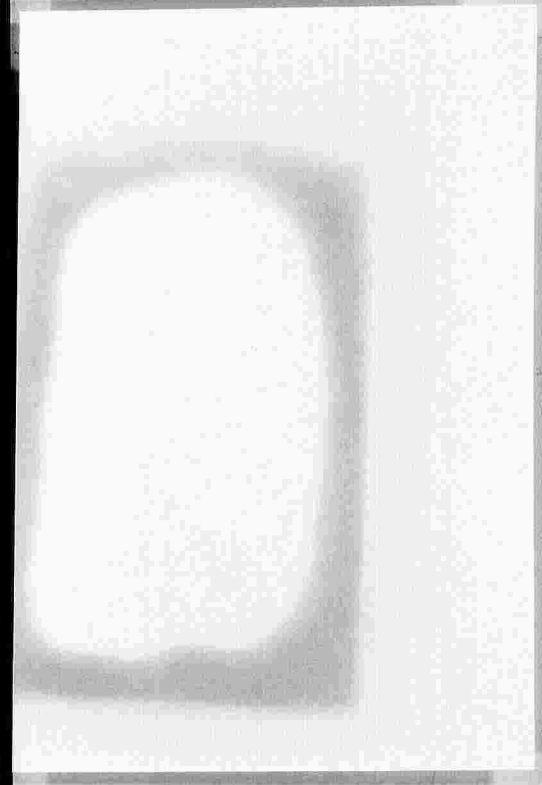
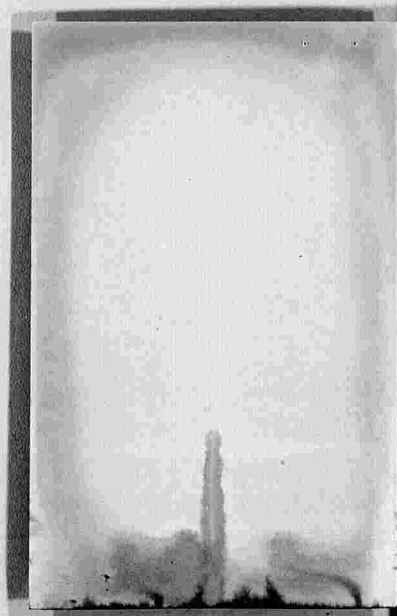






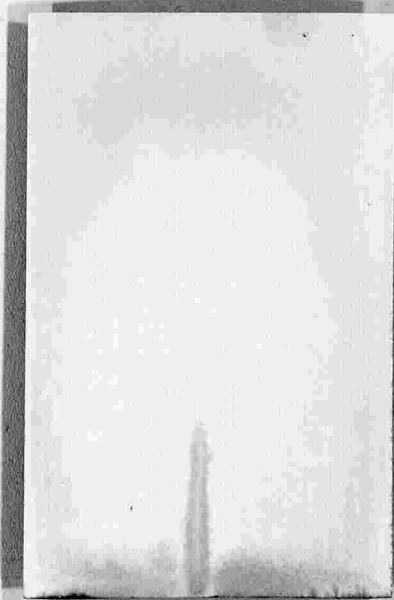












SK 335/71 **Freie und Hansestadt Hamburg** (Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)
 Behörde für Inneres **12. JAN. 1973** Datum:

Berlin Document Center **Polizei**
 U.S. Mission Berlin **Kriminalamt/SK**
 APO 09742 **2 Hamburg 1** **T-URGENT**
 Beim Strohhause 31

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **Johann Mack** **1747973**
 Geburtsort: **München**
 Geburtsdatum: **11.6.09**
 Beruf: **Krim.Sekretär (SD-Außenstelle Schaulen)**
 Gegenwärtige Adresse: **seit März 1945 vermißt u. vom AG Frankfurt/M.**
 Auskünfte werden erbeten über: **für tot erklärt.**

nur dortige Unterlagen SSO !

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personennamen nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzorte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-Verweilorte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 105 2332
 Telefon-Nr.

J. Kunkel
 (Kunkel)
 Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP-Zentral-	✓	7. SA	—	13. NS-Lehrerbund	—
2. Anträge	—	8. OPG	—	14. Reichsärztekammer	—
3. PK	✓	9. RWA	—	15. Parteist. Erhebung	—
4. SS-Führer	✓	10. EWZ	—	16. NS-Frauenschaft	—
5. RuSHA	✓	11. Kulturkammer	—	17.	—
6. Versch. SS-Unter-	—	12. Volksgerichtshof	—	18.	✓
lagen	—				

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

*Bauern 1.8.1935, dtl. 30.1.1950 Regensburg, Waffengasse 4
 Okt. 1942, Frankfurt/M., Kriminalamt 13, Wachtm. d. 5. Sg.
 SS-Führer Karte: 30.1.45 SS-Wachst., R. S. K. 9. m. l.
 28.12.1937: Krim.-Ass. bei SD Dienststelle Stapo, Wismarstr./Wismar, weh. k.
 Regensburg, Odeonstr. 5/0 r.
 Kopien 6.2.73
 Gm.*

Eingangsdatum
 JAN 15 1973

Ausgangsdatum

Menden!

Be 32-35 = Berka u. Str.

- 2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
- PK — Parteikorrespondenz
- 5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
- 8. OPG — Oberstes Parteigericht
- 9. RWA — Rückwandereramt
- 10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
- 15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

- 1.) SS-O-Schweif John Mack (o. Daten) Dienststelle VI B, Berka u. Str. 32-35
siehe Teil B. Nr. AS 44 1943, Seite 18, 31
dies
- 2.) KS Mack (o. Daten) Polizeistelle Frankfurt/M.
siehe Ordner 461 I - RAPA # 1/43 Kassel 3/43 siehe oben.
Kasseler KS Mack, Kassel
- 3.) KS Mack (o. Daten) - Ramberg - Bornumy Juli 1938
siehe Ordner 461 II - RAPA # 7/38, Seite 54 KOF Mack 2km KS.
KOF Mack 2km KS.
- 4.) SS-O-Schweif Kerns M. (o. Daten) Sintap - Kueken (Pol.) Nov. 1939 -
siehe Wanted List, Juni 1948, Seite 1. Febr. 1945
Van Ziff. 1 - 4 offensichtlich müßte identisch.
keine Kopien
6.2.73
lamm.

7

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt (K)
 noch nicht - vernommen H
 Lichtbild - nicht - vorhanden 13.6.43
 gefallen - vermißt - verstorben Schkannal
L. Bernd

Name: Mackner (K)
 Vorname: Franz
 Geboren am: 10.12.1915 in: Klamin, bei Ohrenst., Bez. Danzig
 Dienstgrad: SS-Wehrmacht Dienststelle: KdS Außenstelle Schaulen

Anschrift

jetzige:
damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

soll gefallen sein
 (Riga-Komplex: Mackner, Franz, Bl. 7292) siehe unten! (K)
 Nr. 112

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort	Ergebn. Blatt:
DC	24.9.71			2. DEZ 1971	+
WAST.	24.9.71			2. DEZ 1971	+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Es liegt die Vermutung nahe, daß es sich bei dem gesuchten
M a c k und den

SS-Mann Franz M a c k n e r
(keine näheren Personalien)

handeln dürfte.

Begründung:

Gewecke sagt im hiesigen Verf. auf Bl. 112: " und M a c k
- ein großer blonder Mann -, der später im Partisaneneinsatz gefallen
ist.

Im Rigaverfahren - 141 Js 534/60 - sagt der Zeuge von
W i t t h o e f t auf Bl. 7292 folgendes:"..... von unseren
Leuten, die auf dem Exekutionsgelände (Riga!) waren, kann ich mich
noch an den SS-Mann Franz M a c k n e r erinnern. Mackner
ist bei einem Partisaneneinsatz gefallen. Gleichzeitig nennt der
Zeuge u.a. den Hauptscharführer N a r u h n. (Naruhn wird im
hiesigen Verfahren als Angeh. der KdS-Außenstelle Schaulen) ^{genannt}
Witthoefst führt weiter aus, daß er in Schaulen gehört habe, daß
dort durch Angeh. des EK Erschießungen vorgenommen wurden.

/kun.
18.11.71

727	1/88 T 2a	Erkennungsmarke:	III
Familienname: Mackner			
Vorname: Franz			
Geboren am: 10. 12. 1915	in: Klein	Kreis: Weistadt Bez. Rungis	
Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: 1. Nr.: über Ludwig (Wittp.)			
Truppenteil: 2/1 Stabskorp d. G44 b. RS HH. 1/3 1. Lou. d. Lipo. Lettland Riga			
Dienstgrad: 1/44 Rottenführer 3/44 Masch. Kaufmann-Angestellter led.			
<u>Eingegangene Meldungen:</u>			
10. 6. 43	13. 6. 43	bei Leinwani b. Graune Lettl. gefallen	
		L. Kelly, Reichsf. 44	
11. 6. 43	13. 6. 43	Leinwani süd. Graune im Kampf mit	
		Banditen gefallen - Kopf in Bruch -	
		L. Kelly, d. Truppe r. 7. 7. 43	
V. 6. Mat. 6636, Din A 5, 100 000, 9. 54 (1)			

9. 10. 62

4/5

Beurkundet am 15. 11. 43

St. A. Krockow

Sterbe-Reg.Nr. 55. 1943 Z.R.H.

KB3

Auf Familienblatt Bericht v. Zentr. Stelle L.-den. 1943, v

3. 9. 1962 - Nr. 7 AR - 2 7159 - mitgeteilt

Personalausf. d. d. u. in d. i. Todesurteil

Pa

3/ 15. 1. 63

13. 6. 1943 südl. Schkaura/Leimani/Lettland (Rußland) durch
Bandenkampf gefallen, lt. Statistik Reichsführer-SS

16. MRZ 197

VI/5

Der Zentr. Stelle d. Landesjustizverw.,
Ludwigsburg, auf Schrb. v. 4. 2. 71

II 207 AR 571/62 - mitgeteilt: *Friedrichsberg (Mort)*

6 1/2 Kästen
2 - - - Tot

Betr.: ERM. Ver. der StA Hamburg, 247 Jg 25/74
Name: Mack *vermutl. identisch mit Mackner, Franz*
Vorname: _____
(Rufname unterstreichen)
Geburtsdatum: _____ Ort: _____
(evtl. Jahrgang)
Dienstgrad bzw. Dienststellung: _____
Einheit: KdS Außenstellen Schaulen/Litauen
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
des betr. Zeitraums)
Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)
Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)
Bemerkungen: *SOLL gefallen sein*
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

Kopie des Z-Karte
23. 11. 1977
Van 444

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhouse 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres
Polizei

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71
Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

2 Hamburg 1

Beim Strohhouse 31 Datum: 26. Okt. 1971

T-URGENT 1699622

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: M a c k
Geburtsort: Macken, nahe WAST
Geburtsdatum: KdS Außenstelle Schaulen/Litauen
Beruf:
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: Personalien, Anschriften, Osteinsätze.

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schütze, Krim. Ang. genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z.B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalts, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalkunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Telefon-Nr.

(Kuntze)

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
kartei	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Eingangsdatum
06T 28 1971

Ausgangsdatum

Bd. 34.11.71
Lamm

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Abteilung	Stempel	Datum	Notiz
...
...
...
...

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 2.12.1971
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 10.9.1971

Bei dem ehemaligen Angehörigen der KdS Aussenstelle in Schaulen

M a c k , w.P.n.b.,

dürfte es sich einwandfrei um

M a c k n e r , Franz,
10.12.1915 Klamin, Krs. Neustadt, Bez. Danzig,

handeln.
M a c k n e r ist lt. WAST am 13.6.1943 bei Leimani/Skaune in
Lettland, im Kampf mit Banditen gefallen.

Im Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg, Az. 141 Js
534/60 B, gegen Maywald u.a., wird auf Bl. 7292 M a c k n e r
genannt und es wird gesagt, daß er bei einem Partisaneneinsatz
gefallen ist.

Im Ermittlungsverfahren gegen Hungerberg u.a., wird auf Bl. 112
gesagt, daß M a c k später im Partisaneneinsatz gefallen ist.
Es ist somit zu vermuten, daß Personengleichheit besteht.
Der Sterbefall des M a c k n e r ist beim Standesamt Krockow
am 15.11.1943, unter der Sterberreg.Nr. 55/1943, beurkundet.

Lammich
Lammich, KHM

Herrn StA Klemm - 1 -
Herrn StA Kraemer - 1 -

2. Okt. 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

71
26.10.70
K

Name : Makowski
Vorname : Heinz-Joachim
Geboren am : 5.7.1922
Dienstgrad :

K

in : *Butow/Pom.*
Dienststelle: Abt. 5/16, 3/395

Anschrift

jetzige:
damalige: 1969: Essen, Frankenstr. 180 b. Janssen I.
Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WAST.					
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
	2.11.72	11.11.72	18.10.72	6.11.72	

I 590

Handwritten text at the top left of the left page.

Handwritten text at the top right of the left page.

Handwritten text in the middle of the left page.

Handwritten text below the middle section of the left page.

Handwritten text in the lower middle section of the left page.

Handwritten text in the lower section of the left page.

Handwritten text in the lower section of the left page.

Handwritten text in the lower section of the left page.

Handwritten text in the lower section of the left page.

Handwritten text in the lower section of the left page.

Handwritten text in the lower section of the left page.

Handwritten signature at the bottom left of the left page.

Handwritten text at the bottom right of the left page.

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am ----- von ----- Bl. -----

am ----- von ----- Bl. -----

am ----- von ----- Bl. -----

am ----- von ----- Bl. -----

wird belastet von ----- i.d.Vernehmung Bl. -----

von ----- i.d.Vernehmung Bl. -----

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.-Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.3 -

4 D ü s s e l d o r f

Postfach 5009

Landeskriminalamt	den 18.10.1972
Dezernat	Hamburg, 39103
Tagg. Nr.	23. OKT. 1972
	75682 (??)

den 18.10.1972
Hamburg, 39103
39103 2329 (Durchwahl)
Belehrungs-Nr. 906
4002/2-14378 15
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

Betr.: Ermittlungsverfahren der STA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Kartei
nicht vorhanden
ergänzt: _____
angelegt: _____

M a k o w s k i , Heinz-Joachim,

ehem. Angeh. der RAD Abt. 5/16 und 3/395,
letzte bekannte Anschrift (1969) :

Essen, Frankenstr. 180 bei Jansen.



Im Auftrage:

Lammich
Lammich

I 581

4 Düsseldorf, den 2.11.1972 196

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - Tgb.-Nr.: 25682-Go-

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur:
0 21 01 18 11 (Polizei Nauss)
Bei Durchwahl 181 321

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für ~~xxxxxxxxxx~~ verstorben am (Reg. Nr.) -

am 6.4.1970 beurkundet b. Standesamt Essen I
Reg. Nr.: 858/1970

Makowski Heinz-Joachim, geb. 5.7.1922 zu Bitow/Pommern
Antwortschreiben v. EMA Essen v. 26.10.72 liegt bei

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-
2 H a m b u r g 1
Beim Strohhaus 31

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei -Sonderkommission-	
Eing. am:	6. NOV. 1972
Tgb. Nr.:	335/10
Sachbearb.:	H. Leunig
Termin:	

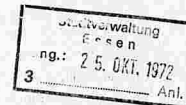
nach Erledigung zurückgesandt.

Im Auftrag

Leunig

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - 25682 (22) Bra

4 Düsseldorf, den 23.10.72
Postfach 5009



An das

Einwohnermeldeamt

4300 Essen

25. OKT. 1972

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der
nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: M a k o w s k i Vorname: Heinz-Joachim

geb. am: 5.7.1922 in Bitow/Pom.
Personalien bitte ergänzen

hier bekannte Anschrift: (1969) Essen, Frankenstr. 18a
bei Jansen

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist,
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag

Leunig

b. w.

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

zurückgesandt.

Die gesuchte Person:
wohnt:

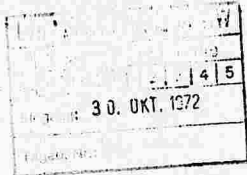
hat sich abgemeldet am: nach:

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

ist verstorben am: 6.4.70 Sta. Essen Reg.Nr. 858/70

E. 26. OKT. 1972

foppian
(foppian)
Angestellter



Sonderkommission
Reg.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 6.11.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 2.10.1972

Der ehemalige Angehörige der RAD Abt. 5/16

Heinz-Joachim M a k o w s k i ,
geb. 5.7.1922 in Bütow/Pomm.,

ist gem. Mitteilung des LKA Nordrhein-Westfalen vom 2.11.1972
an

6.4.1970 in Essen verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt I Essen, unter der
Reg.Nr. 858/70.

Lammich
Lammich, KHM

18 SEP 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

H
23.7.59
Hindem

Name : Dr. Minnigerode (K)
Vorname : Wilhelm
Geboren am : 16.3.1889 in : Greifswald
Dienstgrad : Ob-Feldarzt Dienststelle: Feldkdr. 819 V

Anschrift

jetzige:
damalige: 1941: Berlin ~~W 51~~ W 15 , Kurfürstendamm 197

Angehörige/Auskunftspersonen:

soll nach dem Krieg verstorben sein, Bl. 644

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WAST.					
BVA f. Angest.					
BVerwa					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
L 117 Bin.					

DC

WAST.

BVA f. Angest.

BVerwa

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

L 117 Bin. 24. SEP 1971 M. 10. 71

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen an _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 355/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 24.9.1971
39105 2329 (Durchwahl)
Fernsprecher 9.05
Behördennetz 15
Telex: 2-14578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

Der Polizeipräsident in Berlin
- Abteilung I -
- 5. OKT. 1971
Anlagen: K13
Briefmarken: K13

Polizeipräsidentium
Abt. -I-A KI 3 -

1 Berlin 42
Tempelhofer Damm 1 - 7

Lam. IA-K13
Eingang: 24. OKT. 1971
OB Nr.: 1164177
Krim. Kom.: 4
Sachbearb.: K. Füssel

Betr.: Ermittlungsverfahren der STA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., Schaulen Komplex
hier: Aufenthaltsermittlung

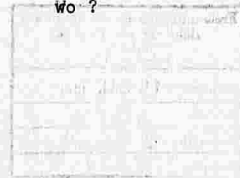
Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Dr. Minnigerode, Wilhelm,
16.3.1889 Greifswald,
ehem. O-Feldarzt bei der Feldkdr. 819 V in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1941):

Berlin W 15, Kurfürstendamm 197.

Soll nach Angaben von Zeugen nach dem Krieg verstorben sein,
Wo?



Hentschel
(Hentschel)

1 581

1 Berlin 42, den 6. 10. 1971
Tempelhofer Damm 1 - 7
Telefon: 691091 App. 2575

Der Polizeipräsident in Berlin

I A KL 3 - OR 1164/71

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist lt. Auskunft des EMA u. der BFA
- gemeldet für - verzogen nach - verstorben am (Reg.Nr.) - 23. 7. 1959
Sta. München, Reg. Nr. 2176/69

2. Sonstige Mitteilungen:

Füssel
(Füssel), KHM

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1

Beim Strohause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
-Sonderkommission-	
Erh. am:	11. Okt. 1971
Tgb. Nr.:	355/71
Sachbetr.:	W. Lammich
Termin:	2. Vorg. 1

Im Auftrag

Paul
(Paul), KOK

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 11.10.1971
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NBG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehemalige Oberfeldarzt und Angehörige der Feldkdtz. 819 V
in Schaulen

Dr. Minnigerode, Wilhelm,
16.3.1889 in Greifswald,

ist gem. Mitteilung des PP. Berlin vom 6.10.1971, am
23.7.1959 in München verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt München, Reg.Nr. 2176/59.

Lammich
Lammich, KHM

2.10.1972

IF1

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

Name : M r u c k

Vorname : Gustav

Geboren am : ca. 18.12.22

in : Neuhof, Kr. Neudamm

Dienstgrad : Utruppführer

Dienststelle : RAD Abt. 4/16

Anschrift

Schwester: Berta Osterwald, Wallenseid, Hansastr. 6

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort	Ergebn. Blatt:
DC	gef. 30.5.73	24.10.73			✓
WAST.	gef. 30.5.1973	26.6.73			+
BVA f. Angest.					
BVerwa					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK Oster	28.6.73	22.8.73			✓
LVA NW	23.8.73	Jan 74			+
Bericht an JIA	24. Jan 74				

I 590

Hamburg, den 11.10.1972
Tel. 9 15 233

Sonderkommission
Tab. Nr. 332/72

Beim : Präsidentenverfahren des Staatssicherheitslandes
am 14.10.1972, gegen Häftling u. a., wegen NSG
in Berlin

Beim : Port. Bremen vom 10.9.1972

Der ehemalige Oberleutnant und Angehörige der Volkst. Sig. V
in Berlin

Dr. Minnikowski
10.3.1989 in Göttingen

Im Bes. Mitteilung des Fr. Berlin vom 10.10.1972, am

23.7.1972 in München verstorben.

Die Bearbeitung erfolgte beim Landeskant München, Reg. Nr. 519/59.


Landeskant. BHM

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen an _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: ^{2. 137 I} Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 157 Js 25/71

Name: M r u c k

Vornamen: Gustav

(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: _____ Ort: _____

(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Untertruppführer RAD

Einheit: Abt. 4/16

(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 1941

Damaliger Wohnsitz: _____

(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____

(wann oder wo)

Bemerkungen: ^{af (Hun) Munk - Karten March gesehen}

Angaben über Verwundungen, ^{Munk - Töln Kollu}

Orden und Ehrenzeichen,

Beruf und dgl.

Kopie von
Munk - 2 Karten
d. 6. 73

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I.A.

Familienname: Mrick Erkennungsmarke: U.L. 4126/5845
Vorname: Erich
Geboren am: 24. 3. 1924 in Calvungen Kreis Neidenburg
Name und Anschrift der zu W. m. d. Tr. 46. 39 Kleiderer benachrichtigenden Person: Gelsenkirchen Ws. Münster
Heilgenbrunner 59
Truppenteil: R. A. D. 46. 39 Kleiderer / 2/1100 Stk. Nr. 25345r Ws. Münster
Dienstgrad: Stm. Sgt.

Eingegangene Meldungen:

● 6. 42	II	17. 4. 42	inf. Gruppe v. d. Tr. i. Res. Laz. Lichuan	Kb. Stk. Ia.
14. 10. 42	II	16. 5. 42	off. R. A. D. W. 39 Lichuan	(Lkb. 652)
14. 10. 42	II	8. 7. 42	inf. U. arm. Verletzung li. v. d. Tr. i. Res. Laz. Lichuan	M. v. a.
14. 10. 42	II	14. 8. 42	off. j. Tr.	(Stk. 2150)

17445

ii

Friedrich England Lichen Nr. 11750 48. 7.7.9.44.

20.8.44 Pt. Lumbut Sep. Long: 8 P/W Gunung Anglin

H. d. Taber: Gristor Marinko Mattheu über Kofelstung

10.10.44

iii

Armiter Lichen Nr. 6425 / 196 8.9 / Sep. Nr. 11750 48.

gefange - Sep. Nr. 11750 48 Nr. 3

Sep. Long. Gunung. Gristor Marinko, 9. Sep.

17457

Kgf. Ehtsch Antrag liegt vor Nr. 4.

Familienname: Mrück Erkennungsmarte: +
 574
 Vorname: Günther 53 05
3/ Auf. Kr. RM 356

Geboren am: 24. 3. 1922 in Kathen Kück Kreis Veitshöchheim

Name und Anschrift der zu li. W.: Martha Ho. Weidenburg / Cöln
 benachrichtigenden Person: Antragstellerin: Schwester Berta Osterwald geb. Mruck, Gelsenkirchen, Belforter Str. 30

Truppenteil: 5/ Auf. Regt. 441, 2. Pz.

Dienstgrad: Gefr. Gefr. (Bismarck) ev.

Eingegangene Meldungen:

11. 1. 41	I	14. 9. 42	L. u. V. Litz	400 am priv. Zerkohlewerk
				verantwortl. A. G. Günth, abgemacht: M. V. P. 251
15. 12. 42	II	6. 11. 42	auf: Gauhthekelsh. u. d. Fr. i. Res. Log. des Zentrums	Kleinberglog. Chr. M. (L. M. 103)

117.

15. 12. 42	U	12. 11. 42	verl. Frau Grise Kriemhild
25. 2. 43	F	14. 4. 42	v. Res. Lag. 123 Frau - Lehendorf i. Res. Lag. Genes. Heim Kriemhild (Rb. 391)
25. 2. 43	F	27. 12. 42	g. v. K. / Frau. Fr. 471 Fritzbach / Hesseu.
8. 3. 44	F	26. 8. 43	U. U. V. G. Nr. 05 Uff. Nr. 784 h. Schmiedhankorny vermisst.
21. 3. 44	F	20. 8. 43	h. U. V. G. Nr. 05 Uff. Nr. 784 wie Koldy, v. 8. 3. 44
13. 3. 68	A		Km. V. Fall Keine HKE
19. 3. 68	Uc.		Dam. U. G. 465 Gelsenkirchen a. Sup. v. 6. 3. 69 - 11 II 16/69 - Vermögensdelg. mitgeteilt. (2a) U. zurückgezogen. Ha.
16. 9. 69	An		Durch Beschluß des A.G. Gelsenkirchen vom 9. 7. 69 11 II 16/69 für 1969 / Tod festgestellt Todeszeitpunkt 31. 12. 1945, 24. 00 Uhr

Gründungskartei 3122

Familienname: 152 Moritz /

Vorname: Helmut

Erkennungsmarke: 3/ - 342 - 2/8. dt. R. 11 **+**

Geboren am: 17. 5. 1920 in Marktshöfen Kreis Neidenburg

Name und Anschrift der zu Vater: Karl Moritz, Marktshöfen, Kr. Neidenburg
benachrichtigenden Person: Wwe Anstalt d. Vater: Belle, Kreis 12 (200) Mu 1

Truppenteil: 1. / dt. R. 136 9. Bata. Inf. Reg. 26 / Sp. Nr. 33109 B.

Dienstgrad: Geft. 4. O. 50f.

Eingegangene Meldungen:

5.9.41	9/3	4.6.41	imp. Scheipshöf O. Scheutzel in Roden von Holzj K. Reg. Nr. 4/608-Liga (Lk. 1659)
4.6.42	I.	8. 8. 41	m. zu verl.
19. 2. 43	9/3	14. 9. 41	verlegt mit Lan. Sög (von Lan. Sög zu Kömplog (K.) ^{Harod-)} nach

B. W.

15.10.41 D/3 16.9.41 von der Holz 514 in Res. Lita I (Feldl.) (Lkb. 6182)
19.3.42 D/3 9.12.41 Hfg. dort. Holz. Lkb. 6 Osmatriske.
4.6.42 F. 8. 8. 41 v. Nr. Leg. Riga i. Res. Leg. II Königsberg / Dr. Narainewhof (Lkb. 7486)

11.8.43 F. 18. 8. 41 inf. Scheidelschaftsbruch & v. Riga i. Res. Leg. II Königsberg (Pr.)
Narainewhof (Lkb. 13259)

27.1.45 I 11.9.44 U.N.T.B. Nr. 7. Nr. 227 motor. Werdöhen Hfarr
winn. A. 5. li. Kunst i. Länge. abgez. Nr. 17

29.5.45 I U. Feldlag. (mod.) (Pr.) Ep. Nr. 45906 - am 26. 9. 44 im
8³⁰ Uhr verstorben - inf. Lohkohlenwirtschaft in offener
Thermothorop u. Holzschnecke - i. Riga. --

~~Stefa 3. 4. 1946~~
~~Stand. A. F. Schürke~~
~~Angeh. bon. Nr. M-14810~~

2.3.46 Pr.

10.5.50 - Stefa v. P. A. I Berlin O 2 zürich. Bg

Familienname: Mirke
 Vorname: Yehmid
 Geboren am: 14.5.20 in Mals Rufen Kreis
 Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: Vater: Karl M. Malchukow Str. Weidenburg
 Truppenteil: 1. Art. - Reg. 126
 Dienstgrad: 0. Sgt.

Erfassungsort:
- 342 -
2. No. 101. d. R. 11

Eingegangene Meldungen:

13.10.43	-	20.9.44	Riga gefallen; dienstlich mit Brief m. öffnen
			weimthorax m.s.w. Grablage:
			Stempisch. Riga Grab 4615, a 20.9.44
			1. Grabmal, WGU Nr. 55 D.S. R. 4615 a v. 30.9.44

R.W

Einw. Hrn. v. Gm. (Kilometer)

Stafa 14. 10. 42

Stand. A. I 900m

Angeh. ben. Nr. M. 53712

h. 14/10/42

17. 10. 42 -

Löscherung beim G. R. I. P. B. beantragt. B.

13. 7. 50

Stafa M - 53756 ist grüne von Sta. Amt I. N. 1. 2.

8. 5. 50

Jungente. München gilt am 13. 4. 50 Vorde. 206 M - 18629 m.

M - 18812

~~Stafa~~ grüne (doppelt angegriffen)

~~Stafa~~ Anfrage d. Vater v. 29. 4. 50 wegen Herkunfts.

Stafa M - 18629 ist grüne von Sta. Amt I. N. 1. 5. m. 18812

Stafa M - 18629 ist grüne von Sta. Amt I. N. 1. 5. m. 18812

Jungente. München Mittl. gemacht v.

Stafa - Herkunfts. 8. 5. 50

Stand. A. I Berlin 415 laut Prot. 206

Angeh. ben. Nr. M. 18812 P. S. 10 B.

P. S. 10

Fater mittel d. Herkunfts d. R. I. P. B. 15. 10. 42 abgelehnt B.

Nachname: Mrück Erkennungsmarke: 1110
 Vorname: Kelmit -342-
2/300. 11. 11. 11.
 Geboren am: 11. 5. 1920 in Malsböfen Kreis Meißenberg
 Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: Vater: Karl Malsböfen / Meißenberg Kl. 1
 Truppenteil: 1. A. R. 126.
 Dienstgrad: O. Gef.

Eingegangene Meldungen:

11245	II	19. 9. 44	inf Zweiwöhlenpfirs mit offener Schuss - Skarax - 6. Feldzug 280, 2. Feldzug mit 121. 26. 9. 44 tot. (Stk 325)
			Quelle: Kriegerfürsorge Rega - Ost Subst 46 152 Jb.
			Wp. VII 5/2. 46. 46.

Stefa ~~3.4.46~~

Stan: ~~I. Gm. Schmarzendorf~~

Angew. ~~... in M-12629~~

3.4.46 Gm

30.5.50 - 4. J. A. I. Re C 2 liegt auf M 18629 das nicht vor. Ka
7.2.51 26.9.44 Maly, mit 14 Lt. G. 1. 1. 30.9.44 W. G. D. 55
K. F. R. 4615a, eing. d. P. D. X. Künburg/W.
31.1.51 Arch. 26.9.44, 8⁰⁰ Uhr verstorben i. Feldkase mit 121 Rigen
Zweihöhlenbestech. an offn. Pore.
(H. Lhb. II, Lfd. Nr. 328)

18/1.46

Pa

Totmeldung Ref. VII - Band Nr. 50527 Seite Nr. 222

SK 335/71

den 28.6.1973

An die
Heimatortskartei
für Ostpreußen

24 L ü b e c k
Fackenburger Allee 31

147 Js 25/71

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

der ehemalige RAD-Angehörige (Abt. K 4/16)

M r u c k , Gustav
aus Muschaken Krs. Neidenburg .

(Auch Anschrift von Angehörigen, die evtl.
nach dem Schicksal des Gesuchten befragt
werden können.)

Kunkel
(Kunkel)

XXXXXXXXXX

den 23.8.1973

SK 335/71

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- Dez. 23 -

4 Düsseldorf
Postfach 5009

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen/Litauen
147 Ja 25/71

als Zeuge der ehemalige Untertruppführer der
RAD-Abteilung K 4/16

M r u c k (Vorname: vermutl. Gustav),

der im Juli 1941 mit seiner Abteilung in Schaulen/Litauen
eingesetzt war. Er stammte aus dem Kreis Neidenburg/Ostpr.,
vermutlich aus Muschaken.

Evtl. könnten mit dem o.a. M r u c k identisch sein:

a) M r u c k, Erich,
geb. 24.3.1924 in Gedwangen/Krs. Neidenburg,
hier als Anschrift bekannt:
Gelsenkirchen, Higenbronner 59

b) M r u c k, Gustav, ~~XXXXXXXXXX~~
geb. 24.3.1922 in Neuhof/ Krs. Neidenburg,
durch Beschluß des AG Gelsenkirchen vom 9.7.69
(Az. 11 II 16/69) für tot erklärt.
Schwester: Berta Osterwald geb. Mruk, wohnh.:
Gelsenkirchen, Belforten-Str. 30.

Bei Ermittlung der Zeugen bzw. Auskunftspersonen bitte ich
diese, gemäß dem o.a. Sachverhalt, zu befragen.

(Kunze) *Kunze*

den 23.8.1973

SK 335/71

Am die
Landeskriminalamt
für Ostpreußen
K o n i g
Frankenburger Allee 21

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen
147 Ja 25/71

Der ehemalige RAD-Abteilungsleiter (M. K. 4/16)

M r u c k, Gustav
aus Muschaken Kreis Neidenburg

(Nach Ansicht von Angehörigen die evtl.
nach dem Schicksal der Besatzung befragt
werden können.)

(Kunze)

XXXXXXXXXX

1973.07.10

Freie und Hansestadt Hamburg
Polizei/Kriminalkommission

10. Juli 1973

Hamburg, den 10. Juli 1973

Die Kartei für dieses Informationsblatt der
Freie und Hansestadt Hamburg

(Name: ...)

Das in der Kartei mit dem Namen ...
aufgeführte ...

Es sind auch keine Namensträger ...

Hochachtungsvoll
i.A. ...

Hochachtungsvoll
i.A. ...

Bei ...

(Name)



HEIMATORTSKARTEI

für Ostpreußen und Memelland

Kirchlicher Suchdienst

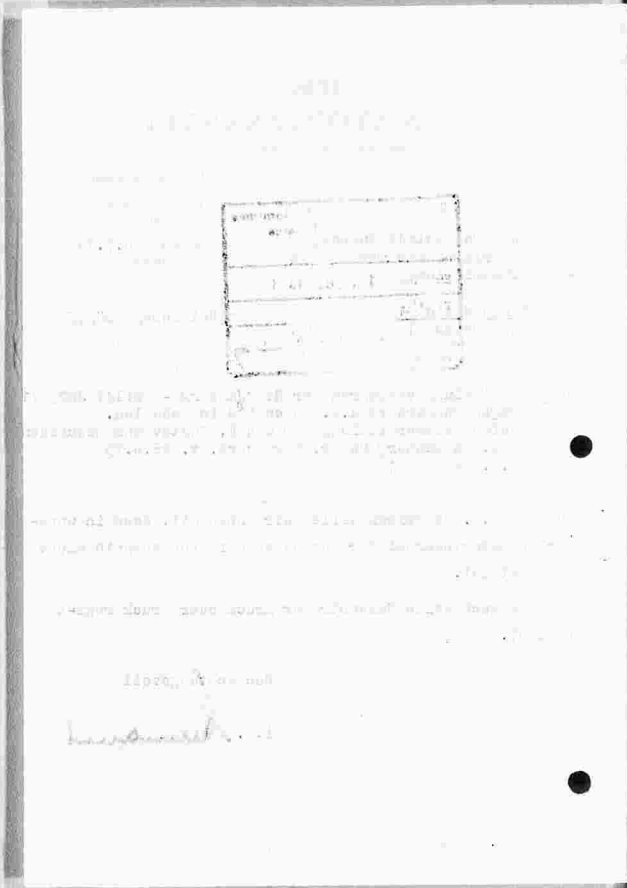
Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei/Kriminalkommission -Sonderkommission-	Antlich anerkannte Auskunftsstelle LÜBECK, den 9.7.73 Feckenburger Allee 31 Insero Zeichen
2 Hamburg Beim Strohha...	Reg.Nr.: 330/71 Nei/Pers/Behö/73 Bei Antwort bitte angeben
Datum: 10. JULI 1973	
Tetrad: 1	

Betr: Ermittlungsverfahren der Sta Hamburg - Az:147 Js25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen.
Aufenthaltsermittlung M r u c k, Gustav aus Muschaken
Krs. Neidenburg/Ostpr. Ihr Schrb. v. 28.6.73
G.Z. SK 335/71

Auf Ihr o.a. Schreiben teilen wir Ihnen mit, dass in unse-
rer Heimatortskartei für Muschaken der Obengenannte nicht
gemeldet ist.

Es sind auch keine Namensträger Mruck oder Wruck regist
striert.

Hochachtungsvoll
i.A. ...



Frei und Unversandt

SK 335/71

B (Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Folizei
Sonderkommission
Hmb. I, Beim Strohkause 31 Datum:

10. SEP. 1973

T-URGENT

1776733

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **M r u c k , Gustav**
Geburtsort:
Geburtsdatum:
Beruf: **chem. RAD-Untertruppführer - Abt. K 4/16**
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: **Persohalien, Anschriften**

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schütze, 'Krim. Ang.', genügen nicht!)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalkunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 105 2332
Telefon-Nr.

Kunkel
(Kunkel)
Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP-Zentralkartei	—	7. SA	—	13. NS-Lehrerbund	—
2. Anträge	—	8. OPG	—	14. Reichsärztekammer	—
3. PK	—	9. RWA	—	15. Parteist. Erhebung	—
4. SS-Führer	—	10. EWZ	—	16. NS-Frauenschaft	—
5. RuSHA	—	11. Kulturkammer	—	17.	—
6. Versch. SS-Unterlagen	—	12. Volksgerichtshof	—	18.	—

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

BERLIN DOCUMENT CENTER
Keine Unterlagen vorhanden

Eingangsdatum
SEP 11 1973

3. 10. 1973
Ausgangsdatum *Kunkel*

- 2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
- 3. PK — Parteikorrespondenz
- 5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
- 8. OPG — Oberstes Parteigericht
- 9. RWA — Rückwandereramt
- 10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
- 15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

4000 Düsseldorf, den .den - 8. JAN. 1974 196

Landeskriminalamt
 Nordrhein-Westfalen
 23-Tgb.-Nr.: 25682 - Bra

Fernruf für das Dezernat 23 nur:
 02101 1011 (Polizei Neuss)
 Bei Durchwahl 101 .../321

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für - verzogen nach - verstorben am (Reg. Nr.) -

2. Sonstige Mitteilungen:

Siehe Anlage.

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
 Behörde für Inneres
 Polizei/Kriminalamt
 -Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1

Beim Strohhaus 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Kriminalamt	
Eing. am:	10. JAN. 1974
Tgb. Nr.:	335/74
Sachbearb.:	H. Umdel
Termin:	

Im Auftrag

Umdel

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.-Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte Angebots)

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- Dez. 23 -

4 Düsseldorf

Postfach 5009

Landeskriminalamt		Hamburg	39105	den 23.8.1973
Dezernat	Abteilung	Postfach	2329	(Durchwahl)
01	02	03	1	2
3	4	5	6	
Eingang: 27. AUG. 1973				
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31				
25682 1281				

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen/Litauen

hier: Aufenthaltsermittlung

Kartei
nicht vorhanden
Anzahl: _____
Anzahl: _____

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird: als Zeuge der ehemalige Untertruppführer der
RAD-Abteilung K 4/16

M r u c k (Vorname: vermutl. Gustav),

der im Juli 1941 mit seiner Abteilung in Schaulen/Litauen
eingesetzt war. Er stammte aus dem Kreis Neidenburg/Ostpr.,
vermutlich aus Muschaken.

Evtl. könnten mit dem o.a. M r u c k identisch sein:

- a) M r u c k, Erich,
geb. 24.3.1924 in Gedwangen/Krs. Neidenburg,
hier als Anschrift bekannt:
Gelsenkirchen, Hilgenbronner 59
- b) ~~M r u c k, Gustav~~
M r u c k, Gustav,
geb. 24.3.1922 in Neuhof/ Krs. Neidenburg,
durch Beschluß des AG Gelsenkirchen vom 9.7.69
(Az. 11 II 16/69) für tot erklärt.
Schwester: Berta Osterwald geb. Mruck, wohnh.:
Gelsenkirchen, Belforten-Str. 30.

I 581 Bei Ermittlung der Zeugen bzw. Auskunftspersonen, bitte ich
diese, gemäß dem o.a. Sachverhalt zu befragen.

Geldüberweisungen an die Amtskasse der Behörde für Inneres
Konten: Hamburgische Landesbank Kto.-Nr. 101356, Hamburger Sparkasse v. 1827 Kto.-Nr. 24/20222, Neue Sparkasse v. 1864 Kto.-Nr. 213603
Postcheck-Kto. Hamburg 6767 - Kassenstunden: montags bis freitags 8-13 Uhr.

Kunkel

1. K. - G -

Gelsenkirchen, den 21.12.73

B e r i c h t :

Der im Bezugsschreiben genannte Erich M r u c k, Ziff. a, scheidet in vorliegender Sache als Zeuge aus, da er keinen Dienst beim RAD versehen hat.

Die Schwester des unter Ziff. b genannten Gustav M r u c k, Frau Berta Osterwald, war zwischenzeitlich von Gelsenkirchen nach unbekannt verzogen, konnte jedoch in Watteascheid, Hansastr. 6, ermittelt werden.

Frau Osterwald wurde befragt und erklärte, daß es sich bei dem gesuchten Zeugen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit um ihren Bruder Gustav Mruck handelt.

Er sei im Jahre 1941 beim RAD verwendet worden. Sie wußte sich auch mit Sicherheit zu erinnern, daß er Schaulen, Littauen, eingesetzt gewesen war. Sein damaliger Dienstgrad sei "außerplanmäßiger Truppführer" gewesen.

Gustav Mruck ist sei Kriegsende in Rußland vermißt und im Jahre 1969 für tot erklärt worden.

Neumann - M

K 4 2 4
- Hamburg

Hamburg, den 24.1.1974

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a. wegen
NSG in Schaulen

Bezug: Ersuchen vom 2.10.1972 (Vernehmung der RAD-Angeh.
der Gruppe 16, die 1941 in Schaulen waren.)

Auf Bl. 1916 der Akte 147 Js 25/71 (bis 1924) erwähnt
der RAD-Halbzugführer G o r t a t einen

RAD-Untertruppführer der RAD Abtlg. K 4/16
Gustav M r u c k aus dem Kreise Neidenburg/Ostpr.

M r u c k soll Gortat von Erschießungen (1941 in Schaulen)
erzählt haben, bei denen ein Halbzug der RAD-Abt. K 4/16
mitgewirkt haben soll.

Von hier aus wurde versucht, den genannten M r u c k
zu ermitteln.

E r g e b n i s :

=====

Es dürfte feststehen, daß es sich bei dem Gesuchten
um den außerplanmäßigen RAD-Truppführer

Gustav M r u c k ,
geb. 24.3.1922 in Neuhoof /Krs. Neidenburg,
durch Beschluß des AG Gelsenkirchen vom 9.7.69
(Az. 11 II 16/69) für tot erklärt,

handelt. Die Schwester des Verstorbenen,

Frau Berta O s t e r w a l d geb. Mruck wurde in Wattenscheid, Hansastr. 6, ermittelt und befragt. Sie wußte sich mit Sicherheit zu erinnern, daß ihr Bruder 1941 beim RAD außerplanmäßiger Truppführer und in Schaulen/Litauen zeitweilig eingesetzt war. Gustav M r u c k ist seit Kriegsende in Rußland vermißt und im Jahre 1969 für tot erklärt worden.

Thom
(Künkel)

K 4 S 4
- Hamburg

Notiz:
Mittlungsverfahren der SA Hamburg, Nr. 147 Ia S 271, gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schulen

Besuch:
Frachen vom 2.10.1972 (Vernehmung der RAD-Angeh. der Gruppe 16, die 1941 in Schaulen waren.)

Auf Bl. 1096 der Akte 147 Ia S 271 (die 1941) erwähnt der RAD-Hauptführer G o r t e r einen

RAD-Untertruppführer der RAD Abtlg. K 416 Gustav M r u c k aus dem Kreise Weidenburg/Oberr.

M r u c k soll Gortet von Erschießungen (1941 in Schulen) erzählt haben, bei dem eine Heilung der RAD-Abtlg. K 416 mitgewirkt haben soll.

Von hier aus wurde versucht, den genannten M r u c k zu ermitteln.

K r e d i t a :
=====

Es dürfte feststehen, daß es sich bei dem Gesuchten um den außerplanmäßigen RAD-Truppführer

Gustav M r u c k, geb. 24.1.1922 in Wehof (Krn. Weidenburg) durch Beschluß des AG Gelsenkirchen vom 2.7.69 (Az. 11 II 3669) für tot erklärt.

Händelt die Schwester des Verstorbenen,

al. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100.

1900

N

15.3.72

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

FI
7.9.54
Lichtenheim
(K)

Name: Nawothning (K)
Vorname: Erwin
Geboren am: 9.3.1897 in: Strassburg
Dienstgrad: Oberarbeitsf. Dienststelle: Gruppe 16

Anschrift

jetzige:
damalige: (1950): Neustadt am Rübenberge

Angehörige/Auskunftspersonen:

soll in den 50er Jahren verstorben sein
Bl. 213 Soldat. 4

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC	2.5.72	15.6.72			
WAsT.	2.5.72	14.6.72			+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LVA N-5	29.3.72	2.5.72	19.10.72	3.11.72	+

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

C.Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte Zugelen)

Hamburg, den 29.3.1972

39105 2329 (Durchwahl)

Fernsprecher 9.45

Behördenetz 15

Telex: 2-14 578

Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das

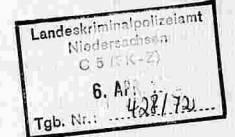
Landeskriminalpolizeiamt

- Niedersachsen -

C 5 (SK-2)

3 Hannover

Am Welfenplatz 4



Betr.: Ermittlungsverfahren der STA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

N a w o t h n i n g (phon.),
w.P.n.b.,

ehem. Oberarbeitsführer und Führer der RAD-Gruppe 16,
soll 1950 in Neustadt am Rübenberge, nähere Anschrift nicht be-
kannt, gewohnt haben und in den 50er Jahren verstorben sein.

Lammich

1 581

Polizeibeamteter
Neustadt/Rbge.
-SUV-
Reg. Bez. Hannover
3057 Neustadt/Rbge.

3057 Neustadt a.Rbge., den 14. 4. 1972 2988

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~gemeldet für~~ ~~verzogen nach~~ verstorben am (Reg.Nr.) -

21. 9. 1954 in Hilgesheim (Auskunft durch das EMA Neustadt a.Rbge.)

Die gesuchte Person hieß Erwin NAWOTHNIG, geb. am 9. 3. 1897
in Straßburg.

2. Sonstige Mitteilungen:

Die Ehefrau des Gesuchten ist hier in Neustadt a.Rbge., Beethovenstr. 2,
wohnhaft.

Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen
C 5 (SK-Z)
Tgb.Nr. 428172 (No)

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Hannover, d. 24. 4. 1972

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-
Datum: 25. APR. 1972
Nr.: 335/71
W: Lennig
2. Vog

Lennig

Betr.: Wm.-Verf.d.StA Hamburg, 147 Ja 25/71

Name: Nawothnig

Vorname: Erwin
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 9.3.1897 Ort: Straßburg
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Oberarbeitsführer u. Gruppenführer

Einheit: RAD Gruppe K 16 Stb. am Bdl. 344
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
des betr. Zeitraums)

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

Neustadt a. Rbge., Seemannsamt d. 25

/Lem.

*Kopie
2-Kont
8.6.72 Kott*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, Lem
Stichbahnstr. 107 : 205

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhaus 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 3. MAI 1972 Az.: SK 335/71
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Karten-Nr.



Erkennungsmarke: 1-

Familienname : Nawothnig

Vorname : W Erwin

geboren am : 9.3.97 in: Strassburg Kreis: _____

Truppenteil : RAD Gruppe K 16

Dienstgrad : Gruppenführer

Wohnsitz vor

Einberufung : _____
(bei Berufssoldaten Garnison bzw. Friedenstandort)

Wohnsitz 19 : _____

Beruf : _____

Religion: _____

Familienstand : led. — verh. mit

geborene: _____

wohnhaft in : Norothnig, Winkelt a. Rbg., Schwandstr. 25

Vater : _____

Mutter: Humm v. L.

geborene: _____

wohnhaft in : _____

Sonst. Angehörige: _____

WAS - 161. 5. Mat. 5599. A 5. 50 000. 1. 72

Meldungen, Anfragen, Auskünfte:

29.5.78 ¹⁴/₁₃ Stahlbau - Bohl. 244 (Bd. 30 784/1)

2. Aug. 1. H. Urliste v. 27.8.39.

11

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71 Freie und Hansestadt Hamburg

Berlin Document Center Behörde für Inneres Datum: 3. MAI 1972

U.S. Mission Berlin Polizei
APO 09742 Kriminalamt/SK

2 Hamburg 1 T-URGENT

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

1721093

Vor- und Zuname: Erwin Nawothnig
Geburtsort: Straßburg
Geburtsdatum: 9.3.1897
Beruf: Oberarbeitsführer bei RAD-Gruppe K 16

Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: Zugehörigkeit zu NS-Organisationen, Ostein-sätze

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genaue Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., ge-nügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Er-teilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn aus-drücklich darum gebeten wird.

39 10 5 2332

Telefon-Nr.

Unterschrift

Laumich, KHM

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Anträge	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
3. PK	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
4. SS-Führer	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
5. RuSHA	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

*Nur NSDAP-Karte vorhanden, Beruf Techn.
Nr. 546759 - 1. 8. 1931*

Eingangsdatum

MAY 5 1972

6. 6. 72 - KHM

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI / Kriminalamt
 -Sonderkommission-
 G.Z. SK 335/71
 (Bei Beantwortung bitte angeben)

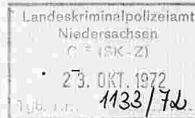
Hamburg, den 19.10.1972
 39105 2329 (Durchwahl)
 Fernsprecher 945
 Behördennetz 15
 Telex: 2-14578
 Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhauer 31

An die
 Landeskriminalpolizei
 Niedersachsen

- C 5 (SK-Z) -

3 H a n n o v e r

Am Welfenplatz 4



Betr.: Ermittlungsverfahren der STA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
 gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
 hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

N a w o t h n i g , Erwin,
 9.3.1897 Straßburg,

ehem. Oberarbeitsführer und Angeh. der RAD Gruppe 16,
 ist am 21.9.1954 in Hildesheim verstorben.

Es wird um Mitteilung der Reg.-Nr. des Standesamtes, bei dem der Tod beurkundet wurde, gebeten. Wenn möglich, wird um Übersendung einer Kopie der Sterbeurkunde gebeten.

Im Auftrage:

Lammich

I 581

Landeskriminalpolizei
Landeskriminalpolizeistelle Hildesheim

32 Hildesheim, den 25. Okt. 1967

Tgb.-Nr.: 6334/72 - 1. K. -

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~Erwin Nawotnig~~ - verstorben am (Reg.Nr.) -

- s. Kopie der Sterbeurkunde -

Reg. Nr. 1096/1954

2. Sonstige Mitteilungen:

Letzter Wohnort des Erwin Nawotnig war
3057 Neustadt am Rübenberge, Scharnhorststr. 25.

Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen

OS (SK-Z)

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Hannover, den 31. Okt. 1972

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Betz. am:	2. NOV. 1972
Tgb.Nr.:	335/71
Sachbearb.:	H. Lammich
Tele. int.:	

Im Auftrage:

H. Lammich

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 2.11.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 15.3.1972

Der ehemalige Oberarbeitsführer und Angeh. der RAD Gruppe 16

Erwin Nawotnig,
9.3.1897 Straßburg,

ist am 21.9.1954 in Marx Hildesheim verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Hildesheim unter der
Reg.Nr. 1096/1954.

Eine Fotokopie der Sterbeurkunde ist beigelegt.

H. Lammich
Lammich, KHM

1974-1975

...

...

...

...

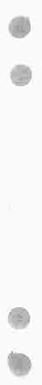
...

...

...

...

...



o

10. SEP. 1971

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben 28.1.70

Name : v. Oertzen (R)
Vorname : Hans-Ulrich
Geboren am : 6.11.1891 in : Briggow, Krs. Malchin
Dienstgrad : Oberst z.V. Dienststelle : Stab 207. Sicherungs-Div.
Feldkdr. 819 V

Anschrift

jetzige:
damalige: 1962: Bad Godesberg, Schillerstr. 4

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WASSt.					
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LH# N-W					

4. OKT. 1971

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

BK 335/71

den 4.10.1971

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.3 -

4 Düsseldorf

Postfach 5009

147 Js 25/71

Hungerberg u.a., Schaulen komplex

von O e r t z e n , Hans-Ulrich,
6.11.1891 Briggow, Kra. Malchin,

ehem. Oberst z.V. im Stab der 207. Sicherungsdiv. bzw. bei
der Feldkdr. 819 V in Schaulen, letzte bekannte Anschrift
(1962):

Bad Godesberg, Schillerstr. 4.


Lassich

1971.01.14

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
Postfach 5009
4 Düsseldorf

1971.01.14

Landeskriminalamt

Landeskriminalamt

Landeskriminalamt

Landeskriminalamt

Landeskriminalamt

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - 55682 (9) Bra

4 Düsseldorf, den 11.10.71
Postfach 5009

An das

Einwohnermeldeamt

532 Bad Godesberg

Stadt Bonn

13. OKT. 1971 V

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: von O e r t z e n Vorname: Hans-Ulrich

geb. am: 6.11.1891 in: Briggow/Krs. Malchin

hier bekannte Anschrift: 1962 Bad Godesberg, Schillerstr. 4

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist, bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag

Malchin
b. w.

NR 1 100000
NR 1 100000

NR 1 100000
NR 1 100000

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

zurückgesandt.

Die gesuchte Person:

wohnt:

hat sich abgemeldet am 22.8.63 nach: 53 Bonn - Röttgen
Bonnisdorf, In der Wehrhecke 17

Rückmeldung liegt noch vor.

ist verstorben am: Sta. Reg. Nr.

Stadt Bonn
Der Oberstadtdirektor
Bezirksverwaltungsstelle
Bad Godesberg
Einwohnermeldeamt

18. OKT. 1971

Beckmann

Landeskriminalamt NW	
Dezernat	Abteilung
Dir. 01	02 03 1 2 3 4 5
Eingang: 2 0. OKT. 1971	
Tageb. Nr.:	

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
55682-Go-

4 Düsseldorf, den 20.10.71
Postfach 5009

An das

Einwohnermeldeamt

53 Bonn

Ich bitte um Mitteilung der derzeitigen Anschrift der nachge-
nannten Person:

Zuname: von Oertzen

Vorname: Hans-Ulrich

geb. am: 6.11.1891

in: Briggow Ks. Malchin

hier bekannte Anschrift: 22.8.1963 Bonn-Röttgen-Duisdorf,
In der Wehrhecke 17, nach Mitteilung d.EMA Bad Godesberg

Sollte von O. verstorben sein, bitte ich um Angabe des
Todestages, Standesamt u. Reg. Nr., oder wohin er verzogen
Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist, ist
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag

Kuhalah

Bonn-Duisdorf *pla*, 09. NOV. 1971

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- 53 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

zurückgesandt.

Die gesuchte Person:

wohnt:

hat sich abgemeldet am: nach:

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

ist verstorben am: 28.1.70 Sta. Bonn Reg. Nr. 348/70

Landes	NRW
Dezernat	1
Abteilung	1
Ergebnis	4 5
Eingang	12. NOV. 1971
Tageb. Nr.	

STADT BONN
Bezirksverwaltungsstelle Hürdtberg
Der Oberstadtdirektor
Im Auftrage

G. Lee

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.-Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 4.10.1971

Landeskriminalamt	
Dezernat	Abteilung
01 02 03	1 2 3 4 5
Eingang: 8. OKT. 1971	
Tag-Nr. 5582 (9)	

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

4 Düsseldorf

-Postfach 5009-

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., Schaulen komplex
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

von Oertzen, Hans-Ulrich,
6.11.1891 Briggow, Krs. Malchin,

ehem. Oberst z.V. im Stab der 207. Sicherungsdiv. bzw. bei
der Feldkdt. 819 V in Schaulen, letzte bekannte Anschrift
(1962):

Bad Godesberg, Schillerstr. 4.

Kartei
nicht vorhanden
ergänzt:
angelegt:

Lammich
Lammich

4 Düsseldorf

den 12.11.1971 195x

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
213 - Tgb.-Nr.: 55682-Go-

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur:
2101 1811 (Polizei Nr. 1)
bei Durchwahl 101 221

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~gemeldet für~~ verzogen nach ~~verstorben am (Reg.Nr.)~~

von Bad Godesberg, Schillerstr. 4, am 22.8.1961 nach 53 Bonn-Röttgen-Duisdorf, In der Wehrhecke 17

von Oertzen ist am 28.1.1970 verstorben, beurk. b. Standesamt Bonn Reg.-Nr.: 348/70

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt. Ermittlungsunterlagen sind beigelegt.

Im Auftrage:

muahaly

Sonderkommission
- SK 335/71 -

Hamburg, den 15.11.1971

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a.
- Schaulenverfahren

Bezug: Ersuchen vom 10. Sept. 1971

Der ehemalige Oberst im Stab der Sicherungsdivision 207
- Feldkommandantur 819 V

Hans-Ulrich von Oertzen,
geb. am 6.11.1891 in Briggow,
zuletzt wohnhaft gewesen in
Bonn-Röttgen-Duisdorf, In der Wehrhecke 17,

ist laut Mitteilung der Stadt Bonn - Bezirksverwaltungs-
stelle Hardtberg -

am 28.1.1970 verstorben.

Beurkundet beim Standesamt Bonn - Reg.Nr. 348/70.

Kunkel
(Kunkel)

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei - Kriminalamt	
- Sonderkommission -	
Reg.-Nr.	13. NOV. 1971
Tgb. Nr.	335/71
Sachbearb.	W. Lenz
Termin:	2. Nov.

1950.00.01.001.001

SECRET

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

SECRET

PQ

2. Okt. 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt

noch nicht - vernommen

Lichtbild - nicht - vorhanden

gefallen - vermißt - verstorben

FI
36.3.68
K

Name: Plenz

Vorname: Hans

Geboren am: 24. 11. 1902

in: Soldin

Dienstgrad:

Dienststelle: Gau VIII

K

Anschrift

jetzige:

damalige: Haselüne über Meppen, Königsberger Str. 8

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WAST.					
BVA f. Angest.					
BVerWA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
414	W-W	18.10.72	19.11.72		

DC

WAST.

BVA f. Angest.

BVerWA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

414 W-W 18.10.72 19.11.72

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.-Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

Landeskriminalamt		Hamburg, 39105	den 18.10.1972
Dezernat	Abl. 113	Belehrtenetz 945	2329 (Durchwahl)
Nr. 01 02103	1 2 3 4	Telefax: 2-14378	
Eingang: 23. OKT. 1972		Schrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31	
Tageb. Nr.: 25682 (22)			

An das

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.3 -

4 D ü s s e l d o r f

L Postfach 5009

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG inSchaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Kartei
nicht vorhanden
ergänzt:
umgesetzt:

P l e n z , Hans,

ehem. Angeh. des RAD Gaues VIII,
letzte bekannte Anschrift :

Haselüne über Meppen, Königsberger Str. 8.

Im Auftrage:


Lammich

I 581

4 Düsseldorf ,den 9.11.1972 196

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - Tgb.-Nr.: 25682-Go-

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur:
02101 1811 (Polizei Neuss)
Bei Durchwahl 181 321

1. Feststellungen: Plenz Hans Wilhelm Hermann, Unterfeldmeister a.D.
Gesuchte Person ist am 24.11.1902 zu Soldin Kreis Soldin-Brandenburg
- gemeldet für xxxxxxxx verzogen nach xxxxxxxx verstorben am (Reg.Nr.) -
am 26.3.1968 in Haselünne Nr.29/1968

Sterbeurkunde ist beigelegt

gehört i.d. Zuständigkeitsbereich Niedersachsen

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Eingangs-Nr.:	13. NOV. 1972
Thema:	331/71
Sachbearh.:	H. Lamm
Telefon-Nr.:	

Im Auftrag



Samtgemeinde
Kirchspiel Haselünne
- Einwohnermeldeamt -

Haselünne 27. Okt. 1972

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW	
Dezernat	Abteilung
01 02 03	1 2 3 4 5
Eingang: 30. OKT. 1972	
Fageb. Nr.:	

zurückgesandt.

Die gesuchte Person:

wohnt:

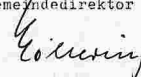
hat sich abgemeldet am: nach:

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

ist verstorben am: 26.3.1968 Sta. Haselünne Reg. Nr.



Der Samtgemeindedirektor



Landeskriminalamt
Nordrhein - Westfalen
21.3 - 25682 (22) Bra

4 Düsseldorf, den 23.10.72
Postfach 5009

Landeskriminalamt
Nordrhein - Westfalen
An das
Einwohnermeldeamt
447 M e p p e n

Stadt Meppen-Ems
Eing. 25. OKT 1972
Abt. 3
Anlage

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der
nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: P l e n z Vorname: Hans

geb. am: in:
Personalien bitte ergänzen

hier bekannte Anschrift: Haselünne, Königsberger Str. 8

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist,
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag
[Signature]

b. w.

Landeskriminalamt
Nordrhein - Westfalen
21.3 25682-00-

4 Düsseldorf, den 2.11.1972
Postfach 5009

Landeskriminalamt
Düsseldorf
h. 01 | 02 | 03 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5
Eingang: 7. NOV 1972
An das
Standesamt Tagob. Nr.: - 4. NOV. 1972

4473 Haselünne

Stadt Haselünne

Zur Verwertung in einem staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsver-
fahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung
eines Geburts-, Heirats-, Sterbe-Registerauszeuges mit allen Hin-
weisen gebeten. Von Bedeutung sind Nachträge für Eheschließung
oder Tod.

Name: P l e n z Vorname: Hans

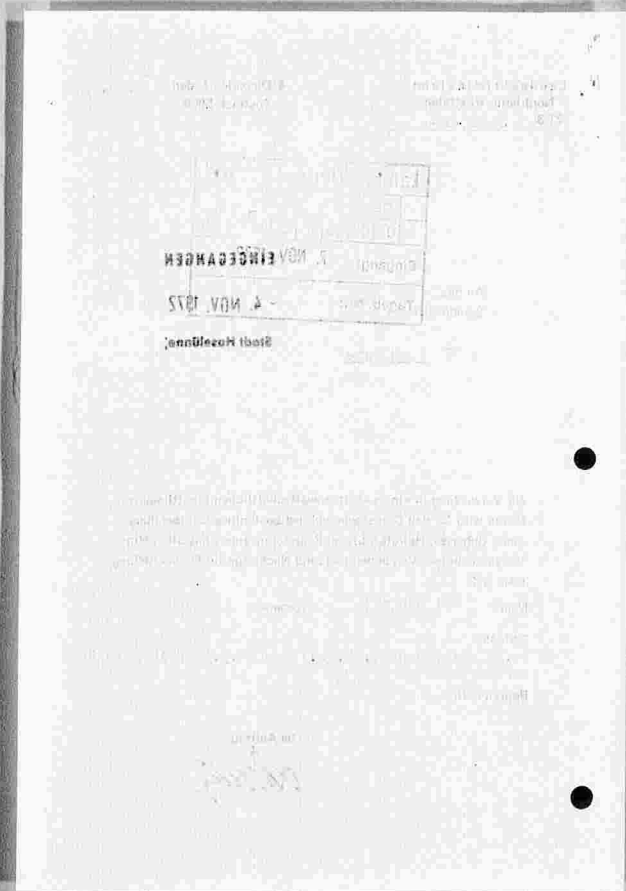
geb. am: in:

lt. EMA Haselünne v. 27.10.72 am 26.3.1968 in Haselünne
verstorben

Register-Nr.:

Im Auftrag

[Signature]



Nr. 29.

C

Haselünne, den 27. März 1968.

Der Unterfeldmeister außer Dienst Hans Ulrich Hermann

P l e n z, Lutherisch,

wohnhaft in Haselünne, Königsberger Straße 8,

ist am 26. März 1968 um 07 Uhr 50 Minuten

in Haselünne im Krankenkraftwagen während der Fahrt von seiner Wohnung in das Sankt-Vinzenz-Hospital in Haselünne verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 24. November 1902

in Soldin, Kreis Soldin-Brandenburg.

Der Verstorbene war verheiratet mit Martha Plenz geborene

Krospe.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Sankt-Vinzenz-

Hospitals in Haselünne vom 26. März 1968.

persönlich bekannt - ausgewiesen durch

- Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Eine Zwischenzeile.

Der Standesbeamte

in Vertretung: *Krospe*

1. Geburtsort der 8 Verstorbenen:

Soldin Nr. 168/1902

Standesamt und Nummer

2. Das Familienbuch der 8 Verstorbenen

Plenz

Krospe

Familienname des Mannes

Mädchenname der Frau

wird geführt in Haselünne

3. Eheschließung der 8 Verstorbenen am 18. 12. 1939 in Burschen, Kreis

Oststernberg, Beurkundung nicht nachgewiesen

Standesamt und Nummer

Die Übereinstimmung mit den Eintragungen im Sterberegister wird hiermit beglaubigt.

Haselünne, den 6. November 1972.



Der Standesbeamte
I.V. *Köpfer*

Sonderkommission
Tgb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 13.11.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in
Schaulen

Dort. Ersuchen vom 2.10.1972

Der ehemalige Unterfeldmeister des RAD Gaus VIII

Hans P l e n z ,
24.11.1902 Soldin,

ist gem. Mitteilung des Landeskriminalamtes Nordrhein-Westfalen
vom 9.11.1972

am 26.3.1968 in Haselünne verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Haselünne unter der
Reg.Nr. 29/1968.

Lammich
Lammich, KHM

15. MRZ 1972

Sonderkommission

(K)

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben $\frac{1}{1}$ 4.10.67

Name : Preuß (K)
Vorname : Helmut
Geboren am : 12.10.09 in : Danzig *Telut*
Dienstgrad : $\frac{14}{AW}$ 10.16 Dienststelle: Abt. K 3/16

Anschrift

jetzige:
damalige: 1965 B 5591 Senheim über Lochem (Mosel)

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:
DC				
WASt.				
BVA f. Angest.				
BVerwA				
LVA				
DRK				
Kraftf. BA				
HOK				
LK-RP	20.4.1972	23.5.72		f

DC

WASt.

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

LK-RP

20.4.1972 23.5.72

f

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

SK 335/71

den 20.4.1972

Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz

z.Hd.v.KOR Seidel o.V.i.A.

54 K o b l e n z

Neustadt 21

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen 147 Js 25/71

der ehemalige Angehörige des RAD - Abt. K 3/16

Hellmut P r e u ß ,
geb. 12.10.09 in Danzig,
Anschrift 1965:

5591 Senheim über Lochem (Mosel)

(Kunkel)

Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz
Koblenz

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- ~~gemeldet für~~ - ~~verstorben~~ - verstorben am (Reg.Nr.) - 106/1967
4.10.1967 in Zell / Mosel

2. Sonstige Mitteilungen: siehe anl. Sterbeurkunde u. Vermerk vom 15.5.1972

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei - Sonderkommission -	
Eing. am:	23. MAI 1972
Teil.Nr.:	335/71
Sachbearb.:	H. Kimbel
Tatort:	2. Vorgang

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

In Vertretung

uk
Seibel)

Seibel)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz

z.Hd.v.KOR Seidel o.V.i.A.

54 K o b l e n z
Neustadt 21

Hamburg, 39105 2329 den 20.4.1972

Fernsprecher 946 (Durchwahl)

Behördennr. 15

Telefax: 2-11578

Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz
Eing. 25. APR 1972

Abt. _____ Nr. _____

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen HSG in Schaulen

hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird: der ehemalige Angehörige des RAD - Abt. K 3/16

Hellmut P r e u ß ,
geb. 12.10.09 in Danzig,

Anschrift 1965:

5591 Senheim über Cochem (Mosel)

Kunkel
(Kunkel)

1 581

Geldüberweisungen an die Amtskasse der Behörde für Inneres
Konten: Deutsche Landesbank Kto.-Nr. 104 556, Hamburger Sparkasse v. 1827 Kto.-Nr. 24/20222, Neue Sparkasse v. 1864 Kto.-Nr. 2/13463
Postcheck-Kto. Hamburg 6767 - Kassenstunden: montags bis freitags 8-13 Uhr.

Gendarmerie-Kommando
Zell

5583 Zell, den 15.5.1972
Corray II

Az. Tgb.Nr. T 290/72

Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz
Eing. 16. MAI 1972
Abt. 24 Nr. _____

Urschr. mit Ablage
dem Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz
in K o b l e n z

mit folgendem Ergebnis zurückgesandt:

Auf Grund des Vermerks des GKdos Cochem, wonach der Helmut Preuß am 4. Oktober 1967 in Zell verstorben und auch beurkundet wäre, wurde die beigelegte Sterbeurkunde beim Standesamt in Zell eingeholt. Daraus ist jedoch ersichtlich, daß das Geburtsdatum und der Geburtsort nicht mit ihren Angaben übereinstimmen. Ob es sich bei der hier verstorbenen Person und die von ihnen gesuchte Person um ein und dieselbe handelt, kann von hier aus nicht beurteilt werden.

A.A.

Geldmann (Geldermann)
Gend.-Hauptmeister

STERBEURKUNDE

G

(Standesamt Zell-Kaimt, jetzt Zell-Mosel -/- Nr. 106/1967)

Helmut Franz Walter P r e u ß, -/-

evangelisch, -/-

wohnhaft in Senheim, Kreis Zell-Mosel, Altmai 47 -/-

ist am 4. Oktober 1967 -/- um 08 Uhr 00 Minuten

in Zell-Mosel -/-

verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 19. November 1916 -/-

in Sprokinnen, Kreis Tilsit -/-

Der Verstorbene war verheiratet mit Maria Katharina

Helene Preuß geborene Görgen -/-

Zell / Mosel

den 15. März 1972



Der Standesbeamte
In Vertretung:

Gebührenfrei
zum amtl. Gebrauch

2. Okt. 1972

+

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

Name : Purwien (K)
Vorname : Robert
Geboren am : 19. 5. 07 in : Kimpberg
Dienstgrad : Dienststelle: 1/16

am 9. 6. 67 in Haden verstorben (Rq. Nr. 2)

Anschrift

jetzige:
damalige: 1969: 5132 Uebach-Palenberg, 4, Saarstr. 19

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC	12. 11. 72	Feb. 73			+
WAST.	- - -	27. Jan. 73			+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
L 1717 N-W	18. 10. 72		6. Dec. 72		+

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

BK 339/71

den 18.10.1972

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- Dez. 21.5 -
4 Düsseldorf
Postfach 5009

147 Js 25/71

Mungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen

P a r w i e n , Robert,

ehem. Angeh. der MAD Abt. 1/16,
letzte bekannte Anschrift (1969)

Uebach-Falenberg⁴, Saarstr. 19.


Lammich

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.-Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 18.10.1972
39105 2329 (Durchwahl)
Fernsprecher
Schirmdienst 9.45
Tel.: 2-14378 15
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

Landeskriminalamt NW	
Dezernat	Abteilung
10	15
Eingang: 23. OKT. 1972	
Tageb. Nr.: 25688 (22)	

4 Düsseldorf
Postfach 5009

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Purwien, Robert,

ehem. Angeh. der RAD Abt. 1/16,
letzte bekannte Anschrift (1969)

Uebach-Palenberg 4, Saarstr. 19.

Im Auftrage:

Rammich
Rammich

1 581

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - Tgb.-Nr.: 25682-Go-

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur:
02101 1811 (Polizei, Neugas)
Bei Durchwahl 181 221

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ~~AH~~/ Robert Furwien, geb. 19.5.1907 zu Königsberg
zul. - gemeldet für - verzogen nach - verstorben am (Reg.Nr.) -
Aachen, Hüttenstr. 126 ist am 9.6.1967 in Aachen verstorben

Antwortschreiben v. EMA Aachen liegt bei

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhaue 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Einz.am:	6. DEZ. 1972
T.Nr.:	335/71
Sachbearb.:	H. Lammich
Im Auftrag/Teilm.: z. Vorgesetzter	

Fischer

Stadt Aachen
Der Oberstadtdirektor
- A 12/20 -

29.10.1972

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW	
Dezernat	Abteilung
01	03
Eingang: 1. DEZ. 1972	
Tageb. Nr.:	

zurückgesandt.

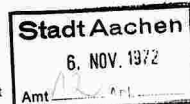
Die gesuchte Person: *ist am 9.6.67 in Aachen verstorben.*
woher: *ist am 9.6.67 in Aachen verstorben.*
hat sich abgemeldet am: nach:
Zuletzt war P. in Aachen, Hüttenstr. 126 gemeldet.
Rückmeldung liegt nicht vor.
ist verstorben am: Sta. Reg. Nr.

S. Joffel

Landeskriminalamt
Nordrhein - Westfalen
21.3 - 25682-Go-

4 Düsseldorf, den 2.11.72
Postfach 5009

An das
Einwohnermeldeamt



51 Aachen

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: Purwien Vorname: Robert
geb. am: 19.5.1907 in: Königsberg

hier bekannte Anschrift: 18.FMA Übach-Palenberg am 29.7.66
v.Übach-Palenberg, Saarstr.19, verzogen nach Aachen,
Mittenstr.126

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist,
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag

Müller

b. w.

Betr.: Exm. Verf. StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: Purwien

Vorname: Robert
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 19.5.07 Ort: Königsberg
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: _____

Einheit: RAD.- Abt. 1/16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz: Aachen, Mittenstr. 126
(oder Landmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen: am 9.6.1967 in Aachen verstorben
Angaben über Verwundungen,
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

*Kopie 2-Karte
17.11.72 am.*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhaus 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 13. DEZ. 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Kasten-Nr.



Erkennungsmarke: - 39 -
Oberbaustab 35

Familienname : P u r w i e n

Vorname : Robert

geboren am : 19.5.1907 in: Königsberg Kreis:

Truppenteil : a) RAD-Abt. 1/16, U.b. Oberbaustab 35

Dienstgrad :

Wohnsitz vor

Einberufung : Aachen, Hüttenstr. 126

(bei Berufssoldaten Garnison bzw. Friedensstandort)

Wohnsitz 19..... :

Beruf :

Religion:

Familienstand : led. - verh. mit Purwien geborene:

wohnhaft in : Königsberg, Wadauer Weg 22

Vater : Mutter: geborene:

wohnhaft in :

Sonst. Angehörige:

WAS - 161. Mat. 6596. A 5. 60 000. 1. 72

Meldungen, Anfragen, Auskünfte:

28.12.72 VII/3 Üb. Oberbaustab 35 - 37990/003.008

Zug. H. d. v. Sept. 39, R. d. D. Königsberg, Schiefer Berg 4
 Abg. 16.9.39 z. Bau-Btl 318, Dgd. Nicht v. l. z. H.

Friedrichstraße 107/108

Bef. (Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71

Polizei

Sonderkollaboration

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Hamb. 1. beim Strahlhaus 31

Datum:

13. DEZ 1972

T-URGENT

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Purwien, Robert
Geburtsort: Königsberg
Geburtsdatum: 19.5.07
Beruf: RAD-Angeh. -1/16
Gegenwärtige Adresse: (am 9.6.67 in Aachen verstorben)
Auskünfte werden erbeten über: Osteinsätze

1744739

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erstellung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

(Kunkel)

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	✓	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Anträge	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
3. PK	✓	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
4. SS-Führer	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
5. RuSHA	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
lagen	—	—						

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

*Punkte 1, 5, 33
D-Tempfinden d. RAD*

Kempfung, No dran ref 33

*Keine Osteinsätze
Keine Kopien*

*5.2.73
Gom.*

Eingangsdatum

Ausgangsdatum

DE 12 1972

- 1
2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
 3. PK — Parteikorrespondenz
 5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
 8. OPG — Oberstes Parteigericht
 9. RWA — Rückwandereramt
 10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
 15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

R

18 SEP 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

+
3.2.66

Name : Rackow (K)
Vorname : Friedrich-Karl
Geboren am : 26.7.1896 in : Erfurt
Dienstgrad : Hptm/Oberst Dienststelle: Stab 207. Sicherungsdiv.

Anschrift

jetzige:

damalige: 1962: Lemgo/Lippe, Holthstr. oder Hoethestr. 6

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen Anfrage Antwort erneute Antwort Ergebn.
am: am: Anfrage:am: Blatt:

DC

WASt.

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

294 N-W = 4. OKT. 1971 25. 10. 71

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

BK 335/71

4.10.1971

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- Dez. 21.3 -

4 Pilseldorf
Postfach 5009

147 Js 25/71

Hungerberg u.a., Schaulen Komplex

Rackow, Friedrich-Karl,
26.7.1896 Erfurt,

chem. Hptm./Oberst im Stab der 207. Sicherungsdiv. in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1962) :

Lemgo/Lippe, Holth- oder Hoethstr. 6.



Lamsich

11.10.71

11.10.71

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- 2. B. -
Lemgo

11.10.71

x

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - 55682 (9) Bra

4 Düsseldorf, den 11.10.71
Postfach 5009

An das
Einwohnermeldeamt
492 L e m g o

Stadt Lemgo
Eing. 14. OKT 1971
AM. M. Ant.

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: R a c k o w Vorname: Friedrich-Karl

geb. am: 26.7.1896 in: Erfurt

hier bekannte Anschrift: 1962 Lemgo/Lippe,
Holth-oder Hoethstr. 6

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist,
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag
Mualah
b. w.

ALTE HANSESTADT LEMGO
Der Stadtdirektor

• Einwohnermeldeamt •

Urschriftlich

dem

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

zurückgesandt.

Die gesuchte Person:

wehrt: Herr Fritz R. a. s. h. o. w., geb. 26.7.1896
war für 492 Lemgo, Goethestr. 6 gemeldet,
hat sich abgemeldet am: nach:
ist aber am 3.2.1966 in Lemgo Reg.-Nr. 64/1966
verstorben.

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

ist verstorben am: 3.2.66..... Sta. Lemgo..... Reg. Nr. 64/1966

Auf Anordnung:
Walt
Verw.-Angest.



Lemgo, den 14.10.1971

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI / Kriminalamt
- Sonderkommission -
G. Z. SY 235/71
(Bei Beantwortung bitte 235/71)

Hamburg, 4.10.1971
39105 2329 (Durchwahl)
Fernsprecher 9.66
Schlüsselnummer 44578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

Landeskriminalamt NW	
Dezernat	Abteilung
Dir. 01 02 03	1 2 3 4 5
Eingang: 8. OKT. 1971	
Tageb. Nr.: 556.82 (9) / I.H.	

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- Dez. 21.3 -
4 Düsseldorf
Postfach 5009

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., Schaulen Komplex
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird:

Rackow, Friedrich-Karl,
26.7.1896 Erfurt,

chem. Hptm./Oberst im Stab der 207. Sicherungsdiv. in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1962) :

Lemgo/Lippe, Holth- oder Hoethstr. 6.

Kartei
nicht vorhanden
ergänzt: _____
angelegt: _____

Lammich
Lammich

1 581

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
213.-Tgb.-Nr.: 55682-Go-

4 Düsseldorf, den 19.10.1971 ~~188~~

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ~~ist~~ war

- gemeldet für - ~~Verstorbener~~ ~~am~~ (Reg.Nr.) - 3.2.1966 in Lemgo,
Lemgo, Goethe Str.6 Standesamt Lemgo Reg.Nr.:64/1966

Mitteilung d.EMA Lemgo ist beigelegt.

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhouse 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Im Auftrage:

Mahr

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei - Sonderkommission -
Eing.am: 21. OKT. 1971
Tgb.Nr: 335/71
Sachbearb: H. Vunckel
Teilmitt:

Fernruf für das Sachgebiet 213 nur:
02101 1811 (Polizei Haupt)
Bei Durchwahl 101 321

Sonderkommission
-Az. SK 335/71 -

Hamburg, den 25.10.1971

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Bezug: Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehem. Angeh. der 207. Sicherungsdivision

Friedrich-Karl Rackow,
geb. 26.7.1896 in Erfurt,

ist lt. Mitteilung des LKPA Niedersachsen

am 3.2.1966 in Lemgo verstorben.

Standesamt Lemgo/Lippe Reg.-Nr. 64/1966

Kunkel
(Kunkel)

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

18.11.50
+

Name : Dr. Ritter
Vorname : Bernhard (K)
Geboren am : 12.3.1889 in : Osterode
Dienstgrad : Dienststelle: Feldkdr. 819 V

Anschrift

jetzige:
damalige: Henriette R., Worms, Ad.-Hitler-Str. 10 (1940)
Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort	Ergebn. Blatt:
------------------	-------------	-------------	---------------------	---------	----------------

DC

WAST.

BVA f. Angest.

BVerWA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

LVA RB-Pf. = 4. OKT. 1971 25.10.71

Sammlung der SA 100/100

Sonderkommission
- 100/100 -

Befehl: ...

Befehl: ...

...

...

...

...

...

(Kunkel)

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

SK 335/71

den 4.10.1971

An das
Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz
z.Hd. v.KOR Seidel o.V.i.A.

54 Koblenz
Neustadt 21

147 Js 25/71

Hungerberg u.a., Schaulen Komplex

Dr. R i t t e r, Bernhard,
12.3.1889 Osterode,

ehem. Angeh. der Feldktrr 819 V in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1940) :

Worms, Adolf-Hitler-Str. 10.

Ehefrau: Henriette R.


Laamich

1971.10.25

1971.10.25

1971.10.25
1971.10.25
1971.10.25
1971.10.25
1971.10.25
1971.10.25
1971.10.25
1971.10.25
1971.10.25
1971.10.25

1971.10.25

1971.10.25

1971.10.25

1971.10.25

1971.10.25

1971.10.25

1971.10.25

Sonderkommission
-Az. SK 335/71 -

Hamburg, den 25.10.1971

Betr.: Erm.-Verf. der STA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Bezug: Ersuchen vom 10.9.1971

Der ehemalige Angeh. der Feldkdt. 819 V

Dr. R i t t e r, Bernhard,
geb. 12.3.1889 in Osterode,

ist lt. Mitteilung der Pol.-Direktion Worms

am 18.11.1950 in Worms verstorben.

Standesamt Worms - Registernummer 685/50.

V. Kunkel
(Kunkel)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.-Z. SY 335/71
(Bei Beantwortung bitte beachten)

Hamburg, den 4.10.1971
Famarsprecher 39105 2329 (Durchwahl)
Behördennetz 9.45
Telex: 2-14 578 15
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das
Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz
z.Hd. v.KOR Seigel o.V.i.A.
54 K o b l e n z
Neustadt 21

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz
Eing.-d. GZ 1971
Abt. _____ Nr. _____

6/10
2219

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., Schaulen Komplex
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird:

Dr. R i t t e r , Bernhard,
12.3.1889 Osterode,

ehem. Angeh. der Feldkdttrr 819 V in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1940) :

Worms, Adolf-Hitler-Str. 10.

Ehefrau: Henriette R.


Lammich

1 581

Polizeidirektion Worms
-III/St.-3943/71/Wi. -

W o r m s , den 14. Oktober 1971

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist:

~~geborene~~ ~~verstorben~~ ~~am~~ - verstorben am (Reg.Nr.) - 18.11.1950
in Worms/Rhein. Der Todesfall ist beim Standesamt der Stadt-
verwaltung Worms unter der Sterberegisternummer 685/50, amt-
lich beurkundet.

2. Sonstige Mitteilungen:

Die Ehefrau des Dr. Ritter, Henriette, geb. Huffel, geb. am
2.6.1899 in Wiesbaden, gelangte am 19.11.1955, nach Wiesbaden,
Lehnstrasse 18, zur polizeilichen Abmeldung. Rückmeldung
liegt beim BMA Worms vor.

(Wilk)
KHM.

Landeskriminalamt
Rheinland-Pfalz
Koblenz,
324 / 81-126 / 2319

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres Polizei Kriminalamt	
Eing.am:	19. OKT. 1971
Reg.Nr.	335 171
Sach.Nr.:	W. Kimmel
Träger:	2 Kop.

54 Koblenz, den 18. Okt. 1971

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

In Vertretung

(Seibel)

Sonderkommission

18. SEP. 1971

entl. KPA

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

H
36.64
Lammota

Name: Rosellen (M.M. 1906 Dinseldorf?)
Vorname: Heinz-Peter
Geboren am: 12.11.1912 in: Düsseldorf (Neuss?)
Dienstgrad: Dienststelle: Feldkdr. 819 V

Anschrift

jetzige:

damalige: Heinz R., Hmb. 36, Neue Rabenstr. 4 (1941)

Angehörige/Auskunftspersonen: 15.8.1930 nach Bernriedt abgemeldet
Bl. 598, Albert Rosellen, Neuss, Dinselsallee 35
EHA Hamb.

Fern-Sünden, Buchwalde 27 7 45 47 80 ?

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
------------------	-------------	-------------	---------------------	-------------	----------------

DC

Wast.

Sf. 4.10.71 6.10.71

BVA f. Angest.

BVerwa

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

EHA Hamb. A B - 4. OKT. 1971

LKA N-W 7.10.71 10.10.71

I 590

penden!

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

EMA Archiv: Heinz-Peter R., geb. 11.11.06 Düsseldorf, hat sich am 15.8.1930 nach Barmstedt/Holst. abgemeldet. In Hbg. nicht wieder zur Anmeldung gelangt. Von 1926 - 1954 war für Neue Rabenstr. 4 ein inzwi. verstorbener Heinrich R., 4.11.83, gemeldet. Auf dessen Karte ist ein Heinz-Peter R., 12.11.16 Neuß verzeichnet gewesen. Verw.Ehefrau des Heinrich R. ist die Sofie R., geb. Wawra, geb. 12.2.96, die im Nov. 1969 für Hamburg 70, Kurvenstr. 20 II., gemeldet war. *Tel. 680945*

Rücksprache mit Frau R., Kurvenstr. 20: Kann über Schicksal des Heinz-Peter R. keine Angaben machen. Sie will gehört haben, daß er verstorben ist. Evtl. kann ihr Schwager Albert ROSELLLEN, wohnh. Neuß, Drususallee 35, Auskunft geben. 7.10.71

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.-Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 7.10.1971

39105

Fernsprecher 9.6. 2329 (Durchwahl)

Behördenzettel 45

Telefax: 2-14578

Telefax: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.5 -

4 D ü s s e l d o r f

L Postfach 5009

Landeskriminalamt NW	
Deminat	Abteilung
Dir. 01 02 03 1 2 3 4 5	
Eingangs	1. OKT. 1971
Reg.-Nr.	55682 (40)

Betr.: Ermittlungsverfahren der STA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., Schaulen Komplex
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

R o s e l l e n , Heinz-Peter,,
12.11.1912 Düsseldorf oder evtl.
12.11.1916 Neuß,

ehem. Angeh. der Feldkdr. 819 V in Schaulen,
evtl. kann Herr Albert ROSELLLEN, wohnh. Neuß, Drususallee 35, ⁴³⁷⁰⁸
Angaben über den Gesuchten machen, wie eine entfernte Verwandte
(Sofie R. in Hamburg) angab.
Sofie R. ist der Meinung gehört zu haben, daß der Gesuchte verstorben sein soll.

Gebührendaten fakultativ

Lammich
Lammich

1 581

4 Düsseldorf, den 5.11.1971

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
213 - Tgb.-Nr.: 55682-Go-

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~gemeldet für~~ ~~verzogen nach~~ verstorben am (Reg.Nr.) - 3.6.1964
beurk.StAmt Hannover I 1331/64

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur
02101 18 11 (Polizei Neuss)
Bei Durchwahl 181 321

2. Sonstige Mitteilungen:

Nach Mitteilung des Standesbeamten von Neuß, Herr Schilling,
wurde folgendes festgestellt:
Heinz Peter Rosellen, geb. 12.11.1916 in Düsseldorf-Ost (Reg.Nr.:
2221/1916) in 2. Ehe geheiratet in Hannover II Reg.Nr. 1031/58
am 24.12.1958
s. beil. Vermerk v. 4.11.71

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg I

Beim Strohause 31

nach Erledigung zurückgesandt.
Geburtsurkunde ist beigelegt. Randvermerke
über Eheschl. oder Tod wurde offensichtl.
abgedeckt. Der Standesbeamte Neuß hat
vom Standesbeamten Düsseldorf-Ost o.a.
Mitteilung erhalten.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Eintr. am:	9. NOV. 1971
Tg. u. Nr.:	335/71
Sachbearb.:	H. Lammich
Termin:	2. Vorlesung

Im Auftrage:

[Handwritten Signature]

Landeskriminalamt
Nordrhein - Westfalen
~~21.3~~ - 55682 (10) Bra
- Neuß -

4 Düsseldorf, den 11.10.1971
Postfach 5009

Standesamt Neuß
13. OKT. 1971

An das
Standesamt
404 Neuß

Landeskriminalamt NW									
Distrikt			Abteilung						
01	02	03	1	2	3	4	5		
Eingang: 15. OKT. 1971									
Tsgb. Nr.:									

Zur Verwertung in einem staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung eines Geburts-, Heirats-, Sterbe- Registerauszuges mit allen Randvermerken (insbesondere Eheschließung oder Tod) gebeten für:

Name: Rosellen Vorname: Heinz-Peter
geb. am: 12.11.1916 in: Neuß

Register-Nr.: bitte wenden

geb. nicht registriert im Auftrag
Herr Herr Schilling
D. St. Amt 27.10. angemp

Standesamt Neuss

13.10.1971

Ein Herr Heinz-Peter Rosellen ist
in Neuss-Innenstadt und Grimlinghausen
nicht geboren worden.

I.A.

Philly

WM	ins	am	13.10.1971
Standesamt	Neuss		
1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12
13	14	15	16
17	18	19	20
21	22	23	24
25	26	27	28
29	30	31	32

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
~~21.3~~ - 55682 (10) Bra

4 Düsseldorf, den 11.10.1971
Postfach 5009

An das
Standesamt
4 Düsseldorf

Bentath

Landeskriminalamt Düsseldorf	
Eing.	14. OKT. 1971
A-I	Dir.

Zur Verwertung in einem staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung eines Geburts-, Heirats-, Sterbe-Registerauszeuges mit allen Randvermerken (insbesondere Eheschließung oder Tod) gebeten für:

Name: Rosellen Vorname: Heinz-Peter
geb. am: 12.11.1912 in: Düsseldorf

Register-Nr.:

2 P. No. St. M. Doy
11. 11. 1971 Doy

Im Auftrag

M. A. H. A. H.

N. P. St. P. K. E. G. R. H. M.

Landeskriminalamt NW
 Standesamt Düsseldorf-Bertramstr. 19.10.1971
 - Der Standesbeamte -
 Eing. 22. OKT. 371
 Tageb. Nr.

Ur.
 zurückgesandt.

Die Geburt der unseitig genannten Person konnte bei den Standesämtern in Düsseldorf nicht ermittelt werden.

Handwritten signature

Landeskriminalamt
 Nordrhein-Westfalen
 4 Düsseldorf, den 27.10.1971
 Postfach 5009
 21.3 - 55682-Go-

Landeskriminalamt NW
 Abteilung
 1 2 3 4 5
 5. NOV. 1971

An das
 Standesamt
 4 Düsseldorf

29.10.1971
 DM

Zur Verwertung in einem staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung eines Geburts-, Heirats-, Sterbe-Registerauszeuges mit allen Randvermerken (insbesondere Eheschließung oder Tod) gebeten für
 Rosellen Heinz Peter

Name: Vorname:
 geb. am: 12.11.1912 in: 0.1916 Düsseldorf

Ich bitte um Übersendung einer Ablichtung und keine Abschrift v.d. Abstammungsurkunde, da diese nicht genügt.
 Sollte die Geburt dort nicht registriert sein, bitte ich um Umlauf b. allen Standesämtern.
 Im Auftrag

Handwritten signature

2227/1916 01/X

Standesamt
Düsseldorf-Ost

Düsseldorf, 2. NOV. 1971

Urschr.

unter Beifügung der gewünschten Urkunde
zurückgesandt.

Der Standesbeamte

Wichow

A.

Nr. 2221

Kirchallee 14, am 17. November 1971

Dem unten unterschriebenen Standesbeamten erlöhen heute, der Persönlichkeit
nach _____

Der Herr Pastor in _____
Kirchallee 14, am 17. November 1971

wohnhaft in _____

_____ Religion, und erlöhe an, daß von der

Unser Margaretha Elisabeth geborener
Pfister, evangelischer Religion, geboren am
17. November 1971, Kirchallee 14, am 17. November 1971
wohnhaft in _____, Kirchallee 14, 43

zu Kirchallee 14, am 17. November 1971

am _____ Uhr im _____ des Jahres

tausend neunhundert _____ Uhr mittags

um _____ Uhr ein _____

geboren worden sei und daß das Kind _____

geboren worden sei und daß das Kind _____

erhalten habe _____

Begelegen, geneigt und _____

(... Herr Pastor in Kirchallee 14, am 17. November 1971)

Der Standesbeamte.

Wichow

S. 21

Die Übereinstimmung der Abschrift mit dem

Geburts-

Heirats- Eintrag

Sterbe-

des Standesamtes

Düsseldorf-Mitte

Düsseldorf-Oberkassel, jetzt Düsseldorf-Mitte

Düsseldorf-Nord

Düsseldorf-Kaiserswerth, jetzt Düsseldorf-Nord

Düsseldorf-Rath, jetzt Düsseldorf-Nord

Düsseldorf-Ost

Düsseldorf-Eilar, jetzt Düsseldorf-Ost

Düsseldorf-Gerresheim, jetzt Düsseldorf-Ost

wird beglaubigt. Kein Randvermerk(e).

Düsseldorf, den 2. 11. 1971

Der Standesbeamte

Heubner



Gebührenfrei
Zum Dienstgebrauch

LKA/NW - 21.3 -
55682 -Mö-

Neuss, den 4.11.1971

V e r m e r k :

Die im Ersuchen der Sonderkommission Hamburg genannte
Auskunftsperson

Albert R o s e l l e n, *Dirk Rosell -*
1.5.1903 in Neuss, *Soll nicht in Re Kamp*
Neuss, Drususallee 35, Tel. 13728,

aus Verleto
ist ein Vetter der gesuchten Person,
Herr Albert R o s e l l e n gab an, daß es sich bei
dem Gesuchten um

Heinz-Peter R o s e l l e n,
12.11.1916 in Neuss,
verstorben in Norddeutschland,
vermutlich Hannover,

handele.

Beruflich soll der Gesuchte in der Automobiäbranche tätig
gewesen sein. Weitere Einzelheiten, insbesondere letzter
Wohnort, Todeszeitpunkt und Sterbeort, konnte Albert
R o s e l l e n nicht angeben.

Ein Neffe des Vaters des Gesuchten, der

Ludwig W i l k e,
Neuss, Hochstraße 19, Tel. 25022,

soll möglicherweise Angaben über den Gesuchten machen können,
da dieser mit dem Gesuchten vor dessen Tod in Verbindung
gestanden haben soll.

Der Vater des Gesuchten

Heinz R o s e l l e n,

soll in Hamburg verstorben sein.

(Möhle *Heubner*)

Sonderkommission.
Tpb.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 10.11.1971
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Scheulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 10.9.1971

Das Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen teilte auf Anfrage
mit, daß der ehemalige Angehörige der Feldkdtz. 819 V

Heinz-Peter Rosellen,
12.11.1916 (nicht 1922) Düsseldorf,

am 3.6.1964 in Hannover verstorben ist.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Hannover I unter der
Reg.Nr. 1331/64.


Lammich, KHM

1905.12.01 1905.12.01
1905.12.01 1905.12.01

1905.12.01 1905.12.01
1905.12.01 1905.12.01

1905.12.01 1905.12.01
1905.12.01 1905.12.01

1905.12.01 1905.12.01

1905.12.01 1905.12.01
1905.12.01 1905.12.01

1905.12.01 1905.12.01
1905.12.01 1905.12.01

1905.12.01 1905.12.01
1905.12.01 1905.12.01

Betr.: Ern.-Verf.d.StA.Hamburg, 147 Js 25/71
Name: R o s e l l e n
Vorname: Heinz-Peter
(Rufname unterstreichen)
Geburtsdatum: 12.11.1916 Ort: Diasoldorf (Neuß)
(evtl. Jahrgang) 11.11.1906
Dienstgrad bzw. Dienststellung: _____
Einheit: Feldkdtz. 819 V in Schaulen
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
des betr. Zeitraums)
Damaliger Wohnsitz: Hamburg ?
(oder Landsmannschaft)
Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)
Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

*Keyp
2 Punkte
23.10.71
Lam*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG.
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK 335/91
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

517

Familienname: Rosellen		Verm. Nachf. 6.1.45
Vorname: Heinz - Peter		Errennungsmatte: - 69 - I / 105
Geboren am: 12. 11. 1916	in Lüsseldorf	Kreis
Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: <i>Leupold: Tugelberg Rosellen, Schriftverkehrsweg: 11</i> ① <i>Stallberg Str. Herrensitz 380 Post 86</i>		
Truppenteil: <i>6. verst. J. R. 374 / 3. ost. J. B. 374, Belgrad, Pom.</i>		
Dienstgrad: <i>Uffz. Feldw. 4. G. G.</i>		

Eingegangene Meldungen:

20.8.42	I	20.7.42. News G. Schlisselburg, schwer verw. 15 Jhr. Inf. 7. Ost.
		Gesäß. R. beid. Arme, abgeg. H. V. Pl. Pl. U. V. L. 1. 7.
4.9.42	I	1.8.42. Inf. Inf. Fötzau (Stb. 1622) 20.7.42. 9m. Inf. 10. (50)
		P. H. w. R. R. Inf. Inf. Fötzau (Stb. 1622) 20.7.42. 9m. Inf. 10. (50)

v6

Aug. Jg. 1110 Am: 7.8.42/1801

4.9.42	I	10.8.42	Ref. Jg. 1. Augustow (116.1134) 20.7.42 Fr. Kap. 10. D. Frank u. D. Jank. Nuchan Bk. Di' Ann Jg. Jg. 1110.
15.2.43	I	-	Abn. Jg. 79 Per. 374 Belgien am 17.1.43 (19)
13.4.43	I	24.3.43	Res. Jg. 5. Alth. bei Brandenburg (116.99) März 43 Fri. p. cer Ling. 2 Gen. (H.)
3.6.43	I	-	Alg. Gen. Jg. Gron. 20. 374 Belgien (Per. am 20. 43)
20.4.44	I	4.11.43	Alid. Jg. Jg. 58 J. 4. Frau: Schiff, Tugenberg A. Hollberg/20., gest. 58 e Jg.

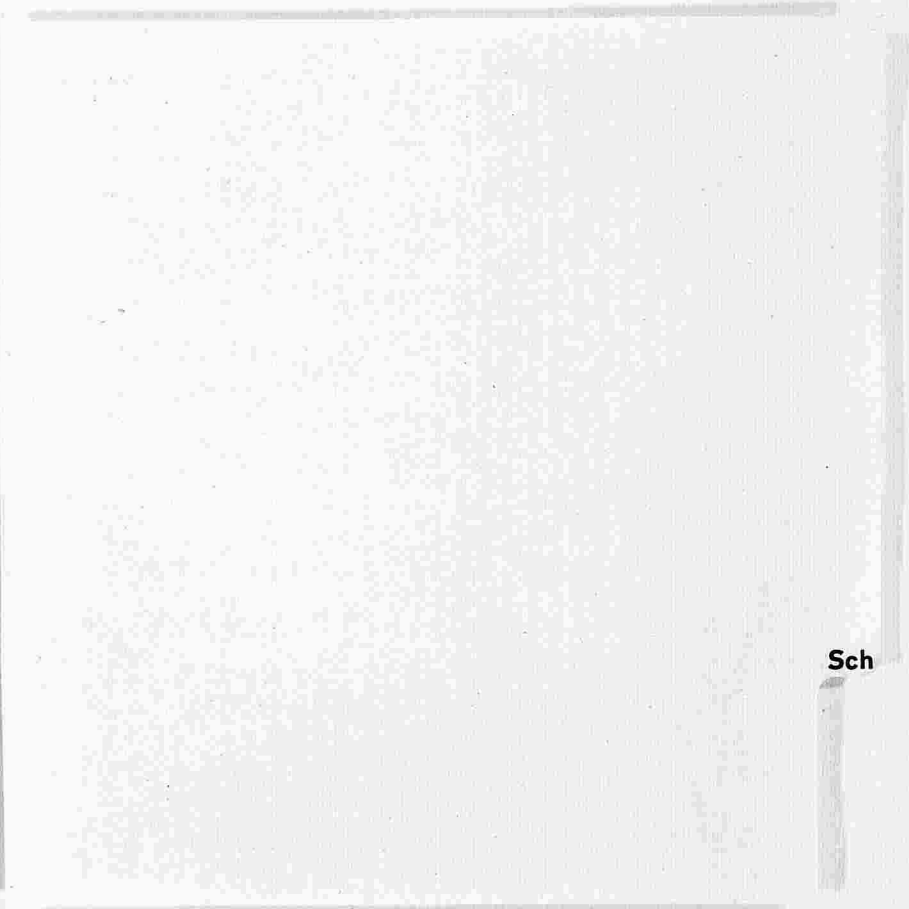
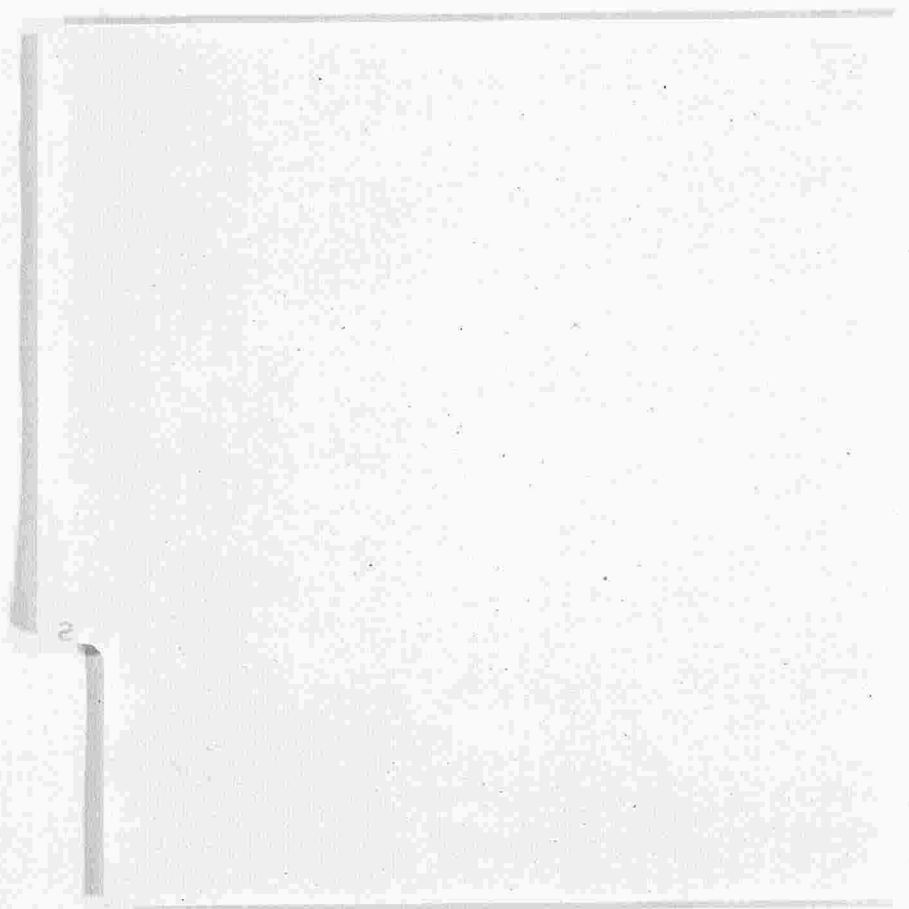
1. J. Jg. 1110 über Neu-St. R. Stadt eingeg. am 10.10.29.11.11
(Jm: 25.3296/2002: 09.207) 4.11.43 einpland vermisst. a. St. am 6. 1. 45. (siehe
a. u. belag. 7. 20. 4. 44. Mechell.) - 2 - 1/1



1



s



Sch

2. Okt. 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

71
15.3.72
K

Name : Sch ä f e r

Vorname : Fritz

Geboren am : 15.3.1872

Dienstgrad : 19.11.1905

in : Wolfhagen Harburg

Dienststelle: 5/16

Anschrift

jetzige:

damalige: 1969: Kassel, Kölnische Str. 3

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC					
WAST.					
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
	2.8.72	18.11.72	10.11.72		+

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-

G.-Z. SK 335/71

(Bei Beantwortung Bitte angeben)

Hamburg, 99105 den 18.10.1972

Freisprecher 2329 (Durchwahl)

Behördenort 15

Telex: 2-11578

Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das

Hessische Landeskriminalamt

- Abt. V/5 (SK NSG) -

62 Wiesbaden

Postfach 2003

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.


Gesucht wird:

Schäfer, Fritz,

chem. Ang.h. der RAD Abt. 5/16,
letzte bekannte Anschrift (1969) :

Kassel, Kölnische Str. 3.

Im Auftrage:



Lammich

1 581

Der Oberbürgermeister der Stadt Kassel
- Polizeiverwaltung -
- Kriminaldirektion -

Kassel , den 30. 10. 1972

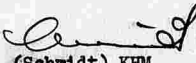
1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~gemeldet als Hermann Schäfer~~ verstorben am (Reg.Nr.) -

15. 3. 72 in Wolfhagen. Der Tod ist beurkundet beim
Standesamt Wolfhagen, Nr. 53/72.

Pers.: Friedrich Schäfer, geb.
19. 11. 05 in Harburg,
zul. wohnhaft Kassel,
Graben 14.


(Schmidt) KHM

2. Sonstige Mitteilungen:

Hessisches Landeskriminalamt
V/5-SK-(NSG) O.-Nr. 2365 Hä.

Wiesbaden, den 7. November 1972

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Eing. am:	9. NOV. 1972
Tab. Nr.:	335/71
Sachbearb.:	K. Lammich
Telef.:	

Im Auftrag


Sonderkommission
Tab.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 10.11.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Betr.: Dort. Ersuchen vom 2.10.1972


Der ehemalige Angehörige der RAD Abteilung 5/16

Fritz Schäfer,
geb. 19.11.1905 in Harburg,

ist gem. Mitteilung des Hessischen Landeskriminalamtes vom
30.10.1972

am 15.3.1972 in Wolfhagen verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Wolfhagen unter der
Reg.Nr. 53/72.


Lammich, KHM

15.3.1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

für tot erklärt

Name : Scharwies (K)
Vorname : Max
Geboren am : 16.6.04 in : Labiau
Dienstgrad : Ufm. Dienststelle: RAD-Abt. K 3/16

Anschrift :
jetzige:
damalige:
Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen Anfrage Antwort erneute Antwort Ergebn.
am: am: Anfrage:am: Blatt:

DC 6. MAI 1972 Sept. 72 f

WAST. 6. MAI 1972 - - - t

BVA f. Angest.

BVerwa

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Ern.Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: Scharwies

Vorname: Max *Berg*
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 16.6.04 Ort: Labiau
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Ufm.

Einheit: RAD-Abt. K 3/16 *RAD 96t. M/13*
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)
1941

Damaliger Wohnsitz:
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: fr. Art. e. bl. d. t.
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen, KVK 2.Kl. m.Schw. 20.12.41
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

*Kopie 2 Karte
22.8.72/
Com.*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10. JULI 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

DEUTSCHE

Sch 8

Familienname: Scharwies

Erkennungsmarke:

Vorname: Heinz **Erich**



Geboren am: 10.6.1904 in: Labiaw/Ostpr. Kreis:

Name und Anschrift der zu Anna Hilde geb. Kuhnke, Haveltoft Kr. Schleswig
benachrichtigenden Person: 17.5.53 d. d. d. z. d. d. in Balingen, Arnoldstr. 2
Großsburg 1W: Prostkan Kr. Lyck

Truppenteil: R. 17.9. Abt. 11/13 Feltpz Nr. 645.04

Dienstgrad: U-Feldwebler

Eindegangene Meldungen:

12.5.51

Mein. 432 877 / L. Nr. Jan. 45

12.10.51

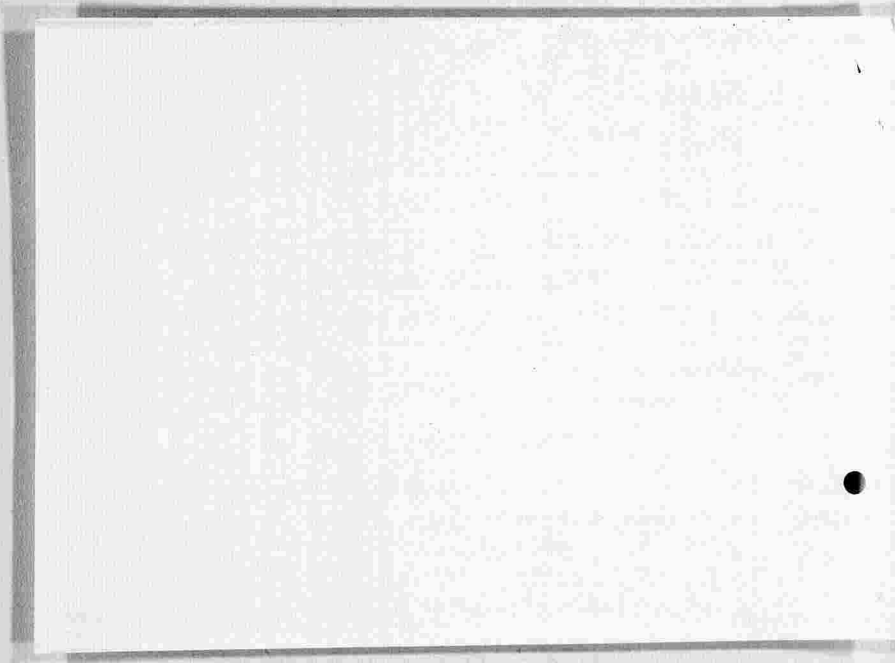
AG Schleswig 4 II 179/51 a/Anfr. v. 1.9.51 mtgt. k. Mldg.

Lt. Beschl. des A. O. Schleswig

v. 28.5.52, Az.: 4 II 179/51, am 31.12.45 - 24 h.

V. 6. A. 5. 100000. 3. 51.

für tot erklärt. Rechtskräftig seit 28.7.52



SK 335/71

(Name und Adresse der abgehenden Dienststelle)
 Behörde für Polizei

Berlin Document Center
 U.S. Mission Berlin
 APO 09742

Polizei
 Kriminalamt/SK
 2 Hamburg 1
 Deim Str. 31

Datum: 10. JULI 1972

T-URGENT

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Max Scharwies 1727967
 Geburtsort: Labiau
 Geburtsdatum: 16.6.04
 Beruf: Ufm. RAD-Abt. K. 3/16 (KVK 2.Kl. n.Schw. 2C.11.4.1)
 Gegenwärtige Adresse:
 Auskünfte werden erbeten über:

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzort bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarettaufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Kunkel
 (Kunkel)

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	✓	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
karlei	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

NSDAP 25.33 Labiau/ostpr., Markt 8
 Sept. 40 Prostken/ostpr.

Keine Kopie

21.8.72

Eingangsdatum

Ausgangsdatum

JUL 12 1972

15.3.1972

Sonderkommission

4

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben 3.8.1961

Name : Schmidt **K**
Vorname : Rudi
Geboren am : 19.5.22 in : Leipzig
Dienstgrad : Vm. Dienststelle: RAD-Abt. K 4/16

Anschrift

KVK 20. 4. 41
o. 546

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

verstorben lt. Rundbrief 1965 ✓

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC	16. Mai 1972	Sept. 72		✓
WAST.	16. Mai 1972	Sept 72		✓
BVA f. Angest.				
BVerWA				
LVA				
DRK				
Kraftf. BA				
HOK				

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Ern. Verf. der RGA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: S c h m i d t

Vorname: Rudi
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 19.5.22 Ort: Leipzig
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Vm.

Einheit: RAD-Abt. K 4/16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen: KVK 2.Kl.o.Schw. 20.9.1941
Angaben über Verwundungen, am 3.8.1961 verstorben
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

Keine Umbilgen
27.8.72/
cm.

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10. JULI 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

SK 335/71

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Freie und Hansestadt Hamburg
(Name und Adresse der antragenden Dienststelle)
Behörde für Inneres

Polizei
Kriminalamt/SK Datum: 10. JULI 1972
2 Hamburg 1
Beim Strohhause

URGENT 1727969

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Rudi Schmidt (am 3.8.1961 verstorben)
Geburtsort: Leipzig
Geburtsdatum: 19.5.22
Beruf: Vm. RAD-Abt. K 4/16 (KVK 2.Kl. o.Schw. 20.9.1941)
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: Osteinsätze, Heimatanschrift

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzort bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Telefon-Nr.

Unterschrift

Kunke
(Kunke)

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
kartei	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Eingangsdatum

JUL 12 1972

Ausgangsdatum

20.7.72
/sm.

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

Hf!
29.11.46
Festool
K

Name : Schramm
Vorname : Karl

K

Geboren am : 1.10.1894 in : Walbach/Schleswig
Dienstgrad : Lt. d.Gen. Dienststelle: SS-u. Pol.-Gebietsführer
Schaulen

Anschrift

jetzige:
damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

- 2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
- 3. PK — Parteikorrespondenz
- 5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
- 8. OPG — Oberstes Parteigericht
- 9. RWA — Rückwandereramt
- 10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
- 15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn. Blatt:
------------------	-------------	-------------	---------------------	----------------	----------------

DC	<i>28.5.11.71</i>	<i>22.11.71</i>			+
WAST.	<i>28.5.11.71</i>	<i>22.11.71</i>			+

BVA f. Angest.

BVerWA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

I 590

Hf! : Bem f. am. Mitteilung STA Klammer v. 10.11.71

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen an _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Datum:-----

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **Schramm, Karl**
Geburtsort: **Walbech/Schleswig**
Geburtsdatum: **1.10.1894**
Beruf: **1tn. d. Gend. beim SS-u. Pol.-Gebietsführer Schaulen**
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: **Pol.-Zugehörigkeit, Osteinsätze, Anschriften**

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarettaufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 10 5 2332

Telefon-Nr.

Unterschrift
Lammich, KHM

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	_____	_____	7. SA	_____	_____	13. NS-Lehrerbund	_____	_____
kartell			8. OPG			14. Reichsärztekammer		
2. Anträge	_____	_____	9. RWA	_____	_____	15. Parteil. Erhebung	_____	_____
3. PK	_____	_____	10. EWZ	_____	_____	16. NS-Frauenschaft	_____	_____
4. SS-Führer	_____	_____	11. Kulturkammer	_____	_____	17.	_____	_____
5. RuSHA	_____	_____	12. Volksgerichtshof	_____	_____	18.	_____	_____
6. Versch. SS-Unter-	_____	_____						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Eingangsdatum

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK – Parteikorrespondenz
5. RuSHA – Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG – Oberstes Parteigericht
9. RWA – Rückwandereramt
10. EWZ – Einwanderzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres
Polizei

SK 335/71

(Name und Adresse der antragenden Dienststelle)

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 097 42

2 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

Datum: 26. OKT. 1971

1699628

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Schramm, Karl
Geburtsort: Walbach/Schleswig
Geburtsdatum: 1.10.1894
Beruf: ltn.d.Gend. beim SS-u.Pol.-Gebietsführer Schaulen
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: Pol.-Zugehörigkeit, Osteinsätze, Anschriften

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht!)
In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schnpo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazaretaufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 10 5 2332
Telefon-Nr.

Lammich
Unterschrift
Lammich, KHM

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentralkartell	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7. SA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	13. NS-Lehrerbund	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Anträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8. OPG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	14. Reichsärztekammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. PK	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9. RWA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15. Partelist. Erhebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. SS-Führer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10. EWZ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	16. NS-Frauenshaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. RuSHA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11. Kulturkammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	17.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Verach. SS-Unterlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12. Volksgerichtshof	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Bend.-Ok.-Abt. (1.5.37) Leck, Eisecker Str. 14 Schleswig-Holstein

*SS-Kampfbüro 2432 anstelle,
Sel. Finken beenden des her. Auftrags
Bes. d. Bend. Schramm*

*Kelme Kopf
Kerme Kopf*

*24.11.71
KHM*

Eingangsdatum
08 28 1971

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK – Parteikorrespondenz
5. RuSHA – Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG – Oberstes Parteigericht
9. RWA – Rückwandereramt
10. EWZ – Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Betr.: Em.-Verf.d.StA.Hamburg, 147 Js 25/71

Name: Schramm

Vorname: Karl
(Rufname: unterstreichen)

Geburtsdatum: 1.10.1894 Ort: Malbich/Schleswig
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Ltn.d.Gend.

Einheit: SS-u.Fol.Gebietführer Schaulen *Benkenweide*
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraums)

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen: _____
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

/Lam.

*Kopie
2-Karte +
Ordnungs Karte 23.10.71
KHM*

11.9.69

11/10

Kgl. Formblatt nicht vorhanden Kd

30.9.68

11/10

In den 1942-Unterlagen in der Pr. Bezirksarchiv v. R. A.

28.10.69

11/B

Der Zentr. St. Ludwigsburg a. Formblattanfr. v. 25.7.69 - II 201 AR-2 104/67
mitget.: Pers., Dienstgr., Einh. -s. Vf. -

6894

4

11/11

In der Hinweisbibliothek nicht aufgeführt A. 10. 94

Bc

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Name: Schramm, Karl

Ort und Datum: Wlabach, 1. Oktober 1942.

Beschäftigung: Bez. Abt. d. Gen.

Heimatort: Grop - Weid. Frauen

Standort und Wohnung:

St. Bez. Besetzung: 1) WK, II. Kl. m. Schw. 1. 1. 1942

St. Bez. Besetzung:

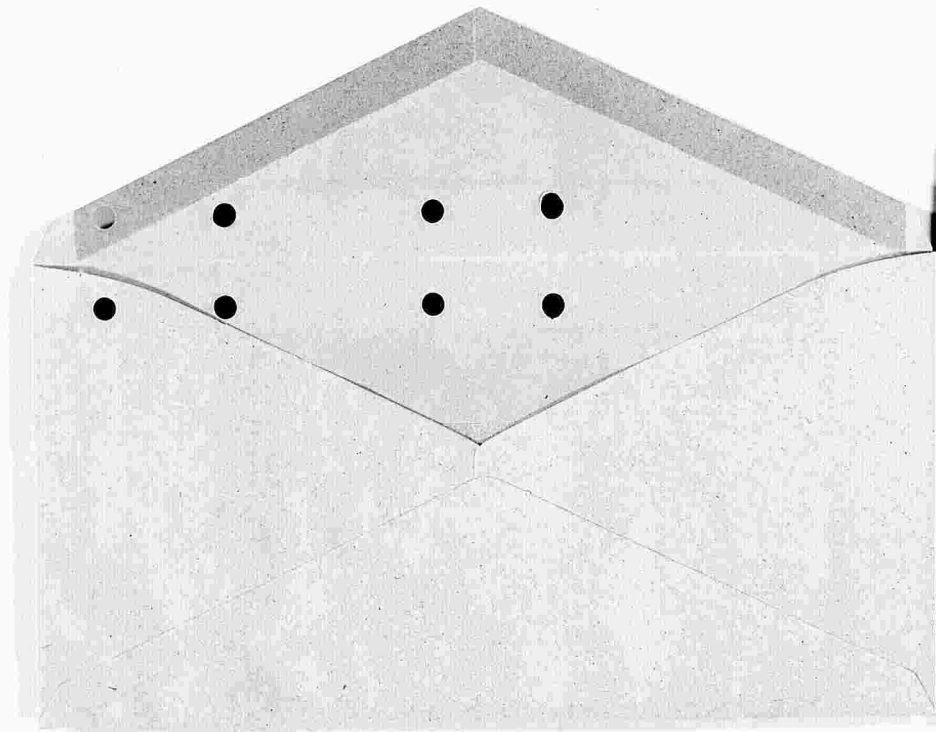
Beschäftigung des Chefs: 1) P I (Kr. O.) 3/3/42

Geld. Bes. Bez. der Untereinheit: R. 133. Bd. K. d. Abt. II 79-4/48 v. 10. 7. 42

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres
Polizei
Sonderkommission

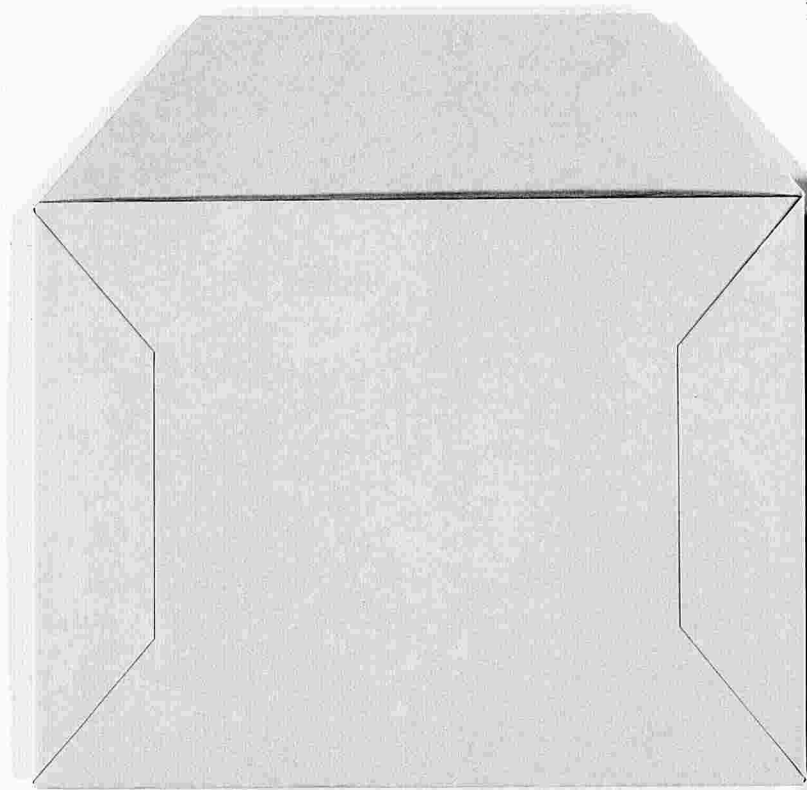
Sloineborn

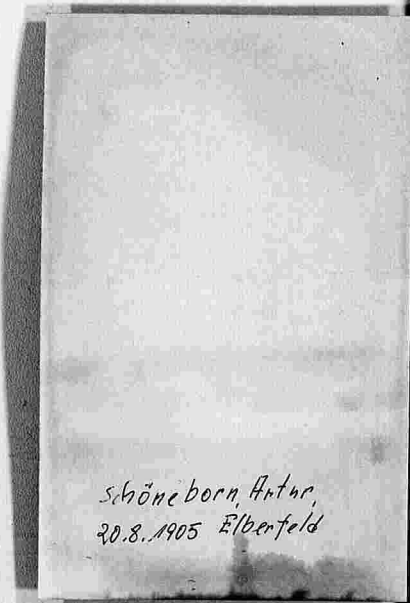
14



Arthur Schöneborn







schöneborn, Artur,
20.8.1905 Elberfeld







Schöneborn, Arthur.
20.8.1905 Elberfeld







10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

171
18.4.45

Name: Schöneborn (K) ?
Vorname: Arthur
Geboren am: 20.8.1905 in: Elberfeld
Dienstgrad: SS-Mann Dienststelle: KdS Außenstelle Schaulen

Anschrift

jetzige:
damalige: Wannertal-Elberfeld, Rolandstr. 17

Angehörige/Auskunftspersonen:

Bl. 552 R (etl. Arthur Sch. 20.8.05 Elberfeld)

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC	gef. 5.10.71	20. DEZ 1971		+
WASSt.	gef. 5.10.71	26. 12 71		+
BVA f. Angest.				
BVerwA				
LVA				
DRK				
Kraftf. BA				
HOK				
LVA N-W	20.11.71	17. 1. 72		+
BVA am SFA		17. 1. 72		

I 590

Schöneborn, Arthur,
20.8.1905 Elberfeld

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71
Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Datum:-----

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: **Schöneborn, Arthur**
Geburtsort: **Eberfeld**
Geburtsdatum: **20.5.1905**
Beruf: **SS-Mann bei KdS Aussenstelle Schaulen des KdS Riga**
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: **SS-Zugehörigkeit, Osteinsätze, Anschriften**

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personennamen nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schütze, Krim.Ang., genügen nicht!) In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z.B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarettaufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erstellung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 10 5 2332

Telefon-Nr.

Unterschrift

Lammich
Lammich, KHM

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Anträge	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsärztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Parteist. Erhebung	___	___
4. SS-Führer	___	___	10. EWZ	___	___	16. NS-Frauenchaft	___	___
5. RuSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Versch. SS-Unter-	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___
lagen	___	___						

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Eingangsdatum

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK - Parteikorrespondenz
5. RuSHA - Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG - Oberstes Parteigericht
9. RWA - Rückwandereramt
10. EWZ - Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Einschreiben

z. B. Nr.

29899/16

Fragebogen

zur Erlangung der Verlobungsgeheimnisurkunde
(von Frauen fünggemäß ausfüllen)

Klasse: u. Siedlungs-Kategorie	20
Nr.	2 i. III. 1936

Name (lesterlich schreiben): *Helena Horu*

in SS seit *1. 8. 1938* Dienstgrad: *Hilfswärterin* SS-Einheit: *5/20*

in SA von bis in SA von bis

Mitgliedsnummer in Partei: in SS: *260489*

geb. am *20. 2. 1905* in *Elbpfalz* Kreis:

Ehemann: *Reinhold Horu* jetzt Alter: *30 J.* Staatsangeh.: *ev. luth.*

heutiger Wohnort: *Elbpfalz* Wohnung: *Waldstr. 11.*

Beruf und Berufsstellung: *Schneidewerk-Gefährtin*

liegt Berufswechsel vor?

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungszeichen, z. B.:

Führerzeichen, Sportabzeichen:

Sportauszeichnungen:

L. M. Sportabzeichen

Ehrenamtl. Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Reichswehr von bis

Schutzpolizei von bis

Letzter Dienstgrad

Frontkämpfer: bis verwundet

Orden und Ehrenabzeichen einschl. Medallionsmedaille:

Welcher Konfession ist der Antragsteller? *ev. luth.* die zukünftige Braut? *ev. luth.*
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere göttliche Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? *Ja* - Nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Lebenslauf:

Als Tochter der Eheleute Martin Horu und Frau Luise geb. Hoos, bin ich am 20. August 1905 geb. Vom 6.-14. Lebensjahr besuchte ich die Volksschule, mit 10 Jahren

in die Luft bei meinem Vater
ein und wurde bei demselben das
Schiffbauamt Handwerker, ist außerdem
Hilfsmechaniker. Bis zum heutigen
Tage bin ich im Oberbayerischen
Staat ebenfalls im Oberbayerischen
Hilfsdienst tätig. Am 1. August 33.
trug ich als Bewerber die
F. F. ein. Am August 1934 leistete
ich den Eid mit dem Kaiser
Dienst. Am 13. Okt. 1934
wurde ich, unter Führung
Hilfsdienst, zum F. F. Mann ernannt.
Zum Heutigen wurde ich
25. Juli 1935 befördert.

Oberbayerischer
F. F. Heutiger

Nr. 1. Name des Leibl. Vaters: *Schönborn* Vorname: *Anton*
Beruf: *Schuhmacher* Jcg. Alter: Sterbealter: *60 J.*
Todesursache: *Gehirnallg.*
Überstandene Krankheiten: *Wirkentzünd.*

Nr. 2. Geburtsname der Mutter: *Korc* Vorname: *Kunze Kourille*
Jcg. Alter: *52 J.* Sterbealter:
Todesursache:
Überstandene Krankheiten: *Gallensteine*

Nr. 3. Großvater väterl. Name: *Schönborn* Vorname: *Josef*
Beruf: *Tafelkellner, Zimmermann* Jcg. Alter: Sterbealter: *70 J.*
Todesursache: *Unfallverletzt*
Überstandene Krankheiten: *mit Schenkel*

Nr. 4. Großmutter väterl. Name: *Pipamer* Vorname: *Traugisba*
Jcg. Alter: Sterbealter: *71*
Todesursache: *Altersschwäche*
Überstandene Krankheiten: *Magenerkrank.*

Nr. 5. Großvater mütterl. Name: *Korc* Vorname: *Mrs. Christ. Julius*
Beruf: *Steinermann* Jcg. Alter: Sterbealter: *51 J.*
Todesursache: *infolge Malaria*
Überstandene Krankheiten:

Nr. 6. Großmutter mütterl. Name: *Schmidt* Vorname: *Katharina Maria*
Jcg. Alter: Sterbealter: *71*
Todesursache: *Altersschwäche*
Überstandene Krankheiten: *Colicue*

Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der SS nach sich ziehen.

Wülpf *Elberfeld* , den *7. März* 1936
(Ort) (Datum)

Anton Schönborn
(Unterschrift)

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Inneres

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)
Kriminalamt/SK

GK 335/71
Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

2 Hamburg 1
Beim Strohhaus 31

Datum: 26. Okt. 1971

1699627

T-URGENT

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Schöneborn, Arthur ✓
Geburtsort: Elberfeld ✓
Geburtsdatum: 20.8.1905 ✓
Beruf: SS-Mann bei KdS Aussenstelle Schaulen des KdS Riga
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über: SS-Zugehörigkeit, Osteinsätze, Anschriften

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personennamen nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z.B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lezarettaufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erstellung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 10 5 2332

Telefon-Nr.



Unterschrift

Lammich, KHM

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
karte	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteit. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschat	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
legen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

1937: Wuppertal-Elberfeld, Reichsd. Nr. 17

Kein Hinweis auf Osteinsätze

Kopie Rns Fragebogen
m. hi bi

24.11.71/lem

Eingangsdatum
OCT 28 1971

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK – Parteikorrespondenz
5. RuSHA – Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG – Oberstes Parteigericht
9. RWA – Rückwandereramt
10. EWZ – Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Betr.: Erw.-Verf. d. StA. Hamburg, 147 Js 25/71

Name: Schöneborn

Vorname: Arthur
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 20.8.1905 Ort: Elberfeld
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: SS-Mann
Nachempf. H. H. Schöneborn

Einheit: KdS Lettland, Außenstelle Schaulen
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraums)

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

*Kopie 2 Punkte / lam.
23.11.70 / mm*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK 335/71
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Familienname:

Kilianborn

1092
Erkennungsmark:

Vorname:

Hans-Joachim

Geboren am:

24.5.45

in

Uelbunke

Kreis

Name und Anschrift der zu
benachrichtigenden Person:

Truppenteil:

Infanterie-Regiment K. K. Danneberg

Dienstgrad:

Stabschef

Eingegangene Meldungen:

1.5.45	1.5.45	24.6.45	Reg. Berlin	15.7.40	selbstg. z. Fr.
23.8.40					

ve

D. ONY 1969

*An die Unterlagen Einsatz Kdo. II nicht
ermittelt.*

6.11.69
6891

Der Zentr.Stelle der Landesjustizverw., Ludwigsburg, auf Form-
blattanfrg. v. 25.7.69 - II 207 AR-Z 104/67 - mitgeteilt:
Personal., Dgr., Einh. (sh.Vfg.)

19.11.71

~~in der Filialbibliothek~~ ~~ausgeführt~~ De, Rus Be

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI / Kriminalamt
 -Sonderkommission-
 G.-Z. SK 335/71
 (Bei Beantwortung bitte angeben)

Landeskriminalamt				
Direktorat	Abteilung			
1	2	3	4	5
1	2	3	4	5
Eingang: 22. DEZ. 1971				
Akten-Nr.: 58682 (11)				

Hamburg, den 20.12.1971
 Fernsprecher 39105 2329 (Durchwahl)
 Behördenets 9.65
 Telex: 2-14578
 Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das
 Landeskriminalamt
 Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.3 -

4 Düsseldorf 1

Postfach 5009

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
 gegen
 Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Schöneborn, Artur,
 w.P.n.B.,
 ehem. SS-Mann bei der KdS Aussenstelle in Schaulen des KdS Riga,
 vermutlich handelt es sich um:

Schöneborn, Artur,
 20.8.1905 Elberfeld,
 letzte bekannte Anschrift:
 Wuppertal-Elberfeld, Rolandstr. 17.

Bei Ermittlung bitte befragen, ob in Schaulen bzw. in Riga zum Einsatz gekommen.

Lammich
 Lammich

1 581

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3-Tgb.-Nr.: 55682-Bra

Düsseldorf ,den 12.1. 1972

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur
0 21 01 18 11 (Polizei Neuss)
Bei Durchwahl 181 1321

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

~~Kriminalkommissar~~ verstorben am (Reg.Nr.) - 1543/45 -
Standesamt Wuppertal-Barmen - 18.4.1945 in Wuppertal-Barmen.

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1
Beim Strohhaus 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei - Sonderkommission	
Datum	14. JAN. 1972
Funktion	335/71
Unterschrift	W. Kuntze
Telefon	2. Vorr.

Im Auftrag

Kuntze

Sonderkommission
Az. SK 335/71

Hamburg, den 17.1.1972

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71,
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung nach SCHÖNEBORN

Bezug: Schriftliches Ersuchen vom 10.9.1971

Der für das o.a. Verfahren gesuchte Schöneborn
(siehe Bl. 215, 483 und 552 R. d.A.) dürfte mit der
nachstehend genannten Person identisch sein:

Schöneborn, Arthur,
geb. 20.8.1905 in Elberfeld,
letzte bekannte Anschrift:
Wuppertal-Elberfeld, Rolandstr. 17.

Verstorben am 18.4.1945
Standesamt Wuppertal-Barmen - Reg.Nr. 1543/45.

Aus DG- und WAST-Unterlagen geht lediglich hervor, daß
Sch. SS-Mann und Angeh. der Wachkompanie KL Sachsenhausen
war. (Lichtbild aus der damaligen Zeit - etwa 1936 -
vorhanden) Keine Hinweise auf Osteinsätze.

Kuntze

Prof. Dr. G. B. ...
1952

Prof. Dr. G. B. ...
1952

Prof. Dr. G. B. ...
1952

Prof. Dr. G. B. ...
1952

Prof. Dr. G. B. ...
1952

Prof. Dr. G. B. ...
1952

Prof. Dr. G. B. ...
1952

Prof. Dr. G. B. ...

St

15.3.1972

II

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

11.8.42
gefallen.

Name: St ä b l e i n (K)
Vorname: Alfred
Geboren am: 25.4.1922 in: Fulda
Dienstgrad: Am. Dienststelle: RAD-Abt. K 4/16

KVK 2 Kl. mit Struktur 20.9.41

Anschrift

jetzige:
damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC	16. MAI 1972	Sept 72			+
WASt.	16. MAI 1972	- - -			+

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Ern.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: Stäblein

Vorname: Alfred
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 25.4.1922 Ort: Fulda
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Am.

Einheit: RAD-Abt. K 4/16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 1941

Damaliger Wohnsitz:
(oder Landsmannschaft) _____

Kriegsgefangenschaft: H 11.8.42 Chatkovo
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen, KVK 2.Kl. m. Schw. 20.9.1941
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl. Kopie 2. Kunk
22.8.72
cmr

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10. JULI 1972 AZ.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Gefallenkartei erfasst

11/77

Familienname: Späblein

- 7833 -

Erkennungsmarke:

- 5512 -

2. 8. 33. 163.

Vorname: Alfred

Geboren am: 25. 4. 1922

in

Frieda

Kreis

Name und Anschrift der zu
benachrichtigenden Person:

Truppenteil: 5. Pz. J. Pz. 181 (4. 8. Pz. 181 Siegen/Westf.)

Dienstgrad: Gefr.

Eingegangene Meldungen:

14. 10. 42.	I	20. 4. 41.	südl. Saganitzsch l. verwdt. Pfl. D. G.
			l. Ahlbornheim, b. l. St. verbl.
			V. L. Nr. 80
13. 11. 42	I	11. 8. 42	bei Stalhorn gefallen. M. unvollständig.

ve

28.10.43 I 26/4272/43 *Größe: 600 m. west. Chodkovo-See 0.1.83.*
Stichtag: 22.3.43
 unter Nr. 183 / - *Stand: Amt in Faidla*

SK 335/71

Freie und Hansestadt Hamburg
(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

Behörde für Inneres

Polizei

Datum: 10. JULI 1972

Berlin Document Center

Kriminalamt/SK

U.S. Mission Berlin

2 Hamburg 1

APO 09742

Beim Hauptamt 3

T-URGENT 1727973

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Alfred Stäblein

Geburtsort: Fulda

Geburtsdatum: 25.4.1922

Beruf:

Am. RAD-Abt. K 4/16

(KVK 2.Kl. m.Schw. 20.9.1941)

Gegenwärtige Adresse:

Auskünfte werden erbeten über:

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Namens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z.B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Kunkel
(Kunkel)

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
kartei			8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

BERLIN DOCUMENT CENTER
U.S. Mission Berlin

Eingangsdatum

JUL 12 1972

Ausgangsdatum

31.8.72
Kunkel

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Sonderkommission
Az. SK 335/71

Hamburg, den 27.6.1972

B e r i c h t

Betr.: Ern.-Verf. der StA Hamb. Az. 147 Js 25/71 - Schaulenverf.

Der ehemalige Oberfeldmeister der RAD-Abt. 2/13

Ewald S t e f f e n ,
geb. 26.8.1911 in Königsberg,
zuletzt wohnh. in
Bonn-Lengsdorf, Im Ellig 36

ist lt. beigelegter Sterbeurkunde am 4. Mai 1972 in Bonn
verstorben. Beurkundet beim Standesamt Bonn I unter
Nr. 1103/1972.

Steffen wurde auf Grund des Ersuchens der StA Hamburg vom
10. Sept. 1971 am 21.2.1972 in seiner Wohnung befragt.
Erst nach der Vernehmung des Zeugen J ü r B vom 24.5.1972
ergab sich die Notwendigkeit, Steffen nach dem von JürB ge-
nannten Meier zu befragen.

Anlage:

1 Sterbeurkunde

Kunkel
(Kunkel)

15.3.1972

24.9.72
Johann

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

Name : Stieff (K)

Vorname : Walter

Geboren am : 16.8.11 in : Eisenach

Dienstgrad : Ofm- Dienststelle: RAD-Abt. K 1/16

17.11.1966, 20.9.67

Anschrift

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:
------------------	-------------	-------------	---------------------	----------------

DC	16. MAI 1972	16. MAI 72		+
----	--------------	------------	--	---

WAST.	16. MAI 1972	- - -		+
-------	--------------	-------	--	---

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Ern.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: Stieff

Vorname: Walter
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 15.3.11 Ort: Eisenach
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Ofm.

Einheit: RAD-Abt. K 1/16
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)
1941

Daraliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: II 24.9.43
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen, KVK 2.Kl. o.Schw. 20.9.1941
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

*Kopie 2 Karte
23.8.72
am.*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167-209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhaus 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10 JULI 1972 Az.: EK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Anlage FI

Notr.: Bmnd.

8-535/44 T 114 Gräberkartei erfasst

Familienname: *Krieff* 457 Erkennungsmark: *- 485 -*
Vorname: *Waller* St. Apr. F. R. 23

Geboren am: *16. 8. 1911* in *Wismar* Kreis

Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: *Liechwarben Kr. Freiburg, Dünzgaugasse 2*

Truppenteil: *4. Btl. Bz. Inf. Pz. 16*

Dienstgrad: *Nfr.*

Eingegangene Meldungen:

15. 2. 44	II	23. 9. 43	2 L. i. Lemberg (Stb. 1537)	Meningitis infolge Schädeltrauma Kr. Spl. Schädelver. v. L. 3.
		24. 9. 43	2330	
6. 11. 44	I	24. 9. 43	2330	verstorben Meningitis inf. Kr. Spl.

ve

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

8-535/44 T 114 Gräberkartei erfasst

Familiennamen: *Hieff* 4/57 Erkennungsmarke: *- 485-*

Vorname: *Walter* H. Apr. F. I. R. 23

Geboren am: *16. 8. 1911* in *Wismar* Kreis

Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: *Siedemann Str. Freiburg, Durchgangslager*

Truppenteil: *4. Pfl. Bz. Inf. Pz. 16*

Dienstgrad: *Uffz.*

Eingegangene Meldungen:

15. 2. 44.	II	23. 9. 43	2 L. i. Lemberg (Geb. 1937) Meningitis infolge Schädeltrauma Kr. Spl. Schädelverl. v. L. 2.
		24. 9. 43	2330
6. 11. 44.	I	24. 9. 43.	2330 ³⁰ _h <u>verstorben</u> : Meningitis inf. Kr. Spl.

K. 10

17.7.44	I	15.9.43	Schädelkranz mit F.L. Laz. Allet. n. 259 F. L. Neß mit Prisluki (St. 3020) Kopfbed.
			J. Nr. 8. Hlle Prisluki
		15.9.43	mit B.V.Z. Genormmer, ohne Totbuch
10.2.45			Befundort am 8.5.44 beim Stand. samt Offener / Offener Sterbe Reg. Nr. 279/44/45
4.2.59	12	16.9.43	Do. Kroyaleg. I.H. (Kiew (Ukr.) Ldb. Nr. 9321 nicht vernehmungsfähig Zugl. v. Abg. 12.9.43 übergeben Feldlag. 608 (mot.)
17.2.59			Aktion BMA, v. Frölich auf Anfrage v. 26.11.58, Nr. 18-203/58 1. Fotokop. d. ZK. u. übersandt / mitgeteilt: Keine Aufzeichnungen über Beschädigungen auf Schreiben v. verwiesen: Chefran Kravila Stiff, Roserode, Supr., Ritterstr. 36

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

111

Name : Stoermer K 1968
Vorname : Karl-Heinz nicht FS K
Geboren am : 26.8.1910 in : Groß-Wesselowen, Ko. Angerburg
Dienstgrad : OFeld-Mstr. Dienststelle : RAD Abt. K 2/13

Anschrift

jetzige: 7763 Öhningen, Ostteil Kattenhorn, Schloßstr. 6
damalige: über Radolfzell / Bodensee B-W K

Angehörige/Auskunftspersonen:

1958 Anfrage Ob.-Postdirektion Freiburg beim Bundesarchiv

arbeiten als Quereinheit in den Schuppen

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC	2.12.71	9.2.72			+
WAST.	2.12.71	9.2.72			+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LVA B-W	5. OKT. 1971	2.12.71			+

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI/Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung Mitte Angeben)

Hamburg, den 5.10.1971
39105
Fernsprecher 9.06 2329 (Durchwahl)
Behördenetz 9.06 15
Telefax: 2-14578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strahause 31

An das
Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
Insp. II/VI

714 Ludwigsburg
Postfach 723

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., Schaulen Komplex
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Stoermer, Karl-Heinz,
26.8.1910 Groß-Wesselowen,
ehem. OFeldmeister in derRAD Abt. K 2/13.

Im Jahre 1958 wurde von der Oberpostdirektion Freiburg beim Bundesarchiv wegen ST. eine Anfrage gehalten.


Lammich

1 581

Landeskriminalamt Baden-Württemberg
-II-6-(NSG)-

Tgb.Nr.: II-6-12-101/71

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für - ~~verzeugt nach~~ ~~verstorben am~~ (Reg.Dat.)

7763 Öhningen, Ortsteil Kattenhorn,
Schloßstr. 6

2. Sonstige Mitteilungen:

STÖRMER arbeitet als nichtselbständiger Architekt in der Schweiz.

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt

Freie und Hansestadt Hamburg		T. A. <i>M. M. M.</i> Kriminalhauptkommissar
Behörde für Inneres		
Polizei		Opferkuch
- Sonderkommission -		
Eing. am:	1. DEZ. 1971	
Eg. Nr.:	335/71	
Sachst. ab:	11- Lammich	Kriminalhauptkommissar
Erledigt:	2. Nov 1	

Betr.: ERM.-Verf.d.StA. Hamburg, 147 Js 25/71

Name: Stoermer

Vorname: Karl-Heinz
(Rufname: unterstreichen)

Geburtsdatum: 26.8.1910 Ort: Groß-Wesselowen
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: OFeldmstr.

Einheit: RAD Abt. K 2/13
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe
des betr. Zeitraums)

Damalsiger Wohnsitz: Öhningen-Kattenhorn, Schloßstr. 6
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

/Ian.

*Kopie
3.7.72
[Signature]*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 Hamburg 1
Beim Strohause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom - 6. JAN. 1972 Az.: SK 335/71

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres

T-URGENT

SK 335/71

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)
Kriminalamt/SK

Berlin Document Center 2 Hamburg 1
U.S. Mission Berlin Beim Strohause 31
APO 09742

Datum: 6. JAN. 1972

1707201

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Stoermer, Karl-Heinz
Geburtsort: Groß-Wesselowen
Geburtsdatum: 26.8.1910
Beruf: OFeldmstr. in RAD Abt. K 2/13
Gegenwärtige Adresse: Ohningen-Kattenhorn, Schloßstr. 6
Auskünfte werden erbeten über: Zugehörigkeit zu NS-Organisationen, RAD, Osteinsatz

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personennamen nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim.Ang., genügen nicht!) In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z.B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderung- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarettaufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erstellung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 10 5 2332

Telefon-Nr.

Unterschrift
Lammich, KHM

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
kartell	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsärztekammer	___	___
2. Anträge	___	___	9. RWA	___	___	15. Parteil. Erhebung	___	___
3. PK	___	___	10. EWZ	___	___	16. NS-Frauenshaft	___	___
4. SS-Führer	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
5. RuSHA	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___
6. Versch. SS-Unter-	___	___						
lagen	___	___						

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Kopie kommt

Eingangsdatum
JAN - 6 1972

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK – Parteikorrespondenz
5. RuSHA – Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG – Oberstes Parteigericht
9. RWA – Rückwandereramt
10. EWZ – Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

1775

1775
 Familienname: Hoerner
 Vorname: Lars Heinz

Erkennungsmarke:
 - 336 -
 1 Bau 307
 R.A.G. N. 4/13/15

Geboren am 26.8.1910 in Gp. Masalowitz Kreis Angerburg

Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: W. Meidich / Lieberfelde / Krshabian

Truppenteil: R. A. G. N. 4/13, 1. Bau-Btl. 307

Dienstgrad: (Unterfeldwebel) 1. u. 2. Klasse, Oberw.

Eintragene Meldungen:

2. 41	EL	5.12.40	14. Jan. in Res. Lag. 161 Lag. W. Kunderburg, Kr. M. 12 Köpen (Mk. 143) Weid. Neuross
		13.10.40	14. Jan.
27. 1. 72	1/1/3		1. Bau - Btl. 307 / Btl. 308 09/034 / Zug 1.9.39 Nr.

v6

Mitglieds Nr. 5.125.236	Vor- und Zuname Stoermer Karl Heinz
Aufnahme ungültig lt. R.L. Ostpr. 22.5.39	
Geboren 20.7.70 Ostpr. Wespalowen	Wohnung Exu
Beruf Kfz-M. Ledig, verheiratet, verw.	Ortsgr. Wespalowen Gau Ostpreußen
Eingetretten 1.11.32	Wohnung Prillpau
lt. Nichtaufg. Ostpr. 14.IX.36/268	Ortsgr. Prillpau Gau Ostpr.
Ausgetreten geb. 9.8.48 in O.	
Wieder eingetr. 1.5.37.	
Wohnung E. am Südtor	1.5.37.
Ortsgr. Elbberg Gau Ostpreußen	Wohnung Alt. Heidehauken R.O.D. 1911
Ab Ostpr. 9.38 u.	Ortsgr. Heidehauken Gau Ostpreußen
Wohnung A. D. L. Insterburg	lt. Brf Ostpr 27.2.39
Ortsgr. Arbeitsamt - Perle Gau Ostpr.	Wohnung Alt. - W.
Ab Ostpreußen 4.7.4 u.	Ortsgr. Wiesengründe Gau Ostpreußen

Name: Stoermer Karl Heinz	Wohnung: Alt. 6.99/75 vom Wiesengründe
Geborenes: Wespalowen R.O.D.	Ortsgr.: Wiesengründe Gau Ostpreußen
Geb.-Datum: 20.8.70 Geb.-Ort: Wespalowen	Monatsmeld. Gau: Mt. Bl.
Mitgl.-Nr.: 5.125.236 Aufn.:	Lt. R.L. / vom
Aufnahme beantragt am:	Wohnung:
Wiederaufn. beantragt am: genehm.:	Ortsgr.: Gau:
Austritt:	Monatsmeld. Gau: Mt. Bl.
Gelöscht:	Lt. R.L. / vom
Ausschluss:	Wohnung:
Aufgeloben:	Ortsgr.: Gau:
Gestricken wegen:	Monatsmeld. Gau: Mt. Bl.
Zurückgenommen:	Lt. R.L. / vom
Abgang zur Wehrmacht:	Wohnung:
Zugang von:	Ortsgr.: Gau:
Gestorben:	Monatsmeld. Gau: Mt. Bl.
Bemerkungen:	Lt. R.L. / vom
	Wohnung:
	Ortsgr.: Gau:

+ sss hhkpdd nr 6009 2306 1215=

bw

01 oehningen b. radolfzell kp

02 ludwigsburg, lka=

-- zu 02: roem 2/roem 4- nachr---

betr.: ermittelungsverf. d. sta hamburg, az:147 js 25/71 gegen hunger-
berg u. a. wegen nsg in schaulen

es wird gebeten, den architekten karl-heinz stoermer, 26.8.10
gross-wesselowen, wohnh: oehningen/kattenborn, schlszstr.6 zu
einer zeugenschaftlichen vernehmung zum 5.7.72, 14.00 uhr, vor-
zuladen. um bereitstellung eines vernehmungszimmers und um fs-
nachricht, wo die vernehmung stattfinden kann, wird bis zum
26.6.72 gebeten=

sok hamburg, sk 335/71, lammich+

hh s3 137 2306 1611

+sss bwrzpr nr 402 2306 1400=

bw

01 Ludwigsburg lka

hh

02 hamburg kp=

betr.: ermittelungsverf. d. sta hamburg, az: 147 js 25/71
gegen hungerberg u.a. wegen nsg in schaulen
bezug: fs nr. 6009 vom w3.6.72 , sok hamburg, sk 335671,
Lammich

in oehningen/kattenhorn, schloszstr. 6, wo nt der sohn des
karl-heinz stoermer, der architekt alfred stoermer, geb. 26.7.38.
der architekt karl-helmz stoermer ist vor etwa vier jahren
verstorben.=

prev radolfzell, tgb. 4984/72, gez. dittrich+

+1529/plfs hmb/fsf+

K 13 (Fernschreibstelle) Nr. 6095
Original an SK
Datum
(nachrichtl. zu
Zwfk | K. 13.1 gefertigt
Eing. (Uhrzeit)
Umgeleitet an
Bemerkungen

Sonderkommission
Tz.B.Nr. SK 335/71

Hamburg, den 26.6.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG
in Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 10.9.1971

Im Rahmen einer Dienstreise sollte am 5.7.1972 der ehemalige
OFeldmeister in der RAD-Abt. K 2/13

Karl-Heinz S t o e r m e r ,
geb. 26.8.1910 Groß-Wesselowen, Krs. Angerburg,
wohnh. gewesen (lt. Mitteilung des IKA Baden-
Württemberg vom 29.11.1971) in
7763 Öhningen, Ortsteil Kattenbörn,
Schloßstr. 6,

als Zeuge vernommen werden.

Durch Fernschreiben teilte das Pol.-Revier Radolfzell mit,
daß S t o e r m e r vor etwa 4 Jahren verstorben ist.
Sterbeort usw. wurde nicht mitgeteilt.

Eine Durchschrift des Fernschreibens ist beigelegt.


Lammich, KHM

1948

1948

...

...

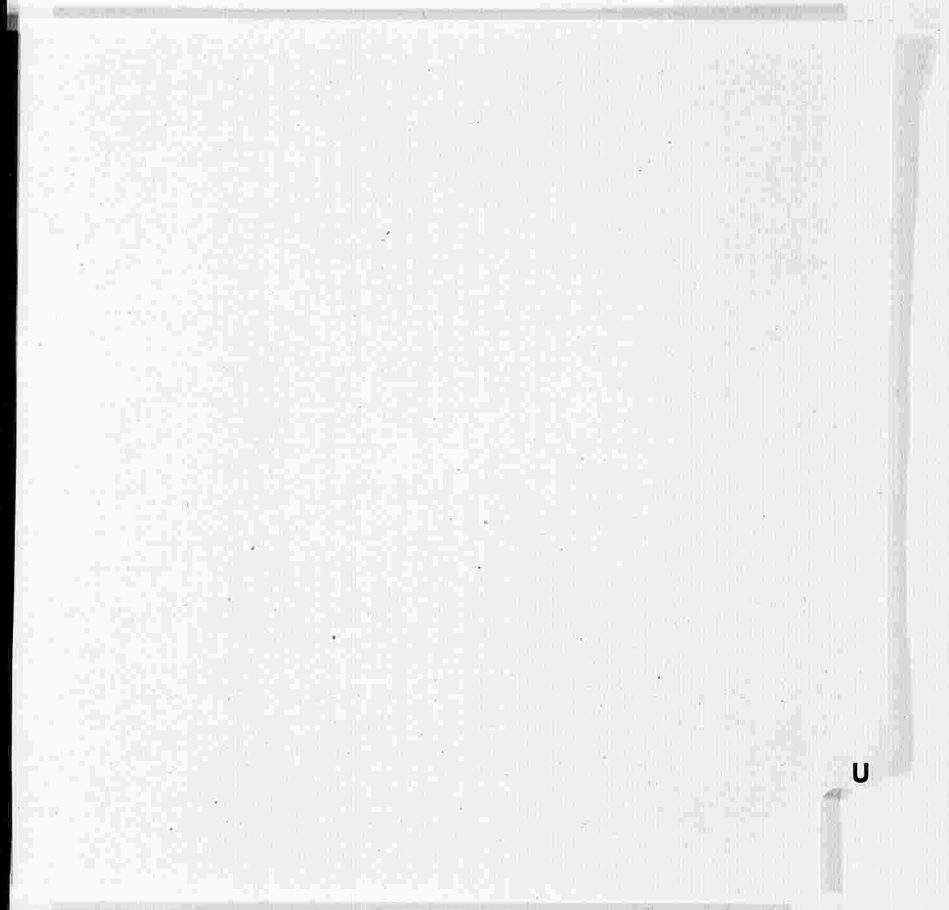
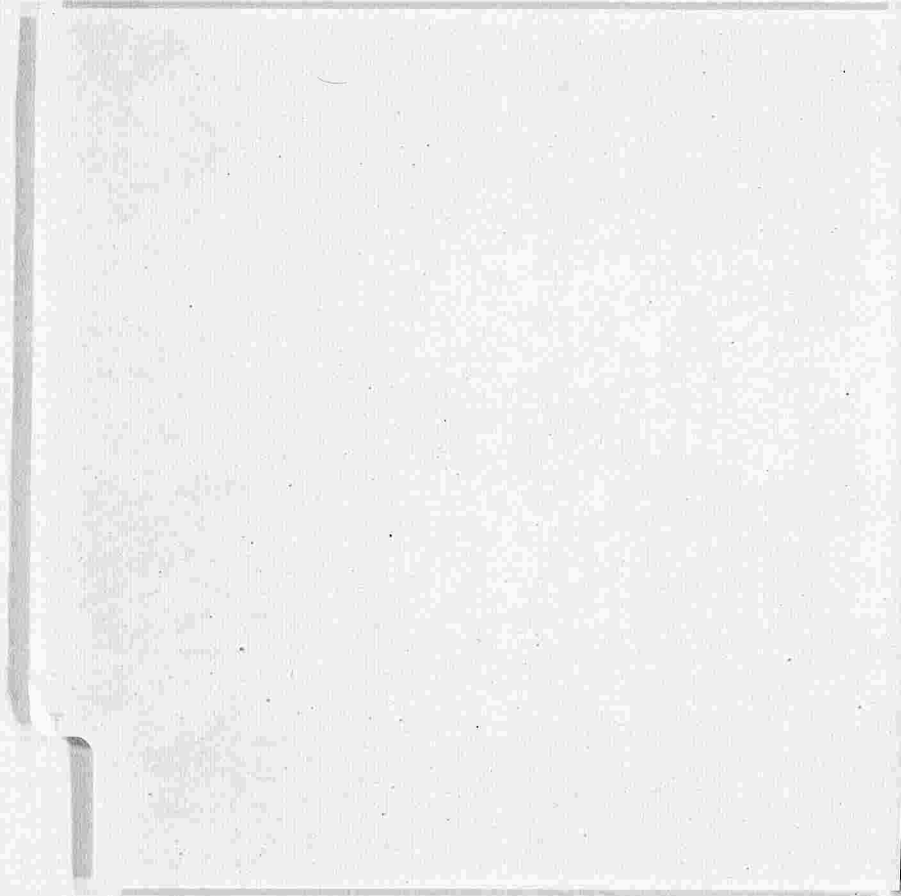
...

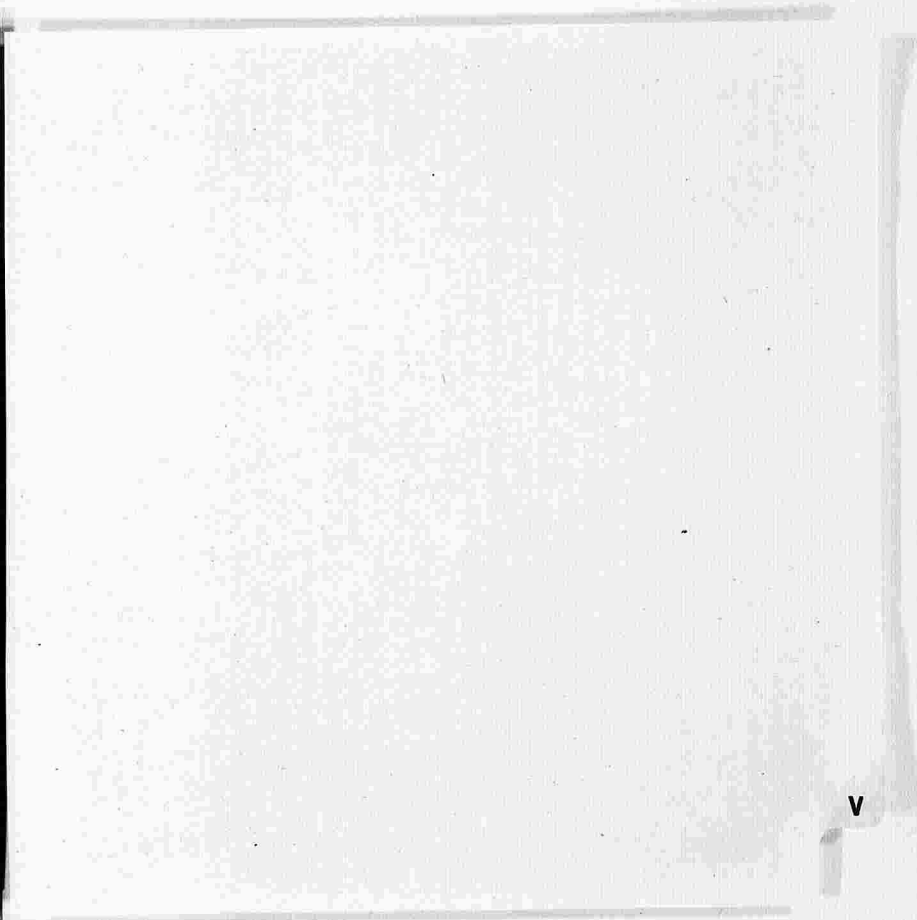
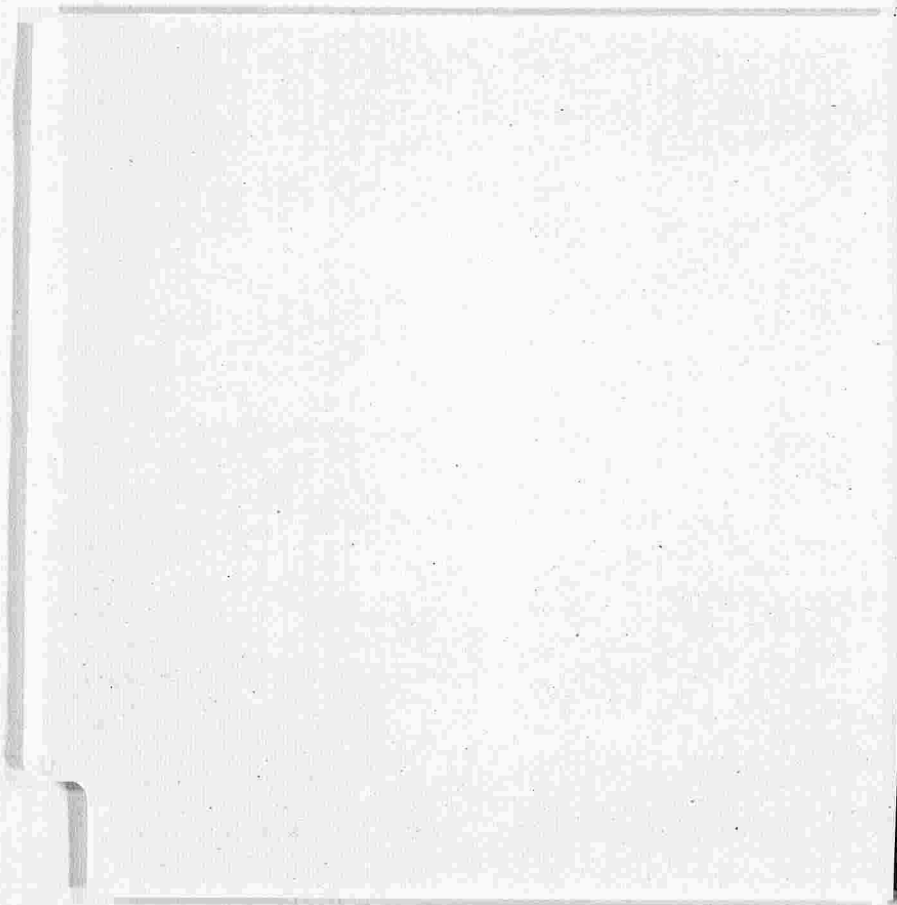
...

...

...

T





siehe auch F e n s k e

10. Sept. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben
1945

Name : V e n z k e
Vorname : Paul
Geboren am : 17.1.97 in : SS- u. Pol.-Gebietsführer
Dienstgrad : Ob.-Wachtmstr. Dienststelle: in Schaulen

soll 1945 im Raume Frankf./ Oder vermisst sein.

Anschrift

jetzige:

damalige:

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Antwort Anfrage am:	Ergebn. Blatt:
------------------	-------------	-------------	-----------------------------	----------------

DC	31. 12. 73	10.10.73		f
----	------------	----------	--	---

WASSt.	2 -	10.10.73		f
--------	-----	----------	--	---

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK Brandenburg	11.10.73	17.10.73	für tot erklärt	
-----------------	----------	----------	-----------------	--

Vermerk:

I 590 Da bei der STA Norumburg Bericht bekommen ist (Seite Bl. 1369 747) 25/74, dass Venzke in HOK für tot erklärt ~~worden~~ wurde, sind kein Extrabericht für STA gefertigt worden. Vermerk / 17.10.73

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Freie und Hausstadt

Berlin, den 10. September 1973

335/71

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

Sonderkommission

2. Hnb. I, Beim Strohhause 31

Datum:

10. SEP. 1973

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

T-UN

1776743

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: V e n z k e , Paul
Geburtsort: Stolzenberg
Geburtsdatum: 17.1.97
Beruf: ehem. Ob. Wachtmstr. - SS- u. Pol-Gebietsführer
Gegenwärtige Adresse:
Auskünfte werden erbeten über:

Anschriften, Osteinsätze, Schicksal
(soll 1945 im Raume Frankf./Oder vermißt
sein)

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett- aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

39 105 2332

Telefon-Nr.

Von von
(Kunkel)

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
karte	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen	—	—						

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

NSDAP - Karte vom 1. 4. 1933 + Libi vom 1933 vorhanden
1933 Wohnort: Landsberg / Ostmark, Hindenburgstr. 26

Eingangdatum

Ausgangdatum

3. 10. 73

4. 10. 73

SEP 17 1973

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71

Name: V e n z k e V e n s k e

Vornamen: Paul

(Rufname unterstreichen)
Geburtsdatum: 17.1.37 Ort: Stolzenberg
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Oberwachtmeister

Einheit: SS- und Pol.-Gebietsführer in Schaulen
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 1941

Damaliger Wohnsitz: _____
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen: soll 1945 im Raume Frankf./Oder vermißt sein.
Angaben über Verwundungen,
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

Abteilung
2. 10. 73
Kunze

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom 10. SEP. 1972 Az.: SK

mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I.A.

WS

59

Familienname: Venzke Venzke Erkennungsnummer: 100 - 5.1512.3. R. 123

Vorname: Paul

Geboren am: 13.1.97 in: _____ Kreis: _____

Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: Heirat: Gönic Venzke Ld./W. Hindenburgstr. 26
H. A. Landsberg Lärthe

Truppenteil: 7114. Koll. Frankfurt/Oder Sp. Nr. 16086
15. Bz. 12 Bz. / Sp. Hal. R. 3 5. Bz. 12 Bz. Schürer

Dienstgrad: Obwdrh. Gefr.

Eingegangene Meldungen:

17.7.55 REGISTERIAL Min: 452906/E.W. April 45

DOCUMENT-CENTER
(SS-Unterfr. u. -Mannschaften)
keine EM

18.9.73 VII In der Hinweisbibliothek nicht aufgeführt Venzke sd

27.9.73

10/3

5.7p. I. Bll. G. 4a. Pgt. 3 Bdi. 48.946/58/ Giotik

1939 - Geb. Ort nicht verz.

"

5.7p. I. Bll. Schwen Bdi. 48.946/106 Giotik 1939

Ad. 9. d. Serie Geb. Ort: Molezenberg

14

335/71

den 11.10.1973

An die
Heimatortskartei
für Mark Brandenburg

89 Augsburg
Volkhartstr. 9

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen ^{147 Js 25/71}

der ehem. Ob.Wachtm.

Paul V e n z k e ,
geb. 17.1.97 in Stolzenberg

(Ehefrau: Loni V. Landsberg/Warthe, Hindenburgstr. 26)

(Kup~~pl~~) *um*

xxxxxxxxxx

den 14.10.1973

335172

An die
Heimatortskartei
für die Mark Brandenburg
Volkshilfe
08

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

Herrn Paul Venzke
geb. 17.1.1897 in Stolzenberg
Hindenburgstr. 26

MV (G 10/11)



HEIMATORTSKARTEI

für die Mark Brandenburg östlich der Oder-Neiße - Amtlich anerkannte Auskunftsstelle
Kirchlicher Suchdienst für die Gebiete westlich der Oder-Neiße

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommunikation -	
Eingangsdatum:	17. OKT. 1973
Telefonnummer:	335172
Sachbearbeiter:	H. Kumpel
Telefax:	

An die
Freie und Hansestadt Hamburg
Polizei/Kriminalamt
- Sonderkommission -
2 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Nachricht vom	Unsere Zeichen	89 AUGSBURG 16.10.1973
147 Js 25/71	11.10.73	-	Fö/Th/ Venzke Paul -A- Volkhardtstraße 9	Postfach 10 14 20
Betreff	Ermittlungsverfahren der StA. Hamburg gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen.			

Wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 11.10.1973 und teilen mit, daß Herr Paul Venzke, geb. am 17.1.1897 in Stolzenberg, aus Landsberg/W., Hindenburgstr. 26, hier gemeldet ist.

Vom Deutschen Roten Kreuz Suchdienst München liegt hier eine Bildbeutelkarte vor, wonach der Gesuchte seit April 1945 bei Frankfurt/Oder vermißt wird. Durch Gutachten wurde dieser Fall beim DRK. abgeschlossen. Herr Venzke wird als Opfer des 2. Weltkrieges betrachtet.

Weiter befindet sich hier eine Gerichtssuchkarte von der Justizverwaltung Potsdam Liste Nummer 107 vom 24.2.1953, wonach Herr V. beim Kreisgericht Pritzwalk Antrag lfd Nr. 1. für tot erklärt wurde.

Da die Ehefrau Loni Venzke mit ihrer Anschrift nicht gemeldet ist, wird vermutet, daß diese noch heute in der DDR. wohnt.

Wir bedauern in diesem Fall keine andere Auskunft geben zu können.

Hochachtungsvoll
Fabian
(Fabian)
Cartelleiter

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
 noch nicht - vernommen
 Lichtbild - nicht - vorhanden
 gefallen - vermisst - verstorben

15.2.1968 ver.
 Neustadt-Vied
 Nr. 12/68

Name : Dr. Vitus

Vorname : Walter

Geboren am : 12.3.1902 in : Gladbach ^(K) Mönchengladbach

Dienstgrad : Dr. oec. publ. Dienststelle: Feldkdr. 819 V

Anschriftjetzige: zuletzt vorab. Neustadt-Vied, Kreis Mönchengladbach
 geb. Nondhoff

damalige: 1941: Luise V., Köln, Universitätsstr. 53

Angehörige/Auskunftspersonen:

29.10.69: Gemeldet f. Köln-Lindenthal, Hollarstr. 3 (hat die Wohnung vor dem 18.8.69 ohne Abmeldung verlassen) 7.10.71

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
DC	18.7.72	Feb. 73			+
WASSt.	-	-	Jan. 73		+
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
L117 N-W	5. OKT. 1971	14.12.72			+
Bewill. on STA					

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

SK 335/71

den 5.10.1971

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21,3 -

4 Düsseldorf
Postfach 5009

147 Js 25/71

Hungerberg u.a., Schaulen Komplex

Dr. V i t u s , Walter,
12.3.1902 Gladbach,

ehem. Angeh. der Feldkdr. 819 V in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1941):

Köln, Universitätsstr. 53,

Ehefrau: Luise V., geb. Nordhoff.


Lammich

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI / Kriminalamt

-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Hamburg, den 5.10.1971

39105 2329 (Durchwahl)

9.46 15

Post: 2-11578

Postanschrift: 2 Hamburg i. Beim Strohhause 31

Landeskriminalamt	
Diszernat	Abteilung
01	03 1 2 3 4 5
Eingang: 7. OKT. 1971	
Tageb. Nr.: 53682(9)	

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.3 -

4 Düsseldorf
Postfach 5009

8. OKT. 1971

Herr Busch - 810.

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen
Hungerberg u.a., Schaulen Komplex
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier zurückzusenden.

Gesucht wird:

Dr. V i t u s , Walter,
12.3.1902 Gladbach,

Kartei
nicht vorhanden
ergänzt:
angelegt: 23/12-72

ehem. Angeh. der Feldkdt. 819 V in Schaulen,
letzte bekannte Anschrift (1941):

Köln, Universitätsstr. 53,

Ehefrau: Luise V., geb. Nordhoff.

Lammich
Lammich

1 581

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - Tgb.-Nr.: 25682-Go-

4 Düsseldorf , den 13.12.1972 196

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für ~~verstorben~~ - verstorben am (Reg.Nr.) - am 15.2.1968 in
Neustadt-Wied ~~Neustadt-Wied~~ jetzt ~~Neustadt-Wied~~ Aysbach Reg.Nr.12/1968
wurde am 12.2.1968 zuletzt lebend gesehen

zul.wh.gewesen in Neustadt-Wied Kreis Neuwied

2. Sonstige Mitteilungen:

genaue Personalien: Dr. oec. publ. Walter V i t u s, geb. 12.3.1902 in
Mönchengladbach, nicht Gladbach-, Ehefrau Luise geborene Nordhoff.

Nachdem die Polizei in Köln den Aufenthalt nicht feststellen konnte,
wurden sämtliche Orte Gladbach in NRW (Standesämter) angeschrieben u.a.
auch Gladbach. Weiter, LVA Münster und Düsseldorf alle Versorgungsämter in
NRW, u. alle karteführende Stellen überprüft. Das Ergebnis war erfolglos.
Gleichzeitig waren Ermittlungen nach der Adele Kohl (s. Ermittlungsvermerk
v. 8.11.1971 SB-West in Köln) in verschiedene Orte "Reichenbach" eingeleitet,
die ebenfalls negativ verlaufen sind. Nun wurde das EMA in Köln mit allen
gewonnenen Erkenntnissen noch einmal angeschrieben. Es stellte sich heraus,
daß der Geburtsort Mönchengladbach ist. Die Geburtsurkunde weist aus, daß
Dr. Vitus, 1968 verstorben ist. Sterbeurkunde sowie Ermittlungsergebnisse
sind beigelegt.

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1

Beim Strohhause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-
Er: am: 14. 12. 1972
Tgb.Nr.: 335/79
Sachbearb.: J. Lammich
Termin: 2. Vorzug

Im Auftrag

[Handwritten Signature]

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - 25682-Go-

4 Düsseldorf, den 8.11.72
Postfach 5009

STADT KÖLN

10. 11. 72 / - Uhr

Statistisc. Amt
Einwohnermeldeamt

An das

Einwohnermeldeamt

5 Köln

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der
nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: Dr. Vitus

Vorname: Walter

geb. am: 12.3.1902

in: ? bitte ergänzen
Mönchengladbach

hier bekannte Anschrift: Köln, Universitätsstr. 53

Ehefrau: Luise geborene Nordhoff. Dr. Vitus soll dann in
Köln, Hollarstr. 3, bei Frau Adela Kohl, als Untermieter ge-
wohnt haben. Es ist anzunehmen, daß Dr. Vitus mit Frau Kohl,

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist,
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

+ die nach Reichenbach verzogen ist, mit verzogen ist. Nach
dem Lexikon gibt es 52mal Reichenbach. Ich bitte um Prüfung
anhand der Rückmeldung um welches Reichenbach sich handelt.
Frau Kohl ist 1968 verzogen.

Im Auftrag

[Handwritten Signature]

b. w.

99/39

13. Nov. 1972

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW				
Bereich		Abteilung		
1	2	3	4	5
Eingang: 15. NOV. 1972				
Tagbuch-Nr.				

zurückgesandt.

Die gesuchte Person: *ist für K.-Winkelthal, Hollstraße 3*
 wohnt: *?* *nach gemeldet*
 ist vor dem *18.8.69* nach *UNBEKANNT*
 hat sich abgemeldet am *18.8.69* nach *UNBEKANNT*
Urkosten

Rückmeldung liegt nicht vor.

ist verstorben am Ste. Reg-Nr.

STADT KÖLN
 Der Oberstadtdirektor
 Einwohnermeldeamt

Landeskriminalamt
 Nordrhein-Westfalen
 21.3 - 55682-Go-

4 Düsseldorf, den 15.11.71
 Postfach 5009

Amtsgericht	
V.	
Eing.: 22. NOV. 1971	
G.Z. <i>7</i>	

An das
Standesamt

5161 Gladbach ü. Düren

Zur Verwertung in einem staatsanwaltsschaftlichen Ermittlungsverfahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung eines Geburts-, ~~Vorfahrts-/Blutgruppen~~-Registerauszeuges mit allen Randvermerken (insbesondere Eheschließung oder Tod) gebeten für:

Name: Vitus Vorname: Walter

geb. am: 12.3.1902 in: Gladbach oder Vettweiß
 Ich bitte um Übersendung einer Ablichtung v.d. Abstammungsurkunde, da eine Abschrift nicht genügt.

Register-Nr.:

Im Auftrag

M. Müller

Amt Vettweiß
Der Amtsdirektor
-7-

Vettweiß, den 23.11.1971

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
NRW

4 Düsseldorf
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW				
AK	01	02	03	5
Eing:		26. NOV. 1971		
Tageb. Nr.				

zurückgesandt. Hier ist die Geburt eines
Walter Vitus, geb. am 12.3.1902, nicht be-
urkundet. Vermutlich handelt es sich um einen
anderen Ort Glabbach.



Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
Stx 21.3 - 55682-Go-

4 Düsseldorf, den 26.11.1971
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW							
Division		Abteilung					
01	02	03	1	2	3	4	5
Eingang:		1. DEZ. 1971					
Tageb. Nr.:							

An das
Standesamt

4051 Hinsbeck ü. Lobbrich

Zur Verwertung in einem staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsver-
fahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung
eines Geburts- ~~Heft~~ / ~~Heft~~ -Registerauszeuges mit allen Rand-
vermerken (insbesondere Eheschließung oder Tod) gebeten für :

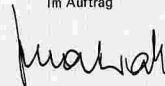
Name: V i t u s Vorname: Walter

geb. am: 12.3.1902 in: Glabbach

Ich bitte um Übersendung einer Ablichtung, da eine
Abschrift nie vollkommen ist, ansonsten bit auch die Hin-
weise auf Eheschließung oder Tod mitteilen.

*erz. Nr.
Koll. d. ex. bef.*

Im Auftrag



Der Standesbeamte 4054) Nettetal, den 30.11.71

U. zurückgesandt.

Die Geburt des Walter Vitus ist im Jahre 1902 beim St.Amt Hinsbeck, jetzt Nettetal, nicht beurkundet. Auch in den 10-Jahresverzeichnissen ist der Name Vitus nicht enthalten.

I.V.

Boetz
(Boetz)

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
~~21.3 - 55682-Go-~~

4 Düsseldorf, den 26.11.1971
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW	
Dienst	Abteilung
Ständesamt - 1. DEZ. 1971 Neuwied	01 02 03 1 2 3 4 5 Eingang: 2. DEZ. 1971 Tageb. Nr.:

5451 Gladbach u. Neuwied

Zur Verwertung in einem staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung eines Geburts-~~Hilfs- / Stammbuch~~-Registerausuges mit allen Randvermerken (insbesondere Eheschließung oder Tod) gebeten für:

Name: V i t u s Vorname: Walter

geb. am: 12.3.1902 in: Gladbach

Ich bitte um Übersendung einer beglaubigten Ablichtung.
Evtl. Umlauf bei allen Standesämtern.

Register-Nr.:

Im Auftrag

Qualbach

Der Standesbeamte Neuwied, den 1.12.1971

Urschriftl. zurückgesandt

Die gewünschte Urkunde kann ich Ihnen leider nicht ausstellen. Ich habe alle 3 Geburtsregister nachgeprüft und keine Beurkundung feststellen können. Zu Ihrer Information sei noch ausgeführt, daß nach Auflösung der Verbandsgemeinden Engers -zuständig für Gladbach- und Niederbieber Segendorf und deren Standesämter, diese hier eingegliedert wurden.

H.V.

W. Hartenfels
-Hartenfels-

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
~~xxx~~ 21.3 - 55682-Go-

4 Düsseldorf, den 26.11.1971
Postfach 5009

Standesamt

30. NOV. 1971

Landeskriminalamt NW		Langenfeld (Rhld.)				
Druckart	Abteilung					
nr. 01 02 03	1 2 3 4 5					
Eingang:		1. DEZ. 1971				
Fageb. Nr.:						
4018 Langenfeld (Rhld.)						

An das
Standesamt

4018 Langenfeld (Rhld.)

Zur Verwertung in einem staatsanwaltlichen Ermittlungsverfahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung eines Geburts-, ~~Hochzeit~~ / ~~Stichtag~~ -Registerauszuges mit allen Randvermerken (insbesondere Eheschließung oder Tod) gebeten für:

Name: Vitus Vorname: Walter

geb. am: 12.3.1902 in: Gladbach b. Immigrath

Ich bitte um Übersendung einer beglaubigten Ablichtung

Register-Nr.:

Im Auftrag

W. Hartenfels

Der Standesbeamte 4018 Langenfeld (Rhld.),
den 30. 11. 1971

Urschr.
zurückgereicht.
Die Geburt des umst. genannten Walter Vitus
wurde in den Jahren 1901 bis 1910 hier
nicht beurkundet. Annehmbar erfolgte der
Geburtseintrag in einem anderen Ort bzw.
Ortsteil gleichen Namens.

Müller
(Müller)

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
~~53~~ 21.3 - 55682-Go-

4 Düsseldorf, den 26.11.1971
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW									
Dezernat					Abteilung				
Jr.	01	02	03	1	2	3	4	5	
Eingang: 6. DEZ. 1971									
Fageb. Nr.:									

An das
Standesamt

5561 Gladbach ü. Wittlich

Zur Verwertung in einem staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren wird für den Dienstgebrauch um kostenlose Übersendung eines Geburts-, ~~Hirth/Hir~~/Registerauszuges mit allen Randvermerken (insbesondere Eheschließung oder Tod) gebeten für:

Name: V i t u s Vorname: Walter
geb. am: 12.3.1902 in: Gladbach

Register-Nr.:

Im Auftrag

Müller

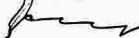
Standesamt
Wittlich-Land

556 Wittlich, den 3.12.1971

Urschr.

zurückgesandt. In den Jahren von 1900 bis 1905
ist die Geburt des vorseitig Genannten hier für
Gladbach nicht beurkundet.

Der Standesbeamte
Dr. Vertelung



Dr. Walter Vitus, 12.3.1902 Gladbach, 4)

Fahndung

Köln, den 18.10.71

03301

1.) Fahndungskartei:

- a) Suchkarte / nicht / vorhanden ✓
- b) DFB -A- nicht - verzeichnet ✓
 - aa) Aktenzeichen /
 - bb) Aktenzeichen ✓

2.) Kriminalpolizeiliche Personenakten - nicht - vorhanden

- a) Nr.: ✓
- b) Erkenntnisse über mögl. Aufenthaltsort:

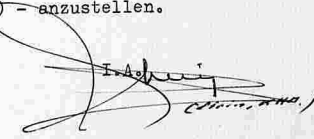
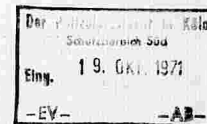
- 5 - Köln - 44 - Universitätsstr. 53,
(Ehefrau Luise V., geb. Nordhoff)

3.) Urschriftlich g.R.

dem Schutzbereich

Mitte	West
Nordost	Nordwest
Südost	Nord
	<u>Süd</u>

mit der Bitte übersandt, geeignete Nachforschungen
nach dem Aufenthaltsort - siehe Verfügung des StA/AG
(Blatt d.u. 3 d.A.) - anzustellen.



Vordr. Nr. 191

bitte wenden!

SB West

Köln, den 8.11.71

Ermittlungsvermerk:

Nach Angaben der Hausmeisterin, Frau Schmitz, hat Dr. Vitus bei Adele K o h l als Untermieter xxxxxxxx Hollarstraße 3 gewohnt. Frau Kohl ist bereits 1968 nach Reichenbach verzogen. Näheres über Dr. Vitus konnte nicht ermittelt werden.
Festgestellt: *Grunley* Groneberg, BOM

Der Polizeipräsident
Abt. Schutzpolizei-SB
Abt. Kriminalpolizei/Fa.

Köln, den 9.11.71

Urschriftlich

der Staatsanwaltschaft
bei dem Landgericht

dem Amtsgericht
Landeskriminalamt
Düsseldorf
in

über

Abteilung ~~Kriminalpolizei~~
- Fahndung -

unter Hinweis auf vorstehenden Vermerk zurückgesandt.

Im Auftrage:

Grunley Groneberg, BOM

Landeskriminalamt KW				
Dezember	Fahndung			
Dir.	01	02	03	1 2 3 4 5
Eingang: 12. NOV. 1971				
Tageb. Nr.:				

SB - Süd - AB - 13 -

Köln, den 27.10.1971

1.) Vermerk:

Den Bewohnern des Hauses 5 K 8 1 n 41, Universitätsstr.53, ist ein Dr. Walter V i t u s unbekannt. Lt. Auskunft von Mh., gelangte V. am 8.1.1969 in 5 Köln 41, Hollarstr. 3, zur Anmeldung. Am 18.8.1969 erfolgte die Registerbereinigung. Seitdem ist V. für das Stadtgebiet von Köln nicht mehr zur Anmeldung gelangt. Im Hause Hollarstr. 3 mußten weitere Ermittlungen getroffen werden, hier konnte der jetzige Aufenthaltsort des V. nicht ermittelt werden.

2.) U.

SB - West -

unter Hinweis auf vorstehenden Vermerk mit der Bitte um weitere Ermittlungen i.S.d.B. zugesandt.
Abgabemachricht wurde nicht erteilt.

Anlage: -4-

Im Auftrage:
Krieger
(Krieger) Ull

2. NOV. 1971

Betr.: Erm.-Verf. StA Hmb., Az 147 Js 25/71

Name: Dr. Vitus

Vorname: Walter
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 12.3.02 Ort: Mönchen-Gladbach
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: ? KVR

Einheit: Feldkdr. 819 V W. Kdr. Rev. 1. Inst. XII
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 1941

Damaliger Wohnsitz: Neustadt-Wied - Reg. Nr. 12/68
(oder Landsmannschaft) am 15.2.1968 verstorben

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

jug. St. v. 8. 10. 41 v. 1
in St. mit Stand v. 15. 10. 41 verz.
EM: Rn. Fm. I - 231 -
H. A.: Chfr. Laise V., Mönch/Rhld., Universitätsstr. 53

id.
Winkel
17. Jan. 22

17/10 18. 1. 73
10.

161

2374/130
121

RAEHE und HANSESTADT HAMBURG
BEHÖRDE FÜR INNERES
POLIZEI / KRIMINALAMT
Sonderkommission

Az.: SK 335/71

An die
Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten
Angehörigen von Gefallenen der ehem.
deutschen Wehrmacht

1000 Berlin 27
Eichborndamm 167 - 209

Betr.: Erm.-Verfahren der Sta Hamburg - Hamburg
Gegen Hungerberg u.a. wegen Mordes (NSG)

An Hand der umseitigen Angaben wird die Deutsche Dienststelle
gebeten; Feststellungen über
Heimatanschrift, Geburtsdaten, Truppenteilzugehörigkeit,
Kameradenanschriften
zu treffen und das Ergebnis auf dem abzutrennenden unteren
Teil des Formulars mitzuteilen.

Kunkel

Hamburg, den 12. JAN. 1973
Tel.: 391052329 (Durchw.)

Sonderkommission
Az.: SK 335/72

Hamburg, den 18.12.1972

Betr.: Ermittlungsverfahren der Sta Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a. wegen
NSG in Schaulen

Bezug: Schriftl. Ersuchen vom 10. Sept. 1971

Der ehemalige Angehörige der Feldkommandantur 819 V

Dr. Vitus, Walter,
geb. am 12.3.1902 in Mönchengladbach,
zuletzt wohnh. Neustadt-Wied, Kreis Neuwied,

ist am 15.2.1968 in Neustadt-Wied verstorben. Beurkundet
beim Standesamt Asbach - Reg.Nr. 12/1968.

Anlage:

1 Geburtsurkunde
1 Sterbeurkunde

Kunkel
(Kunkel)

335/71

Freiwillige Dienststelle
Name und Adresse der anfragenden Dienststelle

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Datum: 12. JAN 1973

Behörde für Inneres
Polizei
Kriminalamt/SK
2 Hamburg 1
Beim Strohhause 31

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Dr. Vitus, Walter
Geburtsort: München-Gladbach
Geburtsdatum: 12.3.1902
Beruf: Angeh. der Feldkdr. 819 V
Gegenwärtige Adresse: (am 15.2.68 in Neustadt-Wied verstorben)
Auskünfte werden erbeten über: Osteinsätze, Zugehörigkeit

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzort bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalkausfertigung über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Kunkel
(Kunkel)
Unterschrift

Telefon-Nr. _____

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentralkartei	✓	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Anträge	✓	—	8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
3. PK	✓	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
4. SS-Führer	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
5. RuSHA	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17. —	—	—
6. Versch. SS-Unterlagen	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18. —	—	—

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

Berlin A.S. 37, Nr. 4914.329, Dipl. Kfm., Köln, Lindendallee 43 b

Keine Osteinsätze
- s - Wehrmacht
- s - anderen NS-Organisationen

Keine Kopie
6.2.73
com.

Eingangsdatum: JAN 15 1973
Ausgangsdatum: _____

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

10. SEP. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

17
31.8.1942

Weitzberg

Name: Weitzberg (K)
Vorname: Siegfried
Geboren am: 6.6.1916 in: Frankenau
Dienstgrad: OTruppf. Dienststelle: RAD Gruppe K 17

Anschrift

jetzige:
damalige: Johannesburg/Ordn., Hegelstr. RAD Gruppe K 17

Angehörige/Auskunftspersonen:

Off. DC Sur. 1942 FI

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort am:	Ergebn. Blatt:
------------------	-------------	-------------	---------------------	-------------	----------------

DC	6.10.71	20.12.71	20.12.71		+
----	---------	----------	----------	--	---

WAST.	6.10.71	28.12.71			+
-------	---------	----------	--	--	---

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Bemerk. im STA 28.12.71

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am von Bl.

am von Bl.

am von Bl.

am von Bl.

wird belastet von i.d. Vernehmung Bl.

von i.d. Vernehmung Bl.

Sonstiges:

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Inneres

Polizei

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

SK 335/71

2 Hamburg 1

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742

Beim Strohhaus 31 Datum: 26. OCT. 1971

T-DOCUMENT

1699636

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Weizberg, Siegfried
Geburtsort: Frankenu
Geburtsdatum: 6.6.1916
Beruf: Gruppenführer
Gegenwärtige Adresse: RAD Gruppe K 17
Auskünfte werden erbeten über: Osteinsätze, Anschriften

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsstellen usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Umm
Kunkel

Telefon-Nr.

Unterschrift

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP-Zentral-	---	7. SA	---	13. NS-Lehrerbund	---
karfei	---	8. OPG	---	14. Reichsärztekammer	---
2. Anträge	---	9. RWA	---	15. Parteist. Erhebung	---
3. PK	---	10. EWZ	---	16. NS-Frauenschaft	---
4. SS-Führer	---	11. Kulturkammer	---	17.	---
5. RuSHA	---	12. Volksgerichtshof	---	18.	---
6. Versch. SS-Unter-	---				
lagen					

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

17.411 Johannsburg (Golpa, Hegelstr. RAD Gruppe K 17
alt. NSDAP Karte im Bes. 1942 F Menge

27. 10. 71 /
mm.

Eingangsdatum
OCT 28 1971

Ausgangsdatum

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevorgänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

Betr.: Ern. Verf. der SA Hamburg, Az. 447 Js 25/71

Name: Weizberg (Weitzberg) ✓

Vorname: Siegfried ✓
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 6.6.1916 ✓ Ort: Frankfurt ✓
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: OTruppe

Einheit: RAD Gruppe K 17
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraums) 1941

Damaliger Wohnsitz:
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u. dgl.

31.8.42 gefallen

*Kopie der 2-Karte
23.11.71 - Kanten*

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefal-
lenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 Hamburg 1
Beim Strohause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK 335/71
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I. A.

7-59

Familienname: *Thimmig*

7116

Erkennungsmarke:

Vorname: *Thimmig*

- 5539 -

4. 7. 2. 389

Geboren am: 6. 6. 1916 in *Frammersloh* Kreis *Wismar*

Name und Anschrift der zu
benachrichtigenden Person:

Truppenteil: 4. Komp. Inf. Reg. 2 / Inf. Gp. Post. 2. *Wismar*

Dienstgrad: *Leutnant*

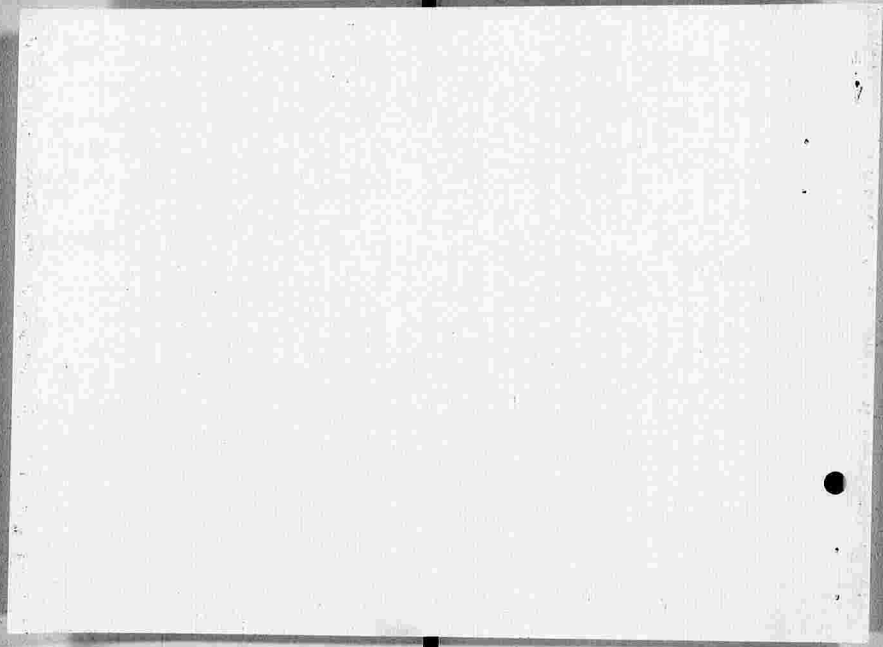
Eingegangene Meldungen:

17. 11. 42	I	31. 8. 42.	3, 5 km. <i>Wismar</i> - <i>Wismar</i> - <i>Wismar</i>
			<i>Wismar</i> - <i>Wismar</i> - <i>Wismar</i>
			<i>Wismar</i> - <i>Wismar</i> - <i>Wismar</i>
			<i>Wismar</i> - <i>Wismar</i> - <i>Wismar</i>

6. 10.

6.5.43 | E | Waldung: 31.8.42, Waldung: 4 km. Waldung no. Waldung
Kass - Waldung, 1. Waldung Waldung Waldung no. Waldung -
Kass - Waldung, 2,5 km Waldung no. 6. Waldung,
Waldung Waldung. 3. Waldung, 4. Waldung. 3 no. Waldung (Waldung Waldung Waldung:
V. 2. 10, Waldung Waldung no. 2. Waldung. 161 / 152 ; 4. Waldung
(2. 2.)

30.5.43 | I | Waldung Waldung am 1.5.43 i' Waldung Waldung
Waldung Waldung no. 15/43 (Waldung / 11121/43)

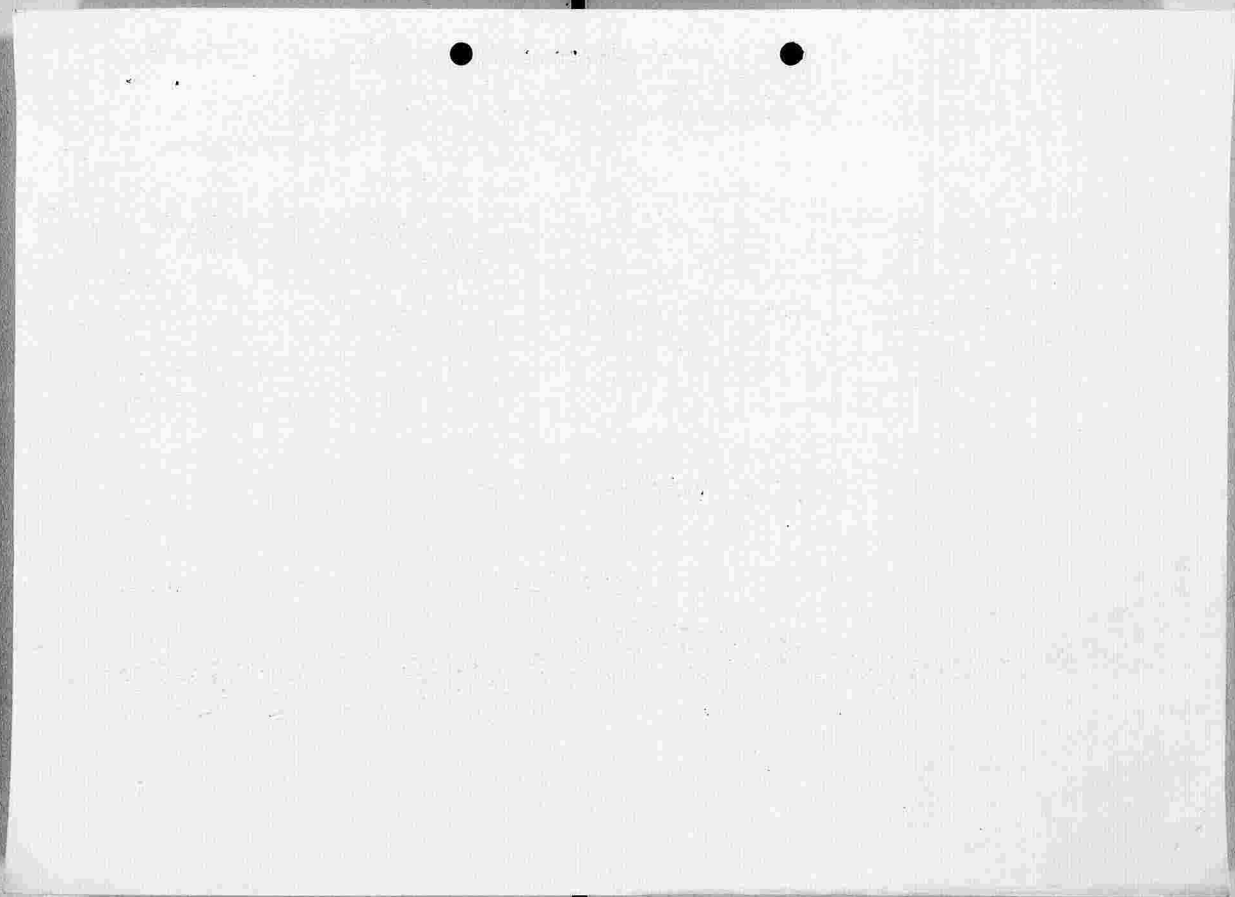


Name **Weitzberg Siegfried**
G. D. **6.6.16** Ort **Frankenau**
Stand **RAD. O. Truppf.**
Mügl.-Nr. **8 902 179** Eingetr. **1.7.41**
Ausgetr. **11. Oktbr. 1942**
Wiedereingetr. _____
Wohnung _____
O.-Gr. _____ Gau _____
Wohnung _____
O.-Gr. _____ Gau _____
Wohnung _____
O.-Gr. _____ Gau _____

Ob-Kv. 10.11.41

Name: **Weitzberg Siegfried**
Geb.-Datum: **6.6.16** Geb.-Ort: **Frankenau**
Nr.: **8902179** Auln.: **1. Juli 1941**
Aufnahme beantragt am: **26.5.41**
Wiederaufn. beantragt am: _____ genehm.: _____
Austritt: _____
Geloscht: _____
Ausschluss: _____
Aufgehoben: _____
Gestrichen wegen: _____
Zurückgenommen: _____
Abgang zur Wehrmacht: _____
Zugang von _____
Gestorben: **00/00. 12. 42/44**
Bemerkungen: _____

Wohnung: **J. Hegelstr. RAD. Gruppe K. 17**
Ortsgr.: **Johannisburg** Gau **Ostpreußen**
Monatsmeld. Gau: _____ Ml. _____ Bl. _____
Lt. RL / _____ vom _____
Wohnung: _____
Ortsgr.: _____ Gau: _____
Monatsmeld. Gau: _____ Ml. _____ Bl. _____
Lt. RL / _____ vom _____
Wohnung: _____
Ortsgr.: _____ Gau: _____
Monatsmeld. Gau: _____ Ml. _____ Bl. _____
Lt. RL / _____ vom _____
Wohnung: _____
Ortsgr.: _____ Gau: _____



Sonderkommission
Hamburg

Hamburg, den 28.12.1971

Az.: SK 335/71

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71,
gegen Hungerberg u.a. wegen NEG in Schaulen

Bezug: Ersuchen vom 10. Sept. 1971

Ermittlungsergebnis

hinsichtlich des ehemaligen RAD-Angehörigen (Obertruppführer
der Gruppe K 17)

Siegfried Weitzberg,
geb. 6.6.1916 in Frankenau,
damalige Anschrift: (1.7.1941)
Johannisburg/Ostpr., Hegelstraße.

Nach Unterlagen der WAST Berlin ist der o.a. Weitzberg
am 31.8.1942 gefallen.

Todesort: 4 km nordw. vom Dorf Poss-Ostrow. Eintragung vom
30.8.1943; Sterbefall beurkundet am 1.5.1943 dem Standesamt
Skottau, unter Reg.Nr. 15/43.

Als Truppenteil ist auf der Z-Karte " 4. Komp Inf. Rgt. 2 "
und als Dienstgrad " Jäger " angegeben. Sämtl. Eintragungen
erfolgten 1942/43.

Aus den DC-Unterlagen (NSDAP-Karte) geht ebenfalls hervor,
daß W. 1942 gefallen ist.


(Kunkel)

Hamburg, den 28.12.1972

Sonderkommission

Hamburg
A.S.: BR 337/M

Notiz:
Fam.-Verf. dem SA Hamburg, An. 147/2a 12774
gegen Hamburger u.a. wegen NSG in Schaffen

Bezug:
Besuchen vom 10. Sept. 1972

hinichtlich des ehemaligen KAP-Angehörigen (Obertrupplführer
des Gruppe X (V))

Stichtag: 1.1.1973
geb. 8.8.1910 in Brackwede
damalige Anschrift: (V.1941)
Tobnahlstraße, Hamburg

Nach Unterlagen der WAB Berlin ist der o.a. Versteiger
an SA B.1942 erfolgt.
Versteiger: 4 im Nordw. vom Heim Tross-Darow. Rindfleisch vom
SA B.1942: Steuereinf. beurkundet am 1.2.1942 dem Steuereinf.
Brosam, unter der Nr. 1242.
Als Transportaufh. auf der B-Karte "A. Kong. Int. 1942"
und als "Transport" "Jäger" angegeben. Bei der Einlieferung
erfolgte Besatzung.
Aus dem BG-Unterlagen (NSDAP-Karte) geht ebenfalls hervor,
dass W.1942 Berlin ist.

(Kontak)

2. Okt. 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermisst - verstorben

H
3.5.67
K

Name: Wesely
Vorname: Hans
Geboren am: 2.9.1910 in: Hatten yald
Dienstgrad: Dienststelle: 4/20, 6/16

Anschrift
jetzige:
damalige: 1969: Duisburg-Hamborn, Veilchenstr. 34
Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen Anfrage Antwort erneute Antwort Ergebn.
am: am: Anfrage:am: Blatt:

- DC
- WABt.
- BVA f. Angest.
- BVerWA
- LVA
- DRK
- Kraftf. BA
- HOK
- LVA N-W 19.10.72 15.11.72

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Besetzung mit ...)

den 19.10.1972

Landeskriminalamt NW

Dezernat	Abteilung
101	02 03 1 2 3 4 5

Eingang: 23. OKT. 1972

Tageb. Nr.: 25682 (23)

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- Dez. 21.3 -

4 D ü s s e l d o r f

Postfach 5009

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird:

Kartei
nicht vorhanden
ergänzt: _____
angelegt: _____

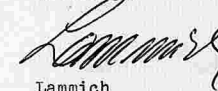
W e s e l y , Hans,

ehem. Angeh. der RAD Abt. 4/2o und 6/16,

letzte bekannte Anschrift (1969) :

Duisburg-Hamborn, Veilchenstr. 34.

Im Auftrage:



Lammich

1 581

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
21.3 - Tgb.-Nr.: 25682-Go-

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur:
02101 1811 (Polizei Neuss)
Bei Durchwahl 181 221

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist geb.am 2.9.1910 zu Altenwald

- gemeldet für ~~verstorben nach~~ - verstorben am (Reg.Nr.) -

zul.Dinslaken, Bärenkampallee 24 - am 3.5.1967 verstorben, beaurk.beim

Standesamt Dinslaken Nr.210/67

Antwortschreiben v.EMA v.8.11.72 liegt bei

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1

Beim Strohhouse 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Im Auftrag

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei - Sonderkommission -	
Eing. am:	13. NOV. 1972
File-Nr.:	331/31
Sachbearh.:	W. Lamm
Termin:	

Urschriftlich
dem
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen

- 21.3 -

4000 Düsseldorf
Postfach 5009

Landeskriminalamt NW	
Dezernat:	
Dr. 010.03	1 2 3 4 5
Eingang:	10. NOV. 1972
Tageb. Nr.:	

zurückgesandt.

Die gesuchte Person:

wohnt:

hat sich abgemeldet am: nach:

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

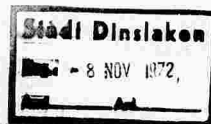
ist verstorben am: 3.5.1967. Sta.Dinslaken. Reg.Nr. 210/1967

Dinslaken, den 8.11.1972
Der Stadtdirektor
I.A.

J. J. J.

Landeskriminalamt
Nordrhein - Westfalen
21.3 - 25682-Go-

4 Düsseldorf, den 6.11.72
Postfach 5009



An das
Einwohnermeldeamt

422 Dinslaken

Ich bitte mir auf der Rückseite die derzeitige Anschrift der
nachgenannten Person mitzuteilen:

Zuname: Wesely Vorname: Hans Joseph
Ludwig

geb. am: 2.9.1910 in: Altenwald
Dt. Organen Dt. Organen

hier bekannte Anschrift: am 9.7.1964 von Duisburg-Hamborn,
Veilchenstr. 34, verzogen nach Dinslaken, Bärenkampallee 24

Falls die gesuchte Person nicht in der laufenden Kartei verzeichnet ist,
bitte ich auch um Überprüfung der Ablage bzw. Mikro-Unterlagen.

Im Auftrag

b. w.

Sonderkommission
Tel. Nr. SK 335/71

Hamburg, den 15.11.1972
Tel. 9 15 2332

Betr.: Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hamburg,
Az. 147 Js 25/71, gegen Hungerberg u.a., wegen NSG in
Schaulen

Bezug: Dort. Ersuchen vom 2.10.1972

Der ehemalige Angehörige der RAD Abteilungen 4/20 und 6/16

Hans Wesely,
2.9.1910 Altenwald,

ist gem. Mitteilung des LKA Nordrhein-Westfalen vom 10.11.1972

am 3.5.1967 in Dinslaken verstorben.

Die Beurkundung erfolgte beim Standesamt Dinslaken unter der
Reg.Nr. 210/1967.

Lamlich, KHM

1954-1955

1956-1957

1958-1959

1960-1961

1962-1963

1964-1965

1966-1967

1968-1969

1970-1971

1972-1973



beachten ! 30. MARZ 1972

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

41
10.8.60

Name : Zeiger
Vorname : W. Friedrich Wilhelm
Geboren am : 29.6.99 in : Le. P. 2. J.
Dienstgrad : Dienststelle:

Anschrift

jetzige:

damalige: Essen, Hölderlinstr. 3

Angehörige/Auskunftspersonen:

will im Sommer in Nähe v. Schaulen Erschiessungen gesehen haben

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Antwort Anfrage:am:	Ergebn. Blatt:
------------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------

DC

WAST.

BVA f. Angest.

BVerwA

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

ChA Düsseldorf 6.4.72 2.5.72

StA Hamburg 2.5.72

I 590

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

SK 335/71

den 6.4.1972

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- Dez. 21.3 -

4 Düsseldorf
Postfach 5009

147 Js 25/71
Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

Zeiger, W.
Essen, Helderlinstr. 3 (Nachkriegsadresse)

Es handelt sich um einen Zeugen, der 1941
in der Nähe Schaulen Massenerschießungen gesehen
haben soll. (Evtl. auch Zeugin)

Kunkel
(Kunkel)

1972.4.2 105

NR 3375

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- Dez. 21.3 -
4 Düsseldorf
Postfach 5009

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

(Nachkriegsadresse)

Es handelt sich um einen Zeugen, der 1941
in der Nähe Schaulen Massenerschießungen gesehen
haben soll. (Evtl. auch Zeugin)

(Kunkel)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt

-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Beantwortung bitte abgeben)

Landeskriminalamt		Hamburg	39105	den 6.4.1972
Dezernat	Abteilung	Beauftragter	2329	(Durchwahl)
II, 01	101/4	Tele: 2-14 578		
Eingang 1 0. APR. 1972				
Tageb. Nr.: 55682 (15)				

An das
Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
- Dez. 21.3 -
4 Düsseldorf
Postfach 5009

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen

hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird: Zeiger, W.
Essen, Hölderlinstr. 3 (Nachkriegsadresse)

Es handelt sich um einen Zeugen, der 1941
in der Nähe Schaulen Massenerschießungen gesehen
haben soll. (Evtl. auch Zeugin)

(Kunkel)



1 581

Fahndung

1. Feststellungen:

Gesuchte Person ist

- gemeldet für verzogen nach ~~Ex~~ verstorben am (Reg.Nr.)

Es handelt sich vermutlich um Friedrich Wilhelm Zeiger, geb.29.6.94 in Leipzig, zuletzt wohnhaft Essen,Hölderlinstr. Nr.3.Herr Zeiger ist am 10.8.60 in Essen verstorben.Der Tod ist beim Standesamt Essen I unter Register Nr. 934/60 erfasst. Seine Ehefrau Frieda Zeiger, geb. Kolisch, geb.1.2.11, ist nach Luckenau bei Weissenfeld(DDR)Gartenstr.7, verzogen.

2. Sonstige Mitteilungen:

(Pa.)

4 Düsseldorf, den 24.4.1972

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
213 -Tgb.-Nr. 55682-Go-

Fernruf für das Sachgebiet 21.3 nur
021 01 16 11 (Polizei Neuss)
Bei Durchwahl 181 321

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 Hamburg 1
Beim Strohhaus 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Eing. am:	26. APR. 1972
Tab. Nr.:	335/31
Sachverh.:	W. Kunkel
Inschr.:	2. Vorgr

Im Auftrage:

Kunkel

Sonderkommission
Az. SK 335/71

Hamburg, den 2.5.1972

Betr.: Erm.-Verf. der StA Hamburg, Az. 147 Js 25/71,
gegen Hungerberg u.a.

Bezug: Schriftliches Ersuchen vom 30.3.1972

Es sollte als Zeuge vernommen werden:

W. Zeiger, wohnh. Essen, Hölderlinstr. 3.

Ermittlungsergebnis:

Es handelt sich vermutlich um

Friedrich Wilhelm Zeiger,
geb. 29.6.94 in Leipzig,
zuletzt wohnhaft
Essen, Hölderlinstr. Nr. 3.

Herr Zeiger ist am 10.8.1960 in Essen verstorben. Der Tod ist beim Standesamt Essen I unter Register Nr. 934/60 erfasst. Seine Ehefrau, Frieda Zeiger geb. Kolisch, geb. 1.2.11, ist nach Luckenau bei Weissenfeld (DDR), Gartenstr. 7, verzogen.

Kunkel
(Kunkel)

Hamburg, den 2.2.1975

Forschungsstelle
Abt. für

Beauftragte: Frau-Viert. der BVA Hamburg, Abt. für die Ermittlung
gegen Hungerberg u.a.

Bezug: Schriftliches Bescheid vom 30.2.1975

Es sollte die Suche vernommen werden
W. S e i t z , Wohn. Raasen, Hildesheimer Str. 3.

Erklärung:

Es handelt sich vermutlich um

Widwid Wilhelm S e i t z
geb. 22.8.24 in Belgien
aktuell wohnt
Raasen, Hildesheimer Str. 3.

Herr Seiger hat am 10.8.1960 in Raasen verstorben. Der Tod
hat beim Standesamt Raasen I unter Register Nr. 234/60 erfolgt.
Seine Witwe, Frieda Seiger geb. Kollisch, geb. 4.2.11, hat
nach Insuchen bei Weissenfeld (DDR), GutsMuths, 7, verstorben.

(Kunkel)

26. NOV. 1971

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben 17.2.52

Name : Z w i n g l y
Vorname : Vincenz
Geboren am : 19.6.1917 in :
Dienstgrad : Dienststelle:

Anschrift

jetzige:
damalige: Ansbach, Platenstr. 3 bei Bürkel

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage	Antwort	erneute	Antwort	Ergebn.
	am:	am:	Anfrage:	am:	Blatt:
DC					
WASSt.					
BVA f. Angest.					
BVerwA					
LVA					
DRK					
Kraftf. BA					
HOK					
LKA	By	30.11.71	15.12.71		+

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

30.11.1971

SK 335/71

An das
Bayerische Landeskriminalamt
- SG 76 -

8000 München 19
Postfach 225

Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen ^{147 Js 25/71}

Z w i n g l y , Vincenz,
geb. 19.6.1917.
hier bekannt Anschrift aus dem Jahre 1952:
A n s b a c h , Platenstr. 3 b/ Bürkel.

Kunkel
(Kunkel)

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEHÖRDE FÜR INNERES

POLIZEI /Kriminalamt
-Sonderkommission-
G.Z. SK 335/71
(Bei Beauftragung bitte angeben)

Bayerisches
Landeskriminalamt
Eing. - 7. DEZ, 1971
Tgb. Nr.:
Anl.: 1/1

Hamburg, 99105 30.11.1971
Fernsprecher 2829 (Durchwahl)
Behördenref. 965
Tele: 2 - 14 578
Postanschrift: 2 Hamburg 1, Beim Strohhause 31

An das
Bayerische Landeskriminalamt
- SG 76 -

8000 München 19
Postfach 225

76
Eingang: 7. DEZ. 1971
Tageb. Nr.:
Sachbearbeiter: Ha.
Anlagen: 796/11

Betr.: Ermittlungsverfahren der StA Hamburg - Az.: 147 Js 25/71
gegen Hungerberg u.a. wegen NSG in Schaulen
hier: Aufenthaltsermittlung

Es wird gebeten, das Formblatt umseitig zu ergänzen und nach hier
zurückzusenden.

Gesucht wird: Z w i n g l y , Vincenz,
geb. 19.6.1917,
hier bekannt Anschrift aus dem Jahre 1952:
A n s b a c h , Platenstr. 3 b/ Bürkel.

Kunkel
(Kunkel)

1 581

Geldüberweisungen an die Amtskasse der Behörde für Inneres
Konten: Deutsche Landesbank Kto.-Nr. 104 356, Hamburger Sparkasse v. 1827 Kto.-Nr. 24/20222, Neue Sparkasse v. 1864 Kto.-Nr. 2/1363
Postfach-Kto. Hamburg 6767 - Kassenstunden: montags bis freitags 8-13 Uhr.

München ,den 9.12.1971 /186

Nr. 76 - 796/71 - Ha. -----

1. Feststellungen:

Gesuchte Person /~~ist~~ - Vinzenz Z w i n g l y s , geb. 19.6.1917 in
Schaulen/Litauen -
- ~~gebildet für / verlobt nach / verstorben mit (Reg.Nr.) /~~
verübte am 17.2.1952 in seiner Wohnung in Ansbach, Platenstr. 3,
Selbstmord durch Einatmen von Leuchtgas.
Der Tod wurde beim Standesamt Ansbach unter Reg.Nr. 72/52 beurkundet.

2. Sonstige Mitteilungen:

3. Urschr.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei/Kriminalamt
-Sonderkommission-

2 H a m b u r g 1
Beim Strohause 31

nach Erledigung zurückgesandt.

Bayer. Landeskriminalamt

J. A.

(Thaler)

Kriminalamtsrat

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Polizei	
- Sonderkommission -	
Empfänger:	14. DEZ. 1971
Post-Nr.:	3317
St. Adressat:	Th. Kunkel
Telefon:	

Sonderkommission
Hamburg

Hamburg, den 15.12.1971

Betr.: Ermittlungsverfahren der STA Hamburg,
Az. 147 Js 25/71 gegen Hungerberg u.a.

Besug: Ersuchen vom 26. Nov. 1971

Das Bayerische Landeskriminalamt teilte auf Anfrage
folgendes mit:

Vinzenz Z w i n g l y s ,
geb. 19.6.1917 in Schaulen/Litauen,

verübte am 17.2.1952 in seiner Wohnung in Ansbach, Platen-
straße 3, Selbstmord durch Einatmen von Leuchtgas.
Der Tod wurde beim Standesamt Ansbach unter Reg.Nr. 72/52
beurkundet.

(Ob Angehörige vorhanden sind, geht aus dem Schreiben
nicht hervor.)

Kunkel
(Kunkel)

H

34.7.69

Sonderkommission

noch nicht - ermittelt
noch nicht - vernommen
Lichtbild - nicht - vorhanden
gefallen - vermißt - verstorben

Name : Zuch
Vorname : Karl
Geboren am : 19.4.08 in : Flatow
Dienstgrad : Dienststelle: EK 2 - Dünaburg

von Hungerberg als Kraffahrer genannt

Anschrift

jetzige:

damalige: Bln 20, Koloniestr. 21

Angehörige/Auskunftspersonen:

Auskunftsstellen	Anfrage am:	Antwort am:	erneute Anfrage am:	Antwort Blatt:	Ergebn.
DC	11.10.1973	20 73			+
WAST.	11.10.1973	- - -			+

EVA f. Angest.

BVerwa

LVA

DRK

Kraftf. BA

HOK

Gefallen/vermißt/verstorben am:----- in:-----

lt. Auskunft:-----

beurkundet:-----

vernommen am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

am _____ von _____ Bl. _____

wird belastet von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

von _____ i.d.Vernehmung Bl. _____

Sonstiges:

Betr.: Az. 335/71

Name: Z u c h

Vornamen: Karl
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 19.4.08 Ort: Flatow
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: Kraftfahrer

Einheit: EK 2 Dünaburg (Schaulen ?)
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung; außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz: Bln. 20, Koloniestr 21
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann oder wo)

Bemerkungen:
Angaben über Verwundungen,
Orden und Ehrenzeichen,
Beruf und dgl.

*Kopie der
Z. Karte*

M. 12. 73

Deutsche Dienststelle
für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen
der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Berlin-Borsigwalde, den
Eichborndamm 167 - 209

U.
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Behörde für Inneres
Polizei / Kriminalamt
Sonderkommission

2000 H a m b u r g 1
Beim Strohhause 31

Betr.: Ihre Anfrage vom Az.: SK
mit dem Ergebnis hiesiger Ermittlungen zurückgesandt.
Die Ergänzungen sind in roter Schrift eingetragen.

I.A.

Dr. 3
WS 104
+ 31.7.69 (11. Aug. d. Ehef.)

Familienname: Kunz Erkennungsmarkte: - 329 -

Vorname: Karl 589 Tiefanf. Pol. Kreis. K.

Geboren am: 19. 4. 08 in Flisau Kreis

Name und Anschrift der zu benachrichtigenden Person: Keddy Luch 1 Bohn 65, Kolonie M. 91

Eruppenteil: Tief. Pol. w) Befehlshaber d. Spas in des SD Doc Ø

Dienstgrad: 44 Tiefanf.

Eingegangene Meldungen:

4. 11. 42 II 4 kr. Kay 3/608 Simsbürg (LKA 1939) Skomatis
6'w. K' Kistner, Regimentsarzt, KR. Kr.

4. 11. 42 II 18. 3. 42 Sty.

15. 12. 62 KOB Formblattanfr. d. LKA, Nordrh. - Westf. Düsseldorf, vom
1. 7. 62 St. Nr.

9. 11. 1962, - Dez. 15 - Tgb. Nr. 2268/62 m. 2977/62 -

30. 1. 63 KSS Personalien, Dat. d. i. Einheit bestätigt, keine Anstufung
9. 6. 66 VI/C Der Landespolizei Schleswig-Holstein & Landeskriminalpolizeiamt, Kiel, auf Formblattanfrage v. 8. 3. 66 - Ia So - Tgb. Nr. 743/62 - Auskunft erteilt (sh. VfG.)

24. OKT. 1965 Kbl. Keine Meldg.

31. 10. 69 Re Antr. d. Ehefrau v. Sept. 69: Dienststellen u. Dienstgr. bestätigt.

03. JULI 1973 VI/B Auf Formblatt-Anfrage KPA Hannover s. VfG. - Lof. vom 12. 6. 73

6894 Az: 800/72-0- mitgeteilt: Personalien, Anschrift, Dienstgrad, II / II. Ang. d. Ehefrau
Truppenteil / II. Kof. E. Antrag 11. 11. 69 Ermittlungen ergebnislos II

SK 335/71

(Name und Adresse der anfragenden Dienststelle)

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 09742Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres
Polizei
Kriminalamt/K 424
2 Hmb. 1, Beim Strohhause 31

Datum: 9. Okt. 1973

1784501

Es wird um Feststellung gebeten, ob im Berlin Document Center Unterlagen über folgende Person vorliegen:

Vor- und Zuname: Z u c h , Karl
 Geburtsort: Platow
 Geburtsdatum: 19.4.08
 Beruf: Kraftfahrer beim EK 2 Dünaburg (Schaulen ?)
 Gegenwärtige Adresse:
 Auskünfte werden erbeten über: Zugehörigkeit, Anschriften, Osteinsätze

Zur Ermittlung von Unterlagen in den Archiven des Berlin Document Center ist die genaue Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Geburtsdatums unbedingt erforderlich. In Ausnahmefällen, in denen die genauen Personalien nicht bekannt sind, sind Einzelheiten über evtl. Dienststellung, Dienstgrad, Einsatzorte bzw. Heimatstandorte sowie Einsatzzeitpunkte usw. anzugeben. (Angaben, wie Herbert Schulze, Krim. Ang., genügen nicht)

In der Rubrik „Auskünfte werden erbeten über“ ist zu vermerken, an welchen Informationen die anfragende Dienststelle im einzelnen interessiert ist, z. B.: Mitgliedschaften in Parteien und politischen Organisationen, Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Waffen-SS, Schupo, Kripo, Gestapo, Organisation Todt, Arbeitsdienst usw., Einzelheiten über den beruflichen Werdegang (einschließlich Eintrittsdaten, Dienstgrade und Dienststellungen, Beförderungs- und Versetzungsdaten, Einheiten und Dienststellen), Verwundungen, Erkrankungen, Lazarett-aufenthalte, Auszeichnungen, Staatsangehörigkeit, Vorstrafen, Inhaftierungen, Verurteilungen usw. Die Erteilung einer Generalauskunft über die angefragte Person erfolgt nur in besonderen Fällen, wenn ausdrücklich darum gebeten wird.

Telefon-Nr.

Unterschrift


 (Kunkel)

(Diese Rubriken werden vom Berlin Document Center ausgefüllt)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP-Zentral-	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
kartei			8. OPG	—	—	14. Reichsärztekammer	—	—
2. Anträge	—	—	9. RWA	—	—	15. Parteist. Erhebung	—	—
3. PK	—	—	10. EWZ	—	—	16. NS-Frauenschaft	—	—
4. SS-Führer	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
5. RuSHA	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—
6. Versch. SS-Unter-	—	—						
lagen								

(Erklärungen zu den Abkürzungen finden Sie auf der Rückseite)

NSDAP-Karte.

Ankunft 1937: Berlin, Berg 38

Eingangsdatum

NOV 13 1973

Ausgangsdatum

10. 12. 73 Kunkel

2. Anträge zur Aufnahme in die NSDAP
3. PK — Parteikorrespondenz
5. RuSHA — Rasse- und Siedlungshauptamt-SS (SS-Aufnahmevergänge sowie Verlobungs- und Heiratsgesuche von SS-Angehörigen)
8. OPG — Oberstes Parteigericht
9. RWA — Rückwandereramt
10. EWZ — Einwandererzentrale (Unterlagen über Umsiedlung und Einbürgerung von Volksdeutschen)
15. Parteistatistische Erhebung 1939 (Berlin)

STAATSARCHIV HAMBURG

213-12
Staatsanwaltschaft
Landgericht
- NSG -

0048-013

hier: Band-Ende !